

Herausgeberin: Lena Lieblich

Besondere **Ur**teilchen[®] Transmitter

Anwendung und deren Wirkung

Erweiterte Auflage 2026

Titelbild: AdobeStock 882104273

Herstellung: Patricia Knorr-Triebe

Printed in EU

© Best-off-Verlag. Alle Rechte vorbehalten.

Postfach 12 03 47 - D-93025 Regensburg

Tel. +49 (0)9404 / 96 14 84

e-Mail: info@best-off-verlag.de

Homepage: www.bestoffverlag.de

ISBN 978-3-89758-166-1

Inhalt

Ein Funke, der in allem lebt.....	7
Was ist ein Transmitter?	8
Wie ein Transmitter entsteht.....	9
Heilung durch Information	10
Jeder Mensch ist anders.....	12
Im Feinstofflichen gelten andere Maßstäbe.....	12
Viele Wege, dieselbe Information zu nutzen	14
Zeit, Geduld und Aufmerksamkeit.....	15
Vom Denken zum Wahrnehmen	16
Wie dieses Heft zu lesen ist	17
Anwendungsmöglichkeiten.....	19
Transmitter interaktiv	21
Feldtransmitter.....	21
S-8 Persönlicher Spezialtransmitter.....	22
T-1 Mensch - Standard	23
T-6 Lösch-Ampulle	23
T-7 Sonnenblumenöl zum Schlürfen für die Zähne	24
T-8 Gesunde, junge und vitale Haut.....	24
T-10 Abnehmen	25
T-12 Suchtauflösung.....	26
T-14 Entwicklung medialer Fähigkeiten.....	26
T-15 Harmonischer Verlauf von Heilreaktionen	27
T-17 Aufhebung Elektrosmog	27
T-19 Ausleitung Amalgam	28
T-24 Erhöhung der Knochenmineralisierung.....	29
T-35 Dental-Material.....	29
T-36 Migräne.....	30
T-37 Kontaktlinsen	31
T-39 Sicherungs- und Lösetransmitter	32
T-40 Hund - Standard	32
T-41 Katze - Standard	32
T-50 Erkennen und Löschen von Selbstsabotage-Prog.	32
T-69 Befähigung.....	33
T-76 Verletzungen/Wunden.....	34
T-103 Neid	35

T-105 Lebenselixier - interaktiv	35
T-166 Bakterien	36
T-167 Viren.....	36
T-169 Schmerzlinderung.....	37
T-174 Energiekörperanpassung.....	38
T-175 Wunscherfüllung	38
T-176 Lichthülle	39
T-191 Urvertrauen	40
T-192 Verzeihen.....	41
T-194 Lebensfreude	42
T-198 Angstfrei.....	42
T-203 Der Stein des Lebens.....	43
SET-130 Die Vitalpilz-Transmitter (Heilpilze)	44
T-220 Vitalpilz-Transmitter Shiitake.....	44
T-221 Vitalpilz-Transmitter Reishi.....	45
T-222 Vitalpilz-Transmitter Cordyceps	46
T-223 Vitalpilz-Transmitter Hericium	46
T-224 Vitalpilz-Transmitter Maitake.....	47
T-225 Vitalpilz-Transmitter Agaricus Blazei Murrill	47
T-226 Vitalpilz-Transmitter Auricularia.....	47
T-227 Vitalpilz-Transmitter Coprinus.....	48
T-228 Vitalpilz-Transmitter Coriolus.....	48
T-229 Vitalpilz-Transmitter Polyporus	48
T-251 Vitalpilz-Transmitter Pleurotus ostreatus	49
T-252 Vitalpilz-Transmitter Agaricus bisporus	49
T-322 Lebensfreude und Lebensmut – Psalm 91	49
T-325 Eigenermächtigung.....	50
SET-118 Zell-Transmitter	52
T-333 Regeneration auf neuronaler Ebene und neuronales Wachstum	52
T-334 Zellmembran Royal - Optimierung der Zellmembran und der Zell-Versorgung	56
T-335 DNA-Kalibration (Zell-Reproduktion und Gen-Expression)	64
SET-120 Hawaii-Transmitter	73
T-336 Hawaii-Transmitter Ho’oponopono	73
T-337 Hawaii-Transmitter Mana-Flow	74
T-338 Hawaii-Transmitter Tiki Waena (innerer Garten).....	74
UT-1 Gedächtnisoptimierung.....	75

UT-2 Zeckenbiss vorher/nachher.....	76
UT-3 Sonnenallergie vorher/nachher	78
SET-109 Chakra-Transmitter	79
UT-4 Wurzel-Chakra	79
UT-5 Sexual-Chakra	79
UT-6 Solarplexus-Chakra	80
UT-7 Herz-Chakra	81
UT-8 Hals-Chakra	82
UT-9 Stirn-Chakra	83
UT-10 Scheitel-Chakra	84
UT-11 Rescue.....	85
UT-12 Vogelgrippe	85
UT-13 Regulierung Hormonhaushalt.....	86
UT-14 Entgiften Lebensmittel.....	86
UT-18 Mykosen	87
UT-19 DLPA	87
UT-20 Bio-Film	88
UT-21 Kieferkrampfen/Zähneknirschen	88
UT-22 Yamswurzel	89
UT-23 Brokkolisprossen.....	89
UT-31 Fülle und Wohlstand	89
UT-34 Balance aller drei Körper.....	97
UT-36 Kinderwunsch.....	103
SET-99 Die Hormon-Transmitter	104
UT-37 Testosteron optimal	104
UT-38 Östrogen optimal	104
UT-39 Dopamin optimal	105
UT-40 Serotonin optimal	105
UT-41 Ich spreche aus.....	105
UT-51 Burnout	107
UT-52 Glyphosat	110
UT-53 Chemtrails	111
UT-54 Bisphenol A.....	111
UT-56 Fettstoffwechsel	112
UT-57 Karma-Auflösung	112
UT-58 Optimierung Hundefutter.....	116

UT-59 Optimierung Katzenfutter	116
UT-60 Überseelen	117
UT-61 Verklärung	117
UT-64 Entstörung Lebensmittelverpackung.....	118
UT-65 Gadolinium (Kontrastmittel)	119
SET-139 Transmitter Klinikaufenthalt	120
UT-71 Abnehmhilfe	120
UT-76 Urteilchen Transmitter „Christuserlebnis“	123
UT-77 Feinstaub und Stickoxide	124
UT-78 Schilddrüse optimal	125
UT-79 Optimales Sehen	125
UT-80 Optimales Gedächtnis.....	126
UT-81 Heilfarbe Rot	128
UT-82 Heilfarbe Blau	130
UT-83 Heilfarbe Gelb	132
UT-84 Heilfarbe Violett	133
UT-85 Heilfarbe Grün.....	134
UT-86 Heilfarbe Orange.....	135
UT-87 Heilfarbe Gold	137
UT-88 Heilfarbe Silber.....	138
UT-89 Heilfarbe Magenta	139
UT-90 Optimales Hören	140
UT-94 Ausleitung Narkose	142
UT-95 Ausleitung Röntgenstrahlung.....	143
UT-96 Der richtige Platz in meinem Leben.....	143
UT-99 Ur-Matrix	144
UT-101 Coronavirus.....	149
UT-112 Impfung	150
UT-177 SET Drüsenaktivierung Transmitter	152
UT-184 Loslassen alter Muster.....	155
UT-185 Willensstärke	156
UT-186 Verdauung optimal	157
UT-234 Netzwerk des Friedens	157
UT-340 Corona+++ Online	159
UT-341 Impfung+++ Online	160
UT-407 Alte Transmitter regenerieren	161

UT-504 Grasmilben	161
UT-602 Rhodiola Rosea	162
UT-695 Perfektionszwang entkoppeln - Wabi Sabi	163
UT-700 Moldavit	165
UT-710 Verlorener Zwilling	166
SET-135 Nebennieren.....	167
SET-142 Schlangenmittel	170
SET-144 Homöopathische Potenzen.....	171
SET-145 Entkoppelungs-Transmitter	173
Transmitter Zubehör.....	175
Transmitter Sets.....	177
Transmitterverzeichnis - Alle Urteilchen-Transmitter.....	178

Ein Funke, der in allem lebt

In einer heute fast vergessenen Dichtung schrieb Ludwig Ganghofer einmal die Zeile: *„In jedem Ding der Welt, ob es tot erscheint oder atmet, lebt der große weise Wille des Allmächtigen und Allwissenden!“* Es ist ein Satz, der eine einfache, aber tiefgreifende Wahrheit schenkt: In allem, was ist, glimmt ein Funke jener geistigen Lebensenergie, die Hildegard von Bingen als *Viriditas* bezeichnete – die grüne Kraft des Lebens. Und diese Viriditas, so betonte die Seherin aus Rheinhessen, ist jedem Wesen eigentümlich. Eigentümlich im wahrsten Sinne des Wortes: ein Eigentum, ein ganz persönliches, unverwechselbares Schwingungsfeld, abgestimmt auf genau diesen einen Menschen, in genau diesem einen Moment seines Werdens.

Kein Mensch gleicht dem anderen – nicht im Fingerabdruck, und nicht in seiner feinstofflichen Signatur. Jedes Organ, jede Zelle, jedes Atom trägt seine eigene Frequenz, und aus der Summe all dieser Einzelschwingungen entsteht das, was Goethe so schön in Worte fasste: *„Im Innern ist ein Kosmos auch.“* Jeder Mensch, jede Pflanze, jedes noch so unscheinbare Staubkorn ist ein belebtes Universum für sich – im ständigen, unsichtbaren Austausch mit allem, was es umgibt.

Genau hier setzen die Urteilchen® Transmitter an, um die es in diesem Heft geht. Sie sind keine starren, immer gleich wirkenden Werkzeuge, sondern Informationsträger, die mit genau jenem einzigartigen Schwingungsfeld in Resonanz treten, das jedem Menschen innewohnt. Wo eine Information ihre entsprechende Frequenz im Empfänger findet, entsteht ein Echo – eine Antwort, eine Verbindung. Und dort, wo diese Verbindung entsteht, beginnt Heilung. Wie schon der große Samuel Hahnemann seinen Schülern mit auf den Weg gab: *„Macht es nach, aber macht es genau nach!“* – auch dieses Heft lädt dazu ein, genau hinzuspüren, geduldig zu sein und sich auf das ganz individuelle Zwiegespräch zwischen Transmitter und Körper einzulassen.

Was ist ein Transmitter?

Ein Transmitter ist ein Informations- und Energieträger. Transmitter enthalten keinerlei physikalische oder chemische Wirkstoffe. Seine Aufgabe besteht darin, ein bestimmtes Informations- und Schwingungsfeld zu speichern und fortwährend auszusenden.

Je nach Transmitter gehören dazu radionische Raten, Schwingungen lebender Pflanzen, Informationen von Mineralien und Edelsteinen sowie geistige oder spirituelle Schwingungsfelder. Manche Transmitter enthalten eine überschaubare Verbindung weniger Informationen, andere setzen sich aus vielen Dutzend oder sogar mehreren Hundert Einzelinformationen zusammen.

Ein Transmitter mit einer Bezeichnung wie „Lebensfreude“, „Urvertrauen“, „Loslassen alter Muster“ oder „Fülle und Wohlstand“ enthält deshalb nicht nur ein einzelnes Ziel. Er berücksichtigt verschiedene Ebenen, die zu diesem Thema gehören können: hindernde Ängste und alte Erfahrungen, emotionale Prägungen, innere Erlaubnis, Mut, Handlungsfähigkeit und die Ausrichtung auf ein neues, harmonischeres Gesamtbild.

Das lässt sich am Beispiel der Aufschieberitis gut verstehen. Wer eine Aufgabe immer wieder verschiebt, ist nicht unbedingt faul. Vielleicht erscheint die Aufgabe langweilig. Vielleicht fühlt sich der Mensch überfordert. Vielleicht bestehen Ängste vor dem Ergebnis oder vor den Reaktionen anderer. Vielleicht glaubt jemand, nur unter starkem Zeitdruck kreativ sein zu können. Hinter demselben sichtbaren Verhalten können also ganz unterschiedliche Ursachen liegen.

Ein entsprechend aufgebauter Transmitter trägt daher nicht nur die Information „Jetzt anfangen“. Er kann zugleich auf die Auflösung hindernder Ängste, auf Mut, Tatkraft, Freude am Tun und das innere Erleben eines erreichbaren Zieles ausgerichtet sein. Aus vielen zusammengehörenden Einzelinformationen entsteht ein Schwingungsakkord.

Wie ein Transmitter entsteht

Am Anfang steht ein gewöhnlicher Quarzsand – eine speziell komponierte Mineralmischung, die im Brennofen fünf Stunden lang auf 834 Grad erhitzt wird. Beim Überschreiten von 573 Grad verändert der Quarz seine molekulare Struktur und wird zu Betaquarz. Kühlt er ab, kehrt er in seine ursprüngliche Form zurück, wird wieder zu Alphaquarz – doch er ist nicht mehr derselbe wie zuvor.

Quarz speichert außerordentlich viele Informationen. Die meisten davon sind für die feinstoffliche Arbeit jedoch ungeeignet: der Vorgang des Brechens zu Sand, die Spannungen von Abbau und Transport, die Erinnerung daran, nur ein Bruchteil eines viel größeren Kristalls gewesen zu sein. Durch das Brennen wird all das gelöscht. Jedes einzelne Sandkorn wird zu einem eigenständigen, vollkommen reinen, geradezu jungfräulichen Kristall.

Und genau in diesem hochsensiblen Moment, wenn sich das molekulare Gitter neu aufbaut und der Quarz besonders aufnahmefähig ist, geschieht das eigentliche Wunder: Vor den geglühten Sand wird ein Urteilchen-Strahler gestellt, der den jeweiligen Muttertransmitter enthält. Die zuvor mit dem ORa-34-Radionikgerät er-

arbeitete Rate – bei manchen Transmittern eine einzelne Information, bei den komplexeren Rezepturen bis zu mehreren hundert kombinierte Raten – wird so dauerhaft und untrennbar in das Kristallgitter jedes einzelnen Körnchens eingeschrieben. Der so informierte Sand



wandert anschließend in kleine Glasröhrchen, wird beschriftet und ist fortan bereit, seine Information abzustrahlen.

Viele Transmitter sind darüber hinaus echte Komplexe: Sie enthalten nicht nur eine einzelne Rate, sondern zusätzlich Schwingungen von lebenden Pflanzen, von Edelsteinen und von heiligen Energieträgern wie Ikonen oder Heiligenbildern. Gerade diese Vielschichtigkeit macht es unmöglich, sie mit einem einfachen radionischen Gerät nachzubilden – zu viele fein aufeinander abgestimmte Ebenen wirken hier zusammen.

Diese Art der Speicherung hat einen entscheidenden Vorteil gegenüber älteren Methoden: Frühe Transmitter wurden auf isotonische Kochsalzlösung geprägt – praktisch, aber empfindlich. Ein Sturz, ein Moment zu lange in der Sonne, und die gesamte Information war unwiederbringlich gelöscht. Der gebrannte Quarz dagegen ist robust. Nur eine Erwärmung über 700 Grad kann seine Information wieder auslöschen. Röntgengeräte auf Reisen oder ein Sturz auf den Boden können ihm nichts anhaben. Die Wirkung lässt mit der Zeit **nicht** nach, und da die Transmitter energetisch versiegelt sind, nehmen sie nichts von den Menschen auf, die sie berühren – sie können also unbedenklich weitergegeben und von mehreren Personen gleichzeitig genutzt werden, sofern ein Transmitter nicht ausdrücklich personalisiert wurde.

Vom ersten Glühen bis zum letzten Handgriff beim Einpacken entsteht jeder Transmitter in Ruhe und mit Freude – für die Reinheit dieser Grundschwingung steht die sorgfältige, von Hand ausgeführte Herstellung.

Heilung durch Information

Nicht immer ist es die Größe oder Stärke eines Reizes, die über seine Wirkung entscheidet. Oft ist es vielmehr die Genauigkeit, mit der er sein Ziel erreicht. Ein feiner Impuls kann etwas ansprechen, das auf einen groben Reiz kaum reagiert – er kann ein System daran erinnern, wie sich Ordnung, Lebendigkeit und inneres Gleichgewicht anfühlen. Auf diesem Gedanken beruht die Arbeit mit den Urteilchen® Transmittern.

Information ist dabei mehr als Wissen, Worte oder Daten. Alles Lebendige und Stoffliche besitzt ein eigenes Informations- und Schwingungsfeld: Ein Mensch, eine Pflanze, ein Mineral, ein Organ und selbst eine einzelne Zelle tragen ein ihnen eigenes Muster in sich. Diese Muster stehen nicht für sich allein, sondern treten miteinander in Beziehung, beeinflussen sich und können in Resonanz gehen. Resonanz kennt man aus vielen Bereichen des Lebens: Ein freundlicher Mensch kann einen ganzen Raum verändern. Musik kann beruhigen oder aufrichten. Ein vertrauter Duft ruft innerhalb weniger Augenblicke Bilder und Gefühle hervor. Die Natur kann

einen angespannten Menschen wieder in eine ruhigere Ordnung führen, ohne ihm etwas Stoffliches zu verabreichen.

Auch der Körper ist weit mehr als die Summe seiner sichtbaren Bestandteile. In ihm wirken unzählige Regelkreise, Informationen und fein aufeinander abgestimmte Abläufe zusammen: Jede Zelle steht mit anderen Zellen in Verbindung, Organe stimmen sich miteinander ab, Körper, Gefühle und Gedanken beeinflussen sich gegenseitig. Gerät ein Teil dieses Zusammenspiels aus seiner Ordnung, kann sich das auf ganz unterschiedlichen Ebenen bemerkbar machen. Ein harmonisches Informationsmuster kann dem System dann eine Orientierung anbieten: einen Impuls, an dem sich etwas neu ausrichten kann. Der Körper wird dabei zu nichts gezwungen – ihm begegnet lediglich eine Information, mit der er, sofern sie für ihn stimmig ist, in Resonanz treten kann.

Ein einfacher Transmitter wie „Herz“ trägt beispielsweise das Informationsbild eines gesunden, vitalen und leistungsfähigen Herzens in sich – nicht als einzelne Rate oder isolierte Frequenz, sondern häufig als Komplex vieler miteinander verbundener Informationen und Ebenen desselben Themas. Wird nun ein erkranktes oder aus dem Takt geratenes Herz mit dieser Information konfrontiert, erhält es gewissermaßen die Erinnerung daran zurück, wie es richtig funktioniert – und kann diese Erinnerung nutzen, um seinen ursprünglichen, gesunden Zustand wieder einzunehmen. Man nennt dieses Prinzip **Heilung durch Information**.

Weil die Transmitter auf allen Ebenen gleichzeitig wirken – bis hinein in die Dimensionen 4 bis 7 –, können sie sowohl akute als auch angeborene, tief sitzende Störungen ansprechen, vorbeugend wie nachträglich. Diese Korrektur folgt dabei einer höheren Ordnung, die sich dem alltäglichen Verstand nicht immer sofort erschließt. Gerade bei alten oder mitgeborenen Themen setzt die spürbare Wirkung im grobstofflichen Körper oft erst später ein, weil zunächst auf den feineren Ebenen gearbeitet wird. Manchmal hält jemand auch sehr verkrampft an einem Thema fest – dann kann es sein, dass eine körperliche Störung noch eine Weile bestehen bleibt, um an etwas zu erinnern, das noch gesehen und angenommen werden möchte. Der Transmitter selbst arbeitet in solchen Momenten

dennoch unablässig weiter und bereitet das Energiefeld für den Moment vor, in dem Einsicht und Annahme stattfinden können.

Jeder Mensch ist anders

So sorgfältig ein Transmitter auch aufgebaut ist: Seine Anwendung ist kein mechanischer Vorgang, der bei jedem Menschen genau gleich ablaufen muss.

Jeder Mensch besitzt seine eigene Geschichte, seine eigenen Erfahrungen und sein individuelles Schwingungsfeld. Selbst Menschen mit ähnlichen körperlichen oder emotionalen Themen befinden sich nicht zwangsläufig auf derselben inneren Ebene. Was bei einem Menschen unmittelbar in Resonanz tritt, kann bei einem anderen zunächst kaum wahrnehmbar sein. Eine Information kann genau passen, an einer noch verschlossenen Stelle anklopfen oder eine Ebene ansprechen, die erst später im Bewusstsein oder im körperlichen Erleben sichtbar wird.

Das bedeutet nicht, dass ein Transmitter „gut“ oder „schlecht“ funktioniert. Es bedeutet, dass Resonanz individuell ist.

Ein Radio empfängt einen Sender nur dann klar, wenn es auf die entsprechende Frequenz eingestellt ist. Liegt es knapp daneben, ist vielleicht ein Rauschen zu hören oder das Signal bleibt unverständlich. Ähnlich kann es bei der feinstofflichen Arbeit notwendig sein, die Art der Anwendung, den Rhythmus oder den Informationsträger zu verändern, bis eine stimmige Verbindung entsteht.

Die Hinweise in diesem Heft sind deshalb nicht als starre Vorschriften zu verstehen. Sie beruhen auf langjährigen Erfahrungen und geben eine wertvolle Orientierung. Dennoch bleibt Raum für das eigene Erleben, für Beobachtung und für eine Anwendung, die zum jeweiligen Menschen und zu seinem gegenwärtigen Anliegen passt.

Im Feinstofflichen gelten andere Maßstäbe

Im materiellen Leben ist der Gedanke vertraut: Viel hilft viel. Wer viel isst, wird satter. Eine größere Menge erscheint stärker als eine kleine. Eine lange Anwendung müsste demnach intensiver sein als eine kurze.

In der feinstofflichen Arbeit kann es sich anders verhalten. Ein kleiner, klarer und wiederkehrender Impuls kann vom Energiesystem deutlicher wahrgenommen werden als eine ununterbrochene Einwirkung. Ein Bild macht das anschaulich: Ein anschniegbarer Hund neben der Sonnenliege wird kaum bemerkt, doch eine kleine, beharrlich zurückkehrende Fliege sorgt spätestens beim fünften Mal für eine Reaktion. Ähnlich reagiert das feinstoffliche System oft aufmerksamer auf sanfte, wiederkehrende Reize als auf einen einzigen kräftigen.

Nicht die Menge eines Trägermaterials entscheidet also allein, sondern die Information, der Rhythmus und die Art, wie sie dem System begegnet. Ein Glas informierten Wassers muss beispielsweise nicht in einem Zug getrunken werden – viele Anwender erleben es als stimmiger, über einen längeren Zeitraum immer wieder einen kleinen Schluck zu nehmen. Auch beim Tragen eines Transmitters oder bei der Arbeit mit dem Urteilchen-Strahler können bewusste Pausen sinnvoll sein: Der Wechsel zwischen Impuls und Ruhe gibt dem System Gelegenheit, wahrzunehmen, zu antworten und die erhaltene Information zu verarbeiten.

Wer einen Transmitter rund um die Uhr bei sich trägt und keine Veränderung bemerkt, kann versuchen, ihn für eine begrenzte Zeit zu tragen, anschließend abzulegen und später erneut zu verwenden. Wer mit einer langen Bestrahlung nicht weiterkommt, kann mehrere kürzere Anwendungen erproben. Manchmal spricht ein System besser auf Wasser an, manchmal auf Globuli, auf das direkte Tragen, auf eine radionische Anwendung oder auf eine zeitlich begrenzte Bestrahlung. Es geht dabei nicht darum, wahllos alles auszuprobieren, sondern beweglich zu bleiben und nicht vorschnell zu schließen, eine Information könne grundsätzlich nicht hilfreich sein.

Auch bei der Kombination verschiedener Transmitter gilt: Weniger ist häufig mehr. Verwenden Sie nie mehr als fünf Transmitter gleichzeitig. Eine größere Zahl unterschiedlicher Informationsfelder kann das System überfordern – der Körper kann die vielen Impulse dann nicht mehr sinnvoll zuordnen und verarbeiten. In der Regel ist es deshalb am besten, ein Thema nach dem anderen zu bearbeiten und erst anschließend zum nächsten überzugehen.

Viele Wege, dieselbe Information zu nutzen

Der einfachste Weg besteht darin, einen Transmitter in der Hand zu halten, ihn bei sich zu tragen oder in einem geeigneten Köcher am Körper zu verwenden. Die geglühte Mineralmischung strahlt ihre Information fortwährend aus – viele Anwender empfinden die unmittelbare Nähe zum Körper als angenehm und alltagstauglich.

Eine weitere Möglichkeit ist die Arbeit mit einem Orgon- oder Urteilchen-Strahler: Der Transmitter wird in die Medikamentenwanne gestellt und moduliert damit den Energiestrom des Strahlers. Auf diese Weise lassen sich Wasser, Globuli, neutrale Tabletten, Öl, Salben, Kosmetik oder andere geeignete Trägermaterialien informieren – ebenso ist eine direkte energetische Bestrahlung des Körpers möglich.

Bei der radionischen Anwendung wird die Information über ein Foto, eine Haarlocke, einen Blutstropfen oder einen anderen persönlichen Bezugsträger vermittelt – ganz ohne räumliche Nähe.

Auch Wasser selbst kann auf verschiedene Weise verwendet werden: Es kann vor dem Strahler informiert oder der Transmitter kann unmittelbar hineingelegt werden. Fette Öle wie Oliven- oder Sonnenblumenöl können ebenfalls Information aufnehmen; sie benötigen erfahrungsgemäß etwas länger als Wasser, eignen sich dafür jedoch gut zum Einreiben und für die örtliche Anwendung.

Für lokale, hartnäckige Themen hat sich außerdem das Einarbeiten der Information in eine Aluminiumfolie oder kleine informierte Aluminiumplättchen bewährt, die direkt aufgelegt werden – ebenso das gezielte Bestrahlen mit der Lichtleiterspitze, fast wie eine energetische Akupunktur. Auch eine informierte Kerze kann ihre Schwingung beim Abbrennen gemeinsam mit Licht und Wärme im Raum verteilen und eine Meditation oder eine ruhige Zeit begleiten.

Wenn sich ein Thema einmal nicht so recht bewegen lässt, kann es helfen, dem Transmitter einen „guten Freund“ zur Seite zu stellen – einen Rosenquarz etwa oder ein anderes vertrautes Objekt. So wie ein fremder Besucher misstrauischer beäugt wird als derselbe Mensch in Begleitung eines guten Freundes, öffnet sich das

Energiesystem oft leichter, wenn die neue Information in guter Gesellschaft ankommt.

All diese Möglichkeiten sind keine konkurrierenden Methoden, sondern unterschiedliche Wege, auf denen dieselbe Information mit einem individuellen System in Kontakt treten kann.

Ein praktischer Hinweis zum Schluss: Transmitter sollten nicht dauerhaft in der Nähe starker magnetischer Felder aufbewahrt werden, wie sie etwa von Lautsprechern oder Fernsehgeräten ausgehen, und auf Reisen möglichst nicht durch Röntgen-Apparate durchleuchtet werden. Die Versiegelung schützt normalerweise zuverlässig vor Beeinträchtigung – eine dauerhafte, unnötige Beeinflussung ist dennoch nicht sinnvoll.

Zeit, Geduld und Aufmerksamkeit

Manche Veränderungen werden schnell wahrgenommen, andere brauchen Zeit. Ein akutes Thema ist erst seit kurzer Zeit im System vorhanden und kann deshalb oft leichter angesprochen werden. Lang bestehende oder chronisch gewordene Muster sind dagegen über Jahre in körperliche, emotionale und mentale Abläufe eingebettet worden – es wäre nicht immer angemessen zu erwarten, dass sie nach wenigen Minuten oder einer einzigen Anwendung vollständig verschwinden.

Als grobe Faustregel kann gelten: Für die Heilung eines Themas kann man mit ungefähr zehn Prozent der Zeit rechnen, die es bereits besteht. Besteht ein Problem beispielsweise seit fünf Jahren, sollte spätestens nach etwa einem halben Jahr ein erkennbarer Fortschritt eingetreten sein. Ist das nicht der Fall, sollte die bisherige Vorgehensweise überprüft und gegebenenfalls ein anderer Weg gewählt werden. Akute Anliegen können sich dagegen deutlich schneller verändern.

Geduld bedeutet dabei nicht, passiv zu warten, sondern aufmerksam zu beobachten: Was verändert sich im Körper? Welche Gefühle treten auf? Werden Träume lebendiger? Entsteht der Wunsch nach Ruhe, Bewegung, Natur oder einer anderen Ernährung? Kommt eine alte Erinnerung ins Bewusstsein? Verändert sich die

Einstellung zu einem Thema? Manchmal beginnt eine Neuordnung nicht dort, wo man sie erwartet hätte.

Gerade bei längeren Prozessen kann es sinnvoll sein, einen Transmitter über mehrere Wochen in einem ruhigen Rhythmus anzuwenden – nicht jedes Thema muss täglich neu bewertet werden. Ein Same wird schließlich auch nicht ausgegraben, um zu prüfen, ob er bereits keimt.

Zugleich bleibt ein mündiger Umgang wichtig: Energetische Arbeit nimmt niemandem die Selbstverantwortung und ersetzt nicht die notwendige fachliche Abklärung akuter, unklarer oder ernster Beschwerden. Ein Transmitter kann begleiten, Impulse geben und andere Wege ergänzen – er entbindet aber nicht davon, aufmerksam und verantwortlich mit sich selbst und anderen umzugehen.

Vom Denken zum Wahrnehmen

Dieses Heft enthält eine große Zahl unterschiedlicher Transmitter. Bezeichnungen, Beschreibungen und Anwendungshinweise können Orientierung geben – doch niemand muss alles gleichzeitig verstehen oder ausprobieren. Manchmal entsteht bei der Suche nach der vollkommen richtigen Anwendung sogar eine neue Form von Unsicherheit: Der Verstand möchte genaue Regeln – welcher Transmitter ist der richtige, wie lange soll er verwendet werden, wie groß muss der Abstand sein, wie oft soll die Anwendung wiederholt werden. Solche Hinweise sind hilfreich, besonders am Anfang. Doch die Arbeit mit feinstofflicher Information lädt auch dazu ein, die eigene Wahrnehmung zu verfeinern.

Ein einfacher Einstieg dafür: einen Transmitter oder Strahler für einige Minuten ganz ohne Erwartung ans Herz halten, statt sofort mit einem konkreten Anliegen an die Arbeit zu gehen. Spüren, ohne sofort ein bestimmtes Ergebnis zu verlangen. Wird die Hand wärmer oder kühler? Verändert sich der Atem? Entsteht Ruhe, Weite, Freude oder vielleicht zunächst Unbehagen? Taucht ein Gedanke oder ein inneres Bild auf? Vielleicht geschieht auch gar nichts Benennbares – auch das ist in Ordnung.

Die eigene Wahrnehmung muss nicht spektakulär sein, oft zeigt sie sich leise. Je vertrauter man mit ihr wird, desto leichter lässt

sich unterscheiden, was passt, wann ein Impuls genügt und wann eine Pause sinnvoll ist. Verstand und Intuition müssen dabei keine Gegensätze sein: Der Verstand hilft, Erfahrungen einzuordnen und verantwortliche Entscheidungen zu treffen, die Intuition lässt spüren, was in diesem Augenblick stimmig sein könnte. Wenn beide zusammenarbeiten, entsteht ein freier und zugleich achtsamer Umgang mit den Möglichkeiten der Transmitter. Wer sich zuerst diese stille Verbindung gönnt, findet danach oft klarer und müheloser den eigenen, ganz persönlichen Weg im Umgang mit den Transmittern – und braucht am Ende weit weniger Gebrauchsanweisung, als zu Beginn vielleicht gedacht.

Wie dieses Heft zu lesen ist

Die meisten der Transmitter in diesem Heft sind bereits durch ihre Bezeichnung selbsterklärend – ein Name wie „Migräne“ oder „Fülle und Wohlstand“ macht sofort deutlich, worum es geht. Bei einigen Themen gibt es darüber hinaus weiterführende Gedanken, Anwendungshinweise oder ergänzende Anleitungen, die jeweils direkt bei der entsprechenden Beschreibung stehen. Am Ende des Heftes findet sich außerdem eine Übersicht über alle derzeit verfügbaren Transmitter. Da praktisch jede Woche neue Anliegen und Themen von Betroffenen zugetragen werden, wächst diese Liste beständig weiter – das Angebot bleibt also so lebendig wie das Leben selbst, aus dem es entsteht.

Die folgenden Seiten stellen eine große Auswahl an Transmittern und Transmitter-Sets vor. Manche Bezeichnungen sprechen sofort an, andere erscheinen vielleicht erst später bedeutsam, wieder andere führen zu einem Thema, das man zunächst gar nicht mit dem eigentlichen Anliegen verbunden hätte. Es lohnt sich deshalb, sich beim Lesen nicht nur von bekannten Begriffen leiten zu lassen, sondern wahrzunehmen, wo die eigene Aufmerksamkeit hängen bleibt – vielleicht eine Überschrift, ein einzelner Satz oder ein unerwarteter Zusammenhang, der etwas berührt.

Dieses Heft lässt sich am besten wie eine Landkarte lesen: Es zeigt Wege, Themen und mögliche Verbindungen. Welcher Weg im Augenblick der passende ist, darf sich im Zusammenspiel von Wissen,

Erfahrung und eigener Resonanz zeigen. Die vorgestellten Transmitter sind über viele Jahre aus praktischer Arbeit, geistiger Führung, persönlichen Erfahrungen und den Rückmeldungen zahlreicher Anwender entstanden; viele wurden im Laufe der Zeit erweitert und an neue Belastungen und Erkenntnisse angepasst. Hinter jedem einzelnen Röhrchen stehen Sorgfalt, eine bewusste Herstellung und der Wunsch, eine hilfreiche Information dauerhaft zur Verfügung zu stellen.

Jeder einzelne Transmitter in diesem Heft ist mit derselben Sorgfalt entstanden wie am ersten Tag: vom Glühen des Sandes bis zum letzten Handgriff beim Einpacken, in Ruhe, mit Freude und mit dem festen Vertrauen in die Kraft der Information. Möge jeder Leserin und jedem Leser beim Durchblättern genau jene Transmitter begegnen, die mit der eigenen, ganz einzigartigen Schwingung in Resonanz gehen – und mögen sie ein treuer Begleiter werden, auf welchem Weg auch immer man gerade unterwegs ist.

Viel Freude beim Entdecken, Offenheit beim Erproben
und Vertrauen in die eigene Wahrnehmung.

Mit lieben und lichtvollen Grüßen aus Regensburg,

Ihre Lena Lieblich

Anwendungsmöglichkeiten

Einfach bei sich tragen

Der einfachste Weg:

Halten Sie den Transmitter in der Hand oder tragen Sie ihn am Körper, zum Beispiel in der Tasche oder in einem kleinen Köcher. Viele Anwender empfinden diese direkte Nähe als angenehm und alltagstauglich.

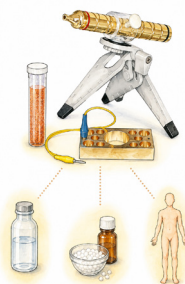


Wasser informieren

Sie können den Transmitter in ein Glas Wasser legen. So wird das Wasser zum Informationsträger - einfach über den Tag verteilt trinken oder sich mit einer Sprühflasche besprühen. Auch Globuli oder neutrale Tabletten lassen sich auf diese Weise informieren.

Mit dem Urteilchen-Strahler

Stellen Sie den Transmitter in die Wabe eines Orgon- oder Urteilchen-Strahlers. Dadurch wird der Energiestrom mit seiner Information moduliert. So können Wasser, Globuli, Öl, Salben, Kosmetik oder auch der Körper direkt bestrahlt werden.



Radionische Anwendung

Mit einem radionischen Gerät kann die Information über einen persönlichen Bezugsträger vermittelt werden, zum Beispiel über ein Foto, eine Haarlocke oder einen Blutstropfen. Eine räumliche Nähe ist dabei nicht erforderlich.

Örtliche Anwendung

Auch fette Öle, zum Beispiel Oliven- oder Sonnenblumenöl, können Information aufnehmen. Sie eignen sich gut zum Einreiben. Für lokale Anwendungen können außerdem informierte Aluminiumplättchen, Folie oder gezieltes Bestrahlen mit einer Lichtleiterspitze verwendet werden.

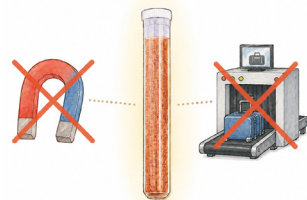


Anwendungen kombinieren

Die verschiedenen Wege schließen sich nicht aus. Sie können je nach Bedarf einzeln oder miteinander kombiniert werden. Transmitter sind energetisch versiegelt und können deshalb auch von mehreren Personen verwendet werden.

Wichtige Hinweise

Bitte bewahren Sie Transmitter nicht dauerhaft in der Nähe starker Magnetfelder auf, zum Beispiel bei Lautsprechern oder Fernsehgeräten. Auf Reisen sollten sie möglichst nicht durch Röntgen-Apparate gehen. Die Versiegelung schützt zwar, doch unnötige Beeinflussung sollte vermieden werden.



Transmitter interaktiv

Kurz gesagt - alle Transmitter sind jetzt interaktiv. Hier die Worte des Erfinders dazu:

Bis Weihnachten 2001 hatten wir nur normale Transmitter. Diese sind oft mit einer enormen Bandbreite an Informationen aufgeladen, diese volle Bandbreite wurde beim Einsatz sofort auf die Person übertragen. Manchmal war die Folge davon, dass es zu Überreaktionen kam oder zu einer Blockade des Energiesystems, das dann gar nicht mehr darauf reagierte, weil es überfordert war.

In der Stille der Weihnachtstage beschäftigte ich mich mit dieser Thematik und konnte die Interaktiven Transmitter entwickeln. Voll Freude stelle ich dann am 3.1.2002 die neuen Transmitter vor. Diese interaktiven Transmitter arbeiten mit der Person und aktivieren nur so viel an der Bandbreite, wie gerade verarbeitet werden kann. Ist ein Teil der Bandbreite umgesetzt, wird eine Erweiterung der Bandbreite vorgenommen, dies geschieht automatisch, da sich der Transmitter interaktiv mit dem Energiefeld der Person in Beziehung setzt.

Angangs taufte wir diese Transmitter noch interaktiv, es wurde jedoch sehr schnell zum Standard und wir überarbeiteten auch alle bestehenden Transmitter zu interaktiven Transmittern. Es gibt also nur noch interaktive Transmitter und bei denen aus dem Jahr 2002 tragen die Transmitter noch die Bezeichnung interaktiv im Namen.

Feldtransmitter

Im Nov. 2023 kamen diese neuartigen Transmitter auf die Welt. Das Bedürfnis vieler Anwender war, sich in einem Feld z.B. der Dankbarkeit aufzuhalten. Das macht Sinn, denn das Feld erfüllt uns mit dem Thema des Transmitters ständig und auch unsere tiefen Schichten, werden nach und nach davon einbezogen. Die Feld-Transmitter haben zwei Stahlstifte mit einem bestimmten Abstand, die Stifte enden in einer kleinen Glaskugel (ähnlich wie ein Marienstab) und strahlen die Information in einem kugelförmigen Feld um den Transmitter aus.



FT-01 Feld der Dankbarkeit
FT-02 Feld der Heilung
FT-03 Feld der Liebe
FT-04 Feld der Segnung
FT-05 Feld der Erlösung
FT-06 Feld der Gnade
FT-07 Feld der Vergebung
FT-08 Gottesfeld

Trägt man ihn bei sich, so bewegt man sich wie in einer energetischen Blase, stellt man ihn auf den Schreibtisch vor sich, so wird um den Schreibtisch diese energetische Base gebildet. Der Durchmesser der Energiekugel schwankt von 2 Metern bis zu 4 Metern, je nach Notwendigkeit und reguliert sich selbst.

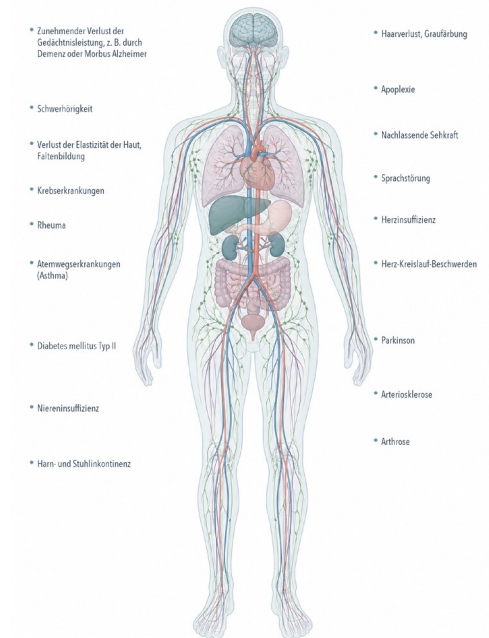
S-8 Persönlicher Spezialtransmitter

Um einen persönlichen, individuellen Spezialtransmitter herzustellen, werden Ihr Geburtsdatum, Geburtsort und Ihre Namen benötigt. Durch die Personalisierung wirkt der Transmitter noch effektiver, da der Transmitter auf Sie abgestimmt wird.

Sie geben Ihre persönlichen Bedürfnisse bekannt, wie z. B. „Migräne“ und „Frieden in der Partnerschaft“! Aus den Informationen wird ein Spezialtransmitter erstellt. Dieser kann jedoch nicht auf andere Personen übertragen werden.

Ein Spezialtransmitter kann auch ohne Personalisierung hergestellt werden, stattdessen kann ein Transmitter auf bestimmte Bedürfnisse eingestimmt werden. Solch ein Transmitter kann dann z. B. von mehreren Menschen benutzt werden.

T-1 Mensch - Standard



Der Mensch-Standard-Transmitter kann immer eingesetzt werden, entweder vorbeugend oder flankierend zu anderen. Er enthält die Informationen eines vollkommen gesunden Menschen. Er wirkt wie ein Beispiel: „So bist du ganz gesund“. Bestrahlen wir uns mit ihm, reguliert der Körper alle Funktionen nach, die in irgendeiner Weise gestört sind, angefangen von den Aminosäuren bis hin zu den Organschwingungen.

Ebenso enthält der Standard Mensch Transmitter die „Auflösung von negativen Energien /DOR-Energie“.

Dieser Transmitter macht Umweltgifte unschädlich und setzt deren Informationen auf Null.

T-6 Lösch-Ampulle

Dieser Transmitter dient dazu, Informationen zu löschen. Ein gutes Beispiel für seinen Einsatzzweck sind alle Gegenstände, die ein langer Begleiter waren und weggegeben werden. Mit vielen Dingen ist man mit der Zeit verwoben oder verschränkt, man hat eine

Beziehung dazu aufgebaut. Kleidung, die man in die Altkleider gibt, Möbel die man hergibt, aber auch ein Auto zählt dazu. Jemand Anderes trägt Ihre Kleidung und es entsteht eine Verbindung zu Ihnen. Um sowas zu vermeiden, verwenden Sie die Lösch-Ampulle. Ein Kontakt der Lösch-Ampulle von wenigen Minuten oder auch ein Sprühen mit informiertem „Lösch-Wasser“ bietet sich hier an.

T-7 Sonnenblumenöl zum Schlürfen für die Zähne

Einen Esslöffel Sonnenblumenöl in den Mund nehmen und schlürfen. Langsam durch die Zähne ziehen. Dabei speichelt sich das Öl immer mehr ein und wird dünnflüssiger. Der Mundraum entgiftet sehr stark durch die Mundschleimhäute und genau diese Giftstoffe nimmt das Sonnenblumenöl auf. Also bitte immer sofort nach dem Schlürfen ausspucken und den Mund mit einem Schluck Wasser nachspülen.

Nach vielen Rückmeldungen können wir sagen, dass sich das Zahnfleisch festigt und selbst tiefe Taschen mit der Zeit wieder zurückbilden können.

Auch die starke Entgiftung des Kopfraumes über die Mundschleimhäute werden Sie bald bemerken - vielleicht fällt Ihnen das Denken leichter oder Sie sehen etwas besser.

Wie wird der Transmitter verwendet?

Füllen Sie eine kleine Menge Öl (etwa 100 ml) in ein Glas ab und bestrahlen es mit dem Transmitter ca. 30 Minuten lang. Fettes Öl braucht etwas länger, bis es die Energie vollständig aufnimmt. Dann verwenden Sie es teelöffelweise in oben angegebener Form.

T-8 Gesunde, junge und vitale Haut

Dies ist einer der ersten Transmitter, die wir schon vor über 10 Jahren entwickelt haben. Seitdem wurde er immer wieder verbessert und an neue Belastungen angepasst.

Der Transmitter wirkt auf die Zellstruktur der Haut ein, verbessert deren Stoffwechsel und Feuchtigkeitshaushalt. Die Informationen einer jungen, spannkraftigen Haut wurden aus mehreren energetischen Nosoden von jungen Menschen isoliert.

Passive Anwendung des Transmitters:

Bestrahlen Sie mit dem Urteilchen-Strahler Ihre täglich im Einsatz befindliche Kosmetik, vergessen Sie dabei Shampoo, Seife, Duschbad und vor allen Dingen das Handpülmittel nicht!

Aktive Anwendung des Transmitters:

Bestrahlen Sie sich die ersten 14 Tage mit dem Transmitter ca. 15 Minuten täglich, dann genügt einmal in der Woche. Das Zellgedächtnis der Haut nimmt die Informationen schnell auf, überlagert sie aber immer wieder mit den alten Mustern. Nach 14 Tagen ist die Umstellung so weit, dass ein Impuls einmal in der Woche genügt.

Radionische Anwendung des Transmitters:

Hierbei stellen Sie den Transmitter in die Medikamentenwabe und bestrahlen ein Bild von sich. Sie können auch ein Schmuckstück, das Sie normalerweise am Körper tragen, mit den Informationen aufladen (alle 3 Wochen nachladen). 10 Min. genügen für die Aufladung eines Schmuckstückes.

T-10 Abnehmen

Dieser Transmitter enthält alle Informationen, die im Zellbereich für den Stoffwechsel und die Ausscheidung von Schlacken zuständig sind. Auch für eine harmonische Entwässerung des Gewebes und eine höhere Spannkraft im Gewebebereich sorgen diese Transmitter-Informationen.

Ebenso werden durch ihn die psychischen Bereiche wie die Sucht nach Süßem usw. aufgelöst. Flankierend sollte bei der Anwendung dieses Transmitters auch täglich mindestens 10 Minuten Zeit dafür verwendet werden, um darüber nachzudenken, warum man eine größere Körperfülle hat, als man sich wünscht und welche Vorteile diese Fülle für einen bringt, z. B. höheren Schutz bei emotionaler Angespanntheit, größere Nervenkraft usw. Gleichzeitig soll auch überlegt werden, welche Möglichkeiten zum Ausgleich der oben erkannten Vorteile eingesetzt werden können. Wer beim Abnehmen zur Nervosität neigt, sollte sich um eine Methode kümmern, die dem entgegenwirkt, wie z. B. autogenes Training oder Meditation. Unser unteres oder erhaltendes Selbst, das all die Körperfunktionen steuert, ist gerade beim Abnehmen wesentlich mitgefordert.

Ist die größere Körperfülle ein Schutzpanzer gegen emotionale Energiefelder, so wird der Transmitter „Abnehmen“ erst dann vollends angreifen können, wenn eine alternative Schutzmöglichkeit geboten wird. Entweder Sie verändern dieses stark angespannte emotionale Feld, das ihren Schutzpanzer erfordert oder Sie überlegen sich eine andere Schutzmöglichkeit, z. B. eine Lichtpyramide errichten.

T-12 Suchtauflösung

Dieser Transmitter enthält die Informationen, die im Bereich des Suchtzentruns wirken und die Strukturen der Süchte als solches auflösen. Zusätzlich sollte mit der Energielinse gearbeitet werden, denn zusammen mit dem Transmitter „Suchtauflösung“ verändert sich das Schwingungsfeld automatisch in dem Bereich „Verminderung der Entzugserscheinungen“. Gerade im Bereich der Süchte muss zweispurig gearbeitet werden, denn das Erkennen und der Wunsch, eine Sucht loszulassen, werden meistens durch astrale Gegebenheiten nicht in die Tat umgesetzt. Wird mit der Energielinse „Minimierung der Entzugserscheinung“ eingestrahlt, so kann im astralen Bereich eine Umstrukturierung des Energiemantels erfolgen und die Auflösung der Sucht ist tatsächlich möglich.

T-14 Entwicklung medialer Fähigkeiten

Die Entwicklung medialer Fähigkeiten ist bei sehr vielen Menschen ein sehr großer Wunsch, oftmals begleitet mit der Angst, es geschieht zu einseitig. Tatsächlich liegt eine Gefahr in der einseitigen oder zu schnellen Entwicklung der medialen Fähigkeiten.

Dieser Transmitter fördert nicht eine einzelne Fähigkeit, dass diese sehr schnell entwickelt wird, sondern harmonisiert in unserem Energiekörper die Bereiche, die für Hellhören, Hellsehen und Hellfühlen und auch die Heilgabe verantwortlich sind. Auch hier ist es wichtig, täglich 10 Minuten über die gewünschten Fähigkeiten nachzudenken, in welchem Sinne sie für den Dienst am Nächsten eingesetzt werden können. Am schnellsten und besten wirkt dieser Transmitter, wenn er mit einer starken Selbstbeobachtung einhergeht. Fangen Sie an, ein Tagebuch im Hinblick darauf zu führen, am besten

täglich eine Viertelstunde vor dem zu Bett gehen. Bestrahlung direkt oder über das Foto.

T-15 Harmonischer Verlauf von Heilreaktionen

Dieser Transmitter ist vor allen Dingen dann angesagt, wenn es um die Auflösung sehr langer, chronischer oder schwieriger Störungen geht. Einer unserer medizinischen Betreuer, Herr Jens-J. Schlegel, sagte einmal: „Den Krebs zu heilen, ist für uns kein Problem mehr. Unser Problem besteht in der Hauptsache darin, dass durch die Auflösung großer Metastasen im Körper so viele Giftstoffe entstehen, dass diese eine größere Gefahr bedeuten als der Krebs selbst.“

Wer mit alternativen Heilmethoden arbeitet, hat manchmal schon überschießende und sehr starke Heilreaktionen beobachtet, die u. U. sehr unangenehm sein können. Der Transmitter „Harmonischer Verlauf von Heilreaktionen“ bewirkt, dass bei einer zu starken Behandlung die Energien nicht mehr übertragen, sondern ausgeblendet werden. Dieser Transmitter erspart aber nicht den mündigen Umgang mit den energetischen Geräten. Das Austesten von Bestrahlungsdauer und -art ist auch mit diesem Transmitter notwendig.

T-17 Aufhebung Elektromog

Elektromagnetische Felder sind für den Menschen schädlich, weil der Körper nicht weiß, was das ist. Der Körper hatte entwicklungsgeschichtlich keine Möglichkeit, einen Schutzmechanismus dagegen aufzubauen, da es diese gehäufte und starke Form davon erst seit einigen Jahrzehnten gibt. Die Felder schwingen auf der gleichen Ebene wie unser Vitalkörper und sorgen dort für Störungen der unterschiedlichsten Art.

Menschen, die besonders elektrosensibel sind, haben in der Regel auch viele Schwermetalle im Körper. Gerade diese reagieren wie Antennen auf die elektromagnetischen Felder. Es ist also auch eine Ausleitung von Schwermetallen zu empfehlen, wenn eine sehr hohe Elektrosensibilität vorliegt.

Was macht nun der Transmitter?

Er informiert unser Vitalsystem, damit es erkennt, was Elektromog ist und wie es sich verhalten soll. Ferner überlagert er die

elektromagnetischen Felder mit einem Muster, das für den Körper weniger schädlich ist (was besonders bei gepulsten und hochfrequenten Feldern wichtig ist).

Reinigung des Körpers und Ausleitung von Schwermetallen wird flankierend als Information an den Körper gegeben. Ein reiner Körper ist bei weitem nicht so anfällig für elektromagnetische Störfelder, ersetzt jedoch eine Ausleitung bei starker Schwermetallbelastung nicht.

Wie wird der Transmitter angewendet?

Er kann auf verschiedene Weise angewendet werden: Beispielsweise, indem man Wasser damit bestrahlt und dieses im belasteten Raum, z. B. mit einem Blumenzerstäuber, vernebelt. Es kann auch ein Stück Haushalts-Folie damit bestrahlt werden und auf bzw. um die Zuleitung der Elektrogeräte gewickelt werden. Des Weiteren ist es möglich, ein kleines Plättchen Aluminium damit zu bestrahlen und es in die Steckdose zu kleben. Wenn der Körper sehr stark mit Elektrosmog belastet ist, kann man ebenso für ca. 10 Min. eine gefüllte Badewanne bestrahlen und danach ein Wannenbad nehmen.

Grundsätzlich sind jedoch alle im allgemeinen Teil beschriebenen Methoden möglich.

T-19 Ausleitung Amalgam

Dieser Transmitter ist besonders wichtig, wenn Sie z. B. als Schriftsetzer viel mit Blei gearbeitet oder durch Zahnfüllungen immer noch Amalgam im Körper, bzw. als Depotgift im Rückenmark und Hirnbereich eingelagert haben. Entwicklungsgeschichtlich wurde unser Körper nicht mit Amalgam belastet, darum hat er auch keine Methode entwickelt, dieses Gift wieder auszuscheiden. Er lagert es, da er nicht weiß wohin damit, in den fettreichsten Zellen ein. Von dort aus beginnt der störende Einfluss auf alle möglichen Lebensbereiche.

Mit dem Transmitter Amalgam-Ausleitung wird dem Körper die Information gegeben, was Amalgam ist, wie er es erkennt und was er damit machen soll.

Der Ausleitungsprozess dauert aber einige Zeit und Sie sollten die Bestrahlung damit mindestens sechs Monate lang durchführen.

T-24 Erhöhung der Knochenmineralisierung

Die Entmineralisierung unserer Knochen stellt gerade im Kiefer- (wackelige Zähne) und Rückenbereich (Osteoporose) große Probleme dar. Dieser Transmitter wirkt wieder auf zwei verschiedenen Ebenen, denn zum einen werden die zellulären Vorgänge, die für die Mineralisierung der Knochen notwendig sind, angeregt und zum anderen werden die Gifte und Blockaden, die für die Störungen verantwortlich waren, aufgehoben bzw. ausgeleitet.

Er enthält auch das Biokinetische Programm eines gesunden Körpers, das die Mineralisierung steuert.

Oftmals ist dieses Programm: „Was ist Calcium? Wie verstoffwechsle ich es? Wo baue ich Calcium ein?“ gestört oder nur zu einem geringen Prozentsatz aktiv. Calciumgaben werden daher nicht verstoffwechselt und wieder ausgeschieden. Ist dieses Programm voll aktiv, genügt eine normale Mischkost, um den Calciumbedarf zu decken.

Unser Körper ist auf der Erde durch die Schwerkraft so geschaffen, dass er sich optimal bewegen kann. Wird die Schwerkraft weniger, z. B. bei Astronauten im Weltall, dann entmineralisiert der Körper sofort, da unter diesen Bedingungen keine so starken Knochen notwendig sind. Erhöht sich die Schwerkraft, werden die Knochen wieder mineralisiert. In der Raumfahrt versucht man das Problem zu meistern, indem man die Astronauten zwischen zwei Trampolinen springen lässt. Die Bremswirkung des Sprungtuches simuliert für einen Augenblick eine höhere Schwerkraft. Für den Knochenbau genügt dieser kurze, wiederkehrende Impuls.

Die Information des Transmitters kann direkt eingestrahlt oder über Globuli aufgenommen werden. Sie können ihn aber auch direkt am Körper tragen: Frauen verstecken ihn gerne im BH, Männer haben meistens ein Brusttäschchen am Hemd. Alternativ können Sie auch einen speziellen Buchenholz-Köcher verwenden.

T-35 Dental-Material

Amalgam und Palladium sind die wohl bekanntesten Dentalgifte, aber auch Kunststoffe von Brücken und Spangen machen oft Probleme.

Nicht zu unterschätzen sind die elektrischen Ströme, die durch Metalle im Mundraum fließen. Kennen Sie noch das unangenehme Gefühl, das entsteht, wenn etwas Alufolie mit der Schokolade in den Mundraum gebracht wurde? Ein Kurzschluss zwischen dem Ober- und Unterkiefer.

Aber auch Brücken und Implantate wirken sich auf die Mundelektrizität aus. Hat man so ein Hilfsmittel schon einige Zeit, dann merkt man es nicht mehr so intensiv, aber die Auswirkungen sind auf den ganzen Körper gegeben und verursachen Störungen, die man im ersten Augenblick nicht mit dem Zahnersatz in Verbindung bringt.

Wie wirkt der Transmitter?

Als erstes werden alle bekannten Dental-Materialien ausgenullt, was ihnen somit die aktive Wirkmöglichkeit nimmt.

Ebenfalls werden die elektrischen Störfelder mit einer neutralen Schwingung überlagert.

Auch der Körper wird auf die Verträglichkeit von Dental-Material geschult. Er weiß dann, wie er mit etwaig gelösten Bestandteilen umzugehen hat.

Anwendung des Transmitters:

Das Dental-Material mit dem Transmitter und einer Speichelprobe (etwas Speichel auf einem Papiertuch) bestrahlen. Lassen sich nicht alle Teile herausnehmen, wie z. B. festsitzende Implantate, so bestrahlen Sie ein Glas Wasser und spülen damit die Mundhöhle einige Male aus.

T-36 Migräne

Kopfschmerzen haben die verschiedensten Auslöser, wie Verspannungen, Energiestauungen, Stress oder Vergiftungen. Der Transmitter wirkt auf verschiedenen Ebenen und hat dadurch eine sehr große Bandbreite von Wirkmöglichkeiten:

Mentale Ebene

Wenn immer wiederkehrende, gedankliche Prozesse große Anspannung auslösen, kann dies zu Verspannungen und in der Folge zu Kopfschmerzen führen. Die Informationen von Gelassenheit, Frieden und tiefer, innerer Ruhe vermögen diesen Kreislauf zu durchbrechen.

Emotionale Ebene

Zorn, Ärger, Unzufriedenheit und Angst wirken sich auf den Körper und seine Funktionen störend aus. Emotionale Felder, wie Geborgenheit, Angenommensein, Zuversicht und Heiterkeit lösen die vorgenannten negativen Emotionen auf und damit die störende Wirkung dieser destruktiven Felder.

Körperliche Ebene

Zur Entspannung des Muskeltonus tragen eine ganze Bandbreite von Informationen bei. Wenn es sich um eine Energiestauung im Kopfbereich handelt, können Sie mit dem schwarzen Ende des Urteilchen-Strahlers die Energie vom Kopfbereich auch noch zusätzlich absaugen. Bewegen Sie dazu den Strahler in einem geringen Abstand kreisend um die schmerzhafter Stelle. Es genügen 5 – 10 Minuten.

Bei Vergiftungen werden die Ausleitfunktionen im Körper aktiviert. Hier ist es sinnvoll, auch den Sonnenblumenöl-Transmitter zu verwenden.

Anwendung des Transmitters:

Es sind alle bekannten Anwendungen empfehlenswert. Angefangen von Globuli bis hin zur radionischen Behandlung über ein Bild.

T-37 Kontaktlinsen

Kontaktlinsen bestehen aus den unterschiedlichsten Kunststoffen, auf die manche Menschen allergisch reagieren. Die Informationen nullen alle bekannten, für Kontaktlinsen verwendeten negativen Schwingungen aus, sodass von der Linsenseite her keine Störungen mehr auftreten können.

Damit Sie aber Ihre eigenen Abwehrreaktionen noch minimieren, tupfen Sie eine kleine Menge Tränenflüssigkeit aus dem Augenwinkel. Dieses so präparierte Tuch legen Sie auf die Medikamentenwabe des Urteilchen-Strahlers und bestrahlen damit Ihre Kontaktlinsen. Am Anfang können Sie diese Informationen auch noch über ein Foto radionisch übertragen.

T-39 Sicherungs- und Lösetransmitter

Wenn Sie einen eigenen zusammengestellten Transmitter vor energetischen Fremdeinflüssen schützen wollen, verwenden Sie diesen Transmitter.

Einfach ca. 1 Min. den selbst hergestellten Transmitter bestrahlen, nach ca. 15 Min. hat sich ein vollkommener Schutz aufgebaut. Wollen Sie eine weitere Information hinzufügen, so bestrahlen Sie ihn ein weiteres Mal ca. 1 Min., anschließend habe Sie etwa 10 Min. Zeit, eine neue Information hinzuzufügen, die dann automatisch mit gesichert wird.

T-40 Hund - Standard

Siehe T-1 Mensch - Standard

T-41 Katze - Standard

Siehe T-1 Mensch - Standard

T-50 Erkennen und Löschen von Selbstsabotage-Programmen

Noch nie hat ein Transmitter eine so starke positive Rückmeldungswelle ausgelöst wie dieser. Als Selbstsabotage-Programme bezeichnet man unterbewusste Verhaltensmuster, die bei bestimmten Situationen immer wieder auftreten und mit deren Auswirkungen wir nicht glücklich sind.

Diese Programme entziehen sich unserem bewussten Denken und können daher auch nur schwer ausgemacht werden. Erkennt man die Struktur, so löst sich das Programm fast wie von selbst auf. Solche Programme können Selbstbestrafung auslösen, indem man sich immer wieder verletzt oder krank wird oder man wählt immer wieder den falschen Partner oder Arbeitgeber. Aber auch permanenter Verlust von Geld (kaum hat man ein paar Euro, dann geht z. B. das Auto kaputt) oder der Verlust von Lebensfreude (man wird angepöbelt oder bedroht; Dinge, auf die man sich freut, klappen nicht usw.) können die Folge dieser Programme sein.

Der Transmitter ist so konzipiert, dass diese unbewussten Programme ins Bewusstsein aufsteigen und wahrgenommen werden.

Gleichzeitig werden die dazugehörigen Energien entweder gelöscht oder - wenn es sich um Mangel an einer positiven Einstellung handelt - gestärkt.

Das kann z. B. der Glaubenssatz sein: „Ich bin nicht geliebt“. Hier wird das Gefühl „Ich werde unendlich geliebt“ gestärkt. Die Arbeit mit dem Transmitter kann je nach Art des Programms bis zu vier Wochen dauern.

T-69 Befähigung

Klaus Jürgen Becker schreibt in seinem neuen Buch folgendes über Befähigung:

„Das Wort „befähigen“ besagt, dass wir etwas oder jemand für fähig halten. Von Sokrates war bekannt, dass er regelmäßig auf den Marktplatz ging, dort irgend einen der scheinbar dummen Sklaven nahm, welche dort meistbietend verkauft wurden, ihn auf die Bühne holte und die besten Weisheiten der Welt aus ihm herausholte. Dies ist befähigen.

Als Cäsar, dem man nachsagte, dass er ein guter Kaiser, aber ein lausiger Liebhaber war, Kleopatra begegnete und sie liebte, glaubte er auf einmal, der beste Liebhaber der Welt zu sein. Auch dies ist befähigen.

Ein gegenteiliges Beispiel lieferte ein Experiment, das in den USA in einer Schule lief: Man teilte eine Klasse in die Hälfte A und die Hälfte B. Dann sagte man dem neuen Lehrer, dass in der A-Klasse die guten und in der B-Klasse die schlechten Schüler untergebracht seien. Tatsächlich war es auch so, dass die Schüler der Klasse A am Ende des Schuljahres deutlich bessere Klassenarbeiten vorlegten als die Schüler der Klasse B. Was der Lehrer nicht wusste: Die Aufteilung der Schüler in A- und B-Klasse war nach dem Zufallsprinzip ausgewählt worden.

Der Transmitter löscht alle Blockaden, die uns an einer bestimmten Fähigkeit hindern und stärkt die gewünschte Fähigkeit in uns. So können Sie sich befähigen, eine Fremdsprache gut zu lernen oder ein außergewöhnlich guter Mitarbeiter zu werden. Der Transmitter kann für beliebig viele Fähigkeiten eingesetzt werden und ist auch auf andere Personen übertragbar.

Anwendung:

Transmitter an Ihr Herz halten und sprechen Sie: Ich befähige mich (setzen Sie die gewünschte Fähigkeit hier ein) und ich liebe mich.

T-76 Verletzungen/Wunden

Eine schmerzlindernde und heilungsfördernde Kombination - ein energetisches „Wundpflaster“ mit der heilenden Grünkraft und wohltuenden Schwingungen von ätherischen Ölen. Bei allen offenen wie stumpfen Verletzungen (Schnittwunden, Quetschungen, Prellungen, offene Eiterpickel etc.) am besten direkt anwenden, indem man die verletzte Stelle je nach Größe der Verletzung mit dem Lichtleiterkabel oder dem Breitstrahler direkt besendet. Die Blutung wird gestoppt, die Fibrinbildung zur Wundschließung gefördert und das Wachstum neuer Hautzellen angeregt.

Bei größeren Verletzungen, die einen richtigen Verband erforderlich machen, kann man auch ein entsprechendes Stück Alufolie bestrahlen und zwischen oder über den angelegten Verband wickeln. Im Übrigen kann man sogar vom Arzt verbundene Verletzungen (z. B. nach einem Unfall) direkt durch den Verband oder Gips hindurch bestrahlen.

Unterwegs für Notfälle oder mit kleinen Kindern haben sich neben der Alufolie auch bestrahlte Globuli ganz gut bewährt - das Lutschen der kleinen Kügelchen tröstet meist schon über den erlittenen Schreck hinweg und lässt das „Wehwehchen“ vergessen. Auch grüne Edelsteine (Aventurin, Malachit, grüner Calcit), die nach einem Unfall als „Tröster“ in der Hand gehalten werden können, lassen sich damit aufladen - das lieben Kinder besonders, wenn sie nach einem Sturz noch etwas unter Schock stehen. Bei kleinen Kindern ist damit jedoch Vorsicht geboten, da Verschluckungsgefahr besteht!

Bei operativen Eingriffen (die ja auch eine Verletzung des Gewebes darstellen) und Unfallverletzungen kann er in Verbindung mit dem Transmitter „Basis-Infekt“ zur besseren Wundheilung (ohne Komplikationen oder Wundinfektionen) eingesetzt werden.

Hier ist besonders die radionische Methode geeignet, da man in den Krankenhäusern keine Akzeptanz für einen Urteilchen-Strahler

erwarten darf. Die Wirkung wird dadurch nicht beeinträchtigt und im Allgemeinen ist auch bei radionischer Anwendung eine gute und schnelle Wundheilung zu beobachten.

T-103 Neid

Wie die meisten Transmitter wirkt auch dieser in zwei Richtungen. Zum einen verbindet er uns besser mit den höheren Welten und wir empfinden mehr Dankbarkeit. In dieser Gemütsverfassung können wir keinen Neid empfinden.

Zum anderen bringt er in unserem Energiefeld Muster zum Schwingen, die andere Menschen nicht mehr auf uns neidisch sein lassen, weil sie erkennen, dass das, was uns widerfährt, auch ihnen widerfahren kann, wenn sie sich dafür öffnen.

Neid ist eine der destruktivsten und am weitest verbreiteten Gefühle in der heutigen Zeit. Neid zerstört Freude und Glück und lässt den Körper alt aussehen. Außerdem neigt Neid dazu, Zwietracht zu säen, anstatt Anerkennung zu geben.

T-105 Lebenselixier - interaktiv

Dieser Transmitter wurde auf vielfachen Leserwunsch hin entwickelt.

Die Gespräche, die dieser Entwicklung vorausgingen, glichen sich weitgehend. Man kann sie in etwa so zusammenfassen: „Ich nehme so viele Vitamine, Spurenelemente und sonstige Nahrungsergänzungen, dass ich zum reinsten Tablettenschlucker geworden bin. Gibt es nicht einen Transmitter, der alles enthält?“ Mit dem Lebenselixier Transmitter gibt es nun einen.

Ein Freund von mir, der regelmäßig zu einem Heilpraktiker ging, bekam immer die Anweisung, nimm bitte etwas von dem und etwas von dem, denn da zeigt mein Pendel an, dass du ein Defizit hast. Nachdem mein Freund kein Freund von Pillen ist, war ihm natürlich die Aussage des Heilpraktikers immer gleich. Als er einige Zeit den Transmitter verwendet hatte, war er überrascht, dass sein Heilpraktiker sagte: „Super, endlich bist du meinem Rat gefolgt und hast alles brav eingenommen“. Mein Freund hat nur geschmunzelt, denn er wusste, dass es der Transmitter war.

Viele der üblichen Nahrungsergänzungen sind gar nicht bioverfügbar, sondern werden beim nächsten Stuhlgang einfach so mit ausgeschieden. Ein bekannter Arzt sagte einmal zu diesem Thema: „Die teuerste Pisse der Welt“.

Ernährt man sich richtig und ist der Körper für die Stoffe sensibilisiert, dann braucht man nicht extra zu ergänzen. Der Körper nimmt so genau das auf, was er braucht. Die Defizite kommen hauptsächlich durch das Unvermögen des Körpers zustande und nicht am fehlenden Angebot.

T-166 Bakterien

In diesem Transmitter sind die Schwingungen von allen für den Menschen gefährlichen Bakterien enthalten und zwar in invertierter Form.

Jedes Bakterium hat eine eigene Schwingung und gibt diese an den menschlichen Körper ab. Somit bereitet es sich ein energetisches Nest, in dem es sich ausbreiten kann.

Der Transmitter Bakterien löscht diese Eigenschwingung und beraubt sie damit ihrer Energie. Sie können dann nicht mehr dieses energetische Nest aufbauen und die Verbreitung und Vermehrung wird dadurch verhindert oder zumindest erschwert.

Gleichzeitig sind Informationen aufgeprägt, die die Vitalität des Körpers stärken.

Dieser Transmitter entbindet Sie jedoch nicht, Ihren Arzt oder Heilpraktiker zu besuchen. Er sollte immer begleitend oder vorbeugend eingesetzt werden.

T-167 Viren

In diesem Transmitter sind die Schwingungen von allen für den Menschen gefährlichen Viren enthalten und zwar in invertierter Form.

Jedes Virus hat eine eigene Schwingung und gibt diese an den menschlichen Körper ab. Somit bereitet es sich ein energetisches Nest, in dem es sich ausbreiten kann.

Der Transmitter Viren löscht diese Eigenschwingung und beraubt sie damit ihrer Energie. Sie können dann nicht mehr dieses

energetische Nest aufbauen und die Verbreitung und Vermehrung wird dadurch verhindert oder zumindest erschwert.

Gleichzeitig sind Informationen aufgeprägt, die die Vitalität des Körpers stärken.

Dieser Transmitter entbindet Sie jedoch nicht, Ihren Arzt oder Heilpraktiker zu besuchen. Er sollte immer begleitend oder vorbeugend eingesetzt werden.

T-169 Schmerzlinderung

Schmerzen sind etwas Furchtbares. Dieser Transmitter wirkt auf folgenden Ebenen:

Mentale Ebene

Grundsätzlich gilt, je mehr man dem Schmerz Aufmerksamkeit schenkt, umso schlimmer wird er. Oft dominiert der Schmerz die Aufmerksamkeit so stark, dass man sich auf nichts anderes mehr konzentrieren kann.

Der Schmerzlinderungs-Transmitter öffnet die Verbindung nach oben und es fällt einem leichter, sich mit dem Göttlichen zu verbinden. Die Aufmerksamkeit verlagert sich dadurch auf andere Bereiche.

Emotionale Ebene

Der Transmitter verbindet einen mit morphogenetischen Feldern, die Liebe, Freude und Zufriedenheit beinhalten. Zu diesen Feldern hat man im Schmerz keinen Zugang, sie wirken aber erleichternd.

Körperliche Ebene

Schmerz kann viele Auslöser haben, oft ist es ein druckbedingter Schmerz. Wenn das der Fall ist, ziehen Sie mit einem Energiependel oder besser mit dem Urteilchen-Strahler die gestaute Energie ab. Dann verteilt sich die Flüssigkeit wieder und der Schmerz lässt sehr schnell nach (wenn das die Ursache war). Schlimme Schmerzen gehen oft auch von gereizten Nervenbahnen aus. Hier wirkt der Transmitter beruhigend.

Empfehlenswert ist es auch, sich eine Kompresse, die mit informiertem Wasser getränkt ist, aufzulegen. Diese Kompresse immer wieder wechseln bzw. neu tränken.

T-174 Energiekörperanpassung

Die Schwingung der Erde erhöht sich seit einigen Jahren sehr rasant. Vielen Angaben zufolge ist im Jahr 2012 der Sprung in die 5. Dimension erfolgt. Das Wesen, das unsere Erde beseelt, wird „Gaia“ oder „Mutter Erde“ genannt. Erhöht sie ihre Schwingung, so heißt das nicht, dass wir es gleichzeitig auch tun. Diese Erhöhung läuft zudem nicht linear ab, sondern in Schüben.

Zum besseren Verständnis möchte ich erklären, dass wir als Menschen im Schwingungsfeld der Erde leben und bewegen. Verändert sich dieses, so geht es uns ähnlich wie den Bakterien im Körper. Wir empfangen nicht mehr genau das gleiche und fühlen uns über eine gewisse Anpassungszeit hin nicht wohl. Der Schwingungsunterschied ist jedoch nur immer ganz gering, sodass wir uns anpassen können. Würde die Erde ganz schnell einen sehr großen Schritt machen, könnten nur wenige folgen und das Leben - so wie es jetzt ist - würde von der Erde verschwinden.

Was sind die Auswirkungen der Schwingungsanhebung?

In einfachen Fällen fühlen wir uns einfach matt und energielos. Manche Menschen haben Kopfschmerzen oder fühlen sich richtig krank, ohne einen Grund dafür zu haben.

Wie wirkt der Transmitter?

Er ist interaktiv aufgebaut. Jedes Mal, wenn die Erde einen Schub macht, simuliert er die noch alten Muster in unserem Energiefeld und passt sie der neuen Schwingung langsam an. Für uns ist dadurch die Erhöhung länger und harmonischer. Die Störungen der Schwingungsanpassung laufen dadurch langsamer und angenehmer.

T-175 Wunscherfüllung

Wunscherfüllung ist ein uns natürlich gegebener Wirkmechanismus, der manchmal falsch verstanden oder angewendet wird.

Wir wünschen uns z B.: „Wir wollen nicht mehr an dieser Krankheit leiden“, tatsächlich meinen wir aber, dass wir gesund sein wollen.

Wir wollen aus der kleinen Wohnung raus und wünschen uns eigentlich einen Lebensraum, in dem wir uns wohlfühlen.

Unsere Absicht - die reine Intension - ist es aber, die die Energie für die Verwirklichung bereithält. Streuen wir aber Bilder der Krankheit, die wir loswerden wollen oder Bilder des engen Wohnraumes mit ein, dann wirkt es nicht. Unser Unterbewusstsein, das diese Prozesse steuert, kennt kein „Nein“ oder „nicht“ und orientiert sich einzig und allein an den Bildern, die wir erzeugen. Ein Beispiel: Sie wünschen sich einen neuen Partner, der soll so und so sein und im Hintergrund erzeugen Sie Bilder von vergangenen Partnerschaften und Partner-Eigenschaften, die Sie nicht mehr haben wollen. Diese Eigenschaft - Zustände, die wir wünschen, sichtbar zu machen, indem wir das Aushängeschild „so nicht“ anfertigen - ist in den meisten Menschen so tief verwurzelt, dass es nicht auszumerzen ist.

Unser Unterbewusstsein sieht das Bild „so nicht“ und meint „so“ und beginnt, damit genau das ins Leben zu rufen, was wir nicht wollten.

Wie wirkt nun der Transmitter?

Zum einen invertiert er das Bild in den wirklich gewünschten Zustand. Sie werden merken, dass die „so nicht“-Bilder immer seltener und kürzer werden. Gleichzeitig wird Energie zur Erreichung des gewünschten Zustandes freigegeben.

Anwendung des Transmitters mit dem Urteilchen-Strahler

Es gibt zwei Methoden, die nahezu identisch sind:

Sie schreiben einen Zettel mit dem Wunsch und stellen ihn in die Medikamentenwabe. Bestrahlen Sie damit Ihr Bild - der Zustand wird auf Sie zukommen.

Sie stellen den Zettel vor den Urteilchen Strahler und legen Ihr Bild auf die Medikamentenwabe. Sie werden zu der Situation geführt, in der ihr Wunsch Erfüllung findet.

Entscheiden Sie, welche der Methoden für Ihren Wunsch der Beste ist. Der Transmitter steht dabei immer in der Medikamentenwabe.

T-176 Lichthülle

Schwarze Magie oder Energievampirismus sind in der heutigen Zeit weiter verbreitet als man annehmen sollte. Regelmäßig hört man von Hilfesuchen belasteter Menschen. Deren Schicksale

sind sehr beeindruckend und es sind nicht irgendwelche Spinner, sondern stehen im wirklichen Leben Ihren Mann/Frau. Sie beschreiben, wann und wie die Angriffe ablaufen und können sich nicht dagegen wehren.

Zur Hilfe all dieser Menschen wurde der Transmitter „Lichthülle“ entwickelt. Er vermag aber nicht, Austreibung und vollkommenen Schutz zu bieten, da manche Fälle wirklich ganz individuelle Lösungen brauchen.

Wo wirkt der Transmitter?

Zum Beispiel bei Lehrkräften, die von den Schülern mental angegriffen werden. Das kommt besonders in den Jahrgängen vor, in denen sich pubertierende Jugendliche befinden. Während der Pubertät haben sie oft enorme psychische Kräfte. Es gibt aber auch Fälle, in denen die Nachbarin oder die Kollegin einen mit einem Redeschwall so vollmüllt, dass man hinterher vollkommen ausgelaugt ist. Hier handelt es sich um Energievampire, die einem während des Redens diese Energie absaugen.

Wie wirkt der Transmitter?

Der Transmitter baut eine Energiehülle um die Person auf, die verhindert, dass leichte schwarzmagische Angriffe durchkommen oder dass Energievampire die Energie überhaupt absaugen können.

T-191 Urvertrauen

Viele Menschen bringen schon eine Störung im Urvertrauen mit auf die Welt. Darüber hinaus kann es durch die Erziehung geschwächt werden. Sätze, wie: „Das Baby nicht aus dem Bett nehmen, sondern schreien lassen“, kennen Sie bestimmt auch. Jede Form von Strafe schwächt das Urvertrauen, denn die Seele will nicht bestraft, sondern verstanden werden. Weiter geht es in der Schule, die mit ihrem strengen Notensystem noch eines oben drauf packt. Bei einem Diktat steht dann: „5 Fehler – Note 3“. Besser wäre es, würde dort stehen: „Du hast 78 Wörter richtig geschrieben, die fünf schaffst du das nächste Mal auch!“ Was dann noch das Elternhaus, die Arbeitgeber und die Lebenspartner alles bieten, um unser (Ur) Vertrauen zu untergraben, das kennen Sie aus Ihrem Leben. Es gibt kaum einen Menschen, der da nicht Handlungsbedarf hat.

Wie wirkt der Transmitter?

Er aktiviert das Wurzel- und Scheitel-Chakra, denn beide sind mitverantwortlich für ein gutes Urvertrauen. Das Wurzel-Chakra gibt uns das Gefühl, auf der Erde sicher zu sein und das Scheitel-Chakra, dass Sie gut mit dem Himmel verbunden sind. Wenn Sie mit diesem Transmitter arbeiten, würde ich Ihnen auch die Urteilchen-Atmung empfehlen, besonders die erste Übung.

Der Transmitter löst nach und nach die emotionalen Energiefelder auf, die für mangelndes Urvertrauen verantwortlich sind. Sie werden merken, dass Sie auf einmal viel offener für Dinge sind, die Sie vorher nicht machen konnten. Gehen Sie mutig diese neuen Wege und machen Sie sich immer wieder bewusst, dass Ihr Urvertrauen noch stärker wird.

Mit dem Transmitter sollten Sie längerfristig arbeiten. Bestrahlen Sie jeden Tag eine Flasche mit Wasser und trinken Sie diese über den Tag verteilt in kleinen Schlucken. Die restliche Zeit können Sie ein Foto damit bestrahlen.

T-192 Verzeihen

Verzeihen sollte schon in der Schule geübt werden. Immer, wenn wir jemandem für seine Worte oder Taten nicht verzeihen können, bildet sich ein innerer Schaltplan, der uns ständig behindert und die Energien nicht richtig fließen lässt. Im Laufe der Jahrzehnte kommt eine solche Ansammlung von falschen „Schaltplänen“ zusammen, dass vieles nicht mehr fließen kann. Viele Krankheiten rühren daher. Manche werden kalt und steif, andere werden heiß und die entzündlichen, degenerativen Prozesse laufen im Körper ab.

Machen Sie sich eine Liste von all den Personen, denen Sie noch nicht verzeihen haben. Die Liste wird ziemlich lange werden, wenn Sie nur einigermaßen gründlich recherchieren. Dann beginnen Sie, einem nach dem anderen zu verzeihen - nicht alle auf einmal - den nächsten erst, wenn Sie einen abgeschlossen haben. Fangen Sie mit den einfachen Fällen an. Sie werden ganz schnell merken, dass Verzeihen gar nicht so einfach geht. Man will vom Kopf her, aber der Bauch macht nicht mit. Eine Probe, ob Sie wirklich verzeihen haben, ist, sich die Person vorzustellen. Können Sie sie freudig in den Arm

nehmen und drücken? Freuen Sie sich, dass Sie diese Person nun treffen? Wenn nicht, dann ist dieser „Schaltplan“ in Ihnen noch nicht richtig aufgelöst. Denken Sie daran, es geht um Sie, nicht um die Person, der Sie verzeihen. Der falsche Schaltplan wirkt in Ihnen und in erster Linie schadet er Ihnen somit.

Sie werden sich nun sicherlich fragen: „Für was brauche ich den Transmitter?“ Sie brauchen ihn dann, wenn es Sie nicht lockerlässt bzw. Sie es einfach nicht hinbringen, sich darauf zu freuen, diese Person wiederzusehen.

Wenn Sie ihn einsetzen, bitten Sie auch Christus, Mutter Maria - oder wer Ihnen Nahesteht - um Unterstützung. Er vermag die alten „Schaltpläne“ zwar zu löschen, aber wenn Sie nicht ganz durchkommen, bilden Sie sehr schnell wieder einen neuen, falschen.

T-194 Lebensfreude

Lebensfreude ist ein sehr einfacher Transmitter, er verbindet uns mit den Schwingungsfeldern der Freude und der Dankbarkeit. Wir stehen dann in Rapport mit diesen Energien und können sie so leichter in unserem Leben manifestieren.

T-198 Angstfrei

Um den Transmitter und seine Wirkung genau zu erklären, möchte ich kurz beschreiben, wie es ist, wenn Sie Angst haben.

Bei Angst zieht sich alles zusammen, wird klein, hart, blutarm, blass und leise. Am liebsten will man nicht mehr da sein. Energiearmut lässt sich auch ähnlich erklären.

Ein Beispiel aus der Duftforschung, bei der ich mitarbeiten durfte. Wird ein ätherisches Öl gewonnen, so ist das Destillat relativ energiearm. Die einzelnen Duftmoleküle ziehen sich zusammen und bilden Cluster. Riecht man am Öl, so riecht es zwar nach dem Duftstoff, aber es duftet nicht. Als wir die ätherischen Öle mit dem Urteilchen-Strahler energetisch aufgeladen haben, war es ein Dufttraum, der aus der Flasche kam. Die Energie bewirkte, dass sich die (angstvoll) zusammengeklumpten Duftmoleküle lösten und wieder frei beweglich wurden. Das Öl wurde ergiebiger und duftete dann

so fein, dass selbst eine ungeübte Nase sofort einen Unterschied bemerkte.

Etwas Ähnliches geschieht, wenn eine Person, die Angst empfindet, mit dem Transmitter arbeitet.

Der Transmitter macht aber noch mehr: Er aktiviert unser Wurzel-Chakra sehr stark, denn das ist immer dicht, wenn wir Angst empfinden. Außerdem wird unsere Aura repariert, sodass schwere Schwingungen nicht mehr bei uns andocken können.

Wenn Sie mit diesem Transmitter arbeiten, würde ich Ihnen auch die Urteilchen-Atmung empfehlen, ganz besonders die erste Übung.

Wie arbeitet man mit dem Transmitter?

Es funktionieren alle bekannten Anwendungen, vom direkt bestrahlen bis hin zur Globuli-Einnahme.

Besonderheit:

Wenn Ihnen eine schwierige Situation bevorsteht, bestrahlen Sie ein Stück Haushaltsfolie (10 x 10 cm), legen dieses zwischen zwei Papier-Küchentücher und fixieren es mit Pflastern oder einem eng-anliegenden T-Shirt am Solarplexus. Sie werden erstaunt sein, wie gut Sie diese Situation überstehen. Eine Bekannte ist Lehrerin und macht dies immer, wenn sie in eine bestimmte Klasse muss, die ihr recht zusetzt.

T-203 Der Stein des Lebens

.... da wurde uns bewusst, wie viele Seelen es doch unter uns gibt, die still und leise und vielleicht auch weinend diese Zeit nur „überstehen“ wollen und froh sind, wenn alles vorbei ist und der Alltag sie tröstlich empfängt. Wie traurig ist doch diese Vorstellung, und wie wahr ist sie wohl hinter so manchem Fenster, an dem wir, unwissend, dass eine einsame Seele dahinter weint, vorbei laufen.

In diese Gedanken hinein und für all die einsamen traurigen Menschen unter uns, ist eine hoffnungs- und freudebringende Idee mit Gottes Segen geboren worden: Der Stein des Lebens.

Es ist ein ausgesuchter und besonders klarer Bergkristall aus welchem dieser Transmitter erstellt wurde, dessen Energie weit über seine ursprüngliche hinaus geht und extra dafür gemacht wurde,

Menschen in seelischen Krisen spürbar zu stärken und ein positives Energiefeld herzustellen, wo es der Mensch selbst nicht mehr schafft. Diese Kristalle wurden mit der Stein des Lebens Information aufgeladen und haben eine außergewöhnlich starke Energie.

So sind beispielsweise die Lebensenergie, der Lebensmut, die Freude und die Hoffnung in diesem Stein (Transmitter) energetisch eingebunden worden und diese Energien werden über den Kristall an den jeweiligen Besitzer und den Raum, in dem der Stein seinen Platz findet, abgegeben. Die Wirkung ist deutlich spürbar und für energiesichtige Menschen auch sichtbar.

Wenn Sie in Ihrem Umfeld einen Menschen kennen, der seelischen Kummer mit sich trägt, dann ist dieser Stein sicherlich eines der besten Geschenke, das Sie diesem Menschen machen können, denn es tröstet nicht nur, es hilft.

SET-130 Die Vitalpilz-Transmitter (Heilpilze)

In der traditionellen chinesischen Medizin werden seit Jahrtausenden Vitalpilze eingesetzt und das gegen eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden. Viele Erfolge, speziell bei Menschen, die von der Schulmedizin enttäuscht wurden, konnten bereits erzielt werden. Auch im Westen finden die Vitalpilze immer größere Beliebtheit.

Zahlreiche Studien belegen, dass sich die Vitalpilze positiv auf unseren Körper auswirken. Auch die Therapie von Tieren ist mit Vitalpilzen möglich.

In Asien und der USA sind Extrakte dieser Vitalpilze als Medikamente zugelassen und werden z. B. bei Krebs eingesetzt.

In Deutschland gelten Vitalpilze als Nahrungsergänzungsmittel.

Schon lange forscht Richard Weigerstorfer an der Wirkung der Vitalpilze. Um Ihnen stets die effektivsten Transmitter anbieten zu können, bedarf es einer langen Entwicklungszeit – bis heute.

T-220 Vitalpilz-Transmitter Shiitake

Dieser ist der erste Transmitter der Familie der Vitalpilze. Er wird im Deutschen auch Pasaniapilz genannt und ist durch seinen

hell- bis dunkelbraunen „Hut“ gekennzeichnet. Er wächst auf den verschiedensten Laubbäumen.

Der Shiitake wird in der traditionellen chinesischen Medizin zu den wirksamsten Heilpilzen gezählt und seit mehr als 2.000 Jahren in Asien als Medizin verwendet.

Neben den Biovitalstoffen enthält der Pilz wertvolle Aminosäuren und Mineralstoffe wie Eisen, Kalzium, Kalium und Zink.

Der Vitalpilz-Transmitter Shiitake kann eingesetzt werden bei Krebs, Grippe, Erkältung, Rheuma, Arthritis und zu hohem Cholesterinspiegel. Zudem stabilisiert er das Immunsystem, kann zur Senkung des Harnsäurewertes und zur Förderung einer gesunden Darmflora beitragen.

Der Transmitter kann auch zur Behandlung von Durchblutungsstörungen und Arteriosklerose eingesetzt werden. Er festigt das Bindegewebe und vermag so Gefäßschäden zu verhindern, die zu dieser Krankheit führen können.

T-221 Vitalpilz-Transmitter Reishi

Der Vitalpilz-Transmitter Reishi ist wohl der vielseitigste Transmitter unter den 10 Vitalpilz-Transmittern.

Der Reishi, auch „glänzender Lackporling“ genannt, der auch in Deutschland wild wächst, findet seit ca. 4.000 Jahren große Beliebtheit in der chinesischen Medizin. Dies ist aus Überlieferungen bekannt.

Der Vitalpilz enthält wertvolle Vitamine und Mineralstoffe (Kalzium, Kupfer, Eisen, Germanium, Zink und Mangan), die u. a. alle in den Transmitter eingeschwungen worden sind.

Entscheidend sind aber die Polysaccharide und Triterpene, die dem Pilz eine sehr hohe Wirkung verleihen.

Der Transmitter kann eingesetzt werden bei Herz-Kreislauf-Problemen, Schlaf- und Nervenstörungen.

Tipp bei Schlafstörungen:

Legen Sie den Transmitter in ein Glas Wasser, bevor Sie schlafen gehen und trinken Sie dieses nach ca. 2-3 Minuten. Dessen Eigenschaft ermöglicht Ihnen einen erholsamen, tiefen und ruhigen Schlaf. Die Anwendung ist natürlich auch möglich, wenn Sie den

Transmitter in die Wabe des Orgon- bzw. Urteilchen-Strahlers stellen.

T-222 Vitalpilz-Transmitter Cordyceps

Der Cordyceps wächst wild in höher gelegenen Regionen Asiens. Der Pilz ist sehr selten, 1 kg kostet ca. \$ 10.000. Wir können Ihnen den Pilz in Form eines Transmitters anbieten. Es ist eine kostengünstige Variante, die ein Leben lang hält.

Der Pilz enthält die sehr effektiven Polysaccharide sowie Aminosäuren in hoher Konzentration und wirkt aufgrund dieser Wirkstoffe sehr stark.

In China wird der Pilz zur Stärkung geschwächter, älterer Menschen eingesetzt. Leichtathleten konnten durch die Einnahme eine Leistungssteigerung vernehmen und Forscher fanden ebenfalls heraus, dass er den Energiestoffwechsel verbessert.

Der Transmitter hat eine hohe körperliche, leistungssteigernde Wirkung, die unterstützend für eine gesunde Lungenfunktion ist. Depressionen werden gelöst, da er sich auch auf eine positive Stimmungslage auswirkt. Ebenfalls besitzt er unterstützende Fähigkeiten für eine gesunde Libido.

T-223 Vitalpilz-Transmitter Hericium

Der Pilz Hericium, der auch Igelstachelbart oder Affenkopfpilz genannt wird, ist ein sehr guter Speisepilz. Er wächst in Wäldern und ist weltweit kultiviert.

Der Pilz hat sehr viele wertvolle Eigenschaften, die alle im Transmitter eingeschwungen sind.

Der Vitalpilz-Transmitter Hericium unterstützt Magen und Darm und sorgt für eine gesunde Verdauung. Er trägt zur Gesundheitserhaltung dieser - sehr häufig aus dem Gleichgewicht geratenen - Funktionen entscheidend bei und ist auch sehr hilfreich bei Sodbrennen sowie Übersäuerung. Der Hericium-Transmitter behebt auch Störungen der Darmflora.

T-224 Vitalpilz-Transmitter Maitake

Den Pilz Maitake findet man auch in unseren Wäldern. Er ist auch bekannt als Laubporling und wird seit ca. 3.000 v. Chr. gesammelt und gegessen.

Alle positiven Eigenschaften des Maitake sind im Transmitter enthalten.

Dieser Vitalpilz-Transmitter fördert das optimale Gewicht sowie eine gesunde Magen- und Darmfunktion. Er kann sich auch positiv darauf auswirken, Osteoporose vorzubeugen, da die Knochen durch den Einsatz des Transmitters gestärkt werden. Bei Knochenkrebs ist dieser Transmitter ein sehr guter Schutz, da er die Krebsabwehr durch seine positiven Schwingungen stärkt.

T-225 Vitalpilz-Transmitter Agaricus Blazei Murrill

Der Pilz Agaricus Blazei Murrill, auch Sonnenpilz oder Mandelpilz genannt, wächst hauptsächlich in den Regenwäldern Brasiliens.

Der Transmitter ist zur Unterstützung einer gesunden Nieren-, Blasen- und Harnwegsfunktion verantwortlich.

Durch die übertragenen Schwingungen ist er auch sehr stark und effektiv bei der Stabilisierung des Immunsystems.

T-226 Vitalpilz-Transmitter Auricularia

Der Pilz Auricularia ist ein nahezu weltweit verbreiteter Speisepilz, der in vielen Gerichten der chinesischen Küche Verwendung findet. In Asien wird er durch seine bemerkenswerten Inhaltsstoffe schon sehr lange in der alternativen Medizin genutzt.

Der Transmitter verbessert die Fließeigenschaften des Blutes. Es verhindert die Bildung von Blutgerinnseln und fördert die Durchblutung. Er kann daher als natürliche Alternative zu Blutverdünnern eingesetzt werden. Der Transmitter hilft auch dabei, einem Herzinfarkt oder Schlaganfall vorzubeugen, was vor allem bei bereits bestehender Arteriosklerose von Bedeutung ist. Der Auricularia-Transmitter stärkt außerdem zusätzlich die Gefäße.

Besonders empfehlenswert ist der Transmitter auch bei Krampfaderleiden.

Durch seine Eigenschaft der Durchblutungsregulierung wirkt er sich ebenfalls positiv auf Migräne und Tinnitus aus.

T-227 Vitalpilz-Transmitter Coprinus

Der Pilz Coprinus ist ein in Europa weit verbreiteter Speisepilz. Er wächst auf Wiesen und Äckern. Untersuchungen ergaben im Jahre 1934, dass er eine blutzuckersenkende Wirkung hat.

Das Haupteinsatzgebiet des Vitalpilz-Transmitters Coprinus ist der Diabetes. Er reguliert den Blutzuckerspiegel, wirkt entzündungshemmend und kann vor allem die Auswirkungen der diabetischen Herz-Kreislauf-Erkrankungen verhindern.

T-228 Vitalpilz-Transmitter Coriolus

Wildwachsend findet man den Coriolus mit seinen fächerförmigen Fruchtkörpern weltweit, auch in Europa. Er besiedelt sowohl Laub- als auch Nadelbäume. In der traditionellen chinesischen Medizin wird er seit vielen Jahrhunderten verwendet und gilt dort als einer der begehrtesten Vitalpilze.

Der Vitalpilz-Transmitter Coriolus wird zur Unterstützung sowohl eines stabilen Immunsystems als auch einer gesunden Leberfunktion eingesetzt.

T-229 Vitalpilz-Transmitter Polyporus

Der Pilz Polyporus, auch Eichhase genannt, wächst wild in Deutschland. Als hoch geschätzt gilt er vor allem in Asien, da er viele wertvolle Stoffe enthält. Wissenschaftler haben bestätigt, dass bestimmte Inhaltsstoffe des Polyporus das Wachstum der Haare anregen können. Weitere Untersuchungen konnten belegen, dass sich bei Menschen, die den Polyporus einnahmen, sogar an vormals kahlen Stellen wieder neue Haare bildeten.

Der Vitalpilz-Transmitter beugt Haarausfall vor und regt den für den Haarwuchs so wichtigen Stoffwechsel an. Er unterstützt auch effektiv die Neubildung von gesundem, kräftigem Haar.

T-251 Vitalpilz-Transmitter *Pleurotus ostreatus*

Entspannt Muskeln, Sehnen und Gelenke und wird nach der traditionellen chinesischen Medizin bei Lumbago/Hexenschuss eingesetzt, wobei eine Entspannung der schmerzenden Lendenwirbel-Muskulatur erreicht werden kann. Der Vitalpilz ist noch dazu sehr reich an den Vitaminen B, C und D.

T-252 Vitalpilz-Transmitter *Agaricus bisporus*

Dieser Transmitter unterstützt die gesunde Wundheilung und kann vorbeugend zur Narbenbildung eingesetzt werden. Er fördert die Lebergesundheit und ist begleitend bei Darm-, Brust- und Prostatakrebs einzusetzen.

T-322 Lebensfreude und Lebensmut – Psalm 91

Eine Geschichte zum Psalm 91

Etwa vor 100 Jahren, während des 1. Weltkriegs, bereitete sich die 91. US-Infanterie Brigade auf den Kampfeinsatz in Europa vor. Der Kommandant, ein hingebungsvoller Christ, gab jedem seiner Soldaten eine kleine Karte, auf der Psalm 91 gedruckt war, die Nummer der Brigade. Sie vereinbarten, dass sie täglich diesen Psalm lesen.

Nachdem sie angefangen hatten, diesen Psalm täglich zu beten, wurde die 91. Brigade in drei der blutigsten Schlachten des 1. Weltkriegs geschickt – Chateau Thierry, Belle Wood und die Argonnen. Andere US-Einheiten, die dort gekämpft hatten, erlitten bis zu 90 % Verluste. Nur die 91. Brigade verlor keinen einzigen Soldaten.

Haben wir nicht heute wieder eine solche Situation?

Es fliegen zwar nur Pfeile in Form von Worten gegen die Ungeimpften, „doch die Seuche, die wütet am Mittag“, die haben wir sehr wohl.

Haben Sie mit uns Vertrauen, dass Gott uns auch heute noch schützt, wenn wir ihn anrufen. Sein Versprechen hat nicht mit dem Ende des 1. Weltkrieges aufgehört.

Alles Liebe und Gottes Segen

Unter dem Schutz des Höchsten (Psalm 91)

Wer im Schutz des Höchsten wohnt und ruht im Schatten des Allmächtigen, der sagt zum Herrn: «Du bist für mich Zuflucht und Burg, mein Gott, dem ich vertraue.»

Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers und aus allem Verderben.

Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, Schild und Schutz ist dir seine Treue.

Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt, nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die wütet am Mittag.

Fallen auch tausend zu deiner Seite, dir zur Rechten zehnmal tausend, so wird es doch dich nicht treffen.

Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, wirst zuschauen, wie den Frevlern vergolten wird.

Denn der Herr ist deine Zuflucht, du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.

Dir begegnet kein Unheil, kein Unglück naht deinem Zelt.

Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt; du schreitest über Löwen und Nattern, trittst auf Löwen und Drachen.

«Weil er an mir hängt, will ich ihn retten; ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen. Wenn er mich anruft, dann will ich ihn erhören. Ich bin bei ihm in der Not, befreie ihn und bringe ihn zu Ehren. Ich sättige ihn mit langem Leben und lasse ihn schauen mein Heil.»

T-325 Eigenermächtigung

Das Thema Eigenermächtigung geht aber in eine viel tiefere Schicht unseres Seins. Die uns gegebene Macht über uns und unser Leben darf wieder hergestellt werden. Wir haben den Transmitter ausgearbeitet und gemerkt, dass es gar nicht so einfach ist, alles wegzuräumen, was uns an unserem wahren Sein hindert. Zurzeit testen drei sehr sensitive Personen den Transmitter, und wir sind täglich in Austausch mit ihnen. Wie es scheint, haben wir da etwas angestoßen, das wie das berühmte „Wespennest“ reagiert. Alles kommt in Bewegung, alte Krusten brechen auf, Ideen und

Kreativität machen sich breit, begleitet von einem fulminanten Lebensgefühl. Natürlich hat uns das sofort angesprochen, und wir haben uns die Thematik auch feinstofflich angeschaut. Bei fast jedem Menschen haben wir mehr oder weniger Spuren solcher Erfahrungen gesehen. Es stellte sich wie ein graues Netz über unserem Herzen dar, das bei manchen sogar mit einer schweren Eisenkette zusammengehalten wird. Dieses feinstoffliche Gebilde, das uns da übergelegt wurde oder das wir uns auch selbst erschaffen haben, hindert uns, mit unserer eigenen Kraft in Verbindung zu kommen. Unser Herz ist unser Kraftquell, das als Quelle der göttlichen Energie uns ständig mit enormer Vitalität und Weisheit erfüllen kann. Haben wir da ungehinderten Zugang, dann sind wir auch gleichzeitig in unserer Mitte und selbstbestimmt. Eigenermächtigung ist der Schritt hin zu unserem Herzen, zu unserer eigenen gottgegebenen Macht. Doch dazu müssen wir dieses graue Netz und die Eisenketten, die uns daran hindern, erst einmal beseitigen. Es stellte sich als sehr schwierig heraus, denn diese Muster wirkten wie Sender, die die Änderungen sofort wieder rückgängig machten. Wir konnten das Netz so oft auflösen, wie wir wollten – nach kurzer Zeit hatte es sich wieder manifestiert. Bei unserer Arbeit mit den Devas haben wir schon sehr oft tiefe Einblicke in die Gesetze der Schöpfung bekommen, und viele der Devas arbeiten gerne mit uns zusammen. So gehören zwei davon zu unseren engeren Freunden, wenn man so sagen kann. „Selly“ ist der Deva des Salzes, er lebt in den großen Salzstöcken in Pakistan. Er zeigt sich uns als großer, heiterer Mann mit einer weißen, aus grobem Stoff gefertigten Tunika, die über und über mit Halit-Kristallen besetzt ist. Das Salz, das in diesen Salzlagertstätten abgebaut wird, können wir in Deutschland unter dem Namen „Himalaja-Salz“ kaufen. Der Name kommt von der geographischen Nähe des Himalajagebirges. „Turlin“ ist der Deva des Schörls, wie der schwarze Turmalin genannt wird. Er zeigt sich uns als elegant gekleideter Herr mit dunklem Anzug, dessen Stoff glänzend spiegelt, und er hat eine leuchtend grüne Corona. Er verfügt über eine enorme Energie und kann wieder Leben in Dinge bringen. Zum Beispiel Narben, die verhärtet sind, werden unter seinem Einfluss wieder weich und durchblutet. Diese beiden Devas baten

wir um Rat und Mithilfe bei unserem oben beschriebenen Problem. Mit ihrer Hilfe ist es uns dann gelungen, die Strukturen aufzulösen. Als sie sich wieder manifestierten, waren sie jedoch nicht mehr so stark wie vorher – vielleicht noch 90 % davon. Mit jedem Auflösungsprozess wurde das graue Netz lichter, und nach ca. 20 Mal auflösen konnten wir keine Neumanifestation mehr beobachten.

Wie vorgehen bei der Eigenermächtigung:

Transmitter tagsüber am Körper tragen. Mit Quader- oder Herzanhänger geht es sehr gut, da diese die Information gleichmäßig im Körper-Energiefeld ausstrahlen. Nachts mit dem Urteilchen-Strahler auf ein Foto einstrahlen. Einmal wöchentlich ein Sole/Turmalin-Bad nehmen (insgesamt vier Mal). Dazu 250 g des mit Turmalin bestäubten Himalajasalzes im Badewasser auflösen und ca. 20 Min. darin baden. Wenn wir einen Urteilchen-Strahler haben, ist es sinnvoll, uns davor zu setzen und uns mit dem Transmitter für 20 Min. direkt zu bestrahlen. Wir können auch das Badewasser noch zusätzlich aufladen.

SET-118 Zell-Transmitter

T-333 Regeneration auf neuronaler Ebene und neuronales Wachstum

Dieser Transmitter wird eine wichtige Stellung in der Transmitterlandschaft einnehmen. Er kann zu nahezu jedem Transmitter hinzugelegt bzw. einleitend vor jeder Urteilchen-Arbeit verwendet werden, da er sozusagen als „Türöffner“ für die Wahrnehmung der subtilen Energien wirkt. Das neuronale Netzwerk, vergleichbar mit dem Straßenverkehrssystem in einer Stadt, wird auf Regeneration umgestellt:

Bei den „neuronalen Verkehrswegen“, die mit Regeneration zu tun haben, werden die inneren Ampeln auf Grün gestellt. Die Ampeln für die neuronalen Stressbahnen (Kampf & Flucht) werden auf Rot gestellt, sodass die Regeneration eintreten kann.

Der Transmitter unterstützt folgende Programme:

- Entspannung durch vorübergehende Abschaltung der HNN-Achse

- Beruhigung des reflexhaft orientierten Hinterhauptes¹
- Umschalten in den Regenerations-Modus
- Energiezufuhr im Vorderhirn: Öffnung für umsichtiges, vorausschauendes und soziales Denken, für Intuition und Inspiration
- Verbesserung von Kurz- und Langzeit-Erinnerungsvermögen
- Allgemeine Anhebung der emotionalen Befindlichkeit
- Entstressung sowohl nach innen als auch nach außen
- Inspiration zur gewaltfreien Kommunikation mit anderen und sich selbst,
- insbesondere zur Neutralisierung von Beziehungsstress
- Wecken von kreativen Lösungen
- Öffnung für die Wahrnehmung subtiler Urteilchen-Energie

Wann sollte ich den Transmitter anwenden?

- Jeden Morgen direkt nach dem Aufstehen, um Kraft für den Tag zu tanken
- Nach einem langen Arbeitstag: Einfach Abschalten und in den „privaten Modus“ gehen
- Nach stressigen Situationen (z. B. Verkehrsstau) zur Blitz-Regeneration
- Vor der Auflösung von Beziehungskonflikten jeder Art
- Vorbeugend gegen Anflüge von depressiven Verstimmungen oder Angstzuständen
- Vor dem Einschlafen für eine gute Nachtruhe
- Zu Beginn jeder Urteilchenarbeit: Der Transmitter fördert die Entspannung sowie die Offenheit, weitere Urteilchenarbeiten optimal durchführen zu können

Wann sollte ich den Transmitter *nicht* anwenden?

Unmittelbar² bevor man ins Auto steigt bzw. eine Sportart betreibt, die blitzschnelles Reaktionsvermögen erfordert, wie z. B. Kampfsport oder Badminton, da der Transmitter die Kampfbereitschaft und Schnelligkeit der Reflexe vorübergehend reduziert. Besser ist es, den Transmitter nach dem Autofahren oder dem (Kampf-)Sport anzuwenden, um wieder in den Regenerationsmodus zu kommen.

1 nicht zu verwechseln mit dem Hippocampus, der etwas weiter oberhalb liegt

2 nach der Anwendung ca. 30 Minuten Pause einlegen

Wie ist die Wirkung des Transmitters fühlbar?

Eine tiefe Entspannung beginnt in der Mitte des Gehirns, breitet sich im ganzen Gehirn und von da aus von oben nach unten durch den ganzen Körper aus. Kann Spannungen im Wirbelsäulenbereich (Neuronalstrang) und dort auch Verspannungen in den Spiral-muskeln lösen. Die Nieren werden unterstützt (Ausleitung von Toxinen) und die Nebennieren beruhigt.

Wie lange sollte ich mich bestrahlen?

Es ist sinnvoll, die Bestrahlung mit dem Transmitter ca. 5 Minuten lang durchzuführen, da der Körper seine Zeit braucht, bis die entspannende Wirkung an den Zehen angekommen ist. Klaus Jürgen Becker verwendet dafür gerne einen Minutenwecker, der ihm hilft, die Konzentration über die ganze Zeit aufrechtzuerhalten.

Alternativ ist es möglich, sensitiv in den Körper hinein zu spüren und zu erkennen, wenn die regenerierende Wirkung den ganzen Körper entspannt hat.³

Hintergründe: Subtiler Stress hemmt Regeneration und neuronales Wachstum

Viele Menschen leiden unter chronischem Stress. Nicht immer ist er offensichtlich spürbar. Der subtile Stress, der sich im Muskelgewebe - den Faszien - rund um die Organe festgesetzt hat, ist oftmals zur Gewohnheit geworden, sodass die alltägliche subtile Anspannung für „normal“ gehalten wird. Die Toxinbelastung durch subtilen Stress reicht oftmals bis in das Innerste der Zellinformation hinein. Ein sehr großer Teil menschlicher Erschöpfungszustände, depressiver Verstimmungen, aber auch der Gereiztheit und Kommunikationsschwierigkeiten, hat seine Wurzeln in diesem subtilen Stress. Alex Loyd, Autor des Buches „der Healing Code“, geht sogar davon aus, dass die Wurzeln nahezu aller Störungen des menschlichen Organismus stressbedingt sind. Ausgelöst durch sogenannte Stressoren - stressige Umgebung, wie z. B. Stau auf der Autobahn, Arbeitsatmosphäre, Meinungsverschiedenheiten usw. - wird die Zellgemeinschaft in Alarmbereitschaft versetzt, um sich vor vermeintlichen Gefahren zu schützen.

³ Hierbei hilft der sogenannte „Bodyscan“, wie er in den Urteilchen-Seminaren von Klaus Jürgen Becker gelehrt wird

Das Umschalten in den Stressmodus haben wir von unseren Vorfahren geerbt.

Sinnbildlich: Wenn der durch Schnupfen geschwächte Körper eines unserer Vorfahren von einem Säbelzahn tiger angegriffen wurde, war es überlebenswichtig, dass der Körper die Regeneration des Körpers unterbrach und blitzschnell Energie in die äußere Verteidigung schickte, damit der Betroffene weglaufen oder gegen den Säbelzahn tiger kämpfen konnte.

Im modernen Mitteleuropa gibt es heute keine Säbelzahn tiger, dafür aber jede Menge zivilisationsbedingter „Stressoren“. Der notwendige Schutz des Körpers „von innen“ gegen „innere Feinde“ (Viren, Bakterien) ist unterversorgt. „Innere Feinde“ werden in Körperdepots als Giftstoffe eingelagert statt ausgeschieden bzw. vernichtet zu werden, da die äußere Stressmobilisation evolutionsbedingt Vorrang hat. Zudem werden das neuronale Wachstum sowie die Spiritualität des Menschen unterdrückt.

Bei vielen Menschen ist bedingt durch neuronalen Stress die innere Alarmglocke auf Dauerton geschaltet, so wie ein Klingelknopf, der im Gehäuse klemmt.

Was geschieht bei subtilem Stress neuronal in unserem Körper?

Die Psychoneurologie spricht hier von der sogenannten HHN-Achse (Hypothalamus-Hypophysen-Nebennieren-Achse).

Der *Hypothalamus* hat die Aufgabe, Umweltsignale zu erkennen.

Stressbedingt sendet der Hypothalamus CRF (Corticotropin-Releasing-Factor) an die Hypophyse, woraufhin diese ACTH (das Adrenocorticotropes Hormon) ins Blut entlässt, mit fatalen Folgen:

- Die Nebennieren werden unnötig in Alarmbereitschaft versetzt, Adrenali
- wird ausgeschüttet
- Die Stresshormone im Blut verengen die Blutgefäße im Frontallappen (dem Sitz von Intuition, Inspiration, Entscheidungs-Intelligenz). Das ohnehin im Vergleich zum Stammhirn sehr viel langsamere vorausschauende Denken wird dadurch erschwert, Konzentrationsschwierigkeiten und Probleme in der Fein-Kommunikation sind die Folge

- Die Fähigkeit zum klaren Denken ist eingeschränkt, solange die HHN-Achse aktiv ist
- Kopfschmerzen aufgrund von stressbedingten Blutgefäßverengungen können die Folge sein
- Mangelhafte Gedächtnisleistung und depressive Verstimmung, da kein situationsgerechter Zugang zum Hippocampus
- Das Immunsystem, das für die Gesunderhaltung des Körpers zuständig ist und den Körper vor inneren Gefahren schützt (Viren, Bakterien), kann seine Arbeit nicht optimal erfüllen
- Das Verdauungssystem ist geschwächt
- Wachstumsprozesse und die Bildung lebenswichtiger Energiereserven sind gestört
- Alle Energie wird für „Kampf und Flucht“ bereitgestellt. Da aber weder Kampf noch Flucht stattfinden, kann sich das Adrenalin im Körper nicht abbauen. Die Folge: Nervosität und Gereiztheit
- Subtiler Stress im Körper: Das Energiesystem erschwert die Arbeit mit dem Urteilchen-Strahler, da Entspannung und Offenheit notwendig sind, um die subtile Urteilchen-Energie spüren und in vollem Umfang nutzen zu können

Der Transmitter **Regeneration auf neuronaler Ebene und neuronales Wachstum** bringt das neuronale System in den Regenerationsmodus, fördert die Vorderhirnaktivität und damit auch die Wahrnehmungsfähigkeit für die subtilen Urteilchen-Energien.

T-334 Zellmembran Royal - Optimierung der Zellmembran und der Zell-Versorgung

Schutz und Abgrenzung sind gerade in unserer heutigen Zeit besonders wichtig. Nicht umsonst sagt der Volksmund: „Wer für alles offen ist, kann nicht ganz dicht sein!“ Doch rigide Abgrenzung ist auch keine Lösung, denn sie führt zu Vereinsamung und Verhärtung. Leben bedeutet Schutz und Abgrenzung bei *gleichzeitiger* Verbundenheit.

Als Lösung für diese Aufgabe hat die Evolution in Millionen von Jahren die semipermeable (halbdurchlässige) Membran entwickelt. Diese zeigt sich als Zellmembran auf der Mikroebene, als Aura auf

der Menschenebene und als Atmosphäre (welche das Sonnenlicht hindurch lässt) auf der globalen Ebene.

Mit Hilfe der semipermeablen Membran können die konträren Grundprinzipien von Autonomie und Verbundenheit sich in einer sinnvollen Synergie entfalten – im Zellsystem, beim einzelnen Menschen und auf diesem Planeten.

Der hier beschriebene Transmitter ist auf die Mikro-Ebene der Zellmembran ausgelegt. Er wirkt gemäß der hermetischen Gesetzmäßigkeit (im übertragenen Sinne: wie im Kleinen, so im Großen) auch auf den Makro-Ebenen, z. B. zugunsten der Aura des betreffenden Menschen.

Ein Mensch, bei dem die Aura intakt ist, fühlt sich sicher und geschützt. Es ist ihm möglich, in seiner inneren Mitte zentriert zu bleiben, während er in den Herausforderungen des Lebens die Verbundenheit mit allem Leben als seinen natürlichen Seins-Zustand erlebt. Seine Aura (vergleichbar einer semipermeablen Membran oder der Erd-Atmosphäre) schützt ihn gegenüber schädlichen Einflüssen. Aufgrund ihrer hohen Sensitivität ist die Aura jedoch in der Lage, hilfreiche Einflüsse ebenso frühzeitig zu orten und sich ihnen gegenüber gezielt zu öffnen. Unter diesen Voraussetzungen kann sich der menschliche Organismus optimal entwickeln und seine Lebensaufgabe erfüllen.

Der vorliegende Transmitter fördert eine gesunde Abgrenzung einerseits und die Fähigkeit andererseits, sich gegenüber nährenden und hilfreichen Einflüssen zum rechten Zeitpunkt zu öffnen. Gutes wird eingeladen, Negatives bleibt draußen.

Auf der Makroebene regt der Transmitter die intuitive Bewusstheit darüber an, wann und wem gegenüber man sich öffnen und wann und wem gegenüber man sich verschließen sollte. Auf der Mikroebene fördert der Transmitter die Zell-Atmung und den Zell-Stoffwechsel.

Der Transmitter unterstützt folgende Programme:

- Schutz der Zellmembran
- Optimierung der Zell-Versorgung: Ausrichtung der Rezeptor IMPs und der Effektor-IMPs auf optimale Gesundheit und die Lebensabsicht

- Optimierung der Information, welche das Zellinnere (das Innere des Menschen) erreicht
- Anregung einer flexiblen Sensitivität, die frühzeitig Fremdeinflüsse (im Innen und im Außen) erkennt - auf zellulärer wie auf zwischenmenschlicher Ebene
- Verbesserung des Kommunikationsverhaltens auf zellulärer wie auf zwischenmenschlicher Ebene
- Selbst-Steuerung im Alltags-Geschehen in Einklang mit der angebundenen göttlichen Ordnung im Dienste der Lebensabsicht
- Stellen Sie den Transmitter in die Urteilchen-Wabe, welche mit dem Urteilchen-Strahler verbunden ist
- Falls Sie eine Breitstrahler-Verstärkerlinse haben, stecken Sie diese auf den Urteilchen-Strahler
- Richten Sie den Urteilchen-Strahler auf sich
- Falls Sie sich generell bestrahlen wollen, ist es optimal, den Strahl des Urteilchen-Strahlers in den Bereich zwischen Solarplexus und Herz-Zentrum zu richten
- Falls Sie mit Hilfe des Transmitters ein gezieltes Thema (z. B. zwischenmenschlich oder bezogen auf einen belastenden Ort) lösen wollen, sollten Sie während der Besendung gezielt an das Thema denken und um Heilung des Themas bitten
- Legen Sie zusätzlich die Hand auf die Wabe, so wird das eigene Energiefeld vom Urteilchen-Strahler gelesen, Belastungen werden invertiert
- Bitten Sie den Heilstrom und den Urteilchenstrahl zu fließen
- Öffnen Sie sich dafür, den Urteilchenstrahl auf Ihrem Körper ankommend zu spüren, falls Sie ihn nicht spüren können, bilden Sie sich ein, ihn zu spüren (bereits die Imagination hilft)
- Stellen Sie Ihren Minutenwecker auf ca. 5 Minuten (sofern Sie einen haben)
- Halten Sie Ihre Konzentration aufrecht, indem Sie das Mantra „Zellmembran Royal“ gedanklich wiederholen, immer und immer wieder – die Energie folgt dieser Aufmerksamkeit
- Erkennen und Auflösen von unguten Bindungen, „Verstrickungen“ bzw. Veränderung dieser in Richtung sinnvoller Synergie: „Ich bin ich – du bist du!“

- Lösung von Verhärtung und chronischem Verschluss sein (Neigung zu Autismus) und erstarrter, undurchlässiger Membran in Richtung einer stärkeren Flexibilität
- Alle Themen, die mit „Haut“ zu tun haben (Hautpflege, Hautregeneration, aber auch Verbesserung der Berührungsqualität aktiv wie passiv, z. B. in der Massage-Praxis)
- Verbesserung der Aufnahme von Vitamin E, Omega 3-Fettsäuren, Spurenelementen
- Wahrnehmung der subtilen Urteilchen-Energie, da die Aura besser geschützt und die eigene innere Mitte besser wahrnehmbar ist

Wann sollte ich den Transmitter anwenden?

- Jeden Morgen direkt nach dem Aufstehen, um einen guten Auraschutz für den Tag zu haben
- Vor dem Einschlafen, um den Körper anzuregen, nachts die Zellmembranen (und die Aura) zu optimieren (den Strahler idealerweise auf das Bett richten und sich auch nachts bestrahlen)
- Gezielt zur Vorbereitung und zur Nachsorge von Situationen, Begegnungen oder Umständen, die Energie rauben könnten
- Um ungesunde Symbiose zu lösen und gesunde Synergie⁴ wieder herzustellen: Wo immer ich das Gefühl habe, nicht ganz „ich selbst“ sein zu können, z. B. gegenüber Vorgesetzten, Autoritätspersonen oder bei Eltern-Kind-Verstrickungen
- Im Alltag, wenn ich mich leicht abgelenkt fühle und mir mehr Konzentration und Selbststeuerung meiner Aufmerksamkeit wünsche
- Wo immer das Empfinden besteht, verhärtet und chronisch verschlussen zu sein und hilfreiches nicht annehmen zu können – z. B. vor dem Besuch einer Versammlung, Party unter Freunden, eines Familientreffens oder auch dann, wenn Vergebensarbeit angesagt ist
- Generell, wenn ich mich selbst besser spüren möchte

⁴ Synergie = griech. „Zusammenwerken“, hier gemeint: die gesunde Form zweier unterschiedlicher Organismen in gegenseitigem Respekt, wechselseitiger Autonomie und im Dienste von etwas schöpfungsgerechtem Gemeinsamem zusammenzuarbeiten

- Als Einstimmung auf eine Erfahrung, die mit dem Thema Berührung und Haut zu tun hat, z. B. Lomi-Lomi, Tellington-Touch, Tantra-Massage, Streicheltherapie usw.
- Vor Beginn jeder Urteilchenarbeit: Das eigene Energiesystem wird gut gegen Störeinflüsse abgegrenzt, die subtile Urteilchen-Energie hereingelassen und dadurch gut spürbar

Wie ist die Wirkung des Transmitters fühlbar?

Die eigene innere Mitte wird wahrnehmbar. Eine Art Kokon („Energiesmantel“) baut sich auf, sodass man sich mehr und mehr wie in Watte gehüllt fühlt. Sicher geschützt und zugleich offen für das, was einem wichtig ist. Die Wahrnehmung und Unterscheidungskraft bezüglich der Umgebungseinflüsse wird gestärkt. Feinstoffliche, höher schwingende Energien wie die Urteilchen-Energie werden hereingelassen.

Wie lange sollte ich mich bestrahlen?

Die Bestrahlung mit dem Transmitter mindestens 1 Minute lang durchführen, da das Körperenergiesystem diese Zeit braucht, um den Aufbau eines optimalen Zellschutzes und einer optimalen Aura anzuregen.

Während der Bestrahlung ist es spürbar, wie sich der „Energiesmantel“ aufbaut. Um ein optimales Ergebnis zu erhalten, ist es sinnvoll, die Aufmerksamkeit bewusst auf die Wahrnehmung der Bestrahlung zu legen, bis die Zellmembran und die Aura optimal aufgefüllt sind.

Wer sensitiv spürend ist, kann innerlich verfolgen, wie sich der Strom der Urteilchen-Energie aufbaut, auffüllt und dann wieder abebbt. Wenn der Strom abebbt, ist die Aura bzw. die Zellmembran „satt“, die Konzentration auf die Bestrahlung kann beendet werden. Falls man den Energieaufbau nicht spürt, kann auch die Imagination („Einbildung“) helfen, den Aufbau des Energiesmantels miterleben.

Wie kann ich die Wirkung des Transmitters optimieren?

Sie können mit dem Transmitter ganz normal arbeiten, wie mit allen anderen Transmittern auch. Wenn Sie jedoch Zeit und Muße für eine besonders kraftvolle und intensive Regeneration haben, probieren Sie doch einmal folgendes Vorgehen:

- Stellen Sie den Transmitter in die Urteilchen-Wabe, welche mit dem Urteilchen-Strahler verbunden ist
- Falls Sie eine Breitstrahler-Verstärkerlinse haben, stecken Sie diese auf den Urteilchen-Strahler
- Richten Sie den Urteilchen-Strahler auf sich
- Falls Sie sich generell bestrahlen wollen, ist es optimal, den Strahl des Urteilchen-Strahlers in den Bereich zwischen Solarplexus und Herz-Zentrum zu richten
- Falls Sie mit Hilfe des Transmitters ein gezieltes Thema (z. B. zwischenmenschlich oder bezogen auf einen belastenden Ort) lösen wollen, sollten Sie während der Besendung gezielt an das Thema denken und um Heilung des Themas bitten
- Legen Sie zusätzlich die Hand auf die Wabe, so wird das eigene Energiefeld vom Urteilchen-Strahler gelesen, Belastungen werden invertiert
- Bitten Sie den Heilstrom und den Urteilchenstrahl zu fließen
- Öffnen Sie sich dafür, den Urteilchenstrahl auf Ihrem Körper ankommend zu spüren, falls Sie ihn nicht spüren können, bilden Sie sich ein, ihn zu spüren (bereits die Imagination hilft)
- Stellen Sie Ihren Minutenwecker auf ca. 5 Minuten (sofern Sie einen haben)
- Halten Sie Ihre Konzentration aufrecht, indem Sie das Mantra „Zellmembran Royal“ gedanklich wiederholen, immer und immer wieder – die Energie folgt dieser Aufmerksamkeit

Bilden Sie sich ein, dass sich ein optimaler Auraschutz aufbaut und zugleich alle Zellen Ihres Körpers eine optimale, intelligente Zellmembran erhalten. Hierfür empfiehlt sich die Technik des „Augenachtens“. Sie wandern mit Ihren Augen gedanklich durch Ihren Körper hindurch, als wollten Sie ihn scannen. Hierbei vollziehen Ihre Augen eine Unendlichkeitsschleife wie eine liegende Acht⁵ (Unendlichkeitszeichen, Lemniskate), wo immer Sie wahrnehmen oder wissen, dass eine Körperstelle oder ein Organ belastet ist (z. B. ein Knie oder die Leber). Bilden Sie sich ein, dass Ihre Augen bei der Körperstelle oder dem Organ bleiben und dabei weiter die

5 Die liegende Acht bildet in ihrem Inneren zwei Kreise ab, die voneinander getrennt und zugleich verbunden sind. Sie ist daher ein manifestiertes Symbol der optimalen Synergie

Unendlichkeitsschleife vollziehen, bis Sie das Empfinden haben, dass die Zellmembranen in der Körperregion optimiert sind. Wiederholen Sie das Mantra „Zellmembran Royal“ immer wieder und spüren Sie, wie auch diese Körperstelle sich der Information „intelligente, optimierte Zellmembran“ öffnet. Dann wandern Sie weiter durch Ihren Körper.

Hintergründe:

Die Zellmembran – die steuernde Intelligenz Ihres Lebens

Früher hatte man fälschlicherweise angenommen, der Zellkern sei das Gehirn der Zelle. Moderne Forschungsergebnisse zeigen: Das eigentliche Gehirn der Zelle ist die Zellmembran. Für die Gesundheit ist es daher besonders wichtig, dass diese Zellmembran intakt und stabil ist bzw. dicht gegenüber Unbrauchbarem, elastisch (nicht brüchig) ist und sich öffnend für Hilfreiches und Nährendes.

Biochemische Hintergründe: Die Zellmembran können wir uns vorstellen wie eine Plastikfolie mit Löchern. An den Löchern sitzen als „Grenzkontrolleure“ intelligente, sensitive Eiweiße, die entscheiden, welches Molekül in die Zelle hineinkommt (sogenannte Rezeptor-IMPs). Für eine optimale Zellversorgung ist es wichtig, dass sie hilfreiche Moleküle in das Zellinnere hinein lassen und Stoffe, die der Zelle nicht gut tun, draußen lassen. Das Umschalten der Rezeptor IMPs auf „öffnen“ oder „schließen“ können wir uns wie den Wächter einer gut gesicherten Burg vorstellen, der je nach Bedarf die Zugbrücke hochzieht oder herunterlässt, wobei in unserem Beispiel der Burghof das innere der Zelle repräsentiert. Das Wissen, „wann öffnen und wann schützen“ muss ständig aktualisiert sein (darf also nicht aufgrund veralteter Programme erfolgen), der Mechanismus des Öffnens und Schließens sollte sauber, störungsfrei und ohne Zeitverzögerung funktionieren.

Was auf der Zellebene stattfindet, hat seine Entsprechung auf den Makrokosmischen Ebenen:

- **Mensch-Ebene (Aura):** Ständig erhält der moderne Mensch „Einladungen“, sich gegenüber Menschen, Situationen oder Gelegenheiten zu öffnen oder zu verschließen. Im Idealfall wird in jedem Augenblick neu oder zumindest zeitnah eine weise Wahl getroffen, die der Gesundheit und der Lebensabsicht dienlich

ist. Wenn der Mensch sich dem Falschen gegenüber öffnet (z. B. Drogen, Alkohol, schlechter Gesellschaft), wird er degenerieren. Wenn er dahingegen gute Gelegenheiten herausfiltert und nutzt (z. B. hilfreiche Beziehungen, Verbündete, Freunde, Ernährung, Literatur, Seminare, Jobs, Freizeitmöglichkeiten), wird er Erblühen und Erfüllung erleben. Durch die Meditation mit dem Transmitter kann der Anwender über das Zell-Wissen darüber zurückgreifen, was gute und was schlechte Einflüsse sind. Dieses strahlt über seine Aura auch in die Tagesaktualität aus, sodass „Freund“ und „Feind“ besser erkannt und angezogen bzw. abgestoßen werden können

- **Systemische Ebene:** Ein Familiensystem stellt eine Art „Familienzelle“ dar. Der Anwender kann bei der Meditation mit dem Transmitter die Intention setzen, dass vergleichbar einer Familienaufstellung⁶ seine „innere Familie“ (innerer Vater, Mutter usw.) Heilung erfahren und dadurch die „Familienmembran“ und das „Familienschicksal“ verbessert werden
- **Stammesebene:** Der Transmitter lässt sich auch einsetzen, um ein größeres System, z. B. eine Sippe, einen Stamm, eine Region mit Hilfe von Ho’oponopono⁷ zu heilen und die „Gemeinschafts-Membran“ aufzubauen und zu schützen
- **Nationen-Ebene (Grenzen):** Emigranten stellen Deutschland und Europa vermehrt vor die Frage, wen man herein und wen man draußen lassen sollte. Wenn die „Zellmembran“ einer Nation nicht unterscheidet, was herein darf und was nicht, leidet die gesamte „nationale Zellkultur“ darunter. Christliche Nächstenliebe und das berechtigte Bedürfnis nach eigenem Schutz sind in eine weise Abstimmung zu bringen. Hier kann es keine pauschalen Antworten geben. Die Nationen Deutschlands und

6 Familienaufstellungen haben die Intention, das Familiensystem in Ordnung zu bringen mit der Konsequenz, dass bei dem Familienmitglied, für das diese Aufstellung gemacht wurde, sich die Gesundheit und die Lebenssituationen deutlich verbessern können

7 Die Hawaiianische Tradition des Ho’oponopono betrachtet eine Lebensgemeinschaft (Ohana) als eine Art organisches Zellsystem. Zwistigkeiten innerhalb oder außerhalb einer Lebensgemeinschaft schwächen die Ohana, vergleichbar mit einer nicht intakten „Gemeinschafts-Zell-Membran“. Durch Reue und Vergebung kann die innere Ordnung und damit der Schutz (der Gemeinschafts-Zell-Membran) vor negativen Einflüssen wieder hergestellt werden

Europas arbeiten derzeit daran, intelligente „Rezeptor-IMPs“ für die Grenzen zu Krisengebieten zu entwickeln. Möglicherweise lässt sich dies durch den Einzelnen unterstützen, der seine inneren und äußeren Zellmembranen in Ordnung bringt

- **Globale Ebene (Atmosphäre):** Hier könnte der Transmitter den Schutz unserer Atmosphäre fördern, Forschungen hierzu sind angedacht, aber noch nicht durchgeführt

Wenn der Mensch seine Zellmembran in Ordnung bringt, strahlt er auch ein Bewusstsein aus, welches diese intakte Zellmembran auf einer höheren Ebene (Aura, Beziehung, Familie, Staat) stärkt.

Der Transmitter „Zellmembran Royal“ stärkt die Zellmembran und Zellernährung, aber auch die Toxin-Entsorgung der Zelle und unterstützt zugleich den Aufbau einer intelligenten, stabilen Aura.

T-335 DNA-Kalibration (Zell-Reproduktion und Gen-Expression)

Der Transmitter DNA-Kalibration unterstützt folgende Programme:

- Verjüngung und Erkennen des Potenzials von Unsterblichkeit
- Gen-Regeneration
- Optimierung der Zell-Reproduktion
- Aufbau einer 12-Strang-DNA
- Verbesserung der Umwelteinflüsse
- Lebensförderliche Interpretation der Umweltreize (Reframing)
- Erkennen schädlicher und nützlicher Lebensweisen, Rückkopplung ans Gehirn
- Optimaler epigenetischer Nutzen
- Anregung zu einer Ernährung, welche die eigenen positiven Genprogramme unterstützt
- Verlangsamung bzw. Rückgängigmachen der Zell-Alterung
- Ausrichtung der DNA auf die Lebensabsicht / innere Matrix
- Reparatur von genetischen Programmen
- Aktualisierung der genetisch vererbten Fähigkeiten
- Rückgängigmachung negativer Mutationen (aufgrund

belastender Ereignisse)

- Anregen von positiven Mutationen (Verbesserung der Zell-Replikate)
- Ausfiltern von belastendem Genmaterial (Erbkrankheiten, Kriegserfahrungen etc.) für sich und die eigenen Nachkommen
- Durchreichen von hilfreichem Genmaterial, auch über mehrere Generationen hinweg
- Positives Rückwirken auf die Vorgängergenerationen, d. h. Heilimpulse für Ahnen und ihre Themen, auch wenn sie schon gestorben sein sollten

Wann sollte ich den Transmitter anwenden?

- Täglich, um etwas für meine Verjüngung zu tun
- Wenn ich eine prickelnd-erfrischende Energie wünsche
- Zell-Reproduktion und DNA-Expression verbessern
- Wenn ich an mir ein „geerbtes“ Störverhalten oder „Schicksal“ bemerke, dem ich eine Auflösung zuführen möchte
- Wenn ich etwas für die Anlagen meiner Kinder oder Vorfahren tun möchte
- Vor und nach Familienaufstellungen
- Wenn ich vom Leben zu den Umständen geführt werden möchte, in denen sich mein Genmaterial und meine Lebensabsicht verwirklichen können
- Wann immer ich eine geeignete Kalibration meines Lebens auf meinen Lebensauftrag wünsche
- Um Gendefekte zu heilen
- Zur Neubewertung (Reframing) meines Lebens

Wie ist die Wirkung des Transmitters fühlbar?

Die Bestrahlung fühlt sich an, als würde sich der eigene Körper verjüngen. So, als wenn Millionen neue, junge, lebensbejahende Zellen mit lebensförderlichen Programmen im Körper entstehen, während Zellen, die ihre Arbeit getan haben, ersetzt werden.

Die leuchtenden Zellen im Inneren des Körpers erinnern an Orbs, sind aber energiegeladener. Die Wirkung ist eher prickelnd, wie aufsteigende Champagnerperlen.

Wie lange sollte ich mich bestrahlen?

Es ist sinnvoll, die Bestrahlung mit dem Transmitter einige Minuten lang durchzuführen. Wenn man sich beispielsweise drei Minuten auf die Bestrahlung konzentriert, erhöht dies die Wahrscheinlichkeit, dass sie auch vom Tagesbewusstsein wahrgenommen wird. Alternativ ist es möglich, den Körper zu bitten, ein Signal für das Ende der Bestrahlung zu geben und sensitiv wahrzunehmen, wann die Konzentration auf die Bestrahlung abgeschlossen ist.

Mantra: „DNA-Kalibration“⁸ **Imagination:** Sich als den vollkommen gesunden Menschen frei von jeglichem Gendefekt sehen, mit einer voll regenerierten DNA mit einem optimalen Verhalten auch innerhalb der äußeren Welt. **Wahrnehmen:** Es tut auch meinen Ahnen und meinen Nachkommen gut.

Hintergründe:

Zell-Reproduktion

Zell-Reproduktion findet im menschlichen Körper ständig statt. Dieser verfügt über ca. 60-90 Billionen Zellen (je nach Typ). Davon sterben jede Sekunde ca. 50 Millionen Zellen und werden durch neue ersetzt⁹.

Hierfür bedient sich der Organismus der sogenannten Mitose. Dies ist ein Kopiervorgang, bei der die DNA neu verteilt wird. Hierbei teilt sich eine Zelle in zwei identische Tochterzellen. In der Vorstufe dieser Teilung, der sogenannten Interphase werden die DNA-Moleküle repliziert.

Die Erneuerungsrate ist extrem unterschiedlich, je nachdem, um welchen Körperteil es sich handelt:

- Weiße Blutkörperchen: 3 Tage
- Lungenoberfläche, Darmzellen: 8 Tage
- Hautzellen: ca. 60 Tage
- Rote Blutkörperchen: 120 Tage

8 das Wort Kalibration wird in den verschiedenen Wissensgebieten unterschiedlich eingesetzt, es bedeutet u. a. das Ausrichten von Etwas auf ein genaues Maß; hier soll die Ausrichtung der DNA und der Regulationsproteine auf das Maß der „göttlichen Norm“ und eine ihm entsprechende Gen-Expression – auch im äußeren Leben – gemeint sein

9 lediglich bestimmte Gehirnzellen bzw. im Nervensystem (Rückenmark) werden niemals ersetzt

Die Zellen eines 50-jährigen sind im Durchschnitt nicht mehr als 10 Jahre alt. Warum altert dann der Mensch? Im menschlichen Körper ist ein Alterungsprogramm eingebaut, demzufolge die Zellkopien im Alter immer schlechter werden.

Als Sinnbild mag der Fotokopierer dienen: Je öfter man eine Kopie von einer Kopie macht, umso schlechter wird die Information auf dem Blatt Papier lesbar. Schwer lesbare Zellinformationen ergeben fehlerhafte Zellen (gebrechlichere Körper), bis eines Tages eine Zelle gar nicht mehr kopiert werden kann. Irgendwann stirbt der Mensch.

Wenn sich die menschlichen Zellen fehlerfrei reproduzieren könnten, würde dadurch die Zellalterung gebremst, ggf. sogar umgekehrt. Als Sinnbild soll hier die Kopie einer digitalen Foto-Datei auf dem Computer dienen: Egal, wie viele Kopien von Kopien auf dem Computer angefertigt werden, auch bei der tausendsten Replikation ist das Foto genauso gut zu erkennen wie beim Original.

Verbesserung von Gen-Expressionen

Wenn ein Körperenergiesystem einen defekten „Multiplikator“ hat, der immer wieder die gleiche Krankheit neu abbildet, dann hält er eine chronische Krankheit am Laufen. Ist es vorstellbar, dass im Zuge der regelmäßigen Erneuerung der Zellen die nächste Kopie der Zelle heiler nachgezeichnet wird?

Die Genforschung hat verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Gen-Expression entdeckt, u. a.:

- DNA-Methylierung: hemmt den DNA-Transfer dort, wo es hilfreich ist
- Histon-Modifikation: HDAC (Histon-Deacetylasen-Hemmung für gefährliche Zellen)
- Intervention durch Micro-RNA als therapeutische Zielstruktur

Vom Computer wissen wir, dass er das kann: Werden die Farben, Linien und Schattierungen eines nicht optimalen Fotos mit einem guten Bildbearbeitungsprogramm nachbearbeitet, bildet die „Kopie“ das fotografierte Objekt besser ab als die Original-Datei. Demzufolge wird auch der „Ausdruck“ noch schöner.

Wenn ein Computer das kann, warum soll der menschliche Computer dazu nicht in der Lage sein, wenn man ihn dazu ermutigt? Der

vorliegende Transmitter gibt dem menschlichen Organismus einen Impuls, sich in diese Richtung zu bewegen.

Was bedeutet Rückkoppelung? (s.o.):

Von der Zellebene aus wird eine Information an das Gehirn gesendet, welche zu einer Veränderung des Verhaltens führt, z. B.: Bitte die Umgebung wechseln, sie tut dir nicht gut, ernähre dich gesünder, geh mehr an die frische Luft usw. Der Betreffende fühlt sich dann dazu motiviert - nicht weil er es gelesen hat, sondern weil der Impuls von innen heraus aus der Zellebene kommt.

Ziel des Transmitters: Intelligente, aktualisierte, lebensförderliche Informationen werden bewusst.

Die DNA-Informationen, die für den Menschen der Neuen Zeit wichtig sind, z. B. „Wie vernetze ich mich sinnvoll mit hilfreichen Menschen und Energien oder welche meiner vererbten Qualitäten sind besonders in dieser Neuen Zeit von Nutzen“, werden mehr und mehr freigelegt.

Überholte Konditionierungen, die aus der Vergangenheit stammen, werden dahingegen überblendet. Der moderne Mensch in Mitteleuropa braucht heute nicht mehr die Information, die seinem Vorfahren geholfen hat, den Säbelzahn tiger zu bekämpfen oder im Krieg zu bestehen.

Verjüngung und Unsterblichkeit

Alter und Tod waren eine gute Lösung für die Menschen der Vergangenheit. Für viele Menschen war es eine Gnade, eines Tages sterben zu dürfen, insbesondere bei:

- Armut
- unvorteilhaften Lebensumständen
- niederem Status
- unlösbaren Beziehungskonflikten
- ethnischer Verfolgung / Unfreiheit in der Ausübung der eigenen Religion
- Krieg
- dauerhaften Verletzungen (z. B. Kriegsfolgen, Verlust von Körperteilen usw.)
- unheilbarer Krankheit, Körperbehinderung oder gar Siechtum

Auch das Altern war bei den Menschen der Vergangenheit sinnvoll:

Der soziale Druck, die schwere körperliche Arbeitsleistung eines Erwachsenen erbringen zu müssen, fiel ab. Der gebrechliche Mensch musste sich abkehren von der Identifikation mit dem Körperlichen. Er wurde so dazu angeregt, sich seiner Vergeistigung zu widmen. Im Rahmen des Generationenvertrages bot die jeweils nachrückende junge Generation der Großelterngeneration die Möglichkeit, sich um Philosophie, Weisheit und Kinderpflege zu kümmern. Nach dem Tod konnte der Betroffene im Rahmen seines jenseitigen Läuterungsprozesses im Dialog mit seiner Seele Lebensfehler erkennen und bekam eine neue Chance mit seiner nächsten Reinkarnation.

Heute gelten die bisherigen Evolutionsprinzipien nicht mehr in vollem Umfang: Aufgrund der Fortschritte in der Industrialisierung werden immer weniger hart körperlich arbeitende Menschen benötigt. Stattdessen braucht der Arbeitsmarkt mehr und mehr Menschen mit Reife und Umsicht, die geistig arbeiten und dabei der globalen Vernetzung und Strukturierung gerecht werden können. Da jungen Kräften dazu oft der Wille oder die Erfahrung fehlt, greifen viele Betriebe immer mehr auf berufserfahrene Pensionäre zurück und bieten ihnen gute Positionen in ihren Unternehmen an.

Sehr schön wird dies in dem Film „Man lernt nie aus“ dargestellt, der im September 2015 in die deutschen Kinos gekommen ist:

Der 70-jährige Witwer Ben Whittaker (Oscar®-Preisträger Robert De Niro) hat das Empfinden, zu Hause zu versauern und möchte wieder etwas Sinnvolles tun. Obwohl er es finanziell nicht nötig hätte, wird er Senioren-Praktikant in einer Mode-Design-Firma.

Immer mehr Menschen sehnen sich danach, im Alter etwas Sinnvolles zu tun, ehrenamtlich oder im Rahmen eines „Spätberufes“. Dies dürfte auch eine Lösung für die Überalterung unserer Gesellschaft sein - erfordert jedoch, dass der Mensch der Zukunft auch mit 70 oder 80 Jahren noch körperlich vital, im Bewusstsein klar und geistig ist.

Auch aus seelischer Sicht ist heute der Tod keine optimale Lösung mehr: Kaum hat der Mensch die Reife entwickelt, um zu erkennen,

wie die geistigen Gesetzmäßigkeiten im Dienste seiner Lebensabsicht arbeiten und wofür er leben will, hat er mit seiner Senilität zu kämpfen. Im Rahmen einer Wiedergeburt gehen dann weitere wertvolle Jahre verloren, in denen er neun Monate im Mutterleib verbringen, neu das Essen, Trinken, Laufen lernen, zur Schule gehen muss, um dann vielleicht mit 30 Jahren wieder dort weiterzumachen, wo er im letzten Leben aufgehört hat.

Es findet doch gerade jetzt, in der ersten Hälfte des 21. Jahrhunderts kollektiv eine solch gewaltige Entwicklung - technisch, geistig, seelisch - statt, mit nie dagewesenen Lernchancen für Körper, Geist und Seele - wäre es nicht sinnvoll, diese ohne längere Unterbrechung mitzuerleben?

Es ist von evolutionärem Vorteil, in der heutigen Zeit möglichst lange und gesund zu leben, insbesondere, wenn man spirituell bewusst geworden ist und ohnehin bereits begonnen hat, an sich zu arbeiten.

Die Seele des Menschen ist unsterblich. Die Sehnsucht nach physischer Unsterblichkeit mag für den unreifen Menschen reiner Hedonismus sein - ein Wunsch nach ewigem Sinnesgenuss. Der bewusst gewordene Mensch spürt jedoch, dass seine Seele unsterblich ist und versteht den Wunsch seiner Seele, die Unsterblichkeit, die ihr zu Eigen ist, auch in der physischen Welt zu manifestieren.

Doch auch der bewusst gewordene Mensch trägt die Programme von Altern und Sterben in seinem genetischen Erbe. Hier soll der vorliegende Transmitter helfen, den Alterungsprozess zu reduzieren oder sogar umzukehren, die Langlebigkeit zu fördern und die Idee von physischer Unsterblichkeit über die Generationen weiterzugeben, bis sie sich vielleicht in naher oder ferner Zukunft bei einer Folgegeneration verwirklichen kann.

Epigenetischer Nutzen:

Das Erbgut enthält die ganze genetische Information des Menschen. Früher glaubte man, dass, wenn die DNA fehlerhaft sei, automatisch der Fehler mit kopiert würde. Doch dem ist nicht so.

„Die Epigenetik¹⁰ hat festgestellt, dass die DNA in unseren Genen zum Zeitpunkt der Geburt noch nicht vollständig festgelegt ist. (...) Umwelteinflüsse, darunter auch Ernährung, Stress und Gefühle können unsere Gene verändern.“¹¹

Hierzu vielleicht einige Hintergründe: Im Zellkern wird die DNA von Regulations-Proteinen umhüllt wie von einem Ärmel. Sind die Gene bedeckt, ist ihre Information nicht lesbar und wird daher nicht weiterkopiert. Ist sie lesbar, wird sie kopiert und weitergegeben.

Signale aus der Umgebung bringen den Protein-Ärmel dazu, sich von der Doppelhelix der DNA zu lösen, das Gen kann gelesen werden, die Zelle kann davon eine Kopie machen. Doch nicht nur die Qualität des Umweltsignals, sondern auch ihre Interpretation beeinflusst, was im Körper geschieht¹². So steuern Umweltsignale die Aktivität der Gene und es kann es zu völlig unterschiedlichen Gen-Expressionen kommen, obwohl die DNA-Sequenz sich nicht verändert hat¹³.

Ob der „Eiweiß-Ärmel“ sich um das jeweilige Gen hüllt oder nicht, hängt davon ab, welches Umweltsignal das Eiweiß bekommt. Auch die Wahl der Nahrung (z. B. der zugeführten Eiweiße) steuert, welcher Teil der Information zu verwerten ist.

Hier gibt es die Möglichkeit, einen Einfluss zu nehmen, welcher der Lebensabsicht dient. Es gibt Forschungen mit trächtigen Agouti-Mäusemüttern, denen man ganz bestimmte

10 Die Epigenetik (altgr. epi ‚dazu‘) ist ein Wissenszweig, der sich damit beschäftigt, welche Faktoren die Aktivität eines Gens und damit die Entwicklung der Zelle zeitweilig festlegen und ob bestimmte Festlegungen an Folgegenerationen weitergegeben werden. Man spricht auch von epigenetischer Veränderung bzw. epigenetischer Prägung .

11 Zitat aus: Gregg Braden, „Intelligente Zellen. Wie Erfahrungen unsere Gene steuern“, S. 67, Koha Verlag

12 Bärbel Mohr brachte in dem Zusammenhang das Beispiel von „Rotlicht“. Das heißt, vereinfacht ausgedrückt, das Aufleuchten eines roten Lichtes könnte für das eine Individuum ein Signal für Gefahr sein, die Regulatorproteine reagieren entsprechend und die DNA wird entsprechend abgelesen. (...) Wenn ein anderer Mensch das rote Licht zu sehen bekommt, könnte er statt Gefahr Rotlichtviertel und Sex damit assoziieren und eine ganz andere Reaktion in der Körperchemie damit auslösen.

13 siehe dazu Gregg Braden, „Intelligente Zellen. Wie Erfahrungen unsere Gene steuern“, S. 68, Koha Verlag

Nahrungsergänzungen¹⁴ gegeben hat. Normalerweise werden Agouti-Mäuse fett und sterben früh an Herzinfarkt. Nun aber brachten die Mäusemütter schlanke, agile Mäuse zur Welt, die lange lebten.

Zur „Umwelt“ gehören aus Sicht neben der Ernährung die Lebensumstände des Menschen, seine Beziehungen, Gedanken und Gefühle. Informationen, die sich der Mensch durch die Arbeit mit dem Transmitter selbst zuführt, haben einen subtil-hochschwingenden Einfluss. Im Klartext:

Der Mensch kann die „Eiweiß-Ärmel“ in eine positive Richtung schieben, indem er sein Leben positiv verändert.

12-Strang-DNA

Die Schulmedizin lehrt, dass der Mensch nur über zwei DNA-Stränge verfügt. Die Qualität der DNA-Stränge, die aktiviert sind, lebt der Mensch in seinem Leben. Bei der 2-Strang-DNA hat dies sehr viel mit seinen Vorfahren zu tun.

Einige Esoterische Lehren gehen davon aus, dass zum Zeitpunkt der Seelenerweckung zwei weitere feinstoffliche DNA-Stränge aktiviert werden, die mit dem sogenannten Kronenchakra verbunden sind. Die Seelenerweckung soll der Zeitpunkt sein, zu dem sich die Seele ihrer tieferen Bedeutung bewusst wird. Oft ist die Seelenerweckung verbunden mit einer starken seelischen Berührtheit und einer langfristigen Umstellung der Lebenswerte und -Perspektiven.

Legenden zufolge soll es in dem feinstofflichen Körper des Menschen in prähistorischen Kulturen (z. B. Lemurien) weitere acht DNA-Stränge geben, welche noch heute in den feinstofflichen Körpern der Menschen angelegt seien¹⁵. Jeder dieser zehn nicht aktivierten Stränge soll über eine eigene Qualität verfügen, z. B. subtile Sinneswahrnehmungen, Reisen jenseits der Zeit, Dimensionen-Wanderungen, Höherentwicklung des Adam Kadmon²⁰ usw.

14 in dem Fall methylreiche Nahrungszusätze wie Folsäure, Vitamin B12, Betain und Cholin, S. Gregg Braden, a. a. O. S. 71

15 s. dazu: „12-Strang-DNS: Das Erbe des Lichts“, von Anne Brewer; „Die 12 Stränge der DANN“ von Kryon/Lee Carroll; „Recalibration - Eine Neuausrichtung der Menschheit“ von Kryon/Lee Carroll

In einigen Sagen wird das Kappen der DNA-Stränge als „göttliche Strafe für begangenen Hochmut und Frevel“ beschrieben.

Natürlich lässt sich dies nicht beweisen, doch: Möglicherweise umfasst das menschliche Potenzial mehr Dimensionen und Räume als man uns in der Schule gelehrt hat.

Der Transmitter DNA-Kalibration hat die Intention, einen Impuls in Richtung 4-Strang-DNA und dann in Richtung 12-Strang-DNA zu geben, sodass die 12-Strang-DNA (Lichtmatrix) aktiviert werden kann.

Einiges des Beschriebenen mag dem einen oder anderen Leser als Utopie vorkommen, doch der Songtext „Imagine“ von John Lennon mag daran erinnern: Träume, die viele Träumen, können Wirklichkeit werden.

SET-120 Hawaii-Transmitter

Hawaii-Transmitter bringen drei spirituelle Ressourcen, beheimatet in der „Insel des ewigen Frühlings“ mitten hinein in unsere (Alltags-)Welt. Die nachfolgenden Hawaii-Transmitter lassen sich anwenden zum:

- Aufprägen auf eine Kerze
- Informieren von Trägersalz (zum Lutschen)
- Herstellen von Globuli bzw. Tabletten für unterwegs
- Tragen im Köcher um den Hals
- Besenden mit dem Urteilchen-Strahler

T-336 Hawaii-Transmitter Ho'oponopono

Dieser Transmitter ist für Menschen gedacht, die Verantwortung für ihre Lebensumstände übernehmen wollen. Ho'oponopono bedeutet wörtlich: „Die Dinge mit sich und dem Göttlichen in Einklang bringen.“ Es ist der hawaiianische Weg, sich, seine Beziehungen und seine Lebensumstände durch das Göttliche bereinigen zu lassen, das eigene Leben zu heilen und sich nach Maßstäben der göttlichen Ordnung auszurichten. Der Transmitter unterstützt darin, die heilenden Kräfte von Ho'oponopono auch in schwierigen Situationen oder Umständen zu spüren:

- Aufweichen von bindenden Verhärtungen, Blockierungen

- Erkennen der Ursache in sich und Zurücknehmen von Projektionen
- Entblocken von neuronalen Energiestaus, Öffnung für die höhere kortikale Bahn
- innerer Kontakt zu der eigenen schöpferischen Quelle aus der heraus Wahlmöglichkeit (für das eigene Denken, Fühlen und Handeln) besteht
- Verbindung mit den vier heilenden Grundqualitäten: Bedauern, Vergebung, Liebe und Dankbarkeit

T-337 Hawaii-Transmitter Mana-Flow

Huna geht von drei Selbst-Anteilen des Menschen aus, die alle von diesem Transmitter profitieren:

- **Uhane** – das Tagesbewusstsein: die Qualität von Achtsamkeit und die liebevolle Kommunikation mit UNIHIPILI (einfühlsamer Dialog)
- **Unihipili** – das unbewusste/innere Kind: die Qualität von Vitalität, Antrieb, Lebenslust und die Kommunikation mit AUMAKUA (Gebet)
- **Aumakua** – das überbewusste/hohe Selbst: die Qualität von Inspiration, Intuition, Weisheit und die Kommunikation mit Uhane (Mana-Flow)

Der Transmitter Mana-Flow unterstützt außerdem:

- Wahrnehmung der unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Selbst-Anteile
- Stühle-Dialog mit den Selbst-Anteilen
- Kalibrierung der drei Selbst-Anteile miteinander
- Förderung des Mana-Flows, für Hellsichtige wahrnehmbar als Energie-Trauben, für Hellfühlende wahrnehmbar als Segens-Schauer
- Reinigungsgebet an die Ahnen, Bitte um Vergebung von Altlasten durch frühere Generationen

T-338 Hawaii-Transmitter Tiki Waena (innerer Garten)

Tiki Waena gilt für die hawaiianischen Schamanen als ein realer Ort in der mittleren Wirklichkeit und wird auch innerer Garten oder

innerer Zufluchtsort genannt. Üblicherweise benötigt der Anwender Übung (unter Anleitung), Meditation, Tiefenentspannung oder Trance, um in den inneren Garten zu reisen.

Der Transmitter unterstützt die Erfahrung des inneren Gartens und damit verbundene geistige Arbeiten:

- Regeneration (Phantasieurlaub)
- Ort der Zuflucht auch in schwieriger Umgebung
- Heilungs-Visualisierung
- Beichte gegenüber dem Hohen Selbst
- Trauma-Auflösung (zusammen mit einem Therapeuten)
- Kommunikation mit schwierigen Personen in geschützten Umständen
- Nahrung/Erfüllung sinnlicher und übersinnlicher Bedürfnisse
- Gespräche mit Mentoren, Schutzengeln, Geistführern

UT-1 Gedächtnisoptimierung

Dieser Transmitter wirkt auf allen Energieebenen gleichzeitig und kann/soll schon vorbeugend eingesetzt werden.

Eine schwache, oder nachlassende Gedächtniskraft kann unterschiedlichste Ursachen haben. Altersbedingt kann es auch mit einer Versulzung der Lymphe und des Blutes zusammenhängen.

Werden durch zu dickflüssiges Blut und Lymphe die Gehirnbereiche nicht ausreichend versorgt und was genauso schlimm ist, nicht ausreichend entsorgt, so entstehen Störungen.

Auch kann eine Geisteshaltung, die wir als beginnenden Starrsinn deuten können, zu einer Erstarrung der Gedächtnisleistung führen. Oft ist Angst der Hintergrund, warum wir neue Gedanken abweisen und unsere bestehenden Vorstellungen verteidigen, obwohl wir diese loslassen sollten.

Diese Prozesse können in verschiedenen Lebensbereichen unterschiedlich wirken. So kann jemand alle Pflanzen kennen und interessiert Neuigkeiten über Pflanzen studieren und sich dies leicht merken, während im beruflichen Bereich absolute Merk- und Verständnismängel auftreten können.

Dies deutet dann auf eine mentale Verschlackung hin, die ebenfalls vom UT-Transmitter bearbeitet wird.

Auch Kinder können schon solche mentale Verschlackungen haben und in verschiedenen Fächern sehr gut sein und in anderen vollkommen versagen. Der UT-Transmitter öffnet alle Gedächtnisbereiche und harmonisiert sie untereinander.

Gerade wenn Neues gelernt werden soll, ist der UT-1 ein guter Begleiter. Müssen Sie z. B. eine Fremdsprache lernen, so geht dies in dem Land, wo sie gesprochen wird, besser und schneller als in der Heimat. Mit ein Grund ist, dass man mit dem morphogenetischen Feld der Sprache ganz intensiven Kontakt bekommt, wenn sie in der Umgebung ständig gesprochen wird. Der UT-1 kann diese Situation simulieren indem er eine intensive Verknüpfung mit dem morphogenetischen Feld herstellt.

Etliche haben mir erzählt, dass sehr intensive Träume erlebt werden, in denen man die neue Sprache schon beherrscht.

Als Stichworte:

Ich liebe meine geistige Beweglichkeit.

Ich freue mich über alle Neuigkeiten, die ich gerne lerne und studiere.

Mein Körper liebt bittere Kräuter und scheidet Schleime bereitwillig aus.

Mein Denken ist klar, ich will die Wahrheit in Allem sehen.

UT-2 Zeckenbiss vorher/nachher

Dieser Transmitter wirkt auf allen Energie-Ebenen gleichzeitig und kann/sollte schon vorbeugend eingesetzt werden, da die Ausdünstungen des Körpers durch eine kleine Korrektur des Stoffwechsels verändert werden können.

Ich erlebe immer wieder, dass bei einer Wanderung durch die Donau-Auen manche Menschen danach viele Zecken haben und andere - die den gleichen Weg zur selben Zeit gegangen sind - keine einzige Zecke auflesen. Die Wissenschaft hat inzwischen entdeckt, dass diese Tiere ein bestimmtes Organ an den Vorderfüßen haben. Es wurde nach seinem Entdecker „Haller'sches Organ“ benannt. Es ist in der Lage, Stoffe wie Ammoniak, Kohlendioxid oder

Milchsäure zu erkennen, die von den Wirtstieren und Menschen abgegeben werden. Nur wenn die Zecke mit ihrem „Haller’schen Organ“ einen Wirt entdeckt, lässt sie sich fallen. Neben diesen nachgewiesenen Substanzen kann das „Haller’sche Organ“ noch viele andere (auch feinstoffliche) Dinge registrieren.

Nicht jeder wird von einer Zecke gebissen und nicht jeder, der gebissen wird, erkrankt daran. Es gibt also auch noch einen - zur Zeit noch verborgenen - Wirkmechanismus, der die tatsächliche Erkrankung bei einer Person auslöst. Dieser Mechanismus ist, wie auch bei anderen Infektionen, als „Infektionsbereitschaft“ im Psychischen zu finden. Und da setzt der Transmitter ebenfalls mit an.

Allgemeines zum Zeckenbiss und wie Sie sich verhalten sollten:

Es geht um das Risiko einer Infektion infolge eines Zeckenbisses. Der Holzbock selbst produziert keine giftigen Substanzen, kann jedoch Überträger diverser Krankheitserreger sein. Die beiden am häufigsten durch Zecken übertragenen Krankheiten sind die durch Viren verursachte FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) sowie die durch Bakterien (*Borrelia burgdorferi*) verursachte Lyme-Borreliose.

Die Infektion mit diesen Krankheitserregern geschieht meist erst einige Stunden nach dem Biss, wenn die Zecke ihren Mageninhalt in die Blutbahn des Wirtes entleert. Eine frühe Entfernung der Zecke nach einem Biss sollte also unbedingt angestrebt werden. Gegen FSME kann man sich wirksam immunisieren lassen, gegen die Borreliose existiert zur Zeit noch kein wirksamer Impfstoff.

Sollte man sich jedoch durch einen Zeckenbiss mit den Borrelien infiziert haben, ist eine wirksame Behandlung mit Antibiotika möglich. Wichtig hierbei ist eine Früherkennung der Infektion, die durch regelmäßige Kontrolle der Einstichstelle gewährleistet wird. Wird in diesem Bereich eine sogenannte Wanderröte (*Erythema migrans*)

- also ein sich stark ausbreitender, rötlicher Fleck - bemerkt oder treten andere Symptome einer Infektion auf, sollte zur Einleitung einer sofortigen Therapie auf jeden Fall ein Arzt aufgesucht werden.

Beim Entfernen sollte der Körper der Zecke nicht gedrückt werden, da sich dadurch der Mageninhalt erst recht in die Stichstelle ergießen kann. Ich habe im Auto immer einen Fingernagelzwicker,

mit dem ich eine Zecke einfach abzwicke. Dadurch kann sich ihr Magen nicht entleeren. Der kleine schwarze Kopf lässt sich später mit einem Tropfen Teebaumöl und leichtes Kreisen gegen den Uhrzeigersinn leicht entfernen.

Wann sollte man den Zeckenbiss-Transmitter anwenden?

Wie schon gesagt, vorbeugend immer dann, wenn Sie oder Ihr Haustier gerne vom Waldspaziergang Zecken mit nach Hause bringen. Die Eigenschaft, den Zecken als leckerer Wirt zu erscheinen, wird sich verlieren.

Auf jeden Fall aber nach jedem Zeckenbiss - vor allem, wenn Sie an den unterschiedlichsten Störungen leiden, für die Sie keine bestimmte Ursache ausmachen können und die weitgehend therapieresistent sind.

Lassen Sie von einem testfähigen Therapeuten einmal austesten, ob nicht tatsächlich ein Zeckenbiss (er kann auch schon Jahre zurückliegen) dafür verantwortlich ist.

UT-3 Sonnenallergie vorher/nachher

Dieser Transmitter wirkt auf allen Energie-Ebenen gleichzeitig und kann/soll schon vorbeugend eingesetzt werden.

Es kann sein, dass dann jemand nicht mehr so gerne in die pralle Sonne geht, was eine durchaus mündige Entscheidung ist. Einen Schaden nicht zu produzieren ist besser als ihn zu heilen. Der Transmitter deckt alle Felder ab, die im Zusammenhang mit der Sonne stehen. Also auch die psychischen Beweggründe, in die Sonne zu gehen, um braun zu werden. Der tiefere Beweggrund könnte sein, wir lieben uns nicht, wenn wir nicht braun sind. Also auch die Selbstliebe wird mit diesem Transmitter auf der mentalen und spirituellen Ebene bearbeitet. Es gibt einen Spruch, der heißt:

„Widerstand ist Fortbestand“

Wenn ich mich ungebräunt nicht mag, habe ich Widerstand gegen die weiße Hautfarbe. Dieser Widerstand bedingt dann den Fortbestand - Sie reagieren also allergisch auf die Sonne. Akzeptieren Sie sich auch ungebräunt, so besteht kein Widerstand mehr und Sie können ohne Allergie in die Sonne gehen.

Da fast all unsere Störungen auf einen Widerstand zurückzuführen sind, also auf ein „nicht Einverstanden sein“, ist diese Ebene für eine dauerhafte Auflösung des Problems besonders wichtig.

SET-109 Chakra-Transmitter

UT-4 Wurzel-Chakra

Das Wurzel-Chakra sitzt am unteren Ende der Wirbelsäule, vor dem Steißbein. Es ist das Chakra, das der Materie am nächsten steht und uns direkt mit der Erde und der für unseren Körper nährenden Energie verbindet.

Es ist sehr wichtig, dass das Wurzel-Chakra richtig funktioniert, da es uns bei spirituellen Höhenflügen erdet. Tritt dieses Chakra jedoch in den Vordergrund, stagniert man spirituell, da Karriere, Status und gesellschaftliche Anerkennung wichtiger erscheinen - dann treten Gefühle der Unsicherheit, Scham und Ohnmacht auf.

Überlebensängste, Minderwertigkeitskomplexe, Dogmatismus und Misstrauen machen sich breit. Dies kann sich negativ auf Nieren, Blase, Harnleiter, Knochen und das Rektum auswirken.

Dieser Transmitter macht es möglich, dass das Wurzel-Chakra ausgeglichen wird, also genügend Erdung vorhanden ist, ohne dass eine Stagnierung im spirituellen Bereich auftreten kann. hhhk

UT-5 Sexual-Chakra

Dieses Chakra hat einen männlichen und einen weiblichen Aspekt und ist in der Gegend zwischen den Genitalien und dem Nabel lokalisiert. Ziel ist es, beide Aspekte zu vereinigen. So steht es für die Vereinigung von Gegensätzen, wie z. B. Weichheit und Härte oder Anziehung und Abneigung.

Wird diese Verbindung bzw. Vereinigung erreicht, können wir uns problemlos mit der Dualität unserer Welt auseinandersetzen und uns in ihr als integraler Teil des Ganzen behaupten.

Treten Störungen in diesem Chakra auf, führt das nicht nur zu Sexual- und Beziehungsproblemen. Auch das Eigenbild, das sich im Gegenüber spiegelt, ist getrübt. So treten einerseits

Minderwertigkeitsgefühle und Neigungen, die Opferrolle auf sich zu nehmen, andererseits Eigenüberschätzungen und Schuldkomplexe, auf.

Machtmissbrauch, Aggression und die Unfähigkeit, loszulassen sind genauso Folgeerscheinungen wie die Abhängigkeit von Anerkennung bzw. Bestätigung durch Andere und der Verlust authentischer Kraft.

Der Sexual-Chakra-Transmitter wird Ihnen helfen, die Abhängigkeit von Anderen zu überwinden, Freude an der eigenen Sexualität zu verspüren, Vertrauen und Offenheit zu wagen und sich und anderen zu vergeben. Alles in Allem wird durch die Hilfe des Transmitters die Weiblichkeit und Männlichkeit in Ihnen ausgeglichen und zugleich ein harmonischer Umgang mit Ihrer Umwelt erzielt.

UT-6 Solarplexus-Chakra

Das Solarplexus-Chakra, bei dem es um Verantwortung sich selbst und seiner Umwelt gegenüber geht, befindet sich zwischen Nabel und Brustbein. Die Schlüsselbegriffe dafür reichen von Akzeptanz über Begeisterung und Offenheit zu Vertrauen und Zuneigung.

Hier reicht es nicht mehr aus, die Umwelt wahrzunehmen; jetzt ist Selbstverantwortung für seine eigenen Aktionen bzw. Reaktionen und deren Auswirkungen auf das Umfeld eines jeden Einzelnen gefragt. Wir müssen unsere innere Stärke finden lernen und diese dazu benutzen, um aktiv und aktionsfreudig unsere eigene äußere Realität zu erschaffen und nicht nur auf das zu reagieren, was auf uns zukommt. Haben wir das gelernt, können wir mit anderen offen umgehen, ohne uns ausgenutzt oder unterdrückt zu fühlen. Wir können unserer Intuition vertrauen und auch mal ein Risiko eingehen. Wenn wir mal eine Pechsträhne haben, müssen wir nicht mehr unser Unglück auf Andere projizieren, sondern können die Ursachen ohne Schuldzuweisung auch in unserem Fehlverhalten suchen und Verantwortung dafür übernehmen.

Ist dieses Chakra allerdings negativ beeinträchtigt, haben wir keine Zeit mehr, das innere Gleichgewicht zu überprüfen und fallen den Meinungen Anderer zum Opfer. Das Gefühl, etwas zu versäumen und mangelndes Selbstvertrauen lassen uns keine Zeit für Mitgefühl

und führen zu Teilnahmslosigkeit sowie Passivität. Mangelndes Selbstbewusstsein hat oft Unterordnung und Angst vor Veränderungen oder Neuem zur Folge und geht mit Unklarheit bezüglich eigener Ziele und Wünsche Hand in Hand.

Körperlich gesehen schlagen diese schlechten Energien meist auf die Verdauung, den Magen und den Darm. Blähungen, Durchfall, aber auch Verstopfung und Bauchkrämpfe, was heutzutage als Reizdarmleiden zusammengefasst wird, hängen oft mit einem Missstand im Solarplexus-Chakra zusammen.

Der Solarplexus-Chakra-Transmitter hilft Ihnen, Akzeptanz für Ihre tiefsten Gefühle zu finden, was Ihnen ermöglicht, Ihr Durchsetzungsvermögen unabhängig von der Meinung anderer Menschen zu entwickeln. Sie können nun eine persönliche Autonomie erfahren, die es Ihnen erlaubt, Zuneigung, Toleranz und Offenheit aufkommen zu lassen.

UT-7 Herz-Chakra

Das Herz-Chakra findet man im Brustkorb in Herzhöhe hinter dem Brustbein.

Gehören Sie zu den Menschen, die immer Angst haben, verletzt zu werden? Die in Beziehungen klammern und von Eifersucht geplagt werden? Leiden Sie unter Selbstsucht, ständigen Stimmungsschwankungen, mangelnder Objektivität oder sind Sie jemand, der dauernd zweifelt, sich nicht entscheiden kann und immer auf der Suche nach etwas Besserem und Schönerem ist?

Wenn die Antwort mit einem „Ja“ ausfällt, dann könnte Ihnen der Herz-Chakra-Transmitter zu einer ausgewogeneren Lebenserfahrung und -qualität verhelfen. Das Hauptthema des Herz-Chakras ist die uneingeschränkte, allumfassende Liebe, die ein Geben - aber auch ein Nehmen - aus freien Stücken, ohne auf Vor- und Nachteile zu schauen, charakterisiert.

Dies kann zu einer tiefen Verbindung mit dem Selbst und der Umwelt führen, da diese Liebe die Stärken wie die Schwächen eines Menschen liebt, auch wenn der Mensch Sie selbst sein sollten. Dadurch wird eine Brücke zwischen dem Körper und dem höheren Bewusstsein (den höheren Frequenzen) geschlagen.

Dieser Transmitter wird Ihnen helfen, Ihre eigene Mitte zu finden und sich der allumfassenden, göttlichen Liebe zu öffnen.

UT-8 Hals-Chakra

Das Hals-Chakra befindet sich - wie der Name bereits erahnen lässt - im Halsbereich, an der Basis der Kehle. Durch unsere Stimme können wir unsere Gedanken und Gefühle verbalisieren, sie unserer Umwelt mitteilen und sie dadurch positiv oder negativ beeinflussen und sogar führen.

Unser Hals-Chakra steht dementsprechend für den Ausdruck unserer Kommunikation und ist für unsere Kreativität zuständig. Die Fähigkeit, Gefühle auszudrücken und diese sprachlich auch noch gut verpacken zu können, fällt genauso in den Wirkungsbereich dieses Chakras wie die Entwicklung von Talenten. Doch das Recht auf freien Ausdruck und die sich dadurch bedingte, entwickelnde Authentizität kann wegen der Unterdrückung von Emotionen und Kreativität durch äußere, autoritäre Zwänge oft nicht wahrgenommen werden.

Emotional schlägt sich das in Angst vor Verletzung bzw. Zurückweisung oder in eine Furcht, falsch verstanden zu werden, nieder. Dies führt oft zum Rückzug hinter die eigenen Schutzwälle und zu paranoidem Klammern an negative Emotionen und Gefühle.

Dabei können der Hals- und Mundraum - also auch Kehlkopf, Stimme und Kiefer - sowie die Lungen in Mitleidenschaft gezogen werden. Dieser Transmitter kann Ihnen helfen, Ihre Begeisterung für die eigenen Talente und Möglichkeiten wieder zu finden und jedes Individuum als einzigartig zu erkennen. Eine ausgereifte, liebevolle Kommunikation wird Ihnen den Weg zu spirituellem Wachstum ebnen und zur Auflösung von Karma beitragen.

Letztendlich wird er Ihre Standhaftigkeit und Ehrlichkeit in Ausdruck und Gesinnung - trotz möglicher kurzfristiger und oftmals schmerzhafter Konsequenzen - durch Entwicklung Ihrer Kreativität und sprachlichen Ausdrucksstärke sowie Ihren persönlichen Willen zugunsten des Göttlichen aufleben lassen.

UT-9 Stirn-Chakra

Das Stirn-Chakra, das auch „drittes Auge“ genannt wird, sitzt zwischen den Augenbrauen. Es ist das letzte Chakra, das mit unserem irdischen Körper verbunden ist und bietet eine Fülle von spirituellen Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten.

Generell wird das dritte Auge mit unserer Intuition in Verbindung gebracht und erlaubt uns, unseren Träumen und Vorstellungen in der materiellen Welt Ausdruck zu verleihen.

In unserer heutigen hektischen und materialistischen Zeit des wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Vorsprungs, in der die Logik alle anderen Wirklichkeitsebenen dominiert, hat das Stirn-Chakra eine besondere, ausgleichende Bedeutung: Eine Stärkung dieses Chakras erlaubt uns, auf unsere innere Stimme zu hören, unserer Intuition zu folgen oder - wie man sagt - „den richtigen Riecher zu haben“ und letztlich großes Vertrauen in die Schöpferkraft aufzubauen.

Diese Vereinigung mit allem, also eine Öffnung zur universellen Liebe, kann nur stattfinden, wenn wir uns Zeit nehmen und in uns gehen. Für jeden, der dies etwas schwierig findet oder diesen Vorgang unterstützen möchte, ist der Stirn-Chakra-Transmitter bestens geeignet. Eine Stärkung dieses Chakras erlaubt Ihnen, Ihren eigenen Weg unbeirrt und mit Bestimmtheit zu verfolgen.

Sie werden ein zufriedenes Weltvertrauen entwickeln und sich ohne Weiteres einer Person oder einer Sache hingeben können, ohne Ihre Autonomie und Integrität zu verlieren. Unterdrückung von Intuition durch Angst vor Autoritäten wird Ihnen fremd sein und es wird Ihnen nicht schwer fallen, der Wahrheit ins Auge zu blicken.

Merkmale eines geschwächten Stirn-Chakras können Minderwertigkeitskomplexe, Selbstmitleid, unerfüllbarer Perfektionismus oder ein unausgeglichenes entwickeltes Ego sein. Wut sowie Gleichgültigkeit gehen Hand in Hand mit der Tendenz, alles übermäßig zu analysieren.

Ein gestärktes Stirn-Chakra hingegen erlaubt Ihnen, Ihrem eigenen Herzen in vollkommenem Gottvertrauen zu folgen und zufrieden Ihren Lebensweg zu gehen.

UT-10 Scheitel-Chakra

Das Scheitel-Chakra oder Kronen-Chakra befindet sich am höchsten Punkt des Kopfes und ist unsere direkte Verbindung zur universellen Energie. Es ist von absoluter Wichtigkeit:

Nicht nur stellt es die Verbindung zum DOW dar und verkörpert die bedingungslose Liebe zur Schöpfung und zur Schöpferkraft, sondern es vollzieht sich in ihm auch die Umschwingung vom Fische- zum Wassermannzeitalter.

Dieses Chakra ist eine holographische Projektion im ätherischen Körper und sitzt dementsprechend nicht mehr im physischen Körper. Es verkörpert unser Recht auf eine Verbindung mit der Schöpferkraft. Auch stellt es das Kraftfeld dar, das - im Guten wie im Bösen - Gedanken oder Absichten einerseits und den Schöpfungsakt andererseits zusammenbringt und dadurch eine direkte Auswirkung auf die Blauphase der Schöpfung haben kann.

Ein vernachlässigtes Scheitel-Chakra kann Stolz, Arroganz, Machtspielerei, von seinen Gefühlen getrennt sein, Machtgier und Rachsüchtigkeit sowie dauerhafte Langeweile, Verwirrtheit und Depression zur Folge haben.

Oft sind die Auslöser für eine Vernachlässigung dieses Chakras familiärer Herkunft. Sie treten immer dann auf, wenn eine Person über längere Zeit unter unterdrückten Aggressionen leiden muss. Dies geht oft einher mit einer gewissen Geringschätzung anderer Menschen und insbesondere derer Lebensformen. Mit diesem Transmitter kann der Ausgleichs- und Stärkungsprozess dieses Chakras initiiert und beschleunigt werden.

Ein hoch entwickeltes Scheitel-Chakra wird Ihnen die Möglichkeit geben, in einem gesegneten Zustand der Schöpfererfahrung und -verbindung zu leben.

Sie werden Sanftmut und Mitgefühl entwickeln und sich fürsorglich Anderen und sich selbst gegenüber zeigen.

Als Führungsperson werden Sie den Mut und die Ruhe in sich finden, sich auch mal verletzlich zu zeigen und Sie werden es sich zugestehen, Fehler machen zu dürfen. Ihrem Team können Sie als Vorbild dienen, wenn Sie aus Ihren Fehlern lernen und schwierige Situationen bewältigen.

UT-11 Rescue

Dieser Transmitter ist an die Rescue-Tropfen der Blüthenherapie angelehnt, geht jedoch noch weit darüber hinaus. Während die Blütenessenzen hauptsächlich auf der emotionalen Ebene wirken, geht er auch auf die mentale und in die Ursachen-Ebene. Ereignisse, die wir schockhaft erleben, werden - wie auch alle anderen - unterbewusst von uns ausgelöst. Der Transmitter sucht also auch auf der Ursachen-Ebene nach dem unterbewussten Grund des Schock-erlebnisses und löscht dieses, soweit es möglich ist.

UT-12 Vogelgrippe

Was ist das Besondere an diesem Urteilchen-Transmitter?

Bisher wurde der menschliche Körper noch nie mit der Vogelgrippe konfrontiert und musste deshalb auch noch nicht dagegen ankämpfen. Aus diesem Grunde konnte er noch keinerlei Abwehrstoffe dagegen entwickeln.

Der Transmitter wirkt genau wie unsere anderen Urteilchen-Transmitter auf der feinstofflichen Ebene; er gibt also dem Körper folgende Informationen:

„Was ist Vogelgrippe,
was bewirkt sie,
welche Folgen können sich daraus ergeben,
wie schirme ich mich dagegen ab,
wie heile ich Vogelgrippe?“

Anschließend wird dem Körper - ebenfalls auf der feinstofflichen Ebene - die Information gegeben, was getan werden muss, um nicht mit dem Virus der Vogelgrippe infiziert zu werden. Der Körper nimmt diese Information über das morphogenetische Feld auf.

Außerdem hilft der Vogelgrippe UT-Transmitter, die Angst vor dem Virus zu nehmen oder lässt sie erst gar nicht entstehen.

Wirkdauer unbegrenzt

Da die Wirkebenen auch in den Dimensionen 4 - 7 verankert sind, kann man ruhig sagen, dass die Wirkungsfähigkeit der UT-Transmitter unbegrenzt ist.

Als Informations- und Energie-Tor dient das Glaskügelchen im Verschlusskorken des UT-Transmitters. Wenn das Salz verbraucht

ist, können Sie neutrales UT-Salz nachfüllen, innerhalb von einigen Sekunden informiert es sich und die neue Füllung ist wieder gebrauchsfertig. Sollte das Glasröhrchen einmal zerbrechen, so können Sie es gegen ein neues austauschen, auch der Korken kann erneuert werden, sollte es mal notwendig sein.

UT-13 Regulierung Hormonhaushalt

Dieser Transmitter wirkt in zwei Richtungen:

1. Löschung unerwünschter Fremdhormone

Die Hormone der Anti-Baby-Pille werden vom Körper nicht ganz abgebaut. So kommen täglich ungeheure Mengen davon ins Abwasser. Zum Teil werden erhebliche Hormonkonzentrationen im Trinkwasser gemessen.

Ebenfalls nehmen wir über Fleischkonsum die den Tieren verabreichten Wachstumshormone auf. In den letzten 80 Jahren ist die Durchschnittsgröße der westlichen Bevölkerung um 15 cm gestiegen. Manche Wissenschaftler sehen die Ursache in eben diesen Wachstumshormonen.

Die Fremdhormone sollen natürlich nicht mehr auf uns wirken und werden durch diesen Transmitter in ihrer Schwingung auf Null gesetzt.

2. Regulierung des Hormonhaushaltes

In bestimmten Lebensabschnitten (Pubertät und Wechseljahre) kommt es zu einer Umstellung des Hormonhaushaltes, damit sind oft körperliche und mehr noch emotionale Störungen verbunden. Der Transmitter sorgt für einen ruhigen und harmonischen Übergang des Hormonhaushaltes.

UT-14 Entgiften Lebensmittel

Insektizide, Pestizide, Herbizide, Fungizide und Dünger.

Dieser Transmitter enthält alle Informationen von bekannten, oben genannten Spritzmitteln und Düngern, die sich nachteilig auf den Menschen auswirken können. Diese Substanzen können zwar nicht physikalisch entfernt werden, aber deren Eigenschwingung wird auf Null gesetzt. Haben diese Mittel keine Schwingung oder Ausstrahlung mehr, so können sie sich auch unserem Körper nicht

mehr destruktiv mitteilen und werden - ohne Schaden anzurichten - wieder ausgeschieden.

Der zweite Wirkaspekt des Transmitters ist die Energetisierung der Lebensmittel. Ein Apfel zum Beispiel verliert während seiner Lagerzeit ständig an Energie. Ist sein Energieniveau gleich oder kleiner dem von Pilzen oder Bakterien, können ihm diese schaden. Wird das Energieniveau wieder angehoben, so bleiben sie länger frisch.

Aber noch ein anderer Grund spricht für die Energetisierung: Energiereiche Kost wird leichter verdaut und gibt mehr Energie. Bei energiearmen Lebensmitteln muss der Körper diese ganz von selbst für den Stoffwechsel aufbringen und man wird somit vom Essen schneller müde.

UT-18 Mykosen

Inspiziert wurden wir dazu von einer sehr guten Therapeutin und Heilerin, die sehr viele Erfahrungen mit Mykosen und deren Folgen hat. Mein Mann hat ein Dunkelfeldmikroskop mit angebauter Kamera. Er beobachtet das Blut, bis es ganz tot ist. Bei gesunden Menschen dauert das oft zwei Tage, bei schwer kranken Menschen ist es oft nach einigen Stunden schon so weit.

Interessant dabei ist aber, dass das Blut fast immer an Pilzbefall stirbt. Man kann richtig beobachten, wie aus den Blutplättchen mit der Zeit Fäden wachsen, diese Plättchen immer mehr schrumpfen und bald wie Essiggurken aussehen, also deformiert mit kleinen Beulen, die um die Fadenaustrittsstelle entstehen.

Die Beobachtung von der Gefährlichkeit der Pilze bestätigen wiederum die Aussagen obiger Therapeutin.

Bei der Entwicklung wurden folgende Mykosen berücksichtigt: Genitalpilze, Blutpilze, Hautpilze, Atemwegspilze sowie Mund- und Rachenpilze.

UT-19 DLPA

Der auch in Deutschland durch sein ausgezeichnetes Nachschlagewerk „Die Vitamin-Bibel“ (Heyne Taschenbuch) bekannte amerikanische Pharmakologe Earl Mindell schreibt über DLPA:

„Diese Form der essentiellen Aminosäure ist eine Mischung zu gleichen Teilen aus synthetischem (D) und natürlichem (L) Phenylalanin. Indem es morphinähnliche Hormone - Endorphine genannt - produziert und aktiviert, verstärkt und verlängert es die natürliche, körpereigene schmerzstillende Wirkung bei Verletzung, Unfall und Krankheit.“

Bestimmte Enzymsysteme im Körper zerstören ständig Endorphine, aber DLPA behindert diese Enzyme wirkungsvoll, sodass die schmerzstillenden Endorphine ihre Arbeit verrichten können.

Der Transmitter DLPA kann auch direkt mithilfe eines Radionikgerätes eingestrahlt werden.

UT-20 Bio-Film

Bio-Filme können als die Urform des Lebens gelten, denn die ältesten Fossilien, die man bisher gefunden hat, stammen von Mikroorganismen in Bio-Filmen, die vor 3,2 Milliarden Jahren gelebt haben. Der Bio-Film als Lebensform hat sich so gut bewährt, dass er bis heute weit verbreitet ist. Viele verschiedene Lebensformen, wie Pilze, Bakterien und Viren leben in Bio-Filmen zusammen und schützen sich so gegenseitig.

Besonders die Schleimhäute sind betroffen und beim morgendlichen Zähneputzen entfernt man den bekanntesten Bio-Film. Lesen Sie doch einmal den sehr guten und umfangreichen Beitrag auf Wikipedia zu diesem Thema. Bio-Filme bilden sich aber auch in unseren Gefäßen - wie den Aderwänden - und verengen dort den Querschnitt, was zu vielen Störungen führen kann.

UT-21 Kieferkrampfen/Zähneknirschen

Als mein Mann diesen Transmitter ausarbeitete, bemerkte er immer auch eine Wirkung auf die Beckenboden- und Unterleismuskulatur, was ihn erst sehr verwirrte. Nachfragen bei verschiedenen Experten ergaben, dass da sehr wohl eine Verbindung bestehen muss. Eine Hebamme meinte, wenn man bei der Geburt oben zusammenbeiße, könne sich unten nichts entspannen. Mit der Wirkung des Transmitters sind damit auch Entspannungen im Unterleib verbunden.

UT-22 Yamswurzel

Yamswurzel enthält Progesteron, was für die Umwandlung in Testosteron verwendet wird. Es ist somit ein natürlicher Hormonlieferant.

In vielen Studien wird immer wieder klar, dass die Frauen im Vergleich immer bessere Gedächtnisleistungen bringen. Männer und Jungen bauen zusehends geistig ab, weil Testosteron besonders anfällig und mutierbar durch Umweltgifte ist.

Der Transmitter wirkt bei den bisherigen Testern sehr gut und schnell. Nicht nur die Gedächtnisleistung nimmt zu, sondern auch die Konzentration und Ausdauer erhöhen sich. Auch hier freuen wir uns über Rückmeldungen.

UT-23 Brokkolisprossen

Die Brokkolisprossen enthalten einen Wirkstoff, der bei Brustkrebsneigung sehr wirksam verwendet wird. Der Wirkstoff in den Sprossen ist Sulforaphan, der jedoch durch die Verarbeitung sehr an Wirkung verliert. Am besten wäre es, frische Sprossen zu sich zu nehmen.

Der Transmitter wurde in Zusammenarbeit mit der Brokkoli-Deva hergestellt, sodass die Informationen auf vielen Schwingungsebenen zur Verfügung stehen.

UT-31 Fülle und Wohlstand

„Fülle und Wohlstand“ bilden die Basis für ein ruhiges geistiges Arbeiten. Denn wer Sorgen um sein Auskommen hat, tut sich schwerer, wirkliche Dankbarkeit zu empfinden. Dankbarkeit ist aber der Öffner für das Tor zu unserem Herzen.

Dieser sehr berührende Urteilchen Transmitter beinhaltet einen Schlüssel zu den in jedem Menschen verborgenen Schatzkammern an Fülle und Wohlstand. Zugleich enthält er eine Matrix, um Fülle und Wohlstand um sich herum als Feld zu generieren. Er aktiviert im Anwender das Potenzial, Kanal der göttlichen Fülle zu sein und diese segnend weiterzugeben. Andere Bestandteile sind: Wertschätzung für das, was wir bereits haben, Abstreifen alter Belastungen,

lichtvolle Dankbarkeit, Freude, Spiel und Leichtigkeit und das Zusammenkommen im Bewusstsein von Wohlwollen und Fülle.

Ich habe den Transmitter „Fülle und Wohlstand“ im Beisein von Klaus Jürgen Becker hergestellt, der ein Buch über den Urteilchen-Strahler geschrieben hat und möchte Sie auch daran teilhaben lassen:

Wir haben einige Herz-Licht-Kerzen angezündet und uns in meinem ruhigen, geschützten Büro eingestimmt.

Es war eine wunderbare Schwingung im Raum und es kamen viele Engel und geistige Helfer zu uns. Ich habe ihm erzählt, was die geistige Welt alles macht und wie die verschiedenen Informationen aufbereitet werden.

Das erlebe ich in sehr plastischen Filmsequenzen, die ich nicht nur sehen kann, sondern richtig miterlebe. Ich gebe hier den mit einem Diktiergerät aufgenommenen Text wieder, vielleicht können Sie die Bilder oder Schwingungen ebenfalls nachempfinden. Während der fast einstündigen Arbeit wurden von mir mit dem Pendel Maria und dem Urteilchen-Strahler die Informationen und Energien eingeschwungen.

Die Themen der inneren Bilder lesen Sie jeweils in Großbuchstaben:

„Lieber himmlischer Vater, lieber Heiland Jesus Christus, liebe Mutter Maria, liebe Helfer, die ihr bei uns seid. Wir danken euch aus tiefem Herzen, dass wir diese Arbeit machen dürfen. Wir möchten nun einen Transmitter für alle Menschen herstellen, die in Fülle und Wohlstand kommen möchten. Der Transmitter soll ihnen ins Bewusstsein bringen, wie sie am göttlichen Überfluss teilhaben können. Du bist Überfluss. Überall verschenkst du dich so reichlich. Überall ist so viel da, doch wir Menschen haben gelernt, diesen Überfluss für uns auszuschließen, diesen abzulehnen. Ich bitte dich nun um den Segen für diese Arbeit und diesen Transmitter sowie um den Segen für die Menschen, die ihn verwenden werden. Lass uns beide nun gleich mit gesegnet sein, dass wir in Fülle und Wohlstand unser ganzes Sein ausrichten, dass diese Fülle und Wohlstand dir Ehre gebieten, dass wir dankbar sind, dass wir einen so gütigen Vater haben, der so viel für uns bereithält. Wir sind bereit, diese

Fülle anzunehmen. Diese Fülle in unser Leben zu lassen. Wir sind bereit, gerne anzunehmen. Wir danken dir, dass du uns so beschenkst. Amen“

**FÜLLE UND WOHLSTAND ZUR EHRE DER SCHÖPFUNG.
DER GÜTIGE VATER HÄLT FÜLLE UND WOHLSTAND FÜR UNS
BEREIT.
ICH BIN BEREIT, FÜLLE UND WOHLSTAND ANZUNEHMEN.**

Es kommt jetzt ein liebes, kleines, nettes Mädchen, ich nenne es Gänseblümchen-Mädchen. Es zeigt mir, wie aus einer Blüte ganz viele Samen entstehen. Mit großer Freude streut es die Samen um sich und es wachsen viele Gänseblümchen. Aus jeder Pflanze entstehen wieder kleine Gänseblümchen-Mädchen, die ebenfalls Samen um sich streuen. Ganz schnell ist eine wunderbare Gänseblümchen-Wiese entstanden. Dieser Segen der schnellen Vermehrung von etwas Schönerem darf jetzt in die Transmitter mit eingehen. Danke liebes Gänseblümchen-Mädchen für dein Geschenk.

**MEHRUNG DURCH FREUDIGES VERTEILEN.
SÄEN VON GEISTIGEM SAMEN.**

Ich sehe jetzt eine schwarze Masse, wie Teer. Da erhebt sich etwas daraus, wie ein Sockel. Auf dem einen Sockel stehe ich und auf dem anderen du. Diese Sockel fahren immer höher und wir werden immer leuchtender. Nun stehen wir ganz und gar im Licht und strahlen.

Die Grundbotschaft ist, dass wir einzigartig sind, dass wir Kinder des Lichts sind, dass wir alles verdienen, dass wir würdig sind. Wir dürfen dieses „Alles“ empfangen und der schwarze Teer, der unser Licht umhüllt und verborgen hat, tropft unten von der Säule ab, ist weg.

**WÜRDIG SEIN.
REIN WERDEN.**

Wir stehen beide noch auf dem Sockel und schauen in die wunderbare Landschaft, die uns umgibt. Wir sehen, dass wir es wirklich verdient haben. Wir breiten unsere Hände aus, unser Licht und Segen rieselt auf die Landschaft hinunter und nährt alle Pflanzen, Menschen und Tiere, die sich über diesen Segen freuen.

SEGEN WEITERGEBEN. GOTTESLOB UND DANKBARKEIT.

Es ist unsere Aufgabe, diese Fülle zu empfangen und weiterzugeben. Wir spüren ganz tief in uns, dass wir würdig sind. Wir fühlen dieses schöne Gefühl, ein lichtvoller Kanal zu sein, zu empfangen und zu geben. Das Licht fließt weiter das Pendel Maria hinunter und prägt diese Informationen und Energien auf die Transmitter.

ICH BIN WÜRDIG, ICH BIN GESEGNET. ICH KANN SEGEN WEITERGEBEN.

Jetzt kommt etwas, das kündigt sich an mit dem Wort GENÜGSAMKEIT. Ich sehe ein Wesen, vielleicht ein Kind, das zum Spielen ein ganz kleines Bröselchen hat, einen Kristall oder ein Sandkorn. Das Kind ist so genügsam, zufrieden und glücklich. Ein wunderschönes Licht geht von ihm aus. Und je mehr es verliebt und freudig mit dem Wenigen spielt, umso stärker vermehrt es sich. Es ist, als würde die Achtung für das Wenige einen Multiplikator auslösen. Es vermehrt sich und es ist nun alles sonnenbeschienen, ein wunderschöner Sandkasten, alles leuchtet rot-golden. Das Erkennen der Fülle aus Genügsamkeit - diese Information geht jetzt auf den Transmitter über.

GENÜGSAMKEIT – QUELLE DER MEHRUNG.

Nun erscheint ein Reigen von großen Engeln. Sie stehen um den Transmitter herum, zwölf oder mehr große Engel mit Flügeln. Wenn ich von den Transmittern aus zu den Engeln schaue, sind sie sehr groß. Wenn ich von meinem Bewusstsein auf die Transmitter

schaue, sind sie natürlich klein. In Wirklichkeit sind es große Engel. Sie bilden einen Kreis. In ihrer Mitte ist es wie beim Sterntalermärchen, es fliegen große, goldene Energieteilchen herunter. Die Engel bewirken, dass das Licht mit diesen Goldtalern auf die Transmitter übergehen kann und damit verschmilzt. Der Transmitter ist nun in diesem Licht und wird von den Goldtalern aufgefüllt, was sich stark auf ihn einprägt.

STERNALER-ENGEL. GOLDSEGEN FÜR DEN TRANSMITTER.

Jetzt kommt ein Bild von einem großen, goldenen Thron, auf dem ein würdevoller Herrscher sitzt, das sind wir. Er schaut voller Zufriedenheit auf sein Reich voller glücklicher und zufriedener Menschen. Reiche Ernte, schöne Städte, alles ist im Überfluss vorhanden. Alles glänzt und ist zufrieden. Wir sind die Könige und glücklich, dass es so ist. Wir wollen nichts von all dem für uns beanspruchen. Es gehört uns sowieso alles, also wollen wir es gar nicht besitzen. Es ist ein in der Fülle leben, aber nicht daran haften. Es ist Freiheit. Trotzdem sind die Fülle und der Wohlstand da. Alles, was sich dieser Mensch auf dem Thron wünscht, wird ihm sofort gebracht. Und er freut sich daran und nach einiger Zeit geht es wieder zurück zum Volk. Nun können sich andere daran freuen. Es ist so, wie in der Fülle schwimmen, ohne das Wasser trinken zu müssen.

FÜLLE IM GANZEN UMFELD – ALLE SIND GESEGNET.

Auf diesem Thron sitzend ist so viel Ruhe erlebbar. So ist es. Und auch diese Ruhe, diese Gewissheit der Fülle, prägt sich auf den Transmitter.

GEWISSHEIT DER FÜLLE.

Ich sehe jetzt einen Handwerker, einen Schreiner, der in seiner Werkstatt ein Möbelstück baut. Er arbeitet mit ganz viel Liebe. Und weil er es mit so viel Liebe bearbeitet, wird das Möbelstück so

unendlich wertvoll. Er bekommt einen sehr großen Lohn dafür, weil er alles mit Liebe gemacht hat. Und auch diese Information, mit seinen Händen liebevoll etwas zu erschaffen und reichlich Lohn dafür zu bekommen, prägt sich in den Transmitter ein.

MIT LIEBE ETWAS SCHAFFEN UND REICHLICH LOHN DAFÜR BEKOMMEN.

Aus dieser Arbeit kommt ein goldener Fluss, der sich auf den Transmitter prägt.

WOHLSTAND, ALLES WENDET SICH ZUM WOHELE.

Es entsteht nun ein Bild von einem ganz klaren Gebirgssee mit einem unendlich heilsamen Wasser. Dieses bringt Gesundheit und benetzt uns. Es fließt in den Transmitter ein. Dazu ertönen die Worte: „Fülle und Wohlstand kann mit größter Gesundheit genossen werden.“ Dies ist wichtig, denn nur so entsteht das größte Lob für unseren Schöpfer. Die Gesundheit ist ein Geschenk der Fülle.

REINIGUNG GEBIRGSSEE. VOLLKOMMENE GESUNDHEIT.

Jetzt sehe ich eine große Schar Menschen, wie auf den Fan-Meilen beim Fußball. Diese wollen mit uns Fülle erleben. Sie wollen mit uns in der gleichen Energie schwingen. Sie wollen uns nähren und wir können sie nähren, es ist wie ein Familientreffen. Wir achten, lieben und vertrauen uns alle. Wir arbeiten zusammen. Das wird etwas Wunderbares. Auch diese Energie der Verbundenheit, Geborgenheit und des Vertrauens gehen auf diesen Transmitter über.

TREFFEN VON GLEICHGESINNTEN. FÜLLE UND WOHLSTAND DURCH GEGENSEITIGES NÄHREN. VERBUNDENHEIT – GEBORGENHEIT.

Nun wird eine Gestalt sichtbar, die aussieht, als würde eine weiß leuchtende Seele aus dem Körper steigen. Wenn wir mit der Fülle und dem Wohlstand alles verwirklicht haben, dann kann unsere Seele aufsteigen, ganz rein, hingebungsvoll, um dankbar zu sein. Nun erkenne ich, dass es nicht unsere Seele ist, die da aufsteigt, sondern ein „Dankeschön“, das ein Teil unserer Seele ist. Wir bleiben unten im Körper, aber es ist eine Dankeschön-Wolke, fast wie ein Geist. Und dieses Dankeschön prägt sich auch auf die Transmitter ein.

DANKBARKEIT, DIE ZUM HIMMEL STEIGT.

Und jetzt bekomme ich noch die Botschaft, dass ich Raten machen soll, die ich zusätzlich einstrahle, die für die dichteren Ebenen da sind, für die Auflösung von Angstfeldern, ein energetisches Öffnen für die Erfolgsstrahlen.

„Ihr lieben Freunde und Helfer. Mit dankerfülltem Herzen kommen wir nun zu euch. Wir danken für eure Arbeit, für eure Mithilfe bei der Erstellung dieses neuen Transmitter-Werkzeuges, bei dem Klaus Jürgen Becker als Zeuge mit dabei war. Wir bitten euch, versiegelt diese wunderbare Energie, dass sich nichts Störendes, nichts Niederes einmischen kann.

Und nun bitte ich um Führung bei der Zusammenstellung der richtigen Raten für diesen Transmitter. Wir danken euch aus ganzem Herzen. Amen.“

VERSIEGELUNG UND SCHUTZ VOR NIEDEREM.

Soweit die geistige, feinstoffliche Arbeit.

Im ersten Teil wurden von der geistigen Welt die Informations- und Schwingungsfelder bereitgestellt. Der zweite Teil besteht im Aufprägen von bestimmten Raten, die ich mittels ORa Wellen-Generator erzeugt und mit dem Urteilchen-Strahler auf den Muttertransmitter aufgestrahlt habe.

Für den Transmitter „Fülle und Wohlstand“ habe ich folgende Raten verwendet:

Fülle und Wohlstand	12415752
Auflösung von Bitterkeit	18922147
Würde und Verantwortung	12139812
Klarheit für ein Ziel	9910716
Auflösung der Angst vor Wohlstand	1811932
Auflösung von Mangelbewusstsein	1861134
Bewusstsein „Gott ist Fülle“	19911212
Ich bin gesegnet	71110105
Genügsamkeit als Quelle von Überfluss	38648569
Auflösung von Armutsgelüben	18924176
Auflösung von falscher Bescheidenheit	18515811
Herstellung der Ordnung „Platz in meinem Leben“	6101487
Ich bin wertvoll	76232106
Fähigkeit, mit Wohlstand umzugehen	4761615
Mut für Reichtum	4951310
Ich bin Überfluss	71318129
Ich bin Fülle	7681011
Ich bin Wohlstand	7818611
Dankbarkeit von Herzen und Gedanken	2395317
KANAL SEIN für die Fülle Gottes	1112612

Bei der Herstellung der Transmitter wird zuerst Quarzsand gegläht. Beim Erwärmen auf über 573 Grad verändert er seine molekulare Struktur und wird dann auch Betaquarz genannt. Beim Abkühlen nimmt der Quarz die alte Molekularstruktur an und wird wieder zum normalen Alphaquarz.

Quarz speichert sehr viele Informationen, die nicht alle für die feinstoffliche Arbeit geeignet sind. So zum Beispiel der Vorgang des Brechens zu Sand oder Energien, die beim Abbau und Transport vorherrschen. Außerdem ist ein Quarzkörnchen nur der Bruchteil eines größeren Kristalls.

Durch das Brennen wird der Quarz absolut gereinigt und jedes Körnchen ein eigenständiger Kristall, der noch vollkommen rein

und jungfräulich ist. Während des Abkühlprozesses, wenn sich das molekulare Gitter zurückbildet, ist der Quarz besonders aufnahmefähig und schreibt alle Informationen tief in sein Kristallgitter ein. Ich benutze diesen hochsensiblen Zustand beim Abkühlen, um die Transmitterinformationen aufzuprägen. Vor die hellglühende Schale mit dem geglühten Quarzsand wird ein Urteilchen-Strahler gestellt, der die Muttertransmitter enthält. Die Information des Muttertransmitters wird so dauerhaft in jedes Quarzkörnchen eingeschrieben.

Der so informierte Quarzsand wird anschließend in die Glasröhrchen gefüllt und mit der Transmitterbezeichnung beschriftet.

Soweit die Beschreibung der Transmitterherstellung. Ich denke, dass es für Sie einmal interessant war, mitzuerleben, wie ein Transmitter gemacht wird. Denn hinter einer Bezeichnung wie „Fülle und Wohlstand“ verbirgt sich doch so einiges.

UT-34 Balance aller drei Körper

Ich muss etwas weiter ausholen, damit Sie die Tragweite dieses Themas ganz nachvollziehen können:

Schon als kleines Kind bekam ich immer wieder eine Schelte von meiner Mutter, weil ich Personen nachmachte. Sie meinte, dass das unhöflich sei und verbot es mir. Ich konnte aber damit nicht wirklich aufhören und mache es noch heute in bestimmten Situationen. Als Kind verstand ich das überhaupt nicht, denn ich wollte keinen nachäffen oder sonst irgendwie jemandem zu nahe treten. Ich wollte nur verstehen.

Verstehen lief bei mir damals eben über nachmachen. Sah ich eine Person, die den Unterkiefer immer schief stellt, oder die auf eine bestimmte Art gebückt ging, so machte ich es nach, weil in dem Augenblick, in dem ich die gleiche Körperposition einnahm, genau spüren konnte, wie es sich anfühlt, so zu sein. Ich wollte ja alles verstehen und so machte ich auch überhebliche oder eitle Menschen nach und erfuhr so den Grundton ihrer Schwingung direkt in mir.

Viele Jahre später begann ich erst zu verstehen, was ich schon damals als Kind getan habe. Ich begann zu forschen und habe darüber

auch einen Film gedreht, der unter „Vertraulich 8“ auf www.Riwei.tv zu sehen ist.

Da ich mich an die verschiedenen Körperstellungen aus meiner Kindheit erinnern konnte, stellte ich mich vor einen großen Ganzkörperspiegel und schaute mich ohne zu bewegen an. Mit der Zeit veränderte sich mein Spiegelbild und ich wurde jünger und schlanker. Wenn ich mich etwas bewegte, schnellte das Bild wieder in die reale Form zurück. Dann fing ich an, meine Hände in Gebetshaltung zu bringen und auch so unbewegt mein Spiegelbild zu betrachten. Mein Gesicht wurde schöner, harmonischer und ich fing an, etwas zu leuchten. Dann versuchte ich die Stellung meiner Arme so vor den Körper zu halten, als würde ich etwas zusammenraffen. Hier veränderte sich mein Gesicht zu einem sehr gierig dreinblickenden Menschen. Hob ich die Hände segnend hoch, so wurde mein Gesicht christusähnlich und ich begann hell zu leuchten. Ich probierte dann Kampfsportstellungen aus und war nicht einmal überrascht, dass gerade diese Grundstellungen eine besondere Energie im Körper sammelten.

Bemerkenswert war, dass mit einer nahezu wissenschaftlichen Exaktheit mit jeder Körperhaltung das dazugehörige, feinstoffliche Bild entstand. Ich wiederholte immer wieder alle Stellungen mit stets gleichem Ergebnis.

Diese Beobachtung ließ in mir die Überzeugung reifen, dass unser Körper wie eine Antenne in das morphische Feld hineinreicht und damit genau das „Programm“ empfängt, welches ich durch die Körperhaltung gewählt habe. Wie bei einem Radio bei einer bestimmten Frequenz immer der gleiche Sender kommt, so kamen bei mir immer die gleichen Bilder.

Ich war damals total fasziniert, dass das so exakt funktionierte. Ich bekam ein Buch mit Porträts von berühmten Menschen, jeder der Abgebildeten ließ sich in einer bestimmten Körperhaltung darstellen. Ich arbeitete das Buch in der Form durch, dass ich jede der Körperhaltungen einnahm und verstand jeden der Abgebildeten vollkommen. Ich verstand ihn so, wie er in dieser Haltung dachte und fühlte. Bei manchen kam sehr viel Eitelkeit und Überheblichkeit zum Ausdruck, die man beim bloßen Betrachten der Bilder nicht

sieht. Aber auch schöne Dinge kamen zum Vorschein, als ich zum Beispiel Mutter Theresa nachahmte.

Als ich mit meinen Forschungen wirklich durch war und nichts Neues mehr entdecken konnte, verfeinerte ich das ganze Spiel und achtete nur noch auf meine Gesichtszüge. Hier entdeckte ich einen großen Zusammenhang von Armhöhe und Gesichtsausdruck. Ließ ich die Arme und Schultern hängen, bekam ich einen Ausdruck wie ein dummer Mensch. Je höher ich die Arme brachte, umso lieblicher wurde mein Gesicht. Drehte ich die Hände nach innen, wurde das Gesicht unangenehmer, drehte ich die Hände nach außen - wie beim Segnen -, wurde das Gesicht reiner. Wie gesagt, musste ich am Anfang in jeder Körperhaltung einige Zeit bleiben, doch inzwischen genügten schon 30 Sek., um die gewünschte Änderung zu beobachten.

Als ich den Bildband mit den ganzen Porträts durchgearbeitet hatte, wurde mir bewusst, dass ich nicht nur feinstofflich ein anderes Aussehen annahm, sondern, dass ich auch die ganzen korrespondierenden Gefühle wahrnahm.

Ich fing nun an, die Gefühle, die mit den Körperhaltungen verbunden waren, zu erforschen und stellte fest, dass manche davon eine enorme Zunahme von Energie bewirkten. Ich konnte mich richtiggehend aufladen, wenn ich die entsprechenden Körperhaltungen einnahm und genau auf die dazugehörigen Gefühle achtete. Es war ein weites Feld von Zusammenhängen, die sich da für mich auf-taten. Manchmal verweilte ich sehr lange in einer Haltung, um die Person besser verstehen zu können. Die Konzentration ließ nach und auch meine Alltagsgedanken schlichen sich in mein Bewusstsein. Ich grübelte ein wenig in dieser Richtung, um eine Lösung zu finden. Als ich es bemerkte, konzentrierte ich mich wieder auf meine Forschungen. Bei einer anderen Körperhaltung geschah mir das gleiche: Ich verfiel wieder in meine Alltagsgedanken und suchte abermals eine Lösung.

Das ging einige Male so, bis mir klar wurde, dass ich vollkommen unterschiedliche Lösungsansätze durchdachte, ja nach Körperhaltung ging das, z. B. bei einem Mitarbeiterproblem, vom Kündigen

mit allen dazugehörigen Abläufen bis zu einem „vertrauensvollen Gespräch suchen“.

Diese Beobachtung schockierte mich dermaßen, denn das würde ja bedeuten, dass ich schlampig rumlummelnd eine andere Lösung ersinne, als wenn ich in der Natur spazieren gehe und mich aufrecht bewege.

Seitdem führe ich Mitarbeitergespräche immer bei einem Spaziergang im Freien. Die Gespräche laufen besser und gehen tiefer.

Irgendwann war mir vollkommen bewusst, dass die Körperhaltung, das Gefühl und die Gedanken immer eine Einheit bilden, die das gleiche aussagen. Leider können wir aber diese Übereinstimmung nicht lange halten, weil wir hier im Westen total zerrissene Persönlichkeiten sind. Unsere drei Körper sabotieren sich ständig gegenseitig.

Ich mache es vielleicht einmal an einem Beispiel deutlicher: Eine Person liest einen schönen spirituellen Text, nimmt dadurch mental eine aufrechte, klare Haltung ein, auch schöne, freudige Gefühle machen sich breit, der Körper liegt aber faul rum und will diese Gedanken und Gefühle genießen. Die Person spürt nun sehr deutlich den Impuls, sich aufrecht hinzusetzen und in Meditationshaltung zu gehen, sie ist aber zu träge und nutzt diesen kleinen Impuls nicht, in Folge dessen verändern sich die Gedanken und Gefühle wieder, weg von diesem Aufrechten und Schönen zu Gedanken und Gefühlen, die dem Liegen entsprechen.

Aber auch Glaubensmuster und Implantate können stören. Auch hier ein Beispiel. Eine Person geht spazieren, bekommt dadurch langsam den Kopf frei und findet positivere Gedanken. Es stellen sich aber durch alte Glaubensmuster falsche Gefühle ein und machen die gedankliche Erkenntnis wieder zunichte.

Wenn ich Menschen in der Fußgängerzone wuseln sehe, bemerke ich, wie fremdgesteuert sie sind. Die Gefühle treiben sie hin und her. Sie schnappen Gedankenfetzen auf, stocken kurz, verändern den Schritt, manchmal auch die Richtung, bekommen von der nächsten Bäckerei eine Nase voll verlockendem Duft und verändern sich schon wieder. Die drei Körper kommen einfach nicht dazu, sich übereinander zu lagern und dadurch kraftvoller

und authentisch zu werden. In der Ruhe streben sie eine Übereinstimmung an, wenn die Person im „Stille erfahren“ geübt ist. Wenn nicht, dann laufen erst einmal eine Menge Störprogramme auf allen drei Ebenen ab. Der Körper muss bewegt werden, weil es zwickelt oder irgendwie zieht, dann muss man vielleicht unbedingt auf die Toilette, um festzustellen, dass wegen der paar Tröpfchen der Harn-drang überhaupt nicht angemessen war.

Dann kommen die Gefühle, wie Hunger oder Durst, flaues Gefühl bis zur Übelkeit. Und die Gedanken erst, die sind wie die Affen, springen dahin und dorthin und wieder woanders hin. Können Sie sich vorstellen, wie schwer es unsere drei Körper haben, in Übereinstimmung zu kommen?

Ich habe festgestellt, dass unser Körper für die spirituelle Entwicklung das größte Geschenk ist. Den müssen wir nur in eine bestimmte Position bringen und warten, das war's. Gefühle und Gedanken müssen dieser Körperhaltung mit der Zeit folgen, ob sie wollen oder nicht.

Den Körper in einer Position zu halten ist viel leichter, als Gefühle oder Gedanken klar und rein bei einem Thema zu halten. Das spricht absolut für Yoga, Tai Chi oder Qi-Gong. Viele dieser östlichen Lehrer sagen zur Philosophie nicht besonders viel, sondern drängen nur auf die exakte Durchführung der Übung, weil sie wissen, in dem Augenblick, wo der Körper in einer bestimmten Haltung ist, erschließt sich die ganze Weisheit wie von alleine. Alle Theorien würden nur die Gedanken ankurbeln und die hätten somit die Möglichkeit, die übende Person zu stören. Sie würden die Übungen und alles interpretieren und damit von der Körperwahrnehmung ablenken.

Nachdem ich durch jahrelange Selbstbeobachtung immer wieder festgestellt habe, dass es sehr schwer ist, längere Zeit alle Körper in Gleichklang zu bringen, habe ich - ursprünglich für mich - einen Transmitter „Balance aller drei Körper“ gemacht.

Er gibt meinem grobstofflichen Körper ein Bild vor, in dem er aufrecht ist und alle Vitalenergien optimal fließen, meinem emotionalen Körper gibt er die Gefühle von glücklich fühlen und heiter sein

vor und meinen Mentalkörper verbindet er mit den morphischen Feldern der heiligen Frauen und Männer.

Ich verwende den Transmitter mit großer Freude, denn ich merke die subtile Wirkung immer wieder.

Muss ich beispielsweise kurz warten, so richte ich meinen Körper gerade auf, dann fällt mir ein, dass mein Gesicht ja lächeln soll, wenn ich schöne Gedanken haben will und meine Gedanken schicke ich in die Biografien der heiligen Frauen und Männer und denke über deren Erlebnisse nach. Fast augenblicklich spüre ich deutlich einen Energiezuwachs und muss nun vor Freude schmunzeln, weil es so ist. Das lässt mich meine Körperhaltung nochmals ein wenig nachjustieren und der Effekt wird noch mehr verstärkt. Ich komme in ein Energiefeld der Freude und wenn die kleine Wartepause um ist, denke ich mir, schade, dass ich nicht länger warten musste.

Für mich ist dieser Transmitter nicht mehr wegzudenken und ich empfinde ihn als große Hilfe. Ich vermute mal, dass es in dieser unruhigen Zeit sehr vielen Menschen so geht. Ich habe festgelegt, dass er einen für jedermann erschwinglichen Preis bekommt. Meine Studien hatte ich vor etwa 15 Jahren durchgeführt. Vor drei Jahren hat mir ein Freund und Verleger Konrad Halbig von einem chinesischen Arzt erzählt, der seine Patienten dadurch heilt, dass er sie in einer bestimmten Körperhaltung sehr lange verweilen lässt. Diese sind oft verdreht und schwierig, aber sie ziehen genau die Energien an, die im Defizit waren und letztlich die Krankheit ausgelöst haben. Strömen die fehlenden Energien durch diese Körperhaltung in den Menschen, so wird das Defizit ausgeglichen und der Körper kann gesunden. Für mich ein absolut einleuchtendes System der Heilung. Im Februar habe ich ein Buch gelesen, das von Verhaltensforschungen berichtet. In einem Forschungsobjekt wurden Ehepaare gefilmt. Aufgrund der Mimik (z. B. Augendreher = Zeichen der Verachtung) konnten die Versuchsleiter bei einem 15-Minuten-Film mit 90%iger Sicherheit voraussagen, ob die Beziehung bestand hat oder auseinandergehen wird.

Interessant an der ganzen Studie war für mich, dass nicht einmal die ganze Körperhaltung ausschlaggebend ist, sondern schon die Mimik und das Gesicht als solches genügt, um die

dahinterliegenden Programme für einen geschulten Beobachter sichtbar zu machen.

UT-36 Kinderwunsch

Ein unerfüllter Kinderwunsch ist oft eine sehr große Belastung. Die Gründe für einen unerfüllten Kinderwunsch sind oft sehr unterschiedlich.

Auf der mentalen Ebene

Manchmal wirken Selbstsabotage Programme, heimlich oder unterbewusste Gelübde oder Prägungen aus der Kindheit.

Der Transmitter spürt solche mentalen Hinderungsgründe auf und löst sie auf.

Auf der emotionalen Ebene

Hier könnten, Ängste vor der Entbindung, Angst „ich kann das Kind nicht ernähren“, bei Männern, das Kind nimmt mir meine Partnerin, ich stehe dann in der zweiten Reihe, verankert sein. Missbrauchs-Themen führen auch zu emotionalen Verknötungen.

Der Transmitter gibt in die emotionalen Felder viel Energie der Liebe, so dass sich mit der Zeit die hinderlichen Angstgebilde lösen.

Auf der körperlichen Ebene

Auf der körperlichen Ebene manifestieren sich oft Situationen, die aus den oberen beiden Ebenen angetriggert werden. Werden die mentalen und emotionalen Bereiche gereinigt und harmonisiert, findet oft auch auf der körperlichen Ebene eine Verbesserung statt.

Der Transmitter enthält auch alle Stoffwechsel-Programme, die mit den Fortpflanzungsorganen verbunden sind. Unser Körper erneuert sich alle paar Monate vollkommen - jede Zelle wird ausgetauscht. Liegt nun ein neuer, berichtiger Bauplan vor, so kann der Körper sich wieder regenerieren, da der Fehler nicht mehr reproduziert wird.

Auf der karmischen/vorgeburtlichen Ebene

Sehr oft liegt ein unerfüllter Kinderwunsch in früheren Leben begründet.

Wenn es ein Schock oder ein Trauma aus einem früheren Leben ist, so werden diese sehr behutsam gelöst.

Wenn es sich um eine karmische Schuld handeln sollte, so hat diese in der Zeit, in der wir leben, keine Erfüllungspflicht mehr. Das karmische Muster greift zwar, aber man kann durch beten und Wiedergutmachungs-Handlungen das Karma auflösen.

Was und wie das aussehen kann, bekommen Sie von Ihren Engeshelfern intuitiv vermittelt.

Natürlich ist das ein vollkommen spiritueller Ansatz, der wissenschaftlich noch keinen Rückhalt findet.

SET-99 Die Hormon-Transmitter

UT-37 Testosteron optimal

Dies ist ein interaktiver Urteilchen Transmitter, der auf der feinstofflichen Ebene für einen optimalen Testosteronspiegel sorgt. Stimmen die empfangenen Informationen, kann der Körper leichter die dafür wichtigen Bausteine aus der Nahrung entnehmen und somit im Körper für ausreichend Testosteronbildung sorgen.

Der Transmitter kann mit allen Energie- und Bioresonanz-Geräten verarbeitet oder einfach nur am Körper getragen werden. Grundsätzlich ist er für Männer gedacht, denn ab dem ca. vierzigsten Lebensjahr nimmt der Testosterongehalt um 2 % pro Jahr ab.

Somit haben ab dem sechzigsten Lebensjahr 90 % aller Männer in Deutschland einen Mangel an Testosteron.

UT-38 Östrogen optimal

Es war nicht einfach, diesen Transmitter auszuarbeiten, da viele Frauen die Pille nehmen. Es soll ja kein großer Eingriff in den Hormonhaushalt ausgelöst werden, sondern nur eine Harmonisierung, bei der die Wirkung der Pille nicht beeinträchtigt wird.

Gerade durch die Pille gelangt sehr viel Östrogen ins Trinkwasser, das sich nicht abbaut, wodurch wir es über den Verzehr von Lebensmitteln aufnehmen.

Immer wieder wird bekannt, dass Mastbetriebe verbotenerweise Östrogen zum Mästen verwenden. Aber auch Hopfen und Soja liefern Östrogene.

Für Männer bedeutet das eine Verweiblichung, die Formen werden runder und so manchem Mann wächst der Busen. Der Transmitter normalisiert den Östrogengehalt bei Männern.

UT-39 Dopamin optimal

Dopamin wird von Illustrierten auch gerne als „Glückshormon“ bezeichnet. Nicht ganz zu Unrecht, denn wird es in reichlichem Maße (wie durch manche Drogen) ausgeschüttet, so vermag es wirkliche orgastische Glücksstunden zu bescheren. Es ist der Wirkmechanismus unseres Belohnungssystems im Gehirn.

Sind die Depots nach dem Drogenkonsum leer, kommt der große Blues mit einem tagelangen Durchhänger.

Kann der Körper das Dopamin nicht mehr herstellen, so entstehen Krankheitsbilder wie Parkinson.

Dopamin kann dem Körper auch nicht zugeführt werden, denn es überschreitet die Blut-Hirn-Schranke nicht. Der Transmitter soll die Vorstufen des Dopamins mit aufbauen helfen, damit eben diese Schranke passiert werden kann.

UT-40 Serotonin optimal

Serotonin wird oft auch als Wohlfühlhormon bezeichnet. Mit sinkendem Östrogenspiegel geht auch der Serotoninwert zurück.

Das mag auch erklären, warum in der Menopause die Depressionsanfälligkeit zunimmt. Es ist erwiesen, dass Frauen nur halb so viel Serotonin produzieren wie Männer, was eventuell ein Grund für die höhere Depressionsanfälligkeit von Frauen ist.

UT-41 Ich spreche aus

Der Psychotherapeut Rüdiger Dahlke schreibt in einem seiner Bücher über die gähnende Langeweile in den Schlafzimmern der Deutschen. In den Therapie- und Beratungsgesprächen kommt es immer wieder ans Licht, dass jeder der Partner geheime Wünsche hat, die er sich nicht zu formulieren traut. Oftmals würden sich diese bei beiden Partnern sogar wunderbar ergänzen. Die geheimen Träume werden aber nicht gelebt, weil man nicht darüber spricht.

Ob Semmel oder Bett, unser Zusammenleben mit anderen Menschen gestaltet sich oft „sehr rücksichtsvoll“. Jeder nickt zu Dingen, die er eigentlich gar nicht will. So geht ein Paar ins Museum, weil es glaubt, dass der Andere es gerne will.

In Wirklichkeit wäre es beiden lieber, eine Wanderung zu machen und jeder ist froh, wenn der Museumsbesuch zu Ende ist.

Selbst, wenn ein Wunsch von uns nicht den Bedürfnissen des Partners entspricht, wird dieser versuchen, den Wunsch zu erfüllen. Denn in der menschlichen Seele ist es so angelegt, dass sich liebende Menschen immer gegenseitig glücklich machen möchten. Nach dem Motto: „Sehe ich, dass ich meine/n Partner/in glücklich gemacht habe, dann bin ich auch glücklich.“

Dieses „nicht über sich reden können“ hat ganz tiefe Ursachen, die seit Generationen gepflegt werden. So leicht kommt man an diese Programme nicht ran und man will, kann es aber nicht. Vielleicht kennen Sie es auch, dass Sie einmal ein Thema ansprechen wollten, dafür eine günstige Gelegenheit schufen und dann klappete es einfach nicht. Die erlösenden Worte kamen nicht über Ihre Lippen. Stellen Sie sich vor, jeder würde ehrlich sagen, was er sich wünscht - in seiner ganzen Tragweite.

Aus diesem Grunde habe ich den Transmitter „Ich spreche aus“ ausgearbeitet. Es ist erstaunlich, dass erst die lange begrabenen Gedanken und Wünsche ans Licht kommen und dass man sich nun auch traut, diese auszusprechen.

Ein eindrucksvoller Fall hat sich nach kurzer Zeit der Transmitter-Anwendung ereignet. Der besagte Mann meinte ein paar Tage nach Anwendung des Transmitters:

„Ich sage nun meiner Frau, dass ich mich trennen will.“ Ich bin zutiefst erschrocken, denn so etwas wollte ich nicht auslösen. Er tat es und bekam zu hören: „Ich bin so erleichtert, dass du dir das auch wünschst, denn auch ich will mich gerne von dir trennen.“

Dieses beiderseitige Eingeständnis löste aber auch viele lange Gespräche aus, bei denen die Ursachen für diese Entwicklung zur Sprache kamen. In der Folge konnten so viele Missverständnisse aufgeklärt werden, dass nichts Trennendes mehr zwischen ihnen

war. Heute leben beide wieder wie ein junges, verliebtes Pärchen zusammen und denken gar nicht mehr an Trennung.

UT-51 Burnout

Burnout ist keine reine „Managerkrankheit“. Besonders häufig betroffen sind Menschen in pflegenden Berufen sowie Lehrer, Sportler und vor allen Dingen pflegende Angehörige, die sich über Jahre hinweg aufopfern. Auch Personen, die einen Beruf ausüben, der nicht ihrer Berufung entspricht, leiden unter Burnout. Handwerker, die ihren Beruf lieben, sind so gut wie nie betroffen. Die Persönlichkeit der Betroffenen weist oftmals folgende Eigenschaften auf: Perfektionismus, Ehrgeiz, Helfersyndrom, nicht „Nein“ sagen können und mangelnde Stressbewältigungs-Strategien.

Der Transmitter setzt vor allen Dingen auch da an, wo krankmachende Eigenschaften bestehen, wie z. B. „ich muss nicht perfekt sein, um geliebt zu werden“ oder „ich werde auch noch geliebt, wenn ich Nein sage“.

Dr. med. Vinzenz Mansmann hat 12 Burnout-Phasen beschrieben: Für jeden der 12 Punkte haben wir ein umfangreiches Ratenpaket ausgearbeitet, das interaktiv wirkt. Es greifen also immer nur die Raten, die je nach Fortschritt wichtig sind.

1. Drang nach Anerkennung und übertriebener Ehrgeiz

Der Betroffene erfüllt seine Aufgaben mit großer Begeisterung. Allerdings überfordert er sich oftmals dabei und setzt sich zu hohe Ziele.

2. Übertriebene Leistungsbereitschaft

Um den eigenen Ansprüchen zu genügen, wird noch mehr Energie aufgebracht und alles dafür getan den Ansprüchen doch noch gerecht zu werden. Das Gefühl, unersetzbar zu sein, steigt. Deshalb werden kaum Aufgaben abgegeben und Arbeitsentlastung findet kaum statt.

3. Ausblenden der eigenen Bedürfnisse

In dieser Phase tritt das Verlangen nach Ruhe, Schlaf und Regeneration immer weiter in den Hintergrund. Häufig nimmt der Konsum von Alkohol, Nikotin und Kaffee zu.

4. Ausblenden von Warnsignalen und Überforderung

Um weiterhin leistungstark zu funktionieren, blendet der Betroffene alle Warnsignale und Anzeichen des eigenen Körpers aus. Unzuverlässigkeit und Fehler häufen sich im Arbeitsalltag.

5. Verzernte Wahrnehmung der Realität

Alte Grundsätze verlieren an Wert, Freundschaften und berufliche Kontakte, die vorher eher Entlastung und Unterstützung waren, werden nun mehr als Belastung empfunden. Die Wahrnehmung wird reduziert auf ein Minimum. Probleme in der eigenen Beziehung treten auf.

6. Ausblenden von ersten Beschwerden

Probleme häufen sich im Leben des Betroffenen und auch körperliche Beschwerden, wie Müdigkeit, Kopfschmerzen und Angst setzen ein. Jedoch werden diese Probleme ignoriert und ihnen kaum Beachtung geschenkt.

7. Rückzugsphase

Hoffnungslosigkeit breitet sich aus und verdrängt alle positiven Gefühle. Alkohol und Medikamente dienen häufig zur Ablenkung. Das soziale Umfeld wird als Bedrohung angesehen und als überfordernd empfunden.

8. Beratungsresistenz baut sich auf

Der Betroffene wird unflexibel im Denken und schränkt sich immer mehr ein, was sein eigenes Verhalten anbelangt. Kritik wird komplett zurückgewiesen und als Angriff auf die eigene Persönlichkeit empfunden. Er zieht sich immer weiter zurück.

9. Entfremdung

In dieser Phase fühlt sich der Betroffene sich selbst gegenüber fremd. Es kommt ihm vor, als würde er nur noch automatisch wie ein Roboter funktionieren ohne freien Willen.

10. Innere Leere

Mutlos und erschöpft bezwingt der Betroffene seinen Alltag. Angst und Panikattacken verfolgen den Betroffenen. Mitunter versucht er, seine Probleme mit Kauftouren und Fressorgien zu bewältigen.

11. Auftretende Depressionen

Dauerhafte Verzweiflung und Niedergeschlagenheit stellen sich ein. Andere Erkrankungen wie beispielsweise Magersucht können auftreten.

12. Totale Erschöpfung

Die andauernde geistige und körperliche Müdigkeit lähmt und beeinflusst das gesamte Leben: das Immunsystem ist geschwächt, die Gefahr von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Magen-Darm-Leiden steigt erheblich. Die Suizidgefahr ist in diesem Stadium am höchsten.

Der Körper ist nicht perfekt versorgt:

Mineralstoffmange, fehlende Vitamine und zu wenig Spurenelemente können Burnout auslösen. Das habe ich am eigenen Körper erfahren. Bewusst wurde es mir erst, als ich mir einen umfangreichen Informationscocktail zusammengestellt und regelmäßig auf Wasser eingestrahlt habe, das ich über einen längeren Zeitraum getrunken habe. Mir ging es immer besser, war ausgeschlafen, wollte wieder gerne arbeiten und war viel fitter. All die Informationsraten für einen optimal versorgten Körper wurden bei der Transmitterherstellung berücksichtigt.

Seelische Aspekte

Bei Burnout vernachlässigen wir unsere seelischen Bedürfnisse sehr stark. Aber gerade die sind es, die uns zur Heilung führen können. Wollten Sie schon immer mal Bilder malen? Singen oder einfach nur in der Natur sein und beobachten und haben nie Zeit dafür gefunden? Der Transmitter kann unsere innere Bedürfniswelt öffnen und uns den Mut geben, es auch umzusetzen. Er hat das Potenzial, uns zurückzuführen zu unserer wahren Bestimmung, zu unserer Gottkindschaft.

UT-52 Glyphosat

„Fast jeder Deutsche ist mit Glyphosat belastet“, heißt die Überschrift eines sehr gut recherchierten Artikels vom 03.04.2016, der im Handelsblatt zu lesen ist.

Einen Transmitter für Glyphosat herzustellen war eine gewisse Herausforderung, denn die schädlichen Wirkungen sind so umfangreich, dass es schier unmöglich ist, für jedes Symptom einen Ratenkomplex auszuarbeiten.

Glyphosat zerstört die Mikroben im Ackerboden und im Darm des Menschen. Glyphosat hemmt das Cytochrom P450 (CYP-Enzyme). Diese Enzyme spielen in der Biologie der menschlichen Darmbakterien eine wichtige Rolle, sie entgiften so genannte Xenobiotika. Dadurch, dass Glyphosat diese Entgiftung im Darm beeinträchtigt, verstärkt es die Wirkung anderer Umwelttoxine und Chemikalien im Körper, sodass sie das Immunsystem angreifen können. Das bedeutet Entzündung und Schädigung der Zellen. Gefährliche Substanzen können ins Blut gelangen, wo sie praktisch jedes Organ schädigen und sogar die Blut-Hirn-Schranke überwinden können.

Wir haben erst einmal den Weg gewählt, die Schwingung des Glyphosat zu invertieren. Mit dieser Gegenschwingung lässt sich die Wirkung zwar nicht löschen, aber in der energetischen Auswirkung auf Null setzen. Damit ist die Einflussnahme auf unser Biosystem ausgeschaltet.

Der nächste Schritt bestand darin, dem Körper ein Programm zu schreiben, dass er Glyphoshat erkennt und schnellstmöglich wieder ausscheiden kann.

Im dritten Schritt werden alle körperlichen, emotionalen und geistigen Veränderungen durch Glyphosat gelöscht. Besonders die feinstofflichen Wirkungen vom Glyphosat im Körper wurden noch nirgends beschrieben. Ich habe herausgefunden, dass es die spirituelle Öffnung erschwert. Da ich schon seit 39 Jahren in spiritueller Richtung forsche, kann ich bestätigen, dass von Jahrzehnt zu Jahrzehnt das esoterische Interesse zugenommen hat, aber die spirituellen Hingabefähigkeit weniger geworden ist.

Dieser Transmitter ist so wichtig und sollte von jedem Menschen verwendet werden, darum haben wir den Preis so gering wie möglich angesetzt. Sinnvoll ist es, den Transmitter am Körper zu tragen oder über ein Foto einzustrahlen.

UT-53 Chemtrails

Seit vielen Jahren werden wir mit chemischen Feinstäuben besprüht. Mensch, Tier und Umwelt sind toxischen Substanzen wie Aluminium, Barium und Strontium permanent ausgesetzt. Chemische Analysen von Regen und Schnee können dies belegen.

Beobachten Sie den Himmel und die Flugzeuge ab und an, so werden Sie feststellen, dass ein Kondensstreifen schon nach wenigen Minuten verschwindet, denn er besteht aus Wasser. Ein Chemtrail sieht zwar aus wie ein Kondensstreifen, aber anstatt sich aufzulösen, breitet sich dieser aus, bis zu sechs Stunden und länger.

Dieser Transmitter hilft, die schädlichen Einflüsse von Chemtrails aufzuheben. Es können auch Tiere und unsere Nahrungsmittel damit bestrahlt werden. Gehen Sie außer Haus, ist es ratsam, den Transmitter am Körper, z. B. im Köcher, zu tragen.

UT-54 Bisphenol A

Schon lange überfällig - ein Entstör-Transmitter für die in Kunststoffen enthaltenen Weichmacher. Sie sind allgegenwärtig und stehen unter dem Verdacht, äußerst gesundheitsschädlich zu sein. Bisphenol A hat einen sehr negativen Einfluss auf das Hormonsystem, und kann zu Fortpflanzungs- und Entwicklungsstörungen, bis hin zu irreparablen Hirnschäden führen. Auch die immer häufiger auftretende Fettleibigkeit wird mit Bisphenol A in Verbindung gebracht. Im Internet finden Sie tausende Seiten über die fatalen Wirkungen und Studien.

Der Transmitter ist so ausgearbeitet, dass er auf drei Ebenen wirkt, die mentalen Störfrequenzen löscht und die emotionalen Wirkungen der hormonähnlichen Substanz aufhebt.

Auf der grobstofflichen Ebene hilft der Transmitter dem Körper Bisphenol A zu erkennen und schnellstmöglich wieder auszuschcheiden, ohne dass vorher eine Wirkung auf den Körper stattfinden

kann. Der Transmitter ist so konzipiert, dass er alte Störungen durch Bisphenol A erkennt und repariert, in der Gegenwart beim Stoffwechsel und dem Ausleiten hilft und für die Zukunft den Körper schult, BPA sofort zu erkennen und auszuleiten.

Anwendung:

Anfangs für drei Wochen den Transmitter in ein Glas Wasser legen oder in Wasser einstrahlen. Dieses Wasser trinken. Nach den drei Wochen genügt es, dem Körper alle 14 Tage mit einem informierten Glas Wasser einen erneuten Impuls zu geben. Der Transmitter kann auch zum Bestrahlen und Löschen von BPA Informationen in Verpackung, oder Gebrauchsgegenständen verwendet werden, wie z. B. dem Babyfläschchen.

UT-56 Fettstoffwechsel

Normalerweise verbrennt der Körper erst die Kohlenhydrate und dann die Fette. Darum ist Ausdauertraining auch gut für Fettverbrennung. Nach ca. 20 Min. Training schaltet der Körper um auf Fettverbrennung. Wir haben die Steuerimpulse, die für das Einsetzen der Fettverbrennung notwendig sind auf den Transmitter übertragen. Fettstoffwechsel trotz Kohlenhydrate ist nun möglich.

Welche Fette sind gut, was lasse ich sofort wieder los? Gerade in der kalten Jahreszeit ist der Körper eher so eingestellt, erst mal alles zu behalten und einzulagern. Der Transmitter enthält auch die Programme, welche und wie viel Fett überhaupt verstoffwechselt werden soll, oder was unbeachtet einfach „durch“ gehen darf.

Wenn Sie den Transmitter anwenden, sollten Sie viel Wasser trinken, am besten Osmosewasser oder stilles Mineralwasser.

UT-57 Karma-Auflösung

Wir leben in einer gesegneten Zeit. Karma, das noch vor 50 Jahren mühsam abgetragen werden musste, kann heute schnell aufgelöst werden. Das hat verschiedenste Ursachen, wie Schwingungserhöhung auf der Erde und eine besondere Gnadenschwingung durch Christus.

Mit dem Transmitter lassen sich karmische Belastungen an die Oberfläche bringen und löschen. Dazu ist eine bestimmte

Vorgehensweise nötig, die genau beschrieben ist und dem Transmitter beiliegt.

Der Transmitter sollte mit dem Urteilchen-Strahler eingestrahlt werden, es geht aber auch diesen direkt anzuwenden, indem er z.B. in die Hand genommen oder auf eine schmerzende Stelle aufgelegt wird.

Anwendung Karma-Transmitter

Das Schwierige ist, dass wir meistens gar nicht wissen, dass uns negatives Karma beeinflusst. Wir nehmen die Auswirkungen wahr und erkennen nicht den wahren Grund.

So sind oftmals Geldmangel und Krankheiten karmisch bedingt - aber auch Beziehungsschwierigkeiten, geistige Orientierungslosigkeit und dass wir keinen festen Partner finden.

Der Karma-Transmitter ist immer dann angezeigt, wenn unser Problem, wie immer es auch geartet ist, trotz aller Versuche nicht aufgelöst werden kann.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

Schreiben Sie sich das Problem so genau wie möglich auf.

Denken Sie nach, woher es kommen könnte, auch das notieren und dann denken Sie darüber nach, woran es sie hindert. Das notieren Sie ebenfalls.

Karma hält an uns fest, weil wir

- a. - nicht verzeihen oder
- b. - nicht um Verzeihung bitten

Da wir die eigentliche Ursache, die zu dem Karma geführt hat nicht kennen, dürfen wir beide Vorgehensweisen anwenden.

Vorgehensweise, wenn uns etwas angetan wurde:

Wir halten den Transmitter an die schmerzende Stelle, ist es etwas mentales, wie Geldmangel oder kein fester Arbeitsplatz, dann halten wir ihn in der rechten Hand, ist es etwas emotionales, wie Sorgen oder Ängste dann in der linken Hand.

Dann sprechen wir in etwa wie folgt:

Du liebe Seele, die du mir etwas angetan hast, ich verzeihe dir alles was du mir angetan hast. Ich verzeihe dir auf allen Ebenen meines Seins vollkommen. Mögest du gesegnet sein und Glück und Liebe erfahren. Nun trete ich vor Gottes Thron und danke Gott, dass ich verzeihen konnte und bitte um den Segen für den, dem ich verziehen habe, dass auch Gott alle karmische Schuld von der Person nimmt.

Sie können das Gebet für sich frei formulieren, wichtig ist die innere emotionale Anteilnahme und der Wunsch wirklich zu verzeihen. Wenn Sie innerlich Widerstand spüren, dann denken Sie daran, dass Ihr nicht Verzeihen können sie in diese Situation gebracht hat. Also nicht der, der Ihnen etwas angetan hat, sondern sie selbst, weil sie den Groll in sich festhalten. Dann versuchen Sie es erneut, so lange und so oft, bis sie in Ihrer Seele Erleichterung spüren und die Ursachen verschwunden sind.

Bei manchen Dingen kann es sehr schnell gehen, so dass nach dem ersten Mal schon alles gelöst ist. In einer anderen Sache kann es sich Monate hinziehen, bis wir wirklich in die Verzeihensenergie kommen.

Vorgehensweise, wenn wir jemand etwas angetan haben:

Wir halten den Transmitter an die schmerzende Stelle, ist es etwas mentales, wie Geldmangel oder kein fester Arbeitsplatz, dann halten wir ihn in der rechten Hand, ist es etwas Emotionales, wie Sorgen oder Ängste dann in der linken Hand. Dann sprechen wir in etwa wie folgt:

Du liebe Seele, die ich dir schlimmes angetan habe, es tut mir unendlich leid und ich habe eingesehen, dass es für dich sehr schlimm zu ertragen war. Ich bitte dich, mir auf allen Ebenen meines Seins vollkommen zu verzeihen. Mögest du dafür gesegnet sein und Glück und Liebe erfahren. Nun trete ich vor Gottes Thron und danke Gott, dass ich um Verzeihung bitten konnte und bitte um den Segen für mich, dass auch Gott alle karmische Schuld von mir nimmt.

Sie können das Gebet für sich frei formulieren, wichtig ist die innere emotionale Anteilnahme und der Wunsch wirklich um Verzeihung zu bitten. Das ist manchmal schwierig, weil wir uns einer Schuld nicht unbedingt bewusst sind. Der beste Prüfstein für den Erfolg ist das Verschwinden der Störung. Besteht sie weiter, dann versuchen Sie es erneut, so lange und so oft, bis sie in Ihrer Seele Erleichterung spüren und die Ursachen verschwunden sind.

Was bewirkt der Transmitter bei der Karma-Auflösung?

Unser Seelenkonzept war in der Vergangenheit so angelegt, dass es karmische Dinge gespeichert hat und nach einem eigenen Plan erst dann zur Bearbeitung an die Oberfläche gebracht hat, wenn es der Meinung war, dass genug gelitten ist und ein Wandel im Denken eintreten kann.

So tragen viele über Generationen karmische Belastungen in sich und leiden an den Auswirkungen, ohne an die Ursachen heranzukommen.

Gott liebt uns und will nicht dass wir leiden. Wir sollen erkennen und verzeihen und damit fällt das Karma weg. Das Leiden sollte in der Vergangenheit bewirken, dass wir erkennen und verzeihen, tun wir das aus freien Stücken, dann braucht es das Leid nicht mehr.

Der Transmitter strahlt eine Energie aus, die alte karmische (meist verkapselte) Ereignisse an die Oberfläche bringt, so dass sie von uns selbst aufgelöst werden können. Viele Seelen und die meisten Themen stehen schon seit langem als auflösbar an und werden aber wegen der alten Denk- und Fühlstrukturen nicht angegangen und aufgelöst.

Ist das nicht ungerecht, wenn einer sein schlimmes Karma einfach vergeben bekommt? Das ist die häufigste Frage, die ich von Menschen gestellt bekomme, die noch nicht verzeihen haben. Wenn bei Ihnen diese Frage auftaucht, dann wissen sie schon, dass Sie Opfer waren und nun verzeihen dürfen. Jesus hatte das Beispiel mit den Arbeitern im Weinberg. Alle bekamen den gleichen Lohn, egal ob sie erst eine Stunde gearbeitet hatten oder schon vom Morgen grauen an im Weinberg tätig waren. Dieses Beispiel ist auch auf das Vergeben von Karma anwendbar. Denken Sie ruhig ein wenig nach

und wenn Sie es sehr ungerecht empfinden, dann möchte ich Ihnen ein Erlebnis erzählen.

Ich werde ab und zu von Christus in schwere Bereiche mitgenommen, damit ich lerne, wie sich verschiedene Sachverhalte und geistige Gesetze auswirken. Einmal brachte er mich an einen sehr schweren Ort, an dem eine Seele furchtbar litt. Er erklärte mir, dass seine Kinder und seine Frau von einem Despoten vor über 800 Jahren grausamst ermordet wurden und er heute noch den Mörder verflucht und nicht verzeihen hat. Ich sagte, aber er ist doch das Opfer, warum ist er an diesem finsternen Ort und die Antwort war, weil er nicht verzeihen kann und gedanklich immer wieder in diese grausamen Taten geht und dem Verursacher immer wieder das Schlimmste wünscht. Das schwingt in ihm und lässt ihm diesen Ort erleben. Dann zeigte er mir eine wunderschöne Seele, für den Leidenden unsichtbar, die sich um diesen rührend bemühte. Er erklärte mir, dass dies der Mensch ist, der damals die schlimme Tat vollbracht hatte, aber alles eingesehen und zu tiefst bereute. Gott hat uns den freien Willen gegeben und wir erzeugen mit unseren Gedanken und Gefühlen die Wirklichkeit, die wir erleben. Und genau das ist es, was mir hier gezeigt wurde, die Auswirkungen unseres Denkens und Fühlens weit über den Tod hinaus.

UT-58 Optimierung Hundefutter

(siehe UT-59 Optimierung Katzenfutter)

UT-59 Optimierung Katzenfutter

Das Thema Ernährung ist für die meisten Tierbesitzer sehr wichtig. Viele Tierfreunde geben sogar häufig mehr Geld für Hunde- bzw. Katzenfutter aus, als für ihre eigenen Lebensmittel. Doch immer wieder tauchen Meldungen über vergammeltes und minderwertiges Fleisch in Tiernahrung sowie über ungesunde und süchtig machende Bestandteile auf. Wegen der vielen Anfragen von verunsicherten Tierbesitzern, hat Richard Weigerstorfer nun einen Transmitter Tiernahrung entwickelt. Dieser löscht alle schlechten Informationen im Futter und prägt positive auf.

Das sind zum Beispiel:

- alle Vitamine für meinen Hund / mein Katze
- hohes Energieniveau des Futters
- alle Mineralstoffe und Spurenelemente
- gute Bekömmlichkeit
- Deva-Anbindung
- Vitalität und Freude
- Sanftmut und Friedfertigkeit
- Gesundheit und langes Leben
- gute Versorgung mit allen wichtigen Stoffen

UT-60 Überseelen

Der Überseelen-Transmitter unterstützt den Anwender darin, sich auf sein Hohes Selbst, mehr noch, seine Lebensbestimmung einzustellen. Er hilft ihm, sich von der Verstrickung in Kausalitäten („Karma“) zu lösen und sich auf die Ziele seiner Überseele („Dharma“) einzujustieren (sog. Metanoia = „Umkehr der Lichter“).

So ist der Transmitter die Antwort auf die Suche nach Sinn und Bestimmung des Menschen und begleitet ihn in seine Verdichtung wie seine Erlösung gleichermaßen. Bei fortwährender spiritueller Praxis wird die Verbindung zur Überseele („Silberschnur“) als die Harfe Gottes erfahren, mit welcher der Anwender geführt vom inneren Licht- und Klangstrom durch die inneren Ebenen („Schöpfungs-Oktaven“) reist.

Der Transmitter trägt dazu bei, die Brücke über den Abgrund (Abyss) zu überschreiten und überzeitliche Gesichtspunkte in das irdische Wirken des Anwenders hereinzubringen.

UT-61 Verklärung

Unter Verklärung versteht man die Fähigkeit, hinter einem Schein die Wahrheit zu sehen. In einer schlechten Köchin das Potential einer guten zu sehen. Verklärt man die Person, indem man Sie lobt was für eine gute Köchin sie ist, wird sie sich langsam in eine immer bessere Köchin verwandeln. Das Schöne ist, dass es auch geht, wenn man um die Verklärung weis und bewusst mitbekommt, dass man noch nicht so gut kocht. Sagen Sie einem Kind, wie gut es etwas macht, dann wird es sich noch mehr bemühen, es noch besser

zu machen, tadelt man es hingegen, verliert es die Lust und es macht nichts mehr oder noch schlechter und lustloser. Wir neigen dazu, immer nach dem Schein zu urteilen, nach dem was ist, anstatt das Beste vor unseren Augen zu haben.

Was macht nun der Transmitter?

Das Drama, oder die Neigung das Unvollkommene zu stärken, wohnt im 2. Chakra, wo auch Kreativität und Sexualität manifestiert sind. Der Transmitter löscht die Gewohnheit, die eigene Schöpferkraft für Unvollkommenes zu verwenden und aktiviert es, damit die eigene Schöpferkraft sich mehr mit dem Vollkommenen befasst. Als weiteres werden dramatische Neigungen in das Herz gehoben, wo man sie dann mit Liebe und Wohlwollen betrachten kann und ein Gefühl für das Bestmögliche entsteht.

Der Transmitter ist auch für eigene Fehlgedanken einsetzbar, denn oft denken wir negatives über andere, so dass wir uns selbst nicht im besten Licht sehen. Die Wirkung des Transmitters ist sehr subtil. Am Anfang wird man vielleicht etwas einfach stehen lassen können, was wir sonst sofort kritisieren mussten und dann entsteht nach und nach immer mehr der Wunsch Dinge, Situationen und vielleicht sogar die ganze Weltlage in der best möglichen Ausprägung zu sehen. Wenn jeder einzelne mitmacht, darf es sich schnell und leicht verändern.

UT-64 Entförmung Lebensmittelverpackung

Lebensmittelverpackungen sind eine große Belastung für uns und unsere Lebensmittel.

1. Zum einen sind die Materialien an sich schon fragwürdig, wie Kunststoffe und enthaltene Weichmacher.

2. Mehrschichtverpackungen wie Milch oder Safttüten haben eine Schicht aus Alu. Machen sie einmal den Versuch und verbrennen ein Stück der Milchtüte, dann kommen Sie an das Aluminium. Seit Wilhelm Reich und den Orgon-Akkumulatoren wissen wir, dass geschichtete Materialien alle möglichen Energien anziehen, verstärken und speichern.

3. Aufdrucke von Strichcodes und anderen Symbolen sind problematisch. Durch das Scannen an der Ladenkasse, bei den

Logistik- und Versandfirmen und auch bei der Herstellung werden energetische Spuren auf den Verpackungen und den Produkten hinterlassen.

Wie den Transmitter anwenden?

Wer spirituell angehaucht ist, kann das Gebet von Bruder Klaus sprechen, das dauert auch ca. 10 Sek.

Bruder Klaus Gebet

*Mein Herr und mein Gott,
nimm alles von mir,
was mich hindert zu dir.
Mein Herr und mein Gott,
gib alles mir,
was mich fördert zu dir.
Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir
und gib mich ganz zu eigen dir*

UT-65 Gadolinium (Kontrastmittel)

Reines Gadolinium ist ein seltenes und sehr giftiges Metall. Es wird als Kontrastmittel verwendet, weil dann stärker durchblutete Bereiche im MRT Bild intensiver leuchten. Ärzte gingen bisher dennoch davon aus, dass es in Kontrastmitteln harmlos ist und schnell wieder ausgeschieden wird. Aber beides stimmt nicht, Selbst nach eineinhalb Jahren kann man Gadolinium noch im Körper und im Gehirn nachweisen. Inzwischen ist ein Teil dieser Medikamente zurückgerufen worden und darf nicht mehr verwendet werden.

Doch was soll man machen, wenn man einmal eine MRT (früher auch Kernspintomografie genannt) bekommen hat?. Die Ausleitung ist selbst für die Naturmedizin ein schwieriges Unterfangen, weil unser Körpersystem ausleitungsversuche nicht erkennt. Entwicklungsgeschichtlich ist es noch nie in unseren Körper gelangt. Der Transmitter ist so programmiert, dass er den Körper informiert, was Gadolinium ist und wie er es ausleiten soll.

SET-139 Transmitter Klinikaufenthalt

Das Transmitter-Set beinhaltet folgende Transmitter:

Set; Urteilchen Transmitter „Klinkiaufenthalt“ in einer schönen Engel-Holzschachtel

UT-65 Ausleitung Gadolinium (Kontrastmittel)

UT-94 Ausleitung Narkose

UT-95 Ausleitung Röntgenstrahlung

UTA-01 Köcher zum Umhängen

Die drei Transmitter können vor und nach Klinikaufenthalt verwendet werden.

UT-71 Abnehmhilfe

Mein Mann bekommt als Verleger wöchentlich das Börsenblatt, das offizielle Mitteilungsblatt der Verleger und Buchhändler. Dieses Mal war eine Rangliste der 10 am besten verkauften Fachbücher beigelegt. Von diesen Buchtiteln handelten sieben vom Abnehmen. Zur Zeit werden also die meist verkauften Fachbücher mit dem Aufhänger Abnehmen an den Mann/die Frau gebracht. Wir haben lange darüber gesprochen, warum dieser Trend wohl so stark geworden ist. Unsere Erkenntnis daraus ist, dass die Menschen durch die erhöhte Erdschwingung reiner sein wollen, um die Entwicklung mitzumachen. Auf unbewusster Ebene spürt es fast jeder, dass man alten Ballast abwerfen muss, doch das sind nicht nur die Pfunde auf der Hüfte, sondern viele andere Dinge auch. Bringt man alle anderen Dinge in Ordnung, bzw. entsorgt sie, dann verschwindet auch das Hüftgold wie von selbst. Zusammen mit der geistigen Welt haben wir nun ein energetisches Abnehm-Modell entwickelt, das auf 6 verschiedenen Ebenen wirkt.

Ablösen von Suchtgeistern

Wer zu viel isst, trinkt oder raucht, erzeugt eine Energie, in der sich Suchtgeister sehr wohl fühlen und einnisten. Haben sie sich erst einmal eingenistet, stacheln sie die besetzte Seele immer wieder an, etwas zu essen. Uwe Frantzen sieht den Essgeist (besser Fressgeist) als Wesen mit Vollmondgesicht, das aus den Gehirnen und Därmen der Menschen die Energie nimmt und sich nur in dem Augenblick des Runterschluckens die gewünschte Befriedigung verschaffen

kann. Ist die Nahrung oder der Alkohol erst mal im Magen, ist es nicht mehr so interessant. Da nur dieser kurze Augenblick zählt, ist es klar, dass die Personen ständig etwas schlucken sollen. Der Transmitter erschwert mit seiner Energie, dass sich diese Wesen länger andocken.

Seelische Sättigung

Viele Menschen, die zu dick sind, haben ein seelisches Defizit, das sie über das Essen ausgleichen wollen. Leider kann Essen die fehlenden Streicheleinheiten nicht ersetzen. Der Transmitter öffnet nach oben, sodass die Seele geistige Nahrung aufnehmen kann. Besteht kein seelischer Hunger mehr, so geht auch automatisch der körperliche Hunger zurück. Empfehlenswert ist es, regelmäßig in die Stille zu gehen und die geistige Welt um Nahrung zu bitten. Mit dem Transmitter gelingt der Anschluss schnell und geht sehr tief. Empfehlenswert ist es auch, die Urteilchen Atmung dazu zu machen.

Gedankliche Ordnung

Wenn gedankliche Unordnung herrscht, bekommen wir ein komisches Gefühl, das wir dazu verwenden sollten, uns in die Ordnung zu begeben. Es ist auch so, dass wir manchmal überfordert sind, weil uns eine Handhabe nicht gegeben ist. So können

z. B. Nachrichtensendungen mit Katastrophen aus aller Welt in uns diese mentale Unordnung auslösen. Wir haben aber keinen Zugriff auf die wirkliche Situation und können sie nicht aufräumen. Wir haben da einen Trick entwickelt: Immer, wenn wir die Emotion nicht durch aufräumen abbauen können, essen wir etwas. Das erdet und das Blut ist im Bauch und nicht mehr im Kopf bei den Gedanken. Wir vergessen dann die Situation und fühlen uns wieder etwas wohler. Abhilfe kann hier tatsächlich Aufräumen schaffen. Wenn Sie Hunger haben und die Uhr sagt Ihnen, dass Sie ja erst vor einer Stunde ausreichend gegessen haben - also gar keinen Hunger haben können - dann gibt es jede Menge unordentlicher Schubläden, Schrankfächer, Keller- und Dachbodenecken und Garagen und Handtaschen. Wenn Sie zu dieser Gruppe gehören, versuchen Sie es einmal mit aufräumen, statt essen - Sie werden erstaunt sein. Wenn es um die weit entfernten Dinge aus den Nachrichten geht, dann in die Stille gehen oder Ho'oponopono machen. Auch hier

hilft der Transmitter, indem er das Scheitel- und Wurzel-Chakra aktiviert und einen nach oben anbindet. So erkennt man, dass alles gut ist und die Gedanken kommen in Ordnung.

Panta Rhei - Alles fließt, ist in Bewegung

Wir bewegen uns zu wenig, das entspricht nicht der göttlichen Konstruktion des menschlichen Körpers. Doch wenn man keine Lust auf Bewegung hat, was soll man da machen, man kann sich zwar einmal, zweimal zu etwas prügeln, aber beim dritten Mal siegt der innere Schweinehund und es ist auf dem Sofa schöner als beim Spaziergang. In den Transmitter sind Bilder einprogrammiert, welche Lust auf einfache Bewegung im Freien machen. Wir neigen dazu, diesen inneren Bildern zu folgen, wenn sie immer wieder kommen.

Stoffwechsel-Ebene

Durch Gifte, Mikrowellen und industrielle Nahrungsaufbereitungen wurden die Stoffwechselprogramme unseres Körpers geschädigt oder gelöscht. Wie soll er dann die Nahrung noch richtig verdauen? Der Transmitter enthält alle richtigen Stoffwechselprogramme eines gesunden, vitalen Menschen. Es kann sein, dass die ersten Tage ein erhöhtes Trinkbedürfnis und etwas Durchfall auftreten, das wird sich aber schnell regulieren. Sie werden dann auch Lust auf frische, natürliche Nahrungsmittel bekommen und auch mehr trinken wollen. Eines der verbreitetsten Irritationen ist, dass Durst mit Hunger verwechselt wird - wir haben ein Durstgefühl und essen stattdessen etwas.

Bitterstoffe

Auf der grobstofflichen Ebene ist es sinnvoll, auch Bitterstoffe zu sich zu nehmen. Diese sollten so lange wie möglich im Mundraum verweilen, da hier die Rezeptoren für die Drüsenaktivität sind. Das Urteilchen 12-Kräuter-Pulver und die Bonbons davon haben sich seit Jahren bestens zur Stimulierung dieser Rezeptoren bewährt. So hat ein Bonbon eine durchschnittliche Mund-Verweildauer von ca. 20 Minuten.

UT-76 Urteilchen Transmitter „Christuserlebnis“

Der Ursprung der Idee liegt schon im Sommer 2018, als ich Frau Schneider-Klein besuchte, die Autorin des Jesusbuches „Wenn ihr mich ruft, bin ich da“. Sie erzählte mir, dass etliche ihrer Patienten sich nicht an Jesus und an Christus direkt zu wenden trauen, da sie sich unwürdig dazu fühlen. Sie bat mich, einen Transmitter „Jesus-Christus“ zu machen, der wie eine Einladung für Jesus-Christus schwingt. Dadurch soll ein intensiver Kontakt zustande kommen. Damals hatte Frau Schneider-Klein 100 Bücher persönlich signiert und diese signierten Bücher wollte ich zusammen mit dem Transmitter anbieten. In meiner Vorstellung sah ich auch ein Bild, das Frau Schneider Klein und mich vor dem Berg Bücher zeigt. Vor lauter reden habe ich dann vergessen, das Bild zu machen und so lag die Idee bis heute in meiner Schublade, die beschriftet ist mit: „Noch zu erledigen“.

Heute bei meiner Morgenmeditation (sowohl Jesus als auch der Christusgeist sind immer mit dabei) wurde ich aufgefordert, den Transmitter heute zusammen mit dem Buch anzubieten.

Mir wurde auch gezeigt, wie ich den Transmitter gestalten und verpacken soll.

Er sollte ohne Aufschrift, nur mit Goldfolie beklebt sein und in einer Herz-Schatulle liegen, die mit reinem Bergkristallgranulat gefüllt ist.

Die Anwendung:

Die Anwendung ist ganz einfach. Es genügt, den Transmitter in die Hand zu nehmen und von ganzem Herzen zu sagen: „Ich bin bereit für ein Christuserlebnis, ich bin bereit für eine Jesusbegegnung“. Den Rest für das Erlebnis bereiten unsere geistigen Helfer und Schutzengel.

Was zu beachten ist, ist die Vorbereitung:

Nehmen Sie sich für die Begegnung mindestens eine Stunde Zeit. Wählen Sie Ort und Zeit so, dass Sie nicht gestört werden. Telefon aus, Raum gut gelüftet, Jesuserkerze anzünden, schönes Lied vorher abspielen. Bei der Begegnungszeit soll aber Ruhe sein. Überprüfen Sie alles, was stören könnte, Toilettengang, Haustiere, technische Geräte usw., dann setzen Sie sich still in eine bequeme Position

(nicht liegend, sonst schlafen Sie ein) und denken darüber nach, dass die Sehnsucht Gottes und Christus, Sie wieder in die Arme zu nehmen, größer ist als Ihre. Sie müssen es nicht glauben und sie müssen diese Aussage auch nicht kommentieren oder bewerten, einfach drüber nachdenken, das genügt. Nach ca. 10 Min. oder wie Sie es als stimmig empfinden nehmen Sie erst den Transmitter zwischen beide Hände und sprechen den Satz: „Ich bin bereit für ein Christuserlebnis, ich bin bereit für eine Jesusbegegnung“. Sie brauchen dann nichts mehr zu machen oder zu denken, achten Sie vielleicht auf den Atem, wie er kommt und wie er geht.

Wenn Sie aus der Begegnung zurückkommen, bleiben Sie noch einige Zeit sitsitzen. Vielleicht haben Sie das Bedürfnis, das Erlebte aufzuschreiben. Wenn Sie wieder unter Menschen gehen, verschließen Sie sich. Das schöne Gefühl wird sich unter anderen Menschen schneller verlieren, als wenn Sie alleine sind. Eine Empfehlung: Reden Sie am Anfang mit keinem Menschen darüber, es wird sowieso keiner verstehen, was Sie erlebt haben und Sie verwässern mit Reden nur Ihre Erinnerung.

Ich konnte über meine erste große Begegnung, die über acht Stunden gedauert hat, erst nach fünf Jahren öffentlich darüber reden.

Wenn Sie die Begegnung mit Ihrem Partner/Partnerin machen wollen, geht das, wenn beide in etwa die gleiche spirituelle Entwicklung haben. Bestehen große Unterschiede, ist es besser die Begegnung alleine zu feiern.

UT-77 Feinstaub und Stickoxide

Unser Körper wird durch den Feinstaub mit Schadstoffen belastet, die er aus der Entwicklung nicht kennt und damit auch nicht lernen konnte, mit diesen umzugehen.

Der Transmitter Feinstaub/Stickoxide gibt dem Körper auf feinstofflicher Ebene Programme, wie er diese Dinge am besten verstoffwechselt und ausscheidet.

UT-78 Schilddrüse optimal

Einige Hinweise von befreundeten Kunden und Heilpraktikern deuten auf die Auswirkung auf das Gewicht hin.

Mit diesem Transmitterinformationen wird die Martix-Information Schilddrüse bereitgestellt.

Auch die Stärkung und Harmonisierung wird angeregt.

Ebenfalls werden die Hormonausschüttungen optimiert und die Interaktion zwischen Hypothalamus, Hypophyse und Schilddrüse dabei berücksichtigt.

UT-79 Optimales Sehen

Dieser Transmitter arbeitet ebenfalls wieder auf zwei verschiedenen Ebenen: Auf der einen werden alle mit dem Sehen verbundenen Stoffwechsel-Prozesse und Organe angeregt und stimuliert.

Auf der anderen Ebene werden die psychischen Ursachen, die die Grundstruktur für die Fehlsichtigkeit gelegt haben, ebenfalls mit aufgelöst.

Damit diese Auflösung sich aber ganz vollziehen kann, ist es notwendig, aktiv mitzuarbeiten. Dazu sollten Sie täglich mindestens 10 Minuten Zeit zum Nachdenken darüber verwenden. Nachzudenken, was Sie nicht sehen wollen und vor was Sie Ihre geistigen Augen verschließen. Was Sie in Ihrer Nähe nicht sehen wollen, sprich Familie, unmittelbare Umgebung oder was Sie in der Ferne nicht sehen wollen, z. B. Altersabsicherung oder die Probleme der Umweltverschmutzung. Nur eine Änderung der geistigen Sichtweise kann langfristig eine dauernde Verbesserung der Sehfähigkeit bewirken.

Unsere Weigerung, etwas nicht sehen zu wollen, wirkt im feinstofflichen Bereich wie eine Energiesperre für die Zellen und Zellverbände, die für diese Aufgaben notwendig sind. Langfristig ist die Folge, dass unser tatsächliches Sehorgan auch in den Bereichen, die wir nicht sehen wollen, nicht mehr klar wahrnehmen kann.

Interessant ist eine Studie aus Amerika, bei der „Multiple Personen“ (wir sagen Schizophrene) getestet wurden. Ist eine Persönlichkeit im Bewusstsein des Patienten, so braucht sie eine starke Brille und ist Zuckerkrank. Tritt die andere Person in den Vordergrund,

so braucht diese keine Brille und hat auch kein Problem mit dem Zucker. Das geistige Schwingungsfeld kann mit den gleichen Augen einmal gut und das andere mal schlecht sehen. Dass für gutes Sehen nicht nur die Augen verantwortlich sind, sondern auch der Geist, der durch diese Augen schaut, beweist, dass die geistige Haltung sehr wichtig ist.

Wenn Sie mit diesem Transmitter arbeiten, kann es geschehen, dass plötzlich ganz neue Sichtweisen in Ihr Bewusstsein kommen. Lassen Sie diese unbedingt zu, vielleicht können Sie sie in Ihr Leben integrieren.

Mit dem Transmitter sollten Sie längerfristig arbeiten. Bestrahlen Sie jeden Tag eine Flasche mit Wasser und trinken Sie diese über den Tag verteilt in kleinen Schlucken. Die restliche Zeit können Sie ein Foto damit bestrahlen.

UT-80 Optimales Gedächtnis

Dieser Transmitter arbeitet auf zwei verschiedenen Ebenen:

Zum einen werden die körperlichen Störungen abgebaut, die durch Fehlernährung oder Gifte ausgelöst werden. Auch wird einem schlechten Stoffwechsel im Gehirn die Information der richtigen, optimalen Stoffwechselbedingungen mitgeteilt.

Zum anderen werden die beiden Gehirnbereiche angeregt und deren bessere Verbindung bewirkt.

Sowohl die analogen als auch die gleichzeitigen Gehirnfunktionen profitieren davon.

Die zweite Ebene ist die Auflösung von mentalen Störungen, die die Gedächtnisleistung herabsetzen. Diese können durch Stress entstehen oder einfach durch Überforderung aufgebaut werden, wie: „Das ist mir alles zu viel“ oder „Ich kann gar nicht mehr richtig denken; alles kommt durcheinander“. Solche Gedanken und die damit korrespondierenden Gefühle erzeugen Energiewolken, die diesen Zustand noch verstärken.

Dieser Transmitter erweist sich besonders bei Kindern als sehr segensreich, wenn diese ihn während der Schulaufgabe in ihrer Hand halten oder am Körper tragen.

Auch ältere Menschen werden wieder wacher und klarer.



Das Rechtshirn

Mit dem rechten Gehirnzentrum sind die visuellen Wahrnehmungen verbunden. Hier werden Bilder registriert und gespeichert: Gefühle, Wohlbefinden, Unwohlsein, Vorlieben, Antipathien, Inspiration u.v.m. Die, die aus unserem Zwischenhirn kommen, werden hier zu wahrnehmbaren Informationen verarbeitet. Immer, wenn das Gefühl dominiert, tritt die rechte Gehirnhälfte in Aktion. In diesem Gehirnteil liegen auch unsere kreativen Fähigkeiten, das Visualisieren und unsere Fantasie.

Das Linkshirn

Mit unserem Linkshirn speichern wir Zahlen, Formeln, Ergebnisse von Analysen und erlernte Techniken. Es arbeitet logisch, kann Schlüsse ziehen, bewertet Sachverhalte, misst die Zeit und kombiniert Fakten. Erlerntes wird im Linkshirn gespeichert, Schul- und Fachwissen genauso wie handwerkliche Fertigkeiten oder mechanische Abläufe. Hier ist das Zentrum für die Beherrschung

der Sprache und des Lesens, also das Rüstzeug für unsere gesamte sprachliche Kommunikation.

Der Transmitter arbeitet gegen die wechselseitige Störung der beiden Gehirnhälften und optimiert die Verbindung

Jedes Großhirnzentrum arbeitet auf der einen Seite ganz unabhängig von der anderen und erfüllt seine Funktion. Beide Gehirnhälften sind mit einem dicken Nervenstrang miteinander verbunden. Auf diese Weise werden Faktenwissen und der kreativ-emotionale Bereich miteinander gekoppelt.

UT-81 Heilfarbe Rot

Rot ist die warme Grundfarbe. Sie steigert jegliche Aktivität und erhöht den Grundumsatz innerhalb sämtlicher Stoffwechselvorgänge auf zellulärer wie organischer Ebene. Die dafür benötigte Energie wird durch Umwandlung von Depot- in frei verfügbare Energie gewonnen, wodurch gewissermaßen ein Substanzabbau stattfindet. Die Wirkung von Rot ist sehr mächtig und kann große Veränderungen bewirken, weshalb der Einsatz immer gut abzuwägen ist. Ich habe Rot nie ohne gewissenhaften Pendeltest zum Einsatz gebracht und würde es auch niemandem empfehlen.

Aufgrund der stark anregenden und allumfassenden Wirkung auf die Stoffwechselvorgänge des Körpers ist Rot besonders geeignet, um Übergewicht abzubauen. Sehr oft leiden diese Menschen nicht nur unter körperlicher sondern auch psychischer Trägheit und dieser Mangel an „Beweglichkeit“ führt zu einer Stagnation der Zell- und Organtätigkeit. Die Folge ist eine unzureichende Verbrennung der meist im Übermaß zugeführten Nährstoffe und der Organismus ist gezwungen, Depots in Form von Fettpolstern anzulegen. Das Körpergewicht und der -umfang steigen an und verstärken das Trägheitsgefühl. Eine Bestrahlung mit dem Farb-Transmitter Rot regt nun auf energetischem Weg über die Psyche die Aktivitäten der Zellen und Organe an. Die oftmals phlegmatisch und depressiv gefärbte Gemütslage wird durch einen massiven roten Energieschub aufgerüttelt und macht einer neuen, übersprudelnden Lebensfreude Platz. Der Mut zum Ablegen alter, schädlicher Gewohnheiten

wächst, die Lust auf Bewegung steigt, neue Ziele werden ins Auge gefasst und es entwickelt sich eine ruhige und harmonische Aktivität.

Ich möchte aber betonen, dass allein die Bestrahlung mit Rot - ohne die entsprechende Einstellung im „Kopf“ - nicht viel Erfolg bringen kann. Seelische Belastungen oder Verdrängungen, negative Einstellung zum eigenen Körper in Verbindung mit falschen Essgewohnheiten spielen eine ebenso wichtige Rolle und bedürfen der konstruktiven Auseinandersetzung und Aufarbeitung. Erst die Verbindung aller Faktoren bringt den gewünschten Erfolg und dann wird Rot auch gute Dienste leisten.

Und bitte beachten Sie auch, dass der Einsatz von Rot bei pathologischen Gewichtsstörungen, wie sie beispielsweise bei Erkrankungen der Hypophyse, der Schilddrüse oder der Nebennieren auftreten können, nicht unbedingt passend sein muss. Auch sollte eine ärztliche Behandlung in diesen Fällen niemals unterbrochen oder außer Acht gelassen werden.

Gute Erfolge zeigt die Bestrahlung mit Rot auch bei der Behandlung von Warzen und Polypen. Sie können durch Bestrahlung mit Rot über einen längeren Zeitraum quasi „ausgehungert“ werden.

Grundsätzlich darf bei der Anwendung von Rot ein ganz wichtiger Faktor niemals außer Acht gelassen werden: Der richtige Zeitpunkt der Bestrahlung entsprechend dem Stand des Mondes. Die Behandlung beginnt genau bei Vollmond und dauert über die Zeit des abnehmenden Mondes. Bei Neumond und während des zunehmenden Mondes muss die Behandlung unbedingt unterbrochen werden, um erst beim nächsten Vollmond wieder weitergeführt zu werden.

Ich möchte Ihnen sehr empfehlen, diesen Rhythmus der Natur genauestens zu beachten - ***er ist einzig und allein und in jedem Fall mitentscheidend***, wenn Sie erfolgreich mit Rot arbeiten wollen. Ich habe diese Erfahrung zuerst bei mir selbst gemacht und sie danach immer wieder bestätigt gefunden.

Seit einigen Jahren schon hatte ich an der rechten Fußsohle einige Dornwarzen, die sich sehr therapieresistent zeigten und zwar gegen schulmedizinische Mittel in gleichem Maße wie gegen

naturheilkundliche oder alte Hausrezepte. Selbst die Behandlung mit dem Urteilchen- bzw. ORa Orgon-Strahler und speziell ausgependelten Schwingungsraten brachten keinen Erfolg - im Gegenteil: Es kamen immer neue Warzen hinzu und es fanden sich auch schon einige an der linken Fußsohle. Ich war verwirrt, verunsichert - aber ich gab nicht auf, an die Wirkung der Orgon-Energie zu glauben. Es muss doch irgendeine Erklärung für dieses eigenartige Verhalten meiner Warzen geben.

Dann fand ich vor kurzer Zeit ein Buch über die Auswirkungen des Mondstandes auf die Natur und den Menschen - und darin die Erklärung für meinen Misserfolg: Alle während Neumond und zunehmenden Mond begonnenen oder weitergeführten Maßnahmen zur Warzenbeseitigung führen in dieser Zeit genau zum Gegenteil und es bilden sich in kürzester Zeit weitere Warzen. Beschränkt man die Behandlung jedoch genau auf den Zeitpunkt zwischen Voll- und abnehmendem Mond, dann ist der Erfolg garantiert.

Ich habe also die Bestrahlung mit den Schwingungsraten entsprechend unterbrochen und hatte sofort ein äußerst verblüffendes Ergebnis: Innerhalb von vier Wochen wurden sämtliche Dornwarzen schwarz und ließen sich ablösen oder fielen von alleine ab. Ohne irgendwelche sonstigen Behandlungen sind die stark verhornten und teilweise schmerzenden Hautstellen an den Fußsohlen weich und glatt geworden - es war für mich wirklich wie ein Wunder.

UT-82 Heilfarbe Blau

Blau ist die kalte Grundfarbe. Ihre „kalte Qualität“ hat eine beruhigende, kühlende und schützende Wirkung. Es legt sich wie Balsam um die Nerven, beruhigt und kräftigt das Nervensystem und absorbiert viele schädliche Einflüsse.

Ähnlich wie Grün hat auch Blau eine schmerzstillende Wirkung, vor allem bei Schmerzen neuralgischer Art. Da Schmerz eine komplexe, physikalisch-chemische Reaktion der feinen Nervenfasern ist, hat Blau als „Nervenbalsam“ bei jeder stärkeren Schmerzattacke seine Berechtigung.

Grundsätzlich jedoch ist Blau eine Energiequalität, die auf seelischer Ebene ihre Wirkung entfaltet. Stress, Hektik, Überbelastung

bis hin zu nervösen Störungen wie Schlaflosigkeit, unruhiger Schlaf oder Herz-Rhythmus-Störungen sprechen gut auf die Bestrahlung mit Blau an.

Große nervliche Belastungen sind besser zu verkraften, man behält seine Ruhe und Sicherheit, wenn man vor wichtigen Terminen oder Autofahrten vorsorglich Blau auf das Foto strahlt oder einen energetisierten Edelstein mit sich trägt.

Herz-Rhythmus-Störungen und Herzrasen, Erkrankungen, die meist mit Beta-Blockern behandelt werden, können durch eine Behandlung mit einer Grün/Blau-Kombination erheblich gelindert werden. Vor allem die mit dem Auftreten der Symptome verbundenen Angstzustände lösen sich schneller auf und verschwinden mit der Zeit ganz.

Aber Vorsicht! Setzen Sie bitte nie im Alleingang oder sofort Ihre Medikamente ab, ohne Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt zu nehmen - das wäre gerade bei Menschen, die auf Beta-Blocker oder andere Herz-Kreislauf-Medikamente eingestellt sind, äußerst gefährlich!

Unterstützen Sie die Medikamente zunächst durch die Wirkung der Farben und warten Sie eine gewisse Zeit ab. Eine mit dem Arzt abgesprochene Reduktion des Mittels ist doch auch schon ganz beachtlich und weitere Fortschritte sind ja nicht auszuschließen.

Ganz „zufällig“ habe ich erst vor kurzer Zeit die starke Schutzwirkung von Blau erfahren dürfen, als ich nicht nur eine ruhige Autofahrt hinter mich gebracht hatte, sondern zudem noch als einzige von uns Dreien nach dem Einkaufstag abends weder unter Kopfschmerzen noch Übelkeit - wie meine beiden Begleiterinnen - zu leiden hatte.

Am nächsten Morgen ergab der Pendeltest bei beiden eine starke Formaldehyd-Belastung, die für das Unwohlsein verantwortlich war.

Ein entsprechend zusammengestellter Komplex, bei dem Gelb natürlich nicht fehlen durfte, brachte sehr bald Besserung. Aber warum war ich weder belastet noch zeigten sich Symptome? Ganz einfach: In meiner Medikamentenwabe standen die Ampulle Blau und ein Zettel mit folgendem Text:

„Umhüllt von blauer Energie zum vollkommenen Schutz“

Ich habe diese Kombination von Farb- und Text-Transmittern morgens in die Medikamentenwanne gestellt, ohne eigentlich recht zu wissen, warum. Aber durch solche „Zufälle“ habe ich schon viele wertvolle Hinweise erhalten.

Seither besitzt jeder in unserer Familie einen Urteilchen-Strahler, einen blauen Farb-Transmitter und den besagten Zettel mit Text - eine wunderbare Schutzenergie.

UT-83 Heilfarbe Gelb

Gelb ist die neutrale Grundfarbe - sie ist weder warm noch kalt. Sie besitzt eine umfassend entgiftende Wirkung auf der stofflichen Ebene aufgrund ihrer „neutralen Qualität“ - sie bringt die Körper-Energien zum Fließen, denn sie „lässt einfach alles los“.

Mein erster Einsatz von Gelb diente der Regeneration einer geschädigten Darmflora nach einer akuten Gastro-Enteritis, die im Urlaub aufgetreten und mit Antibiotika behandelt worden war. Neben den Raten für eine gesunde Darmflora ergab mein Pendeltest die Farbe Gelb. Zunächst war ich darüber verwundert, ich hätte eher Orange im Sinne einer „Aktivierung“ erwartet, aber ich stellte den Komplex so zusammen.

Die Wirkung war selbst für mich überraschend, denn bereits nach zwei Tagen war die Darmflora vollkommen regeneriert und der Darm zeigte wieder normale Funktionen. Ich habe diese Kombination immer wieder bei gestörter Darmflora angewendet mit dem gleichen, schnellen Erfolg.

Auch bei Darmträgheit oder ganz allgemeinen Verstimmungen im Magen-Darm-Trakt leistet Gelb gute Dienste, wenn z. B. nach einem ungewohnten Essen die Verdauung etwas durcheinander ist.

Die stark reinigende und entgiftende Wirkung von Gelb ist unspezifisch, wie allgemein alle Farbschwingungen systemübergreifende Wirkungen zeigen können. Grundsätzlich spricht diese Farbe immer bei toxischen Belastungen, z. B. durch Insektizide, Schwermetalle, allopathische Medikamente u. ä. an.

Der Stoffwechsel reagiert unverzüglich mit vermehrten Ausscheidungen. Die Schweiß-, Stuhl- und Urinmengen sowie die

Frequenzen erhöhen sich, die Ausscheidungen beginnen, übel zu riechen oder sich zu verfärben.

Während dieser Phase ist unbedingt auf vermehrte Flüssigkeitszufuhr (mind. 2 Liter täglich) und leicht verdauliche Kost zu achten. Diese Maßnahmen unterstützen und beschleunigen den körpereigenen Reinigungsprozess.

Die mit der toxischen Belastung verbundenen Gefühle von Unwohlsein und Dumpfheit, Kopfschmerzen oder allgemeiner Abgeschlagenheit verschwinden innerhalb weniger Stunden und nach ein bis zwei Tagen konnte ich in der Regel immer eine vollständige Ausscheidung und Löschung der toxischen Belastung feststellen.

UT-84 Heilfarbe Violett

Violett ist die neutrale Mischfarbe 1. Grades. Sie entsteht aus der Verbindung der kalten Grundfarbe Blau und der warmen Grundfarbe Rot und ist wie Gelb weder warm noch kalt. Die Verbindung von explosiver Dynamik und ausgleichender Ruhe führt zu einer Synthese der „warmen“ und „kalten Qualität“ - es findet eine Transformation auf eine höhere neutrale Ebene statt, so wie es im Dreieck des These-Antithese-Synthese-Prinzips sichtbar wird. Im Gegensatz zu der stofflichen Wirkung von Gelb zeigt sich die „neutrale Qualität“ von Violett nur im feinstofflichen Bereich, wo sie spirituelle und kosmische Energien freisetzt, Blockaden löst und Kanäle öffnet. Durch den Blau-Anteil ist zugleich auch eine stark schützende Kraft in Violett enthalten.

Ich setze Violett viel bei mir selbst ein, wenn mich die Anforderungen an meine Intuition stark belasten.

Oftmals ist der Kopf voll mit alltäglichen, nervenden Gedanken und es ist schwer, auf Kommando eine ruhige, neutrale und offene Geisteshaltung einzunehmen, wenn die Sache eilig ist und keinen Aufschub duldet.

Durch lange Zeit hinweg habe ich jede Nacht mein Stirn-Chakra mit der Farbe Violett bestrahlt. Mein Schlaf wurde viel tiefer und ruhiger, viele Antworten auf Fragen - gerade auch im Zusammenhang mit dem ORa-Organ-Strahler - wurden in den Träumen beantwortet oder morgens nach dem Aufwachen war die Lösung oder eine neue

Idee einfach da. Jeder, der mit intuitiven, seelisch-geistigen Methoden arbeitet, kennt die Selbstzweifel und die Unsicherheit, die einen mitunter befallen.

Violett stärkt das Vertrauen in sich selbst, indem es Verbindungen zwischen den verschiedenen Bewusstseinssebenen schafft. Der Kontakt zur Seele, zum Höheren Selbst und zu den vielen Engeln, die jedes Wesen umgeben, wird intensiviert und man erhält alle nur erdenklichen Hilfen aus diesen Sphären - wenn man ehrlich darum bittet und bereit ist, sie vorbehaltlos anzunehmen. Schützende Wirkung zeigt Violett besonders im Bereich der vielen Strahlungen, die uns ständig umgeben, wie z. B. Elektrosmog, Radar, Radioaktivität, diverse Strahlungen von Funkgeräten, Mobiltelefonen und ähnlichen Einrichtungen. Wenn man der Strahlung nicht ausweichen oder sie durch entsprechende Maßnahmen abschirmen kann, ist es hilfreich, wenn man eine mit Violett bestrahlte Teslaplatte (Purpurplatte) oder einen Edelstein bei sich trägt. Verstärkt wird die Schutzwirkung noch, wenn man Violett zusammen mit Blau und dem dort erwähnten Text in die Medikamentenwabe gibt und sein Foto bestrahlt. Ich habe damit sehr gute Erfahrungen gemacht.

Wie ich schon eingangs erwähnte, basieren diese Ausführungen größtenteils auf meinen eigenen Erfahrungen. Immer wieder konnte ich feststellen, dass ich ohne rational erkennbaren Grund eine bestimmte Farbe gependelt habe. Mitunter habe ich auch intuitiv nach einer Farbe gegriffen und sie in die Medikamentenwabe gestellt, ohne lange nachzudenken. Und das waren immer die besten „Griffe“ in meine Schatzkiste voller Schwingungen.

UT-85 Heilfarbe Grün

Grün ist die kalte Mischfarbe 1. Grades. Sie entsteht aus der Verbindung der kalten Grundfarbe Blau und der neutralen Grundfarbe Gelb, wobei die Kälte von Blau als „kalte Qualität“ erhalten bleibt.

In Grün verbindet sich die stofflich-reinigende Wirkung von Gelb mit der feinstofflich-beruhigenden Wirkung von Blau. Grün lindert alle Arten von körperlichen Schmerzen, entspannt und regeneriert. Es stoppt Blutungen bei offenen wie stumpfen Verletzungen und

führt in kürzester Zeit zu einer komplikations- und infektionslosen Heilung.

Akute Schmerzzustände, wie z. B. Muskelschmerzen nach körperlicher Überbelastung (Muskelkater), Kopf-, Zahn-, Menstruationsschmerzen, pochende Klopfschmerzen bei Verletzungen oder Entzündungen, Prellungen, Zerrungen und Verstauchungen, Glieder- und Gelenkschmerzen aller Genese - die Liste könnte noch beliebig weiter geführt werden.

Eines ist diesen Schmerzen allerdings immer gemeinsam: Sie sind nur Symptome und keine eigentlichen Krankheiten.

Grün könnte man als die „energetische Schmerztablette“ bezeichnen, völlig frei von Nebenwirkungen und mit vorzüglicher Wirkung, was die Heilung des geschädigten Gewebes nach Verletzungen betrifft.

Ich konnte über Nacht die Wirkung bei schmerzenden Kniegelenken nach sportlicher Betätigung sehen, Nagelbettentzündungen oder eingewachsene Zehennägel heilten schneller und mit weniger Schmerzen ab.

Auch bei Muskelkrämpfen, akuten Koliken oder sonstigen Spasmen hat Grün eine entspannende und schmerzlindernde Wirkung.

UT-86 Heilfarbe Orange

Orange ist die warme Mischfarbe 1. Grades. Sie entsteht aus der Verbindung der warmen Grundfarbe Rot und der neutralen Grundfarbe Gelb, wobei die Wärme von Rot als „warme Qualität“ erhalten bleibt. Orange wirkt ebenfalls aktivierend und anregend, jedoch wird durch die Verbindung mit der „neutralen Qualität“ von Gelb der energiefreisetzende, zehrende Effekt von Rot abgeschwächt. Die Wirkung von Orange ist tonisierend, sie vermag einen Ausgleich zwischen Über- und Unterfunktion eines Systems oder Organs herzustellen und ist dadurch gerade für den dauerhaften Einsatz sehr gut geeignet.

In dieser Weise leistet Orange hervorragende Dienste zur Anregung des Immunsystems. Es ist bei allen akuten Infekten, wie z. B. Erkältungen, Schnupfen, grippalen Infekten, Halsentzündungen, Bronchitis, aber auch Infektionen des Magen-Darm-Traktes,

angebracht. Dabei ist es völlig belanglos, ob die Entzündung durch Infektion mit Bakterien, Viren, Pilzen oder chemisch durch exogene Toxine verursacht wurde - die Energie von Orange aktiviert die körpereigenen Abwehrkräfte in ihrer Gesamtheit.

Orange setze ich immer mit großem Erfolg ein, wenn eine Erkrankung in irgendeiner Weise in Verbindung mit dem Immunsystem zu bringen ist - also nicht nur bei Infekten, sondern auch bei allen Arten von Allergien.

Durch die Verbindung des roten und gelben Farbstrahls besitzt Orange die wundervolle Eigenschaft, ausgleichend und harmonisierend zu wirken. Je nach Bedarf ist die Wirkung stimulierend oder sedierend, chronische Leiden sprechen genauso gut an wie hochakute Zustände. Nach längerer Anwendung ist sogar eine vollständige Regeneration zu beobachten.

Unser Immunsystem ist sehr komplex und normalerweise in der Lage, mit jedem Erreger oder Toxin fertig zu werden. Dafür sorgt eine Vielzahl hochspezialisierter Zellen und biochemischer Substanzen.

Durch die zunehmende Belastung unserer Umwelt mit Toxinen, die über Wasser, Nahrung und Luft in unseren Körper gelangen oder von den Eltern an die Kinder als sogenannte „Erbgifte“ weitergegeben werden, ist unser Immunsystem stark geschwächt und bei den meisten Menschen nicht mehr voll leistungsfähig.

In naturheilkundlich orientierten Kreisen ist diese Tatsache mit samt ihren fatalen Folgen schon längst erkannt worden. Man denke nur an die ständig wachsende Zahl von Allergikern aller Art und in jeder Altersstufe. Ich kenne in meiner Umgebung nicht wenige Menschen, die allein in den letzten drei bis fünf Jahren mitunter schwere Allergien entwickelt haben. Auch die zunehmende „Empfindlichkeit“, sofort bei jedem Luftzug oder jedem Regentief mit langwierigen grippalen Infekten zu reagieren, ist nur ein äußeres Indiz für ein träges, geschwächtes Immunsystem. Auf Dauer fehlende Abwehrkräfte führen zu chronischer Müdigkeit, depressiven Verstimmungen und begünstigen die Entstehung von Krebszellen.

Die fatalste Folge unserer „chronischen Abwehrschwäche“ dürfte meines Erachtens jedoch die in vielen Fällen zu beobachtende

„Symptomlosigkeit“ sein. Durch Medikamente wie Antibiotika oder Corticosteroide (Cortison) werden zwar die äußeren Symptome kurzfristig beseitigt, die eigentliche Ursache aber bleibt vielfach unerkannt und das eh schon nicht mehr intakte Immunsystem wird durch die schweren Medikamente vollends gelähmt. Spätere Infekte verlaufen meist latent, ohne spürbares Unwohlsein oder konkrete Symptomatik - der Mensch merkt überhaupt nicht mehr, dass etwas nicht stimmt. Eines Tages ist dann das Maß voll, das Fass läuft über von heute auf morgen. „Er war doch immer ganz gesund und jetzt plötzlich so etwas!“ Sie kennen sicher solche Fälle, wo ganz plötzlich eine schwere Krankheit diagnostiziert worden ist. Und Sie können sicher sein: Krebs, Rheuma, schwere Allergien entstehen nicht von heute auf morgen aus dem Nichts. Das sind lediglich Endstufen sehr langer Prozesse, wenn viele Kleinigkeiten sich summieren und langsam aber sicher das Immunsystem zusammenbricht. Ich habe diesen Zusammenhang deshalb so ausführlich beschrieben, weil er meiner Meinung nach die Grundlage für die meisten der heute immer schlimmer werdenden Krankheitsbilder ist. Ich möchte mit diesen Ausführungen keine Ängste wecken, aber es ist für uns alle von größter Wichtigkeit, schon im Vorfeld durch eine vernünftige Lebensweise und geistige Einstellung diesen Prozess zu unterbinden.

UT-87 Heilfarbe Gold

Hierzu und zu den Farbtransmittern im Allgemeinen im Folgenden ein Brief von

Klaus Jürgen Becker – Buchautor, Coach und Seminarleiter:

„Lieber Richard,

wir haben die Farbtransmitter von dir ja gestern ausprobiert. Heute habe ich mich hingesetzt und für mich noch einmal einige Farbtransmitter von dir gespürt.

Ich selbst tue die Farbtransmitter am liebsten in die Ampullenkammer und richte dann den Uri mit Breitstrahlververstärkerlinse auf mich. Ich schaue die auf mich ausgerichtete Breitstrahlververstärkerlinse einige Sekunden an und spüre dabei den Uri-Strahl auf meinen Körper. Dann schließe ich die Augen und wiederhole

mehrmals den Namen und die Farbe des Transmitters, z. B. „UT-84 violett“, wie ein Mantra. Dadurch richte ich mein Bewusstsein auf die in dem Transmitter enthaltenen Programme aus und spüre zugleich in meinem Energiefeld, was der Transmitter bewirkt.

Wenn ich den neuen Farbtransmittern einen Namen geben würde, dann diesen: „Wir machen den Weg frei!“, d. h.: „Wir räumen alle Blockaden aus dem Weg, welche ein volles Durchlaufen dieser jeweiligen Lichtfarbe behindern!“

Bei der Wahl des anzuwendenden Transmitters kann man sich grundsätzlich an dem Chakra- und Farb-System orientieren, d. h. gelb für den Magen, grün für das Herz usw.

Es ist sinnvoll, alle Farbtransmitter im Bundle zu haben, da die Arbeit mit einem Thema oftmals die Themen eines darüber- oder darunterliegenden Chakras/Organsystems berührt und man dann dort gut weiterarbeiten kann.

Mir scheint es auch, als wenn die Farbtransmitter die Chakra-Energien in einer erlösern Frequenz präsentieren. Für jedes Chakra gibt es drei Stufen: Unerlöst - erlöst (gesund) und Meisterschaft (Siddhi-Zustand). Die neuen Farbtransmitter regen das Chakra-Energiesystem an, in den Siddhi-Zustand zu gehen. Die Chakra-Energien werden feiner, leuchtender als bei den bisherigen Farbsystemen, so als wenn Farben einer höheren Vibration durch sie auf die Erde gebracht werden, wie eine „höhere Oktave“ des bisherigen Chakra-Systems.

Eine Besonderheit sind die Farben „gold“ und „silber“. Gold schafft ein sehr harmonisches Wohlfühl-Feld, eine Fülle und Sättigung für alle Lebens- und Chakrabereiche, auf die es gerichtet wird. Silber wirkt sehr stark reinigend und ermöglicht die Transparenz für die Transzendenz in der Immanenz (Dürckheim), d. h. die Durchlässigkeit für das Göttliche im Alltag.

Ganz liebe Grüße - Klaus-Jürgen Becker“

UT-88 Heilfarbe Silber

(siehe UT-87 Gold)

UT-89 Heilfarbe Magenta

Magenta wirkt spirituell und physisch. Die Farbe Magenta öffnet und gleicht disharmonische Schwingungen wieder aus.

Magenta ist sowohl Yin wie auch Yang. Spirituell wirkt sie vor allem auf astralen Ebenen und damit auf die Chakren & die Aura, also den Lichtkörper. Physisch wirkt Magenta wie ein Notfallmittel, das allerdings gezielt eingesetzt werden muss.

Magenta ist gut:

- Um bereits vorhandene mediale & übersinnliche Energien zu verstärken

- Um in Notfällen schnell & wirksam helfen zu können

- Um emotionale Ausbrüche auszugleichen

Magenta ist die höchste (körpernahe) und kraftvollste Farbschwingung, die Heilfarbe. Magenta ist die intensivierte Form von Pink, enthält Violett- und Purpuranteile und drückt allerhöchste bedingungslose Liebe in reinsten kraftvoller Frequenz aus, die sich in den kleinsten Dingen reflektiert.

- Magenta beeinflusst das Hormonsystem und die Geschlechtsorgane,
- hilft bei Migräne, Übelkeit,
- bei allen überaktiven Zuständen,
- wirkt antiseptisch,
- balanciert Epiphyse und Hypophyse.

Magenta wirkt auf das gesamte Körper-Geist-Seele System,

- fördert die Selbstliebe,
- hilft bei Leid, Kummer und Trauer
- lässt dienen in allumfassender Liebe.

UT-90 Optimales Hören

Drei Transmitter optimales Hören, optimales Sehen, optimales Gedächtnis

Die grundlegenden Informationen für diese habe ich schon vor 12 Jahren im Jahre 2007 ausgearbeitet und damit die „Urteilchen-Linsen“ informiert. Wesentliche Zusammenhänge von hören, sehen und denken sind aber erst in den letzten Monaten an die Oberfläche gekommen. Transmitter hatte ich bisher noch nicht angeboten, da ich die Grundlage und Stärke der Urteilchen-Linsen dafür als notwendig hielt.

Nun haben wir die drei Themen auch als Transmitter aufbereiten können.

Optimales Hören

Optimales Sehen

Optimales Gedächtnis

mit einer grundlegend neuen und verbesserten Wirkungsweise.

Anfangs haben wir gedacht, dass Sehen, Hören und Denken hauptsächlich mit körperlichen Gegebenheiten zu tun hat. Heute wissen wir, dass der Körper keine so wichtige Rolle dabei spielt. Das wird Sie im Augenblick vielleicht überraschen und sogar irritieren. Mir ging es genauso, bis ich Berichte über Multiple Persönlichkeiten gelesen habe. Da hat man folgendes beobachtet:

Multiple Persönlichkeiten sind solche, die zwei oder mehr verschiedene Seelen in ihren Körper aufnehmen können (bisher hielt man sie für geisteskrank) und je nach der Persönlichkeit, die im Vordergrund steht, eine ganz eigene Geschichte erzählt. Interessant wurde es für die Wissenschaftler an der Stelle, wo sie lernten, mittels Suggestion die eine, oder die andere Persönlichkeit in den Körper vorherrschend zu rufen.

So konnte die eine Persönlichkeit die Zeitung ohne Brille lesen, auch das Kleingedruckte, während die andere Persönlichkeit immer eine sehr starke Brille dafür brauchte. Das Phänomen ließ sich immer wieder darstellen, wie oft man auch die Persönlichkeit wechseln ließ, immer konnte sie entweder mit, oder ohne Brille lesen.

So wurde immer klarer, dass das eigentlich physikalische Auge im Körper mit dem guten oder schlechten Lesen überhaupt nichts zu tun hatte, sondern mit der Persönlichkeit, die gerade in ihm steckt.

Das gleiche wurde auch bei anderen körperlichen Dingen beobachtet, wie Zuckerkrankheit, einer brauchte Insulin gespritzt, der andere nicht, da hatte der Körper keine Probleme mit Blutzucker.

Wir selbst können auch beobachten, dass wir bei Stress und Erschöpfung weniger gut sehen, hören oder denken können, als wenn wir vollkommen entspannt sind. Es ist also nicht das Auge oder das Ohr, sondern der psychische Zustand in dem wir uns gerade befinden.

Inseln der Klarheit, so hat ein Sehtrainer einmal die Sehveränderungen getauft, die leicht selbst hervorgerufen werden können. Er empfahl, sich an einen ruhigen Ort, am besten in einen Wald zu begeben und sich still niederzusetzen. Nun soll man die Bäume, Sträucher usw. betrachten, dannmit einem lange anhaltenden Blick auf eine Stelle, z.B. einen Baumstamm zu schauen. Dann wird sich das Bild verändern und es wird auf einmal kristallklar und scharf zu sehen sein, dann verschwindet das klare Sehen wieder, um nach einiger Zeit wieder kurz aufzutauchen. Ich habe es versucht und es klappte bei mir auf Anhieb, dass sich diese „Inseln der Klarheit“ einstellten. Auch heute, wenn ich im Wald bin, fällt mir die Übung ein und ich mache sie. Nach dem Sehtrainer werden bei anhaltendem Üben die „Inseln der Klarheit“ häufiger und länger auftreten.

Dann gibt es unsere Denkgewohnheiten, die auch der Volksmund so schön formuliert, wie: „Das kann ich gar nicht hören (sehen)“, „da will ich gar nicht daran denken“, oder „wenn ich den (die) schon wieder sehe“.

Es gibt also bei fast jedem Menschen etliche Bereiche, die man nicht gerne anschaut, hört oder denkt. Unser Körper, oder ist es doch unsere Seele, hilft uns, dass wir nicht mehr so gut sehen können?

Hier setzt auch die neue Wirkung der Transmitter an. Er hilft uns, innerlich einen Schritt zurückzutreten und Dinge aus einer sicheren Entfernung einmal wahrzunehmen und neu zu bewerten, so dass wir nach einiger Zeit sehr gut damit umgehen können. Oft sind es

sehr lange zurückliegende Ereignisse, die sich im Laufe der Zeit so eingepanzert haben, dass wir sie nicht mehr sehen und die Panzerung auch auf der körperlichen Ebene wirkt. Die Transmitter wirken sehr sanft und subtil beim Auflösen der Seh-, Hör- und Gedächtnisblockaden, was auf der anderen Seite auch heißt, dass wir längere Zeit mit den Transmittern arbeiten dürfen.

Natürlich sind nach wie vor auch die bisherigen Informationen wie: Optimierung Durchblutung Auge/Ohr/Gehirn, lösen von Schlacken, optimale Versorgung mit Nährstoffen usw. enthalten.

Die drei neuen Transmitter bieten wir auch als Set an. Hier werden die Transmitter in der Herzschatulle auf Bergkristall-Chips gelagert. Bei Einzelbezug eines Transmitters wird dieser im Alu-Röhrchen geliefert.

Lebensdauer:

Die Information ist dauerhaft auf den geglähten Quarzsand geprägt und geschützt. Nur erwärmen über 700 Grad kann die Information löschen, gegen alle anderen Einwirkungen ist der Transmitter geschützt. Die Wirkung wird mit der Zeit NICHT schwächer. Die Transmitter sind auch auf andere Personen übertragbar, bzw. können von mehreren Personen gleichzeitig verwendet werden.

UT-94 Ausleitung Narkose

Dieser Transmitter kann vor und nach Klinikaufenthalten verwendet werden. Am besten ist es, wenn Sie die Informationen schon vorbeugend einstrahlen.

Dazu bestrahlen Sie entweder Ihr Foto oder sich selbst, 10 Min. täglich. Eine gute Methode ist es auch, Wasser zu bestrahlen, das Sie dann in kleinen Schlücken über den Tag verteilt trinken.

Zur Ausleitung von zurückliegenden Klinikaufenthalten benutzen Sie bitte die Transmitter wie oben beschrieben.

Liegen die Klinikaufenthalte schon länger zurück, so ist es sinnvoll die Transmitter zu potenzieren.

1. Potenz bei mehr als 6 Monate zurückliegenden Klinikaufenthalt
2. Potenz bei mehr als zwei Jahre zurückliegenden Aufenthalt

UT-95 Ausleitung Röntgenstrahlung

(siehe Ausleitung Narkose UT-94)

UT-96 Der richtige Platz in meinem Leben

Mit 25 Jahren war ich in meinem Leben sehr unglücklich, obwohl ich im Außendienst gut verdiente eine freie Zeiteinteilung hatte, weinte meine Seele.

Ich wollte etwas ändern, wusste aber nicht wie und was, so meditierte täglich und fragte:

„Was und wo ist der Platz in meinem Leben“.

Ein halbes Jahr sah ich vor meinem geistigen Auge, wie ich auf einer Luftmatratze liege und in den Wellen des Meeres auf und nieder schaukelte. Kein Kommentar von der geistigen Welt, immer nur dieses Bild. Ich hatte keine Ahnung was das bedeuten sollte und fragte mich, ob ich vielleicht lebenslänglich Urlaub machen sollte? Als ich dann bei Annie Zimmer eine Ausbildung zum Geistheilener machte, traf ich dort einen deutschstämmigen Australier, der von einem Känguru schwärmte. Es ist ein Gerät auf das man sich stellt und springt, ein Mini Trampolin (damals gab es noch keine Minitrampoline). Ich bestellte mir sofort eines und als es aus Australien kam, stellte ich mich sofort darauf und wollte auf dem Gerät schwingen. Es war aber so hart gespannt, dass man darauf nur springen konnte. Ich wurde in die Höhe katapultiert und landete wieder hart, das empfand ich als unangenehm, mein Körper wollte nur schwingen. Dabei tauchte auch meine Vision mit der Luftmatratze auf, die harmonisch im Wasser auf und nieder geht. Augenblicklich wusste ich, was ich machen muss. Ich muss ein Gerät bauen auf dem man harmonisch schwingen kann, so wie einem die Erdanziehungskraft beim nach oben schwingen bremst und wieder nach unten zieht, so muss einem das Schwingtuch bremsen und nach oben schieben. Es muss also eine deckungsgleiche Sinuskurve sein, ohne eine harte Erschütterung im unteren Umkehrpunkt.

Ich hatte eine Ausbildung als Maschinenbauer und wusste, wie man Federn dreht Rahmen schweißt und so weiter. Also fing ich an ein Gerät zu bauen das später als Bio-Wipp Gerät die Grundlage für

meine selbstständige Existenz liefern würde. Ich habe über das BIO-Wipp sogar ein Buch geschrieben, dass Sie hier finden.

Vielleicht geht es Ihnen ähnlich wie es mir damals ergangen ist und sie haben nicht die Zeit, ein halbes Jahr täglich zu meditieren. Vielleicht haben sie auch nicht die Gabe innere Bilder zu sehen? Für diesen Fall habe ich Ihnen einen Transmitter entwickelt der genau das bewirkt. Der Transmitter verbindet Sie mit Ihrer Lebensaufgabe, Sie erkennen, „was der Platz in Ihrem Leben ist“ und Sie bekommen auch die Ideen wie Sie es erreichen können und den Mut dass Sie es auch angehen.

Die Energien dieses Transmitters wurden wir in der Meditation ganz wunderbar wieder vor Augen geführt wenn sie hatten damals auch für mich gewirkt. Nun über 40 Jahre später darf diese wunderbare Energie die mir geholfen hat vielleicht auch für Sie wirksam werden?

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen, dass sie ihren Platz im Leben finden mögen und genauso glücklich werden wie ich es in meinem Leben wurde und immer noch bin.

UT-99 Ur-Matrix

Gott macht keine Fehler. Alles, was erschaffen wurde, wurde perfekt erschaffen. Gott ist überall gegenwärtig und durchströmt seine Schöpfung mit Lebensenergie. In der Natur, soweit der Mensch nicht eingegriffen hat, ist alles Werden und Sterben stimmig. Auch wenn es uns bei oberflächlicher Betrachtung anders erscheint, ist doch die Antilope, die vom Löwen gerissen wird, mit ihrem Los einverstanden.

Anders ist es beim Menschen: Er hat als einziges Wesen den freien Willen bekommen und kann so in das Fließen der göttlichen Energien eingreifen, etwas beschleunigen oder verhindern. Richtig angewandt hätte das Paradies auf der Erde entstehen können - Missbrauch wirkt nicht nur auf die Natur, sondern auch auf unsere Körper zurück, denn wir sind alle eins.

Was Gott einmal geschaffen hat, währt ewig. Wir können das nicht verändern. Die geistige Matrix, nach der sich unser Körper auf der Erde formt und bildet, trägt immer den Keim des Göttlichen in sich.

Dieser wurde aber durch viele Erdenleben, Familien- und Rassenmuster so stark überlagert, dass die Ur-Matrix nicht mehr so stark durchstrahlen kann. Krankheit und Not sind Folgen davon.

Wenn wir uns vorstellen, dass im Laufe von sieben Jahren jedes Atom unseres Körpers gegen ein neues ausgetauscht wird (bei der Leber geht es noch schneller: Da erneuert sich die Leber alle vier Wochen), dann müsste der Körper, wenn er die neuen Atome und Moleküle nach dem unverfälschten Bauplan einbaut, vollkommen neu entstehen können. Das ist aber Theorie, denn dieser Aufbau wird durch unsere Emotionen stark mit beeinflusst. Die Erneuerung unseres Körpers ist also auch an unser Denken und Fühlen gekoppelt.

Ohne grundlegende Änderung unserer Gedanken und Gefühle gibt es keine wirkliche Heilung. Christus sagte zu denen, die er geheilt hat: "Sündige forthin nicht mehr", denn die alten Gedanken und Gefühle bauen den kranken Körper wieder von Neuem auf. Es ist auch verständlich. Wenn eine falsche Denkgewohnheit einmal zur Krankheit geführt hat, warum sollte sie es nicht auch ein zweites mal ebenso tun? Jeder Mensch hat ein morphogenetisches Feld, mit dem er ständig in Verbindung steht. In diesem Feld werden alle Informationen gespeichert, die diese Person betreffen und dies auch über viele Inkarnationen hinweg. Das erklärt auch den Grund, warum mehrere Kinder von gleichen Eltern oft sehr verschieden sind. Wird ein Kind geboren, so bildet sich der Körper nach den Informationen, die zum Zeitpunkt der Zeugung anstehen. Dies sind in erster Linie einmal die Informationen, die im morphogenetischen Feld des Kindes gespeichert sind. Hinzu kommen die Informationen der Eltern, die mit der Erbmasse übertragen werden und feinstoffliche Informationen, die durch die Sternen-Konstellation einwirken. Dies ist ein Mix, der garantiert, dass bestimmt keine zwei identischen Menschen geboren werden.

Der Hauptträger ist aber das persönliche, morphogenetische Informationspotential, dass das Kind mit sich bringt. Es ist verantwortlich für die Begabung und die körperliche Konstitution des neuen Erdenbürgers. Sind in dieses Feld belastende Muster aus früheren Leben eingewebt, wie durch Drogen oder durch den Missbrauch

der Lebensenergie, so kann der neue Körper nicht makellos aufgebaut werden. Dieses Feld wird auch als Matrix bezeichnet und ist in allen Kulturen bekannt. In der christlichen Tradition spricht man von der Erbsünde; in östlichen Ländern wird von Karma gesprochen.

Die heutige Zeit wird auch als Endzeit bezeichnet. Diese sich ständig wiederholenden Muster der Matrix konnten in den vergangenen Zeitaltern nicht, wie geplant, durch tugendhaftes Leben aufgelöst werden. Endzeit heißt, dass dieses Spiel beendet wird. Schon in den achtziger Jahren teilte uns die geistige Welt mit, dass es das Karma nicht mehr geben muss. Es wird/ist aufgelöst. Jedoch besteht ein kleines Handicap: Wir haben den freien Willen. Wenn wir nach wie vor darauf bestehen, darf uns die Engelwelt unser Karma nicht einfach wegnehmen. Das wäre eine Verletzung unserer Freiheit. Selbst sind wir auch nicht in der Lage, die ganzen Muster loszulassen. Wer sich schon einmal im Loslassen versucht hat, weiß, wie schwer es ist. Oft sind wir ja nicht einmal in der Lage, altes Gerümpel loszulassen. Es gäbe noch den Weg der Hingabe. Das ist aber ein noch schwererer Tobak als das Loslassen.

Ein Weg für alle Willigen, die die Schlacken aus ihrem morphogenetischen Feld auflösen wollen, ist nun der Ur-Matrix Transmitter. Damit kann man zwar nicht die Schlacken und Fehlinformationen pauschal und alle auf einmal löschen, aber man kann damit die Ur-Matrix zum Schwingen bringen. Wenn Sie die Ur-Matrix stärken und beleben, spüren Sie, wie Sie gedacht und wie Sie ursprünglich erschaffen wurden. Ihr göttliches Urbild wird lebendig werden und es gelingt Ihnen viel einfacher, dieses Bild auch in Ihr Leben zu integrieren.

Michelangelo wurde einmal gefragt, wie er es geschafft hat, die wunderschöne Figur vom David zu schaffen. Er antwortete: "Ich habe einfach alles vom Marmorblock weggenommen, was nicht zum David gehört." Michelangelo hatte also schon ein inneres Bild vom David gehabt. Er hatte sich auch nicht um das gekümmert, was nicht zum David gehörte, denn es hatte keine Bedeutung, wenn es erst mal weg war.

Wenn wir ein klares, inneres Bild von unserer Göttlichkeit haben, gelingt es uns leichter, das andere, was nicht zu uns gehört,

wegzulassen. Ich glaube sogar, es fällt ab einem gewissen Punkt von alleine ab.

Die geistige Welt bestätigt es mir immer wieder: Es gibt kein Karma mehr. Das Gesetz von Ursache und Wirkung ist aufgehoben, es sei denn, wir bestehen noch darauf.

Wie können Sie nun vorgehen? Wie geschieht das Ganze? Den Ur-Matrix Transmitter kann ich für Sie mit der Urteilchen Technologie herstellen. Dazu brauchen wir Ihren Geburtstag mit Zeit, Ihrem Geburtsort und Ihren Namen. Es ist eine aufwändige Arbeit, die einige Zeit in Anspruch nimmt. Sie erhalten einen Ur-Matrix Transmitter, dem Ur-Matrix Salz und einem Informationsträger zum Mitnehmen, sowie eine genaue Bedienungsanleitung. Jeder Transmitter wird persönlich ausgearbeitet und ist genau auf eine Person zugeschnitten.

Achtung!

Den Transmitter während der Behandlung aus dem Alu-Röhrchen herausnehmen!

Sie können in die Kunststoffdose auch nichtmedizinische Globulis nachfüllen, falls Ihnen das besser zusagt.

Lieferumfang:

Persönlicher "Ur-Matrix Transmitter"; persönliches "Ur-Matrix Salz 60g" und "persönliche Ur-Matrix Kugel".

Anleitung zum Umgang mit dem Ur-Matrix Transmitter

1. Die Steinkugel

Die Steinkugel (bei Jedem ein anderer Stein) wird tagsüber am Körper getragen. Sie können sich ein Säckchen mit der Kugel darin umhängen, in den BH stecken oder einfach in der Hosentasche bei sich tragen. Die Kugel sollte nicht weiter als 10 cm vom Körper entfernt sein. Eine Handtasche ist dazu also weniger geeignet. Nachts legen Sie die Kugel in die Nähe des Bettes.

2. Das Salz

Die Fingerkuppe damit befeuchten und ablecken. Sie können auch eine Prise des Salzes in ein Glas Wasser geben und trinken. Wiederholen Sie das öfters am Tag oder würzen Sie z. B.

Ihr Frühstücksei damit. Bei dem Salz handelt es sich um gereinigtes und energetisiertes Himalaja-Salz, das Sie auch nachkaufen können. Die Kunststoffdose ist dauerhaft mit Ihrer Ur-Matrix verbunden und lädt das neu nachgefüllte Salz innerhalb weniger Minuten wieder auf. Sie brauchen also nicht sparsam damit umzugehen.

3. Der Transmitter

Eigens für den Ur-Matrix Transmitter haben wir eine Mischung aus gebrannten, fein gemahlenden Mineralien und aus Quarzsand entwickelt. Die Eigenschaft dieses Transmitters ist es, die Ur-Matrix Information in ein kraftvolles Energiefeld zu betten und dies dann aktiv und kraftvoll auszustrahlen.

Was kann geschehen, wenn Sie mit dem Ur-Matrix Transmitter arbeiten?

Sie müssen wissen, dass Sie Ihr Leben und Ihren Standpunkt in diesem hauptsächlich auf den Strukturen Ihres morphogenetischen Feldes bilden. Würde das ganze Feld auf einen Schlag gelöscht, so würden Sie sich orientierungslos wiederfinden. Es ist also notwendig, dass Sie nach und nach bisherige Glaubenssätze durch Erkennen und dann durch Fießenlassen auflösen.

Gerade am Anfang der Arbeit mit dem Ur-Matrix Transmitter werden Sie lebhaftere Träume beobachten. Auch Empfindungen, als würden sie aus einem Kokon gezogen, sind möglich.

Es können alte Krankheiten wieder kurz an die Oberfläche kommen, um dann zu verschwinden. Beim Meditieren tauchen sie wahrscheinlich in tiefere Ebenen ein, die ein großes Einheitsgefühl auslösen. Je nach Ihrer seelischen Entwicklung kann es aber auch sein, dass Sie gar nichts verspüren, aber keine Angst: Der Transmitter wirkt und arbeitet trotzdem für Sie. Wenn Sie nach einigen Wochen zurückschauen, werden Sie viele Veränderungen registrieren. Vielleicht haben Sie aufgehört, Alkohol zu trinken oder Sie haben begonnen, sich bewusster zu ernähren oder Sport zu treiben.

Bei jedem von Ihnen wird der Ur-Matrix Transmitter anders wirken. Wenn Sie sich Heilung für Ihren Körper wünschen, werden Sie unter Umständen auf eine neue Therapie oder einen neuen

Therapeuten aufmerksam. Aber auch die Veränderung Ihrer Denkgewohnheiten wird sich bemerkbar machen: Sie werden öfters richtig herzlich lachen und Sehnsucht nach frischer Luft und Bewegung bekommen.

Aber auch dunkle Zeiten, in denen Ihnen das Loslassen der alten Muster zu schwer fällt, werden sich einstellen. Seien Sie aber voll Zuversicht: Je mehr sie loslassen, umso schneller geht es.

Wenn es Ihnen zu schnell gehen oder zu anstrengend sein sollte, unterbrechen Sie die Arbeit mit dem Ur-Matrix Transmitter für einige Tage - oder verwenden Sie den Ur-Matrix Transmitter nur einmal in der Woche oder im Monat. Sie sind gefordert, achtsam wahrzunehmen, was Ihnen noch gut tut und was Sie zu sehr anstrengt. Geistige Entwicklungsarbeit kann manchmal ganz schön anstrengend sein, doch der Lohn ist den Einsatz Wert.

Wichtig:

Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, nehmen Sie sich einige Minuten, in denen Sie über das oben Genannte nachdenken, dann Treffen Sie die Entscheidung, ob Sie nun, oder erst später beginnen möchten.

Sagen Sie dann zu Ihrem Höheren Selbst, Ihren Schutzengeln und Jesus Christus dreimal laut:

Ich bin bereit

Damit geben Sie der geistigen Welt die Erlaubnis, in diesem Thema für Sie mitzuwirken.

UT-101 Coronavirus

Dieser Transmitter wirkt auf allen Energieebenen gleichzeitig und kann/soll schon vorbeugend eingesetzt werden.

Bis der Transmitter in seiner optimalen Wirkung abgestimmt war, mussten über 1400 verschiedene Raten kombiniert werden. Erst wollte ich wegen dem Coronavirus keinen Transmitter machen, aber die vielen Bitten von unseren Kunden bewogen mich dann doch, einen Auszuarbeiten. Umso mehr war ich erstaunt, wie ausgeklügelt und raffiniert dieser Virus arbeitet. Ich hatte noch nie so viele Raten zu kombinieren, wie beim Corona-Virus.

Wie es scheint ist das internationale Aufsehen darum schon begründet. Der Transmitter wird gleich mit einem hübschen orientalischen Teeglas geliefert, denn drei Gläser informiertes Wasser sollte man die erste Woche pro Tag trinken, dann genügt einmal ein Glas pro Woche. Was mich besonders freute, war, dass sich bei der Erstellungsarbeit der Deva der Brennnessel immer wieder gemeldet hat, und fleißig mitwirkte. Seine Empfehlung dazu, satt Wasser Brennnessel-Tee zu verwenden, bzw. drei Tassen täglich Brennnessel-Tee zu trinken.

Wie wird das Wasser informiert?

Füllen Sie das Teeglas mit Wasser und legen Sie den Transmitter hinein. Nach ca. 3 Min. ist das Wasser informiert und kann getrunken werden. Jedes Mal frisch herstellen.

Den Transmitter nach Verwendung trocknen lassen. Mit dem Urteilchen-Strahler können Sie den Transmitter wie üblich verarbeiten, entweder auf Bild einstrahlen oder das Wasser damit informieren. Auch ist es möglich den Transmitter am Körper zu tragen.

UT-112 Impfung

Entwicklung:

Da wir in der eigenen Familie einen Impfschaden haben und so viele Kundenanfragen zu diesem Thema kommen, habe ich mich an die Aufgabe gemacht, einen Transmitter „Impfung“ herzustellen. Schon die vielen Zusatzstoffe, die dem Impfserum beigesetzt werden, hatte eine Vielzahl einzelner Transmitter erfordert, die ich nun alle kombiniert habe. Die Aufgabe, bestehende Impfschäden umzuprogrammieren und künftige vorzubeugen, erforderte weitere viele verschiedene Bausteine. Das Ganze in einen Transmitter unterzubringen, schien anfangs fast unlösbar. Doch ich habe es geschafft und kann Ihnen heute den Transmitter anbieten.

Technik:

Der Impftransmitter ist eine neue Form von Transmitter, da die Anforderungen so umfangreich sind und eine ständige Nachkorrektur nötig sein wird.

Der Muttertransmitter wird ständig von den einzelnen Wirkkomponenten geladen und überträgt die Informationen radionisch auf die ausgelieferten Transmitter.

Der neue Transmitter ist kein Transmitter im ursprünglichen Sinne, sondern nur ein Empfänger für die aktuellen Informationen des Muttertransmitters. Diese kann ich jederzeit auf neue Impf-Inhaltsstoffe anpassen. Er ist auch für die kommende Corona-Impfung geeignet.

Anwendung bei bestehenden Impfschäden:

Erfahrungsgemäß muss man von 15 Prozent der Zeit ausgehen, die eine Störung besteht, bis alles vollkommen korrigiert ist. Die Anwendung ist radionisch, Sie legen den Transmitter auf ein Foto der Person. Einmal in der Woche soll diese ein Glas Wasser trinken, in das der Transmitter für ca. 2 Minuten eingelegt war.

Anwendung als Vorbeugung

Hierzu brauchen Sie nur einmal ein Glas Wasser trinken, in das der Transmitter ca. 3 Min. eingelegt war. Haben Sie vor, sich impfen zu lassen, so trinken Sie vier Wochen vorher und vier Wochen nachher täglich je ein Glas Wasser, in das der Transmitter eingelegt war.

Allgemeines

Ein Glas Wasser ist stilles- oder Leitungswasser ca. 100 – 200 ml. Der Transmitter kann nicht kopiert werden, weil die radionische Verbindung zum Muttertransmitter bei uns nicht kopierbar ist.

Ich möchte Sie mit dem Segenswunsch von Lektion 127 aus dem Kurs in Wundern segnen.

Ich segne dich, mein Bruder,

mit der Liebe Gottes,

die ich mit dir teilen möchte.

Denn ich möchte die freudige Lektion erlernen,

dass es keine Liebe außer der Liebe Gottes

und der deinen und der meinen

und der eines jeden gibt.

UT-177 SET Drüsenaktivierung Transmitter

Viele unserer Kunden wissen, dass ich unsere Produkte mit, oder sogar oft auf Anraten der geistigen Welt herstelle. Wenn ich in die meditative Stille gehe, werden mir Dinge gesagt und kleine Filme gezeigt wie etwas zu machen ist. Das Gute daran ist, dass unsere geistigen Freunde, die sehr an unserem Erwachen interessiert sind, auch unsere Produkte nach dem Kauf noch betreuen und segnen. Allen voran ist es Christus, dem die Herzöffnung und das Erwachen besonders wichtig ist. Gerade in der jetzigen Zeit braucht es viele, die den direkten Weg gehen und so zum Aufstieg ihrer eigenen Seele und den der ganzen Welt beitragen.

Viele Menschen gehen den offiziellen Weg. Diese glauben alles, was uns von Regierungsseite angeboten wird. So entstehen in ihnen Angst um die Zukunft, Angst vor Ansteckung, Angst vor Arbeitsplatzverlust und viele weitere Ängste. Es wird auch viel Unsicherheit ausgelöst, weil kein klares Konzept erkennbar ist.

Der andere Weg ist, in den Widerstand zu gehen. Damit sind Wut und Hass, Ohnmachtsgefühle und ebenfalls Angst vor Impfung und Sorgen um unsere Kinder verbunden.

Sowohl der erste, als auch der zweite Weg bringen viele negative Emotionen mit sich. Wir wissen dass Gedanken und Gefühle unsere Wirklichkeit bestimmen, bzw. erschaffen. Es wird alles, was wir befürchten gestärkt und sehr wahrscheinlich manifestiert werden. Deshalb werden mehr Menschen als je gebraucht, die den direkten Weg gehen.

Der direkte Weg:

Den direkten Weg kann natürlich nur der gehen, der weiß, wohin er will. Wer keine Ahnung hat wo er überhaupt hin will, geht immer wieder in andere Richtungen und kommt eigentlich nicht weiter, verzweifelt mit der Zeit an sich, der Welt und an Gott.

Es gibt sehr viele Religionsrichtungen, die auf den eigenen Fortbestand mehr geben, als auf die Wahrheit. Viele führen ihre Gläubigen sogar absichtlich in die Irre, indem sie ein Bild von Gott zeichnen, das nichts mit Liebe zu tun hat. Wer von einem strafenden Gott spricht, hat nichts von Gott verstanden, denn Gott ist die Liebe,

er sieht unsere kleinen Sünden und Fehler nicht, wie auch wir bei unseren kleinen Kindern die Missgeschicke einfach übersehen.

Wir haben Endzeit

Die Schatten und negativen Kräfte bäumen sich ein letztes Mal auf, um dann ganz zu vergehen. Wir erleben es täglich neu. Der Aufstieg der Menschheit und der Erde ist aber nicht mehr zu verhindern, egal was geschieht, das ist die frohe Botschaft.

Seit Christi Geburt hat die Menschheit die Gelegenheit sich auf diese Zeit vorzubereiten, leider wurde diese nicht genutzt. Starke kosmische Lichtströme wirken schon auf die Erde ein, die immer mehr an Kraft zunehmen. Die angstvollen Energiefelder der Menschen verhindern aber, dass diese Energien in die Menschen einströmen und zu Erleuchtung führen.

Dieses Licht setzt einen Impuls der Erkenntnis frei, der unseren Körper verändert.

Keine Religionen mehr nötig

In der Tat haben wir keine Zeit mehr uns über das Lernen von Religionsinhalten zu entwickeln, das würde viel zu lange dauern und die Irrwege und Stolpersteine sind schon gelegt. Der direkte Weg geht direkt von unserem Herzen aus, das sich für diese starken kosmischen Energien öffnen kann. Ist das erst einmal geschehen, erhält jeder Mensch einen direkten Zugang zu seinem göttlichen Teil, der ja ein Teil Gottes ist. Damit erkennt er unmittelbar in sich seine Göttlichkeit, den Plan und die Liebe. Kein Lehrer, keine Kirche und keine Religion sind mehr nötig, denn mehr, als Gott in sich erkennen, geht nicht.

Was hat das alles mit den Transmittern Drüsenaktivierung zu tun?

Unser Körper ist ein biochemischer Workshop, der aufgrund von Gedanken- und Gefühlsimpulsen, diesen steuert. So werden wir krank oder gesund, stark oder schwach, gebend oder nehmend. Die stärksten Impulse gehen davon aus, dass wir unendlich machtvoll und stark sind. Als Söhne Gottes haben wir alle Macht. Werden wir uns dessen voll bewusst, so verwandelt sich der Körper zu einem sehr hochschwingenden Energiekörper, der, weil er nichts mehr befürchten muss, auch zu uneingeschränkter Liebe fähig ist.

Und wie gesagt, Gott ist Liebe und wenn wir uneingeschränkt lieben können, sind wir göttlich.

Unser Körper wird weitgehend durch Hormone und Botenstoffe gesteuert, die in den Drüsen hergestellt werden. In vielen Geheimlehren werden die Drüsen auch als Bindeglied zwischen Körper – Seele und Geist beschrieben. Für den Aufstieg des Menschen und die Freischaltung verschiedenster Ebenen wie „Hellsichtigkeit“, Aktivierung der Selbstheilungskräfte“ und „paranormale Fähigkeiten“ sind die Aktivierungssekrete der Drüsen verantwortlich.

Aus der Wissenschaft wissen wir, dass der Impuls für eine Raupe, sich zu verpuppen und die anschließende Verwandlung in einen Schmetterling, von Hormonen gesteuert wird.

Beim Menschen ist evolutionär auch eine solche Verwandlung vorgesehen und liegt tief in unseren Drüsen zum Abruf bereit. Der Abruf geschieht normal über ein sehr liebevolles Leben, das Gott geweiht ist. Irgendwann ist es dann soweit, dass der Körper das Verwandlungshormon ausschüttet. Viele Heilige und aufgestiegene Meiser haben das in der Vergangenheit vorgemacht und Jesus Christus, der bekannteste, hat sogar noch geweissagt, das wir das Gleiche und sogar noch mehr können.

Die Transmitter Drüsenaktivierung sind eine Abkürzung

Da die Zeit immer knapper wird und mehr erleuchtete Menschen für den harmonischen Aufstieg von Nöten sind, können die Transmitter den direkten Weg beschleunigen.

Die Arbeit mit den Drüsentransmittern hilft uns, den Weg abzukürzen. Wir haben nicht mehr die Zeit für ein langes hingebungsvolles Leben. Wir dürfen die Abkürzung nehmen und der direkte Weg ist gesegnet und erwünscht. Sie müssen dazu keiner Kirche oder Religionsgemeinschaft angehören, denn über Ihr geöffnetes, liebendes Herz sind Sie automatisch mit allen liebenden Herzen verbunden und das weltweit.

Die Drüsentransmitter werden mit der Hypothalamus Aktivierung beginnend je einen Monat verwendet. Nach Durchlauf der sieben Stufen werden dann alle sieben Transmitter gleichzeitig eingesetzt.

Am besten ist es, wenn Sie sich mit dem Urteilchen-Strahler täglich zweimal 10 Minuten bestrahlen. Dazu stellen Sie den

Transmitter in die Medikamentenwabe und den Strahler im Abstand von. ca. 40 cm auf sich.

Es ist auch möglich, den Transmitter in Wasser zu legen und dieses auf mehrere Etappen zu trinken, bzw. den Transmitter auf ein Foto legen.

Hypothalamus mit Hypophyse Aktivierung

Zwei Mal täglich 10 Minuten der Vorstellung hingeben, dass der Bereich des Hypothalamus und der Hypophyse mit Licht durchflutet wird. Übung vier Wochen wiederholen, dann mit der Zirbeldrüse (Epiphyse) für weitere vier Wochen weitermachen.

Hypothalamus mit Hypophyse Aktivierung

Epiphyse/Zirbeldrüse Aktivierung

Schilddrüse Aktivierung

Thymusdrüse Aktivierung

Bauchspeicheldrüse Aktivierung

Neben-Nieren Aktivierung

Geschlechts-Drüsen Aktivierung

Arbeiten Sie mit jedem Transmitter für 4 Wochen, insgesamt sind es dann sieben Monate, bis Sie mit allen sieben Transmittern durch sind. Dann können Sie mit allen sieben Transmittern gleichzeitig arbeiten.

Vielleicht kommen Ihnen 7 Monate lang vor, wenn Sie aber bedenken, dass die konventionellen Methoden über Jahrzehnte geübt werden müssen und oft ein Leben nicht einmal ausreicht, dann ist es nur ganz kurz. Eine solche Gelegenheit hat es bisher noch nicht gegeben, dass man von innen nach außen den Weg gehen kann.

UT-184 Loslassen alter Muster

Dieser Transmitter gibt die Kraft, alte Muster loszulassen und die morphogenetischen Felder der Muster zu transformieren in neue Gegebenheiten.

Alte Muster kann man nicht einfach löschen, denn es würde sich in dieser Lücke sofort wieder etwas Ähnliches bilden. Der bessere Weg ist, dies Muster zu verwandeln, dass die Energie, die wir bisher in die alten Formen geschickt haben, nun neue Strukturen erfüllen.

Beispiel: Sie haben seit langer Zeit eine Firma und wollen diese verkleinern, bzw. ganz auflösen. Unterbewusst nähren wir dieses Firmenfeld nahezu ununterbrochen mit unseren Gedankenströmen die durch jahrelange Anwendung sehr stark und eingefahren sind. Es ist die Nadel in der Plattenrinne.

Überlegen Sie, was Sie stattdessen machen wollen. Schreiben Sie diesen Wunsch auf einen Zettel und legen Sie ihn zusammen mit einem Foto in das Säckchen mit dem Transmitter. Legen Sie das so präparierte Säckchen auf Ihr Nachtkästchen und legen Sie es vor dem Einschlafen für einige Minuten auf Ihre Brust und lassen Sie es mit Ihrer Liebe erfüllen.

Das Ganze geht natürlich auch beim Loslassen des Berufes (bei Rentenbeginn), Verlust eines Haustieres oder Hauses, das man lange bewohnt hat.

UT-185 Willensstärke

Ich hätte den Transmitter auch löschen der Ablenkungskraft taufen können. Im Grunde genommen sind alle Menschen gleich willensstark. Manche können das in ihrem Leben besser, andere tun sich sehr schwer, das gewollte auch aufrechtzuerhalten.

Manchmal können wir in einem bestimmten Bereich sehr gut Willensstark sein, in einem anderen wieder nicht so gut.

Willensschwäche hängt sehr stark von unserem Energiefeld ab. Hat dieses Löcher oder ist für bestimmte Energien durchlässig, reagieren wir auf äußere Reize stärker als auf unsere eigenen Vorhaben.

Der Transmitter verstärkt unser Wollen-Feld, und dichtet unsere Aura auf diesen Frequenzbereichen ab, so dass wir nicht mehr so schnell abgelenkt werden.

Anwendung:

Schreiben Sie das, was Sie wollen auf einen Zettel und legen Sie ihn zusammen mit einem Foto in das Säckchen mit dem Transmitter. Legen Sie das so präparierte Säckchen auf Ihr Nachtkästchen und legen Sie es vor dem Einschlafen für einige Minuten auf Ihre Brust und lassen Sie es mit Ihrer Liebe erfüllen.

Hinweis:

Die Urteilchenenergie ist aus der 7. Dimension, der reinen Liebe, darum ist es nicht möglich, negative Willensstärke mit dem Transmitter zu entwickeln.

UT-186 Verdauung optimal

Der Transmitter stößt alle stoffwechselbedingten Funktionen an und stärkt sie.

So werden die guten Darmbakterien angesprochen, störende Felder wie Candida Befall gelöscht. Er regelt die optimale Sauerstoff Balance und stärkt die Darmmuskulatur.

Auf der emotionalen Ebene werden schlechte Essgewohnheiten gelöscht und die Felder des Festhaltens werden sichtbar, so dass man diese bearbeiten kann. Im mentalen Bereich erkennen wir unsere Denkmuster, die zu Stoffwechselstörungen führen. Auf der spirituellen Ebene erkennt man, dass man ein Kind Gottes ist, für das immer gesorgt ist und alles im Fließen ist.

Begleitende Affirmation:

Ich bin stets geschützt, gesegnet und genährt. Ich bin ein geliebtes Kind Gottes.

Anwendung:

Tragen Sie den Transmitter am Körper, täglich für 2 Stunden, oder legen Sie ihn auf ein Foto. Idealerweise verarbeiten Sie ihn mit dem Urteilchen-Strahler. Nehmen Sie sich jeden Morgen und Abend 5 Minuten, in denen Sie ungestört sind. Halten Sie dabei den Transmitter in Händen und öffnen Sie sich für die regulierende Energie. Sie werden viele Gedanken haben, mit denen Sie plötzlich Zusammenhänge eines schlechten Stoffwechsels entdecken. Versuchen Sie, nach und nach Ihr Leben und Ihre Ernährung nach diesen Erkenntnissen zu korrigieren. Sie werden viel Hilfe dabei bekommen.

UT-234 Netzwerk des Friedens

Victor Hugo hat einmal geschrieben, „ich erkläre der Welt den Frieden“ schön, nicht wahr, machen wir also mit und erklären wir alle der Welt den Frieden.

Das fühlt sich stimmiger an, als eine Kriegserklärung. Doch wie kann man Frieden machen, wir sind doch so klein und schwach und kommen nicht gegen die großen Kriegstreiber an, werden Sie vielleicht denken.

Ich will Ihnen die Wahrheit sagen, Gott lebt in jedem von uns. Verbinden wir uns mit dem göttlichen Teil in uns, dann wirkt Gottes Kraft aus uns und wir sind stärker als all die Schattenfiguren, die ohne Gott wirken wollen.

Frieden beginnt nicht im Außen, sondern in uns. Ich frage mich immer wieder bei den unterschiedlichsten Situationen, wie beim Autofahren: „Wie würde es sich gerade anfühlen, wenn Gottes Frieden in mir lebendig wäre?“ Probieren Sie es einmal aus, Sie werden erstaunt sein, wie oft wir uns in Richtung Frieden korrigieren können. Auch in unserem Körper haben wir oft Krieg, der sich dann in Ungemach, Entzündung oder Schmerz bemerkbar macht. Sagen Sie sich immer und immer wieder: „Gottes Frieden ist in mir lebendig“, spüren Sie es, wie er sich in Ihrem Körper ausbreitet. Was ist mit Groll, den wir gegen Andere hegen? Wann schimpfen oder nörgeln wir? Das sind alles Gelegenheiten für unsere innere Friedensarbeit. Machen wir die fleißig, so strahlen wir den Frieden automatisch aus und verändern damit die Welt.

Lasst uns ein Netzwerk des Friedens aufbauen

Meine Grundidee war, einen starken Friedenstransmitter zu entwickeln, der mit einer Sende/Empfangsperle ausgestattet ist. Alle Teilnehmer speisen Ihre Friedensgedanken und Friedensgefühle über den Transmitter in das Netzwerk, so steht die Energie der Friedensarbeit jedem Teilnehmer zur Verfügung. Auf diese Weise kommt man selbst schneller in die Friedensenergie und ist damit noch effektiver.

Der Transmitter ist so programmiert, dass nur Friedensenergie übertragen wird. Persönliche Schwingungen und Absichten werden ausgefiltert.

Handhabung:

Den Transmitter während der Friedensarbeit einfach in die Hand nehmen oder am Körper tragen. Die Sendeperle können Sie dabei

berühren oder auch nicht. Der Transmitter ist übertragbar, kann also von mehr Personen verwendet werden.

UT-340 Corona+++ Online

Dieser Transmitter wirkt auf allen Energieebenen gleichzeitig und kann/soll schon vorbeugend eingesetzt werden.

Körperlichen Ebene: stärkt die Immunkräfte und schult die Phagozyten die fremden Eiweiße sofort zu erkennen und zu eliminieren.

Seelische Ebene: Löst die Ängste und schafft das Feld von Vertrauen und Kraft.

Geistige Ebene: Erinnert an unsere göttliche Herkunft und damit an die Unversehrtheit tief in uns. Richtet die Gedanken auf Gesundheit und Freude, weg von Ängstlichkeit und Furcht.

Immer wieder neue Mutationen.

Das Virus mutiert leicht und schnell, schon immer. Beim ersten Corona Transmitter (UT-101) haben wir alle Formen berücksichtigt. Neu aufgetretene Formen haben wir nach und nach immer wieder mit eingearbeitet. Der erste Transmitter der vor einem Jahr gekauft wurde, enthält genau den Stand des Kaufdatums. Die später gekauften wurden schon angepasst und sind auf einem neueren Stand (des Kaufdatums). Den Corona +++ Transmitter haben wir nun mit einer Empfangsperle ausgestattet, die bei Bedarf mit dem Muttertransmitter hier bei uns in der Fa. verbunden werden kann. Passen wir den Muttertransmitter an, so wird die Information sofort auf Ihren Transmitter übertragen. So ist es uns möglich, immer den neuesten Stand auf Ihrem Transmitter herzustellen. Der Corona +++ Transmitter veraltet also nicht.

Anwendung:

Legen Sie den Transmitter in ein Glas Wasser (ca. 100 ml), nach ca. 3 Minuten ist das Wasser ausreichend informiert. Davon sollten Sie die erste Woche drei Gläser pro Tag trinken, dann genügt einmal ein Glas pro Woche oder nach Bedarf, wenn Sie viele Kontakte hatten. Jedes Mal frisch herstellen. Den Transmitter nach Verwendung trocknen lassen. Mit dem Urteilchen-Strahler können Sie den Transmitter wie üblich verarbeiten, entweder auf Bild einstrahlen oder

das Wasser damit informieren. Auch ist es möglich den Transmitter am Körper zu tragen oder auf ein Foto zu legen.

UT-341 Impfung+++ Online

Entwicklung:

Da wir in der eigenen Familie einen Impfschaden haben und so viele Kundenanfragen zu diesem Thema kommen, habe ich mich an die Aufgabe gemacht, einen Transmitter „Impfung“ herzustellen. Schon die vielen Zusatzstoffe, die dem Impferum beigesetzt werden, hatte eine Vielzahl einzelner Transmitter erfordert, die ich nun alle kombiniert habe. Die Aufgabe, bestehende Impfschäden umzuprogrammieren und künftige vorzubeugen, erforderte weitere viele verschiedene Bausteine. Das Ganze in einen Transmitter unterzubringen, schien anfangs fast unlösbar. Doch ich habe es geschafft und kann Ihnen heute den Transmitter anbieten.

Technik:

Der Impftransmitter ist eine neue Form von Transmitter, da die Anforderungen so umfangreich sind und eine ständige Nachkorrektur nötig sein wird, bedingt durch die unterschiedlichen Hersteller und Seren. Der Muttertransmitter, der sich bei uns im Haus befindet, wird ständig aktualisiert. Über die Transferperle werden die neuen Informationen auf Ihren Transmitter geladen.

Der neue Transmitter ist kein Transmitter im ursprünglichen Sinne, sondern auch ein Empfänger für die aktuellen Informationen des Muttertransmitters. Diese kann ich jederzeit auf neue Impf-Inhaltsstoffe anpassen. Er ist auch für die Corona-Impfung geeignet.

Anwendung bei bestehenden Impfschäden:

Erfahrungsgemäß muss man von 15 Prozent der Zeit ausgehen, die eine Störung besteht, bis alles vollkommen korrigiert ist. Die Anwendung ist radionisch, Sie legen den Transmitter auf ein Foto der Person. Einmal in der Woche soll diese ein Glas Wasser trinken, in das der Transmitter für ca. 3 Minuten eingelegt war.

Anwendung als Vorbeugung:

Hierzu brauchen Sie nur einmal ein Glas Wasser trinken, in das der Transmitter ca. 3 Min. eingelegt war. Haben Sie vor, sich impfen zu

lassen, so trinken Sie vier Wochen vorher und vier Wochen nachher täglich je ein Glas Wasser, in das der Transmitter eingelegt war.

Allgemeines:

Ein Glas Wasser ist stilles- oder Leitungswasser ca. 100 – 200 ml. Der Transmitter kann nicht kopiert werden, weil die radionische Verbindung zum Muttertransmitter bei uns nicht kopierbar ist.

Ich möchte Sie mit dem Segenswunsch von Lektion 127 aus dem Kurs in Wundern segnen.

Ich segne dich, mein Bruder,

mit der Liebe Gottes,

die ich mit dir teilen möchte.

Denn ich möchte die freudige Lektion erlernen,

dass es keine Liebe außer der Liebe Gottes

und der deinen und der meinen

und der eines jeden gibt.

UT-407 Alte Transmitter regenerieren

Alte Transmitter, die lange in der Sonne gelegen oder ausgeliehen waren, alte Globulis und homöopathische Tropfen lassen sich mit diesem Transmitter wieder regenerieren. Anwendung mit den bekannten Methoden, bestenfalls jedoch mit dem Urteilchen-Strahler bestrahlen.

UT-504 Grasmilben

Was tun gegen Grasmilben

Grasmilben (auch bekannt als Herbstmilben oder Erntemilben, wissenschaftlich: *Neotrombicula autumnalis*) sind winzige Parasiten, deren Larven bei Menschen und Tieren juckende Hautreaktionen verursachen können. Hier sind einige Tipps, was du gegen sie tun kannst – sowohl zur Vorbeugung als auch zur Bekämpfung:

Vorbeugung gegen Grasmilben-Stiche

Kleidung

Transmitter auf Bild legen oder bei sich tragen

In gefährdeten Gebieten (z. B. hohes Gras, Waldränder, Gärten) lange Kleidung tragen.

Socken über die Hosen ziehen – besonders bei Kindern sinnvoll.

Duschen nach dem Aufenthalt draußen:

Sofort nach Gartenarbeit oder Picknick duschen und Kleidung wechseln.

Die Milben wandern meist eine Weile auf der Haut herum, bevor sie stechen.

Maßnahmen im Garten

Rasen regelmäßig mähen:

Grasmilben lieben ungemähtes, feuchtes Gras.

Rasen vertikutieren und kalken:

Das zerstört die Milben-Lebensräume und verändert den pH-Wert.

Was tun bei einem Grasmilben-Stich?

Transmitter an die Stickstelle halten

Nicht kratzen! (auch wenn's schwerfällt)

Kühlen: Kühlpacks, kaltes Wasser oder eine kalte Dusche helfen.

Hausmittel

Essigumschläge, Teebaumöl oder eine Zinksalbe können lindern.

UT-602 Rhodiola Rosea

Rhodiola Rosea, auch als Rosenwurz bekannt, ist eine Heilpflanze, die traditionell in der Naturmedizin (v. a. in Russland, Skandinavien und China) verwendet wird. Sie gilt als Adaptogen, also als eine Substanz, die dem Körper helfen soll, besser mit physischen, emotionalen und Umwelt-Stressoren umzugehen.

Wirkung von Rhodiola Rosea:

Stressabbau & mentale Leistungsfähigkeit

Wirkung: Rhodiola kann helfen, die Ausschüttung von Stresshormonen wie Cortisol zu regulieren.

Nutzen: Weniger mentale Erschöpfung, bessere Konzentration, klareres Denken in Stresssituationen.

Studien: Einige klinische Studien belegen eine Verbesserung von Aufmerksamkeit, Konzentration und geistiger Leistungsfähigkeit, besonders unter Stress.

Stimmungsaufhellend

Wirkung: Beeinflusst Neurotransmitter wie Serotonin, Dopamin und Noradrenalin.

Nutzen: Kann bei leichten depressiven Verstimmungen helfen, die Stimmung zu stabilisieren.

Anwendung: Wird teils als Alternative oder Ergänzung zu Antidepressiva eingesetzt.

Erhöhung der körperlichen Ausdauer

Wirkung: Verbessert die Energieproduktion in den Zellen (Mitochondrienaktivität).

Nutzen: Wird im Sportbereich genutzt zur Erhöhung der körperlichen Belastbarkeit und schnelleren Regeneration.

Immunstärkend

Wirkung: Unterstützt das Immunsystem, indem es die Stressantwort reguliert.

Nutzen: Kann dabei helfen, die Abwehrkräfte in stressreichen Phasen aufrechtzuerhalten.

Anwendung & Dosierung

Am besten morgens oder vormittags (kann aktivierend wirken).

Nebenwirkungen

Meist gut verträglich, aber möglich sind:

Schlaflosigkeit bei zu später Anwendung)

Nicht empfohlen bei:

Bipolarer Störung (kann manische Phasen triggern)

Schwangerschaft & Stillzeit (nicht ausreichend erforscht)

UT-695 Perfektionszwang entkoppeln - Wabi Sabi

UT-Transmitter Perfektionismus

Perfektionismus ist der Wunsch, alles möglichst fehlerfrei und ideal zu machen. Ein gesundes Streben nach Qualität kann motivieren und zu guten Ergebnissen führen. Wird Perfektion jedoch zum Zwang, entsteht oft das Gefühl, nie gut genug zu sein. Fehler werden als Niederlagen empfunden, Entscheidungen hinausgezögert und Chancen aus Angst vor Unvollkommenheit nicht genutzt.

Wirkliches Wachstum entsteht jedoch nicht durch Perfektion, sondern durch Erfahrung. Wer den Mut hat, auch Unvollkommenes zuzulassen, entwickelt sich oft schneller weiter und erreicht langfristig mehr als derjenige, der auf den perfekten Zeitpunkt wartet.

Psychologische Gründe für Perfektionismus

Perfektionismus entsteht meist nicht von heute auf morgen, sondern entwickelt sich durch Erfahrungen und erlernte Denkweisen. Häufige Ursachen sind:

- Angst vor Fehlern: Fehler werden als persönliches Versagen erlebt und sollen um jeden Preis vermieden werden.
- Suche nach Anerkennung: Manche Menschen haben gelernt, dass sie nur dann Wertschätzung erhalten, wenn sie außergewöhnlich gute Leistungen erbringen.
- Hohe Erwartungen in der Kindheit: Eltern, Schule oder das Umfeld können den Eindruck vermitteln, dass nur perfekte Leistungen akzeptiert werden.
- Geringes Selbstwertgefühl: Der eigene Wert wird stark an Leistung und Erfolg geknüpft. Perfektion soll Unsicherheit und Selbstzweifel ausgleichen.
- Kontrollbedürfnis: Perfektion vermittelt das Gefühl von Sicherheit und Kontrolle in einer unvorhersehbaren Welt.
- Vergleich mit anderen: Durch soziale Medien und gesellschaftliche Ideale entsteht oft der Eindruck, immer besser sein zu müssen als andere.
- Schwarz-Weiß-Denken: Alles wird als entweder perfekt oder schlecht bewertet. Zwischentöne und kleine Erfolge werden kaum wahrgenommen.

Aus psychologischer Sicht ist Perfektionismus häufig ein Schutzmechanismus. Er soll vor Kritik, Ablehnung oder dem Gefühl des Versagens bewahren. Paradoxerweise führt er jedoch oft zu Stress, Überforderung, Selbstzweifeln und Aufschieberitis. Ein gesunder Umgang besteht darin, hohe Ansprüche mit Selbstmitgefühl zu verbinden und zu akzeptieren, dass Fehler ein natürlicher Teil von Entwicklung und Lernen sind.

Anwendungsdauer und Art:

Es empfiehlt sich, mit den Transmitter über eine längere Zeit zu arbeiten. Am Anfang reicht es, den Transmitter täglich für 10 Min in der Hand zu halten und dabei die aufsteigenden Gedanken zu beobachten. Habe Sie die Hauptfelder ausfindig gemacht, so nehmen Sie sich eines nach dem anderen vor, den Perfektionismus in diesen Bereich aufzugeben. Dazu halten Sie wieder den Transmitter in der

Hand, dann legen Sie ihn auf ein Bild oder eine Unterschrift von sich.

Sie können auch ein Foto mit dem Urteilchenstrahler bestrahlen oder informiertes Wasser trinken.

Meine persönliche Hilfe bei Perfektionismusanfällen:

Wabi-Sabi – Die Kunst, das Unvollkommene anzunehmen

Eine wohltuende Antwort auf den Perfektionismus bietet die japanische Lebensphilosophie Wabi-Sabi. Sie erinnert uns daran, dass wahre Schönheit nicht in der Makellosigkeit liegt, sondern in der Echtheit, Vergänglichkeit und Einzigartigkeit des Lebens.

Wabi-Sabi lehrt, dass alles einem natürlichen Wandel unterliegt. Nichts ist vollkommen, nichts bleibt für immer, und gerade darin liegt der besondere Wert jedes Augenblicks. Eine alte Holzbank mit Gebrauchsspuren, eine handgefertigte Keramikschale mit kleinen Unebenheiten oder ein vom Leben gezeichnetes Gesicht erzählen Geschichten, die Perfektion niemals erzählen könnte.

Übertragen auf den Menschen bedeutet Wabi-Sabi, die eigenen Fehler, Schwächen und Unvollkommenheiten nicht als Makel zu betrachten, sondern als Ausdruck der eigenen Lebensgeschichte. Wer sich von dem Zwang befreit, perfekt sein zu müssen, gewinnt Gelassenheit, Kreativität und innere Freiheit. Es entsteht Raum für Entwicklung statt Selbstkritik, für Echtheit statt Fassade und für Freude statt ständigem Leistungsdruck.

Wabi-Sabi lädt dazu ein, das Leben nicht nach einem unerreichbaren Ideal zu bewerten, sondern mit Dankbarkeit anzunehmen, wie es sich gerade zeigt. Denn Vollkommenheit macht vielleicht Eindruck – Unvollkommenheit macht uns menschlich.

UT-700 Moldavit

Der Transmitter enthält die Schwingung von Moldavit.

Moldavit ist ein seltenes natürliches Glas (ein sogenannter Tektit), das vor etwa 15 Millionen Jahren durch den Einschlag eines Meteoriten im Gebiet des heutigen Süddeutschlands und Tschechiens entstand. Wissenschaftlich ist er ein faszinierendes geologisches Material extraterrestrischen Ursprungs.

Im Bereich der Steinheilkunde werden Moldavit zahlreiche Wirkungen zugeschrieben. Dazu gehören:

- Förderung persönlicher Entwicklung und innerer Transformation
- Lösen alter Verhaltensmuster und emotionaler Blockaden
- Unterstützung bei Veränderungsprozessen und Neuanfängen
- Verstärkung von Intuition, Meditation und spirituellem Bewusstsein
- Förderung von Herzöffnung, Mitgefühl und Selbstvertrauen
- Gefühl von mehr Klarheit und Inspiration

Viele Anwender berichten außerdem von einem sogenannten „Moldavit-Effekt“. Dazu zählen Empfindungen wie Wärme, Kribbeln, intensivere Träume oder das Gefühl, dass sich im Leben plötzlich vieles verändert.

Wenn Sie mit dem Moldavit-Transmitter arbeiten möchten

Viele Menschen verwenden ihn:

- während der Meditation,
- als Anhänger am Körper mit dem Köcher,
- oder legen ihn bewusst für kurze Zeit in die Hand.

Da ihm eine intensive Wirkung zugeschrieben wird, empfehlen Anhänger der Steinheilkunde häufig, zunächst nur kurze Zeit mit dem Stein zu arbeiten und die eigene Reaktion zu beobachten.

UT-710 Verlorener Zwilling

Aus esoterischer Sicht wird davon ausgegangen, dass zwischen Zwillingen bereits sehr früh eine besonders tiefe seelische Verbindung besteht. Wenn einer der beiden Zwillinge während der Schwangerschaft oder kurz nach der Empfängnis stirbt, kann diese Verbindung nach spiritueller Vorstellung dennoch fortbestehen.

Der überlebende Zwilling trägt dann möglicherweise ein unbewusstes Gefühl in sich, dass jemand fehlt. Dieses Empfinden muss nicht klar benennbar sein. Es kann sich als innere Leere, unerklärliche Sehnsucht, Einsamkeit oder als Gefühl zeigen, nie ganz vollständig zu sein.

Manche Menschen berichten von dem Eindruck, ihr Leben lang nach etwas oder jemandem zu suchen, ohne genau zu wissen,

wonach. Auch besonders intensive Beziehungen, starke Verlust-ängste oder die Schwierigkeit, einen geliebten Menschen loszulassen, werden in der esoterischen Betrachtung manchmal mit dem verlorenen Zwilling in Verbindung gebracht.

Spirituell gesehen bedeutet der Tod des Zwillings jedoch nicht zwangsläufig das Ende der Verbindung. Die Seele des verlorenen Zwillings wird häufig als weiterhin nah empfunden – manchmal als stiller Begleiter, manchmal als schützende Kraft und manchmal einfach als tiefe, nicht sichtbare Verbundenheit.

Eine wichtige Aufgabe des überlebenden Zwillings kann darin bestehen, diese Verbindung anzuerkennen, ohne das eigene Leben im Gefühl des Verlustes zu führen. Der verlorene Zwilling darf seinen Platz bekommen, während der Überlebende gleichzeitig erkennen darf: Ich bin vollständig. Ich darf mein eigenes Leben leben.

So kann aus dem unbewussten Gefühl des Fehlens allmählich eine friedliche Verbindung entstehen. Nicht das Festhalten steht dann im Mittelpunkt, sondern die Vorstellung, dass Liebe und Verbundenheit auch dann bestehen können, wenn zwei Seelen unterschiedliche Wege gehen.

SET-135 Nebennieren

Audio Mitschnitt

Lieber Tassilo,

du hattest angeregt, dass ich einmal alle Transmitter von Anfang an beschreibe, da du in deiner osteopathischen Arbeit immer wieder auf bestimmte Themen stößt. Deshalb möchte ich dich fragen, in welcher Reihenfolge du sie anwenden würdest und welche Verbindung du jeweils zu ihnen siehst. Ich freue mich sehr, dass wir auf diesem Weg zusammengefunden haben. Mit deiner Hilfe wird das Ganze vielleicht noch eine zusätzliche Dimension erhalten.

Meine grundsätzliche Erfahrung ist: Ob jung oder alt, Mann oder Frau – der erste Schritt ist fast immer das Thema „**Adrenalin-Fatigue**“ (UT-514). Gemeint ist damit eine tief sitzende Erschöpfung, die daraus resultiert, dass der „Hahn“ des Adrenalins wie eingerostet scheint und nicht mehr stoppt. Es fließt permanent und führt so zu einem ständigen Müdigkeitszustand.

Ziel ist es, diesen Kreislauf zu durchbrechen. Der Körper soll wieder zur Ruhe kommen, insbesondere in der Nacht, sodass tiefer Schlaf möglich wird. Auch die Nebennieren sollen sich regenerieren, um ihre hormonelle und neuronale Funktion zum richtigen Zeitpunkt wieder vollständig auszuüben. Dafür braucht es im zweiten Schritt die **Nebennierenaktivierung** (UT-516), angelehnt an das Bild eines Defibrillators, der dem Herz einen neuen Takt gibt. Auch das Adrenalin soll wieder steuerbar sein – nicht ständig geöffnet, sondern nach Bedarf ein- und ausgeschaltet.

Danach stellt sich die Frage: Wo wollen wir hin? Wir suchen nach Zellen, die sich aufgrund des ständigen Adrenalinflusses abgekapselt haben. In ihnen sind Informationen gespeichert, doch sie haben sich vom Gesamtsystem getrennt. Hier braucht es eine feinstoffliche Reinigung.

Das bringt uns zum dritten Transmitter: **Sarsaparilla** (UT-515). Diese Substanz hilft uns auf sanfte Weise, Zellen zu öffnen und zu reinigen – besonders im Zusammenhang mit **Lipödem** (UT-75), dem vierten Schritt. Wir hatten bereits einmal gemeinsam erarbeitet, dass sich bei Lipödem die Zellen verschließen, isolieren, unzugänglich werden. Das führt langfristig zu einem Verlust an Anbindung.

Ich stelle mir das wie Styroporkügelchen vor, die sich in einem Beutel sammeln und dadurch immobil werden, weil sie keine Verbindung zueinander haben. Wenn es uns gelingt, mit Hilfe von Sarsaparilla eine feinstoffliche Brücke zu diesen isolierten Zellen zu bauen, können wir im fünften Schritt zur **Befreiung** (UT-518) übergehen – sowohl innerhalb der Zelle (intrazellulär) als auch zwischen den Zellen (interzellulär).

Wir wollen Öffnungen schaffen – innerhalb der Zellen und zwischen ihnen – damit sie wieder miteinander kommunizieren. Diese Öffnung führt zur sechsten Stufe: der **Zellreinigung** (UT-519). Ziel ist, die Last zu nehmen, die durch chronischen Stress und Adrenalin entstanden ist.

Ist dieser Prozess weit genug fortgeschritten, entsteht ein neues Strukturfeld. Damit kommen wir zum siebten Transmitter: der **Neuordnung** (UT-520). Für jede Neuordnung braucht es Sauerstoff. Doch Adrenalin wirkt dem entgegen – es ist der Gegenspieler. Also

bieten wir dem Körper gezielt Sauerstoff an. Das geschieht mit dem achten Transmitter, **Engelwurz** (Angelika) (UT-600), dem achten Element im Periodensystem.

Damit das neu Geschaffene gut eingebunden wird, setzen wir den neunten Transmitter ein: **Rosenwurz** (Rhodiola rosea) (UT-602). Und ganz zum Schluss – auf tiefster Ebene – den zehnten: den **Fliegenpilz** (Amanita muscaria) (UT-601), der wie eine Kappe über allem liegt.

Die zehn Transmitter also zusammengefasst:

- Adrenalin-Fatigue
- Nebennierenaktivierung
- Sarsaparilla (feinstoffliche Reinigung)
- Lipödem (Zellverbindung)
- Intra- und interzelluläre Befreiung
- Zellreinigung
- Zellneuordnung
- Sauerstoffversorgung (Engelwurz)
- Strukturstärkung (Rosenwurz)
- Tiefenverankerung (Fliegenpilz)

Ich hoffe, ich konnte dir mit dieser Übersicht weiterhelfen.

Zur Anwendung:

Ich bin gerade selbst in der Testphase mit dem sogenannten dem ORamat. Ich weiß aktuell nicht aus dem Kopf, wie ich die Abstände genau eingehalten habe, aber es gibt zehn Transmitter und 24 Plätze. Dazwischen habe ich bewusst Lücken gelassen.

Gerade die Schritte fünf bis sieben stehen thematisch sehr eng zusammen – Befreiung, Reinigung, Neuordnung – und sollten eventuell in einem Fluss durchlaufen werden. Ich lasse den ORamat jeweils ein oder zwei Stunden laufen, dann zwei Stunden Pause, dann wieder aktiv – insgesamt zwei- bis viermal täglich.

Wer keine ORamat zur Verfügung hat, kann sich etappenweise durch die Transmitter arbeiten – etwa wöchentlich. Ich empfehle: einen Transmitter etwa eine Stunde tragen, dann eine Stunde Pause.

Wichtig ist auch der Ort am Körper. Die Nebenniere ist der Taktgeber fürs Herz. Wenn wir diesen Bereich behandeln wollen, sollte der Transmitter in der Nähe der Niere getragen werden. Das ist bei

Frauen nicht ganz einfach, aber ein Pflaster auf die linke Brustseite im BH funktioniert gut. So kann man in Resonanz mit der Frequenz des Transmitters gehen – eine Stunde an, eine Stunde aus.

Ich selbst werde mit dem ersten Transmitter eine Woche arbeiten, am Wochenende pausieren, und dann zur nächsten Stufe übergehen. Einzige Ausnahme könnte der Abschnitt zwischen fünf und sieben sein – hier ist vielleicht ein dynamischer Ablauf ohne Wochenpause sinnvoll.

Insgesamt braucht es vier bis fünf Wochen, um sich wirklich auf diese Arbeit einzulassen und Erkenntnisse zu sammeln.

SET-142 Schlangemittel

Die zahlreichen Schlangengifte haben ein sehr großes Anwendungsspektrum und sind in der Regel schwer oder gar nicht verfügbar.

Wir haben die Information erhalten in der direkten und teilweise sehr spannenden Verbindung zu deren Devas.

- UT-550 - Boa constrictor (Abgottschlange)
- UT-551 - Bothrops alternatus (Halbmond-Lanzenotter)
- UT-552 - Bothrops atrox (gewöhnliche Lanzenotter)
- UT-553 - Bothrops lanceolatus (Martinique-Lanzenotter)
- UT-554 - Bothrops jararacussu (Jaracussu-Lanzenotter)
- UT-555 - Bungarus fasciatus (gebänderter Krait)
- UT-556 - Cenchris contortrix (Breitband-Kupferkopf)
- UT-557 - Cerastes cerastes (Wüsten-Hornviper)
- UT-558 - Clotho arietans (Puffotter)
- UT-559 - Crotalus cascavella (Schauerklapperschlange)
- UT-560 - Crotalus horridus (Wald-Klapperschlange)
- UT-561 - Dendroaspis polylepis (schwarze Mamba)
- UT-562 - Echis carinatus (Sandrasselotter)
- UT-563 - Elaps corallinus (Korallenotter)
- UT-564 - Hydrophis cyanocinctus (Streifenruderschlange)
- UT-565 - Lachesis muta (Buschmeister)
- UT-566 - Naja (Kobra)
- UT-567 - Oxyuranus scutellatus (östlicher Taipan)

UT-568 - Python regia (Königspython)
UT-569 - Toxicophis pugnax (Moccasinschlange)
UT-570 - Vipera aspis (Aspispiper)
UT-571 - Vipera berus (Kreuzotter)

SET-144 Homöopathische Potenzen

Potenztransmitter sind spezielle Überträger zur Herstellung homöopathischer Mittel in der angegebenen Potenz. Klassische Homöopathen legen großen Wert darauf, dass ein Mittel genau in der richtigen Potenz verabreicht wird. Denn wenn die Potenz nicht stimmt, wirkt das Mittel entweder nicht oder zu schwach.

Unsere Transmitter sind so entwickelt, dass sie den gesamten Schwingungsakkord einer Substanz abbilden – von der Ursubstanz bis hin zu höchsten Schwingungsebenen. Nimmt man beispielsweise den Ginkgo-Transmitter, so enthält er alle Ebenen bis zur sogenannten „Deva-Schwingung“. Wer sich damit bestrahlt, bekommt sämtliche Schichten gleichzeitig. Das kann für unser Biosystem manchmal zu viel sein. Deshalb ist es sinnvoll, punktgenau die richtige Potenz herauszufiltern.

Genau dafür haben wir die Potenztransmitter ausgearbeitet. Man kann sie sich wie Filter vorstellen, die nur den passenden Teil des Spektrums durchlassen. Damit ist eine gezielte Anwendung möglich, die den größten Effekt erzielt.

Wir haben dafür zwei Sets entwickelt: ein kleines Hausgebrauchs-Set mit fünf häufigsten Potenzen sowie ein großes Set mit 22 Teilen, das für Therapeuten geeignet ist. Beispiel: Will man Ginkgo in D12 anwenden, legt man den Ginkgo-Transmitter zusammen mit dem D12-Transmitter und informiert so in kurzer Zeit die Globuli. Innerhalb weniger Minuten hat man Ginkgo D12 zur Verfügung.

Das Schöne ist: Globuli lassen sich auch wieder löschen. Mit einer Löschampulle werden sie in wenigen Minuten neutralisiert und können erneut verwendet werden. So entfällt das Lagern großer Mengen, da man die benötigte Potenz jederzeit frisch herstellen kann.

Für Therapeuten ist das besonders wertvoll: Sie können austesten, welche Potenz ein Patient benötigt – sei es D12, C30 oder sogar

LM50. Mit den Transmittern wird diese Potenz präzise eingestellt, und die Globuli sind sofort einsatzbereit.

Neben der praktischen Anwendung möchten wir auch etwas zur Entstehung erzählen. Klassisch werden homöopathische Mittel hergestellt, indem Pflanzen zerstört, zerkleinert und verdünnt werden. Für uns war das nie stimmig. Als gläubige Menschen entstand bei uns der Gedanke: Es ist schöner, die Pflanzenwesen – die Devas – direkt um ihre Energie zu bitten, statt ihnen etwas wegzunehmen.

So entstand der erste Transmitter mit der Bella-Donna-Deva, die sich als barocke, freundliche Gestalt zeigte. Sie hat zugestimmt, ihre Energie in die Transmitter hineinzulegen. Ähnlich verhielt es sich später mit dem Turmalin-Deva, der zunächst sehr langsam sprach, bis er sich auf unsere Zeitachse einstellte. Auch er wollte gerne mithelfen. Alle Devas, mit denen es Kontakt gab, unterstützen den Menschen von Herzen.

So entstehen Transmitter nicht durch Zerstörung, sondern durch Kooperation und Segnung der Devas. Jeder neue Transmitter wird in einem solchen geistigen Gespräch geboren und bleibt mit dem jeweiligen Deva verbunden.

Abschließend: Mit den Potenztransmittern lassen sich homöopathische Mittel gezielt, schnell und flexibel herstellen. Für Privatpersonen bedeutet das weniger Vorrat und einfache Anwendung; für Therapeuten eröffnet es eine differenzierte, punktgenaue Behandlung.

Gesamtes Set:

UTP-10 Urteilchen Potenz-Transmitter Urtinktur D0

UTP-11 Urteilchen Potenz-Transmitter D3

UTP-12 Urteilchen Potenz-Transmitter D4

UTP-13 Urteilchen Potenz-Transmitter D6

UTP-14 Urteilchen Potenz-Transmitter D12

UTP-15 Urteilchen Potenz-Transmitter D30

UTP-16 Urteilchen Potenz-Transmitter D100

UTP-17 Urteilchen Potenz-Transmitter D1000

UTP-20 Urteilchen Potenz-Transmitter C6

UTP-21 Urteilchen Potenz-Transmitter C12

UTP-22 Urteilchen Potenz-Transmitter C30

UTP-23 Urteilchen Potenz-Transmitter C200
UTP-24 Urteilchen Potenz-Transmitter C1000
UTP-25 Urteilchen Potenz-Transmitter C10.000
UTP-26 Urteilchen Potenz-Transmitter C50.000
UTP-30 Urteilchen Potenz-Transmitter LM1
UTP-31 Urteilchen Potenz-Transmitter LM3
UTP-32 Urteilchen Potenz-Transmitter LM6
UTP-33 Urteilchen Potenz-Transmitter LM12
UTP-34 Urteilchen Potenz-Transmitter LM30
UTP-35 Urteilchen Potenz-Transmitter LM200
UTP-36 Urteilchen Potenz-Transmitter LM300
UTP-37 Urteilchen Potenz-Transmitter LM500
UTP-38 Urteilchen Potenz-Transmitter LM1000

SET-145 Entkoppelungs-Transmitter

Tragen Sie den Transmitter am Körper, täglich für 2 Stunden, oder legen Sie ihn auf ein Foto. Idealerweise verarbeiten Sie ihn mit dem Urteilchen-Strahler. Transmitter auf Wasser einstrahlen und dieses trinken oder mit Wasserzerstäuber vernebeln.

Allgemeiner Hinweis (gilt für alle Anwendungen)

Die Transmitter können Sie nur für sich selbst verwenden, oder mit der ausdrücklichen Zustimmung des Betroffenen. Würden Sie ihn heimlich einstrahlen, so wirkt er nicht – und würde er dann wirken, käme es zu einer karmischen Belastung von Ihnen.

Zu überlegen ist folgendes:

Wenn jemand in Ihrem Umfeld Probleme hat, ist auch in Ihnen die Thematik vorhanden, denn sonst hätte es keine Resonanz zwischen Ihnen gegeben. Vielleicht haben Sie in der letzten Inkarnation eine solche Sucht gelebt. Wenn Sie helfen wollen, bestrahlen Sie sich selbst mit dem Entkoppelungstransmitter. Wird Ihre Seele entkoppelt, braucht die andere Person das Problem nicht mehr zu spiegeln und wird frei. Oder, wenn die Resonanz aufgelöst ist, geht auch die Partnerschaft harmonisch auseinander (gilt nicht bei Kindern), weil die Aufgabe erledigt ist.

Das Set beinhaltet folgende Transmitter, die auch einzeln erhältlich sind:

- UT-681 Nikotinsucht entkoppeln UT-Transmitter
- UT-682 Alkoholsucht entkoppeln UT-Transmitter
- UT-683 Medikamenten-/ Drogensucht entkoppeln UT-Transmitter
- UT-684 Computerspiele, Soziale Netzwerke entkoppeln UT-Transmitter - Diesen Transmitter dürfen Sie für Kinder bis 7 Jahre, auch ohne Zustimmung, verwenden.
- UT-685 Glücksspiel / Kaufsucht entkoppeln UT-Transmitter
- UT-686 Sexsucht entkoppeln UT-Transmitter
- UT-687 Sucht nach Süßem entkoppeln UT-Transmitter

Transmitter Zubehör

UTA-01 - Köcher zum Umhängen



UTH - Herz-Anhänger und UTQ - Quader Anhänger zum Befüllen

Diese beiden Anhänger können Sie mit einer kleinen Menge informiertem Quarzsand, den Sie Ihrem Transmitter Röhrchen entnommen haben, befüllen.



UTH - Herz



UTQ - Quader

HK-15 Aufbewahrungsschatulle aus Holz für 48 Transmitter



NEU: Filzetui für Transmitter



UTA-12 Filzetui für 12 Transmitter



UTA-60 Filzetui für 60 Transmitter



Transmitter Sets

SET-76	ORAMAT Transmitter-Set 24 Stück T-301 bis T-324
SET-79	Bachblüten Transmitter-Set 38 Stück R-61 bis R-98 + 1 Rescue Transmitter
SET-99	Hormon-Transmitter-Set UT-37 bis UT-40
SET-106	Homöopathische Einweihung Transmitter-Set 21 Stück T-230 bis T-250
SET-108	Neutral Transmitter-Set 24 Stück
SET-109	Chakras Transmitter-Set 7 Stück UT-4 bis UT-10
SET-118	Zell-Transmitter-Set T-333 + T-334 + T-335
SET-120	Hawaii-Transmitter-Set T-336 + T-337 + T-338
SET-121	Hören, Sehen, Gedächtnis Transmitter-Set UT-79 + UT+80 + UT-90
SET-130	Vitalpilz-Transmitter-Set 12 Stück T-220 bis T-229 + T-251 + T-252
SET-135	Nebennieren Transmitter-Set 10 Stück UT-75/514/515/516/518/520/600/601/602
SET-136	Leberreinigung Transmitter-Set 5 Stück UT-900 - UT-903 +UT-908
SET-139	Klinikaufenthalt Transmitter-Set UT-65 + UT-94 + UT-95 + Köcher zum Umhängen
SET-142	Schlangemittel Alle 22 Stück Transmitter-Set
SET-143	SET Urteilchen Potenz-Transmitter die wichtigsten 5
SET-144	SET Urteilchen Potenz-Transmitter Alle 24 Stück
SET-145	SET Urteilchen Entkopplungs-Transmitter 5 Stück - UT-681 bis UT-687
TH-SET	Kosmische Kügelchen Transmitter-Set inkl. Buch 16 Stück TH-1 bis TH-16
TH-SET1	Pflanzen-Transmitter-Set 12 Stück inkl. Buch TH-20 bis TH-31
TSS-Set1	Schüsslersalze Transmitter-Set 12 Stück TSS-1 bis TSS-12
TSS-Set2	Schüsslersalze Transmitter-Set 12 Stück TSS-13 bis TSS-24
TSS-Set3	Schüsslersalze Transmitter-Set 24 Stück TSS-1 bis TSS-24
UT-8.6	Heilfarben Transmitter-Set 6 Stück UT-81 bis UT-86
UT-8.9	Heilfarben Transmitter-Set 9 Stück UT-81bis UT-89
UT-62	Freude auf körperlicher und auf seelischer Ebene Transmitter-Set 2 Stück
UT-99	Ur-Matrix Transmitter-Set mit Transmitter, Kugel, Salz und Anleitung
UT-177	Drüsen-Transmitter-Set 7 Stück UT-170 bis UT-176
UT-272	5 biologische Naturgesetze Transmitter-Set 6 Stück
UT-309	Kosha Transmitter-Set 5 Stück UT-304 bis UT-308
UT-366	Darmbakterien Transmitter-Set 5 Stück UT-361 bis UT-365
UT-401	Verjüngungsset UT-Transmitter 3 Stück UT-398 + UT-399 + UT-400
UT-402	Solfeggio Frequenz Transmitter-Set 6 Stück UT-389 bis UT-394
UT-437	5 Elemente Transmitter-Set Feuer, Holz, Wasser, Metall und Erde UT-432 bis UT-436

Transmitterverzeichnis - Alle Urteilchen-Transmitter

Art.Nr.	Name
FT-01	Feld der Dankbarkeit – UT-Feld-Transmitter
FT-02	Feld der Heilung – UT-Feld-Transmitter
FT-03	Feld der Liebe – UT-Feld-Transmitter
FT-04	Feld der Segnung – UT-Feld-Transmitter
FT-05	Feld der Erlösung – UT-Feld-Transmitter
FT-06	Feld der Gnade – UT-Feld-Transmitter
FT-07	Feld der Vergebung – UT-Feld-Transmitter
FT-08	Gottesfeld – UT-Feld-Transmitter
65HzPT	65 Hertz Power-Transmitter
PT-1	Konzentration Power-Transmitter
PT-2	Wohlgefühl Power-Transmitter
R-2.	Mond Astro-Transmitter
R-3.	Merkur Astro-Transmitter
R-4.	Venus Astro-Transmitter
R-5.	Mars Astro-Transmitter
R-61	Agrimony Bachblüten-Transmitter
R-62	Aspen Bachblüten-Transmitter
R-63	Beech Bachblüten-Transmitter
R-64	Centauri Bachblüten-Transmitter
R-65	Cerato Bachblüten-Transmitter
R-66	CherryPlum Bachblüten-Transmitter
R-67	ChestnutBud Bachblüten-Transmitter
R-68	Chicory Bachblüten-Transmitter
R-69	Clematis Bachblüten-Transmitter

R-70	CrabApple Bachblüten-Transmitter
R-71	Elm Bachblüten-Transmitter
R-72	Gentian Bachblüten-Transmitter
R-73	Gorse Bachblüten-Transmitter
R-74	Haether Bachblüten-Transmitter
R-75	Holly Bachblüten-Transmitter
R-76	Honeysuckle Bachblüten-Transmitter
R-77	Hornbeam Bachblüten-Transmitter
R-78	Impatiens Bachblüten-Transmitter
R-79	Larch Bachblüten-Transmitter
R-80	Mimulus Bachblüten-Transmitter
R-81	Mustard Bachblüten-Transmitter
R-82	Oak Bachblüten-Transmitter
R-83	Olive Bachblüten-Transmitter
R-84	Pine Bachblüten-Transmitter
R-85	RedChestnut Bachblüten-Transmitter
R-86	RockRose Bachblüten-Transmitter
R-87	RockWater Bachblüten-Transmitter
R-88	Scleranthus Bachblüten-Transmitter
R-89	StarofBethlehem Bachblüten-Transmitter
R-90	SweetChestnut Bachblüten-Transmitter
R-91	Vervain Bachblüten-Transmitter
R-92	Vine Bachblüten-Transmitter
R-93	Walnut Bachblüten-Transmitter
R-94	WaterViolet Bachblüten-Transmitter

R-95	WhiteChestnut Bachblüten-Transmitter
R-96	WildOat Bachblüten-Transmitter
R-97	WildRose Bachblüten-Transmitter
R-98	Willow Bachblüten-Transmitter
S-8	Persönlicher Spezialtransmitter
T-1.	Mensch - Standard
T-2.	Tiefer innerer Frieden
T-3.	Wasseraufbereitung
T-4.	Höheres Selbst
T-6.	Lösch Ampulle
T-7.	Sonnenblumenöl für die Zähne
T-8.	Gesunde, junge und vitale Haut
T-9.	Frische
T-10	Abnehmen
T-11	Zunehmen
T-12	Suchtauflösung
T-13	Gesunde Zahnwurzeln
T-14	Entwicklung medialer Fähigkeiten
T-15	Harmonischer Verlauf von Heilreaktionen
T-16	Aluminium-Ausleitung
T-17	Aufhebung Elektrosmog
T-18	Sehfähigkeit verbessern
T-19	Ausleitung Amalgam
T-20	Ausleitung Palladium
T-21	Ausleitung und Aufhebung Formaldehyd
T-22	Ausleitung nach Chemotherapie
T-24	Erhöhung der Knochenmineralisierung
T-31	Propolis
T-32	Transmitter- Sonne
T-33	Traubensaft-Stein
T-34	Teebaum
T-35	Dental-Material

T-36	Migräne
T-37	Kontaktlinsen
T-38	Rechts-Drehung mit drei Kristallen
T-39	Sicherungs- und Lösetransmitter
T-40	Hunde (Standard)
T-41	Katzen (Standard)
T-50	Selbstsabotage-Programme erkennen und löschen
T-66	Melatonin
T-67	weiß-goldenes Licht
T-69	Befähigung
T-70	Basis-Infekt
T-71	Basis-Allergie-Atemwege
T-72	Basis-Allergie-Nosoden
T-73	Gesunde Darmflora
T-75	Sun-Protector
T-76	Verletzungen/Wunden
T-77	Verbrennungen
T-78	Haarwuchs bei Männer
T-79	Haarwuchs bei Frauen
T-80	Unerwünschter Haarwuchs bei Frauen
T-81	Gesunde Nägel
T-82	Zähne bei Kleinkindern
T-83	Synthetische Süßstoffe
T-84	Schutz vor Zigarettenrauch
T-85	Pathogene Strahlungen
T-86	Entgiften Lebensmittel
T-87	Entgiften Textilien
T-88	Entgiften Wohnraum
T-89	Optimale Energieausnutzung
T-90	Quell-Wasser
T-91	Haut- und Haarpflege
T-92	Zahnpflege
T-93	Prüfungen
T-94	Leber-Galle-Stauung

T-95	Licht und Heilung
T-96	Stärkung Immunsystem
T-97	Hoffnung und Zuversicht
T-100	Rautensalbe
T-101	Mariendistel
T-102	Seilerhanf
T-103	Neid
T-104	Schutz vor unerwünschten Sonnenbad Auswirkungen
T-105	Lebenselixier interaktiv
T-121	Diptam
T-122	Sternwinde
T-130	Care-Transmitter
T-134	Germanium
T-150	Gold-Topas
T-163	Deutliches Verlangen nach optimalem Wasserbedarf
T-164	Löschung und Vorbeugung BSE
T-165	Harmonische Aktivierung und Stabilisierung aller Chakren
T-166	Bakterien
T-167	Viren
T-168	Maul- und Klauenseuche MKS
T-169	Schmerzlinderung
T-170	Pilz Aspergillusniger
T-171	Pilz Candidaparapsilosis
T-172	Pilz Penicillium
T-173	Milzbrand
T-174	Energiekörperanpassung
T-175	Wunscherfüllung
T-176	Lichthülle
T-177	Milch
T-178	Unerwünschte Fremdhormone
T-179	Ich bin wertvoll und geliebt
T-190	Toleranz Transmitter interaktiv
T-191	Urvertrauen Transmitter interaktiv

T-192	Verzeihen Transmitter interaktiv
T-193	Demut Transmitter interaktiv
T-194	Lebensfreude Transmitter interaktiv
T-195	Optimaler Transmitter interaktiv
T-196	Entschlusskraft Schlaf Transmitter interaktiv
T-197	Aloe Vera Transmitter interaktiv
T-198	Angstfrei Transmitter interaktiv
T-199	Zink Transmitter interaktiv
T-200	Zappelphillipp
T-201	Lernstoff
T-202	Schlafmütze
T-203	Stein des Lebens
T-220	Shiitake Vitalpilz-Transmitter
T-221	Reishi Vitalpilz-Transmitter
T-222	Cordyceps Vitalpilz-Transmitter
T-223	Heridium Vitalpilz-Transmitter
T-224	Maitake Vitalpilz-Transmitter
T-225	Agaricus Blazei Murrill Vitalpilz-Transmitter
T-226	Auricularia Vitalpilz-Transmitter
T-227	Coprinus Vitalpilz-Transmitter
T-228	Coriolus Vitalpilz-Transmitter
T-229	Polyporus Vitalpilz-Transmitter
T-230	Coccus Cacti C-200
T-231	Coccus Cacti C-1.000
T-232	Coccus Cacti C-10.000
T-233	Acidum nitricum C-200
T-234	Acidum nitricum C-1.000
T-235	Acidum nitricum C-10.000
T-236	Aurum metallicum C-200
T-237	Aurum metallicum C-1.000
T-238	Aurum metallicum C-10.000
T-239	Helleborus niger C-200
T-240	Helleborus niger C-1.000

T-241	Helleborus niger C-10.000
T-242	Sus scrofa Caninus C-200
T-243	Sus scrofa Caninus C-1.000
T-244	Sus scrofa Caninus C-10.000
T-245	Phoenicopteridae roseus penna C-200
T-246	Phoenicopteridae roseus penna C-1.000
T-247	Phoenicopteridae roseus penna C-10.000
T-248	Boa constrictor cortex C-200
T-249	Boa constrictor cortex C-1.000
T-250	Boa constrictor cortex C-10.000
T-251	Pleurotus ostreatus Vitalpilz-Transmitter
T-252	Agaricus bisporus Vitalpilz-Transmitter
T-301	Wurzelchakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-302	Sexualchakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-303	Solarplexuschakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-304	Herzchakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-305	Halschakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-306	Stirnchakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-307	Scheitelchakra reinigen, ausleiten und aktivieren
T-308	Alle Meridiane im Fluss
T-309	Nieren reinigen, ausleiten und energetisieren
T-310	Leber reinigen, ausleiten und energetisieren
T-311	Milz reinigen, ausleiten und energetisieren
T-312	Lymphre reinigen, ausleiten und energetisieren

T-313	Blut reinigen, ausleiten und energetisieren
T-314	Geistige Führung auch in der Krankheit
T-315	Alle benötigten Medikamente und Energien auf allen Ebenen
T-316	Auflösung aller Schmerzen, dafür Intuition und Erkenntnis
T-317	Ursachen der Krankheit erkennen, transformieren und auflösen
T-318	Krankheit und Sucht loslassen auf allen Ebenen
T-319	Einheitsempfindung ich bin heil
T-320	Göttliche Vollkommenheit - Ur-matrix wieder perfekt
T-321	Geist, Seele und Körper harmonisieren, sind Einheit
T-322	Lebensfreude und Lebensmut - Psalm 91
T-323	Beweglichkeit auf allen Ebenen, alles ist im Fluss
T-324	Danke an Gott, Christus und alle Helfer für die Erfahrung
T-325	Eigenermächtigung
T-333	Regeneration auf neuronaler Ebene und neuronales Wachstum
T-334	Zellmembran Royal
T-335	DNA-Kalibration
T-336	Ho'oponopono Hawaii-Transmitter
T-337	Mana-Flow Hawaii-Transmitter
T-338	Tiki Waena (innerer Garten) Hawaii-Transmitter
TH-1	Sonnenkugeln
TH-2	Mondschein
TH-3	Blaumond
TH-4	Sonnenfinsternis
TH-5	Blutmond
TH-6	Venustransit

TH-7	Erntemon
TH-8	Orion-Transmitter
TH-9	Asteroiden
TH-10	Kometen
TH-11	Sternschnuppen
TH-12	Ereignis 11.11.2011
TH-13	Ereignis 12.12.2012
TH-14	Ereignis 21.12.2012
TH-15	Ereignis 14.2.2014 Valentinstag
TH-16	Supernova
TH-20	Waldmeister
TH-21	Goldregen
TH-22	Akelei rosa
TH-23	Fingerhut
TH-24	Zitronenbaum
TH-25	Giersch
TH-26	Beinwell
TH-27	Frauenmantel
TH-28	Yuccablüte
TH-29	Roter Hibiskus
TH-30	Rote Rose (scharlachrot)
TH-31	Callablüte
TH-SET	Kosmische Kugelchen Transmitter-Set inkl. Buch 16 Stück TH-1 bis TH-16
TH-SET1	Pflanzen-Transmitter-Set 12 Stück inkl. Buch TH-20 bis TH-31
TSS-1	Calcium fluoratum
TSS-2	Calcium phosphoricum
TSS-3	Ferrum phosphoricum
TSS-4	Kalium chloratum
TSS-5	Kalium phosphoricum
TSS-6	Kalium sulfuricum
TSS-7	Magnesium phosphoricum
TSS-8	Natrium chloratum
TSS-9	Natrium phosphoricum

TSS-10	Natrium sulfuricum
TSS-11	Silicea (Kieselsäure)
TSS-12	Calcium sulfuricum
TSS-13	Kalium arsenicosum
TSS-14	Kalium bromatum
TSS-15	Kalium jodatum
TSS-16	Lithium chloratum
TSS-17	Manganum sulfuricum
TSS-18	Calcium sulfuratum
TSS-19	Cuprum arsenicosum
TSS-20	Kalium aluminium sulfuricum
TSS-21	Zincum chloratum
TSS-22	Calcium carbonicum
TSS-23	Natrium bicarbonicum
TSS-24	Arsenum jodatum
TSS-Set1	Schlüssersalze Transmitter-Set 12 Stück TSS-1 bis TSS-12
TSS-Set2	Schlüssersalze Transmitter-Set 12 Stück TSS-13 bis TSS-24
TSS-Set3	Schlüssersalze Transmitter-Set 24 Stück TSS-1 bis TSS-24
UR-250-T	neutral
UT-1	Gedächtnisoptimierung
UT-2	Zeckenschutz vorher/nachher UT Transmitter
UT-3	Sonnenallergie vorher/nachher
UT-4	Wurzelchakra (Angstauflösung)
UT-5	Sexualchakra
UT-6	Solarplexus Chakra
UT-7	Herzchakra
UT-8	Halschakra
UT-8.6	Heilfarben Transmitter-Set 6 Stück UT-81 bis UT-86
UT-8.9	Heilfarben Transmitter-Set 9 Stück UT-81bis UT-89
UT-9	Stirnchakra
UT-10	Scheitelchakra

UT-11	Bachblüten Rescue
UT-12	Vogelgrippe
UT-13	Regulierung Hormonhaushalt
UT-14	Entgiften Lebensmittel
UT-15	Schutz vor Umwelt und Sonne
UT-16	Insektenstiche
UT-17	Konzentration UT Transmitter
UT-18	Mykosen
UT-19	DLPA
UT-20	Biofilm auflösen
UT-21	Kieferkrämpfen und Zähneknirschen
UT-22	Yamswurzel
UT-23	Brokkolisprossen
UT-24	Sauerstoff
UT-25	Schutz vor Radioaktivität
UT-26	Emotionale Stabilität
UT-27	Respekt und Achtung vor sich selbst
UT-28	EHEC
UT-29	Gerne zur Schule und Steinkugel
UT-30	Ich bin in Liebe
UT-31	Fülle und Wohlstand
UT-32	Energie
UT-33	Chara intermedia
UT-34	Balance aller drei Körper
UT-35	Optimaler Jodhaushalt
UT-36	Kinderwunsch
UT-37	Testosteron optimal
UT-38	Östrogen optimal
UT-39	Dopamin optimal
UT-40	Serotonin optimal
UT-41	Ich spreche aus
UT-42	Tinnitus
UT-43	Vitamin B 17
UT-44	Gold

UT-45	Silber
UT-46	Platin
UT-47	FUKU
UT-48	Alles wird gut
UT-49	Herz - drei Ebenen
UT-50	Cuprum C3
UT-51	Burnout
UT-52	Glyphosat UT Transmitter
UT-53	Chemtrails UT Transmitter
UT-54	Bisphenol A UT Transmitter
UT-55	Faszien
UT-56	Fettstoffwechsel
UT-57	Karma-Auflösung UT Transmitter
UT-58	Optimierung Hundefutter UT Transmitter
UT-59	Optimierung Katzenfutter UT Transmitter
UT-60	Überseelen UT Transmitter
UT-61	Verklärung - UT Transmitter
UT-62	Freude auf körperlicher und auf seelischer Ebene Transmitter-Set 2 Stück
UT-63	Fasten
UT-64	Entstörung Lebensmittelverpackung
UT-65	Gadolinium
UT-66	PMS
UT-68	Epstein Barr Virus
UT-71	Abnehmhilfe
UT-72	Thymus
UT-73	Herpes zoster
UT-74	Acrylamid bei gebratenem
UT-75	Lipödem
UT-76	Christuserlebnis
UT-77	Feinstaub und Stickoxide
UT-78	Schilddrüse optimal
UT-79	Optimales Sehen

UT-80	Optimales Gedächtnis
UT-81	Heilfarbe ROT - Farbtransmitter
UT-82	Heilfarbe BLAU - Farbtransmitter
UT-83	Heilfarbe GELB - Farbtransmitter
UT-84	Heilfarbe VIOLETT - Farbtransmitter
UT-85	Heilfarbe GRÜN - Farbtransmitter
UT-86	Heilfarbe ORANGE - Farbtransmitter
UT-87	Heilfarbe GOLD - Farbtransmitter
UT-88	Heilfarbe SILBER - Farbtransmitter
UT-89	Heilfarbe MAGENTA - Farbtransmitter
UT-90	Optimales Hören
UT-91	Fuß- und Nagelpilz
UT-92	Optimale Schwangerschaft
UT-93	Optimale Prostata
UT-94	Ausleitung Narkose
UT-95	Ausleitung Röntgenstrahlung
UT-96	Der richtige Platz in meinem Leben
UT-97	Schnelle Regeneration vor und nach Intensiv- Sport, Krankheit oder Fastenzeiten
UT-98	Ich liebe und werde geliebt
UT-99	Ur-Matrix Transmitter-Set mit Transmitter, Kugel, Salz und Anleitung
UT-100	Optimale Bauchspeicheldrüse Regeneration und Harmonisierung
UT-101	Coronavirus
UT-102	Ausleitung Antibiotika und Darmflora Aufbau
UT-103	Thrombose / Blutverdünnung
UT-104	Aphthen vorbeugen/heilen
UT-105	Hallux valgus
UT-106	Finger Verknöcherung
UT-107	Mikro- u. Nanoplastik ausleiten

UT-108	Ausleitung Teflon
UT-109	MCS multiple Chemikalien Sensitivität
UT-110	Borrelien
UT-111	Wetterfähigkeit
UT-112	Impfung
UT-113	Optimierung Blutdruck
UT-114	Messi; loslassen auf allen Ebenen
UT-115	RLS Restless Legs
UT-116	Schlafapnoe
UT-117	Trockene/tränende Augen
UT-118	Schleimlöser Bronchien
UT-119	Krankes Erbgut löschen
UT-120	Parasiten bei Menschen
UT-121	Fibromyalgie
UT-122	Rheuma
UT-123	Gelenkentzündung
UT-124	Marientransmitter
UT-125	Krebs bei Frauen
UT-126	Borderline
UT-127	Estriol optimal
UT-128	Hausstauballergie
UT-129	Vagus Nerv
UT-130	Mikroglia
UT-131	Parasiten bei Hunden
UT-132	Nickel und Chrom
UT-133	Auflösung Trennungsschmerz
UT-134	molekularer Wasserstoff
UT-135	Auflösung Stenose
UT-136	frische Waldluft
UT-137	Diabetes im Alter
UT-138	Motivation
UT-139	Anpassung an erhöhte Erdenergie
UT-140	Blähungen nervöse Ursache
UT-141	Parasiten bei Katzen
UT-142	Parasiten bei Rinder

UT-148	Für die neue Zeit denken und fühlen
UT-149	MS Multiple Sklerose
UT-150	Cannabis sativa
UT-151	Cortison
UT-152	Raynaud-Syndrom
UT-153	Krebs bei Männern
UT-154	Biophotonenfeld generieren
UT-155	Parasiten bei Pferden
UT-156	SARS-CoV-2
UT-157	Krankenhauskeime
UT-158	Herz Hirn Kohärenz optimal
UT-159	Fersensporn
UT-160	Dornwarzen
UT-161	Trauma Auflösung
UT-162	HPV Papillomviren
UT-163	Coxsackie Viren
UT-164	Arthrose
UT-165	Blasenschwäche / Inkontinenz
UT-166	Lipom Auflösung
UT-167	Parkinson
UT-168	Wechseljahre Frau
UT-169	Wechseljahre Mann
UT-170	Hypophyse Aktivierung
UT-171	Zirbeldrüse Aktivierung
UT-172	Schilddrüse Aktivierung
UT-173	Thymusdrüse Aktivierung
UT-174	Bauchspeicheldrüse Aktivierung
UT-175	Neben-Nieren Aktivierung
UT-176	Geschlechts-Drüsen Aktivierung
UT-177	Drüsen-Transmitter-Set 7 Stück UT-170 bis UT-176
UT-178	Masken-Entstörung
UT-179	Teststäbchen-Entstörung
UT-180	Zöliakie - Glutenunverträglichkeit
UT-181	Trauerbewältigung

UT-182	Entzündung allgemein
UT-183	Histamin entstören, Histaminspiegel senken
UT-184	Loslassen alter Muster
UT-185	Willensstärke
UT-186	Verdauung optimal
UT-187	Graphenoxid ausleiten
UT-188	Entbindung optimal
UT-189	Schutz vor Shedding
UT-190	Lungen und Bronchien
UT-191	Asthma
UT-192	Zerebralsklerose
UT-193	Lichen sclerosus
UT-194	Gogelas und Schutz
UT-195	Depression auflösen
UT-196	Trigeminus Nerv
UT-197	Blutzucker regulieren
UT-198	Morgellons ausleiten
UT-199	Mineralien, alle benötigten
UT-200	Helicobacter Bakterien
UT-201	tuberculosis Mycobacterium
UT-202	Candida Albicans
UT-203	Allergie Bienen
UT-204	Allergie Wespen
UT-205	Lagerungsschwindel
UT-206	Ohr zu -Eustachi-Röhre
UT-207	Metall Titan
UT-208	Pflegekraft
UT-209	Spritzmittel (Mensch und Tier)
UT-210	Knorpel-Aufbau
UT-211	Lichtnahrung
UT-212	Hämochromatose
UT-213	Morbus Crohn
UT-214	Familienfrieden
UT-215	Haarausfall energetisch bedingt
UT-216	Zystenauflösung

UT-217	Hashimoto thyreoditis
UT-218	Bienenvolk
UT-219	Fructoseintoleranz
UT-220	innere Unruhe auflösen
UT-221	Pocken
UT-222	Affenpocken
UT-223	Parasiten Rosenholz-Pflanzen
UT-224	Gebärmuttermyom Auflösung
UT-225	Radionuklid Phosphor-26 Auf- lösung
UT-226	Leaky Gut Auflösung
UT-227	Amygdala harmonisieren
UT-228	Muskel/Sehnen/Bänder schnelle Regeneration
UT-229	Vitiligo - Repigmentierung
UT-230	Progesteron
UT-231	Kieferostitis NICO
UT-232	Blutegel
UT-233	Brillen Entstörung
UT-234	Netzwerk des Friedens
UT-235	Fatigue Syndrom
UT-236	Chorea Huntington
UT-237	Leishmaniose
UT-238	Zerstreuung
UT-239	Schwarzmagische Angriffe psy- chisch/magischer Art
UT-240	Schwarzmagische Angriffe techni- scher Art
UT-241	Geruchssinn aktivieren
UT-242	Geschmackssinn aktivieren
UT-243	Diabetes Typ 1
UT-244	Darmreinigung
UT-245	Vitamine alle ausgewogen
UT-246	Autoimmunerkrankungen
UT-247	Blutzirkulation optimal
UT-248	Polyarthrit

UT-249	Säure-/Basenhaushalt optimal
UT-250	Ausleitung Masernimpfung
UT-251	Alle Chakren reinigen
UT-252	Energiekörper reinigen
UT-253	Schumann Frequenz
UT-254	Harmonische Ausrichtung der Körperstatik
UT-255	Sinusitis
UT-256	Erkältung
UT-257	Grippe
UT-258	Bronchitis
UT-259	Lungenentzündung
UT-260	Colitis
UT-261	Stirn-/ Nasennebenhöhlenver- eiterung
UT-262	Ohrenentzündung Otitis
UT-263	löschen neg. Fremdenergien
UT-264	lösen von Egregoren und schützen vor Egregoren
UT-265	degenerative Veränderungen an Muskel/Sehnen/Bänder
UT-266	Bandscheibendegeneration
UT-267	Mastzellaktivierungsstörung
UT-268	Cushing-Syndrom
UT-269	Chemtrail Chips UT Transmitter
UT-270	Eisenmangel
UT-271	Langzeit Covid
UT-272	5 biologische Naturgesetze Trans- mitter-Set 6 Stück
UT-273	Pest Yersinia pestis
UT-274	Sexsucht auflösen
UT-275	Internetsucht auflösen
UT-276	Pferde Allergie auflösen
UT-277	Hunde Allergie auflösen
UT-278	Katzen Allergie auflösen
UT-280	Heilung für das innere Kind
UT-281	Schlaganfall

UT-282	HPU (Hämopyrrolaktamurie) KPU (Kryptopyrrolurie)
UT-283	Salmonellen
UT-284	Hühnerauge
UT-285	Manische Depression
UT-286	offene Beine
UT-287	Hautwucherungen Alterswarzen
UT-288	Gesichtszuckungen
UT-289	strukturierte Ordnung schaffen
UT-290	Frozen Shoulder
UT-291	Industriezucker Folgen auflösen
UT-292	Neurodermitis
UT-293	Tick- / Tourette-Syndrom
UT-294	Rauchentwöhnung
UT-295	Stoffwechsel optimal
UT-296	Schnarchen auflösen
UT-297	Talente erkennen u. leben
UT-298	Hauteinblutungen
UT-299	Sattelgelenksarthrose
UT-300	Karies
UT-301	Lupus
UT-302	Nervengewebe Heilung
UT-303	RS-Virus
UT-304	Annamaya Kosha
UT-305	Pranamaya Kosha
UT-306	Manomaya Kosha
UT-307	Vijnanamaya Kosha
UT-308	Anandamaya Kosha
UT-309	Kosha Transmitter-Set 5 Stück UT-304 bis UT-308
UT-310	Selbstliebe
UT-311	Insekten in Nahrung
UT-312	Unverträglichkeit tierisches Eiweiß
UT-313	Unverträglichkeit tierische Fette
UT-314	Fettablagerungen im Darm lösen

UT-315	Regeneration des Körperteils auf das ich mich konzentriere/visualisiere
UT-316	physisches Herz, harmonische Herstellung aller Funktionen
UT-317	Familietherapie
UT-318	ADHS
UT-319	Post-Vac-Syndrom
UT-320	Alzheimer-Demenz
UT-321	Wasserbett entstören
UT-322	neurodegenerative Erkrankungen
UT-323	Auflösung HAARP-Folgen
UT-324	Arsenausleitung
UT-325	Seelen-Vervollständigung
UT-326	Narbenentstörung
UT-327	Wechselwirkungen zw. Zähnen und Organen
UT-328	Becken-/Steißbeinprellung
UT-329	Persönlichkeit stabilisieren
UT-330	Altersflecken
UT-331	Schluckbeschwerden
UT-332	Krampfadern
UT-333	Heilung von Trennungsverletzungen
UT-334	Heuschnupfen
UT-335	Mückenabwehr
UT-336	Alpha-Chloralose
UT-337	gesamten Darmtrakt regenerieren
UT-338	Vegetatives Nervensystem
UT-339	Leukopenie
UT-340	Corona +++ UT-Online-Transmitter
UT-341	Impfung +++ UT-Online-Transmitter
UT-342	Lymphödem
UT-343	Fettleber
UT-345	Cholesterin optimal

UT-346	Löschen von Schäden durch Reiki und Geistheilung
UT-347	Schutz vor Astralwesen, Reptiloiden u. Dämonen
UT-348	Herzrhythmusstörung
UT-349	Schmerzkörper löschen
UT-350	Entgiftungs Störung
UT-351	Retroviren
UT-352	Nykturie
UT-353	Leaky Brain
UT-354	Strahlen Sensibilität auflösen
UT-355	alle DNA aktivieren
UT-356	Energiefrequenz im Körper steigern
UT-357	Mitochondrien stärken
UT-358	PFAS entstören / ausleiten
UT-359	Wohnraum entstören
UT-360	Neuromyelitis
UT-361	Bacillus coagulans
UT-362	Bacillus subtilis
UT-363	Bacillus clausii
UT-364	Bifidobakterien
UT-365	Laktobazillen
UT-366	Darmbakterien Transmitter-Set 5 Stück UT-361 bis UT-365
UT-367	HFKW ausleiten, entstören
UT-368	Monoatomisches Gold
UT-369	PEA vermehrt bilden
UT-370	Wärme im Körper erzeugen
UT-371	Spikes Proteine
UT-372	Ferritin harmonisieren
UT-373	Mundtrockenheit
UT-374	Salicylsäure Intoleranz
UT-375	Humusbildung
UT-376	Hirschgeweihbast
UT-377	Bindehautentzündung

UT-378	Arteriosklerose
UT-379	Großes Gefäßsystem reinigen
UT-380	Kapillarsystem reinigen
UT-381	gespeicherte Emotionen der Blase löschen
UT-382	gespeicherte Emotionen der Bauchspeicheldrüse löschen
UT-383	Magnesium optimal
UT-384	Kalium optimal
UT-385	Hämatoxilin
UT-386	Blasenentzündung
UT-387	Schwindel
UT-388	Schwedenkräuter
UT-389	Soleggio Frequenz 396 Hz
UT-390	Soleggio Frequenz 417 Hz
UT-391	Soleggio Frequenz 528 Hz
UT-392	Soleggio Frequenz 639 Hz
UT-393	Soleggio Frequenz 741 Hz
UT-394	Soleggio Frequenz 852 Hz
UT-395	Frequenz 888 Hz
UT-396	Frequenz 963Hz
UT-397	Frequenz 1122 Hz
UT-398	Nicotinamid-Mononukleotid
UT-399	Resveratrol
UT-400	Metformin
UT-401	Verjüngungsset 3 Stück UT-398 + UT-399 + UT-400
UT-402	Frequenz Transmitter-Set 6 Stück UT-389 bis UT-394
UT-403	Selen
UT-404	göttliche Gerechtigkeit
UT-405	ADS
UT-406	Mikrobiom optimal
UT-407	alte Transmitter regenerieren
UT-408	Ablösung der Ahnenlinie
UT-409	Aufladung mit Shambala-Energie

UT-410	Darmbakterien Vorbeugung
UT-411	CDL Chlordioxid
UT-412	Artemisia annua
UT-413	DMSO
UT-414	Epilepsie
UT-415	Augendruck optimal
UT-416	Polypen
UT-418	Löschen Empfindlichkeit für tech. Frequenzen
UT-419	Blutungen stillen
UT-420	Auflösen gutartiger Tumor
UT-421	Erdmagnetfeld ausgleichen
UT-422	Chlamydien
UT-423	Novovirus
UT-424	Übergang geimpfte Verstorbene
UT-425	Ablösung vom kollektiven Feld
UT-426	Bluttransfusion neutralisieren
UT-427	Genetische Krankheiten der Eltern löschen
UT-428	Schwermetalle ausleiten
UT-429	Leukämie
UT-430	Autoreifen Abrieb entstören/ausleiten
UT-431	6PPD-Chinon entstören/ausleiten
UT-432	Element Feuer
UT-433	Element Holz
UT-434	Element Wasser
UT-435	Element Metall
UT-436	Element Erde
UT-437	5 Elemente Transmitter-Set Feuer, Holz, Wasser, Metall und Erde UT-432 bis UT-436
UT-438	Meerwasser
UT-439	Gelübde, Eide, Versprechen löschen
UT-440	Reise-/ Seekrankheit
UT-441	Grauer Star

UT-442	Grüner Star
UT-443	Lithium
UT-444	Hornhautverkrümmung
UT-445	150 MHz Tesla Heilschwingung
UT-446	Kieferostitis RANTES
UT-447	Schlagadern Arterien
UT-448	Störfrequenzen von Personen abschirmen
UT-449	Parodontose
UT-450	Makuladegeneration
UT-451	Bartonellen
UT-452	Lebenskraft der Wildkräuter
UT-453	Myalgische Enzephalomyelitis
UT-454	Toxoplasma gondii
UT-455	Babesiose
UT-456	Fuchsbandwurm
UT-457	Clostridien
UT-458	Heilkraft des Sonnenlichts
UT-459	Muttermal
UT-460	Morbus Bechterew
UT-461	Sehschärfe optimal
UT-462	Waschzwang
UT-463	Entkoppelung von KIM
UT-464	Bakteriophagen
UT-465	Frequenz 65 Hertz
UT-466	Bilharziose
UT-467	Malaria
UT-468	Skabies (Krätze)
UT-469	Aneurysma
UT-470	Verklebungen im Gewebe
UT-471	Hepatitis
UT-472	Knochenbruch heilen
UT-473	Vitalpilz-Chaga
UT-474	Laktose Intoleranz
UT-475	ALS Amyotrophe Lateralsklerose
UT-476	Brain Fog / Gehirnebel

UT-477	Blutvergiftung
UT-478	Göttliche Ordnung im Körper herstellen
UT-479	Niesattacken
UT-480	Rauchvergiftung
UT-481	Zahnbehandlung vorher/nachher
UT-482	Salmonellen
UT-483	Legionellen
UT-484	Osteoporose
UT-485	Cytomegalie
UT-486	Gebärmuttersenkung
UT-487	Erzengel Metatron
UT-488	Systemlücken in Aura/ Energiekörper schließen
UT-489	Morbus Dupuytren
UT-490	Ich lasse mich führen von meinem Engel
UT-491	PEFAS - Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen AGE
UT-492	alle Kunststoffe ausleiten
UT-493	Pollenallergie
UT-494	Hautpilz
UT-495	Verbittertes Herz lösen
UT-496	Blauzungkrankheit
UT-497	Flöhe
UT-498	Wanzen
UT-499	Schutz für Unterwegs
UT-504	Grasmilben
UT-505	Sa-m RNA (ARCT-154)
UT-506	Erwachen
UT-507	Antinährstoffe aus pflanzlicher Nahrung neutralisieren
UT-508	Salicylat-Intoleranz
UT-509	Amöben
UT-510	Heilungsblockaden auf allen Ebenen löschen
UT-511	DHEH Dehydroepiandrosteron

UT-512	Salzsole
UT-513	Sonnenwinde
UT-514	Andrenales fatigue
UT-515	Sarsaparilla
UT-516	Nebennieren Aktivierung
UT-517	Ginkgo
UT-518	Intra & interzelluläre Befreiung
UT-519	Intra & interzelluläre Reinigung
UT-520	Intra & interzelluläre Neuordnung
UT-521	Reflux / stiller Reflux
UT-522	Tennisarm
UT-523	Clostridium botulinum und deren toxinen
UT-524	Vibrio cholerae und deren Toxine (Cholera)
UT-525	Pseudomonas aeruginosa
UT-526	Mykoplasmen
UT-527	Influenzaviren
UT-528	Schweißdrüsenüberproduktion
UT-529	Karpaltunnelsyndrom
UT-530	PSP (progressive supranukleäre Paralyse) UT Transmitter
UT-531	Endometriose
UT-532	Mobbing
UT-533	Wachstum der Kristallzellen
UT-534	Staphylococcus aureus
UT-535	Strophantin
UT-536	Weihrauch
UT-537	Proteus Bakterien
UT-538	Hautkrebs
UT-539	Entstörung von energetisch belasteten Gegenständen
UT-540	Morbus Menière
UT-541	Negative karmische Verträge und Pakte löschen

UT-542	Negative gesp. Info. im Emotionalkörper, im Unterbewusstsein und im Energiefeld löschen
UT-543	Antriebslosigkeit
UT-544	Libidoverlust
UT-545	Innere Grenzen erweitern
UT-546	Graue Haare
UT-547	Eichenprozessionsspinner
UT-548	Corallopyronin A
UT-549	Insektenschutz für Pferde
UT-550	Boa constrictor (Abgottschlange)
UT-551	Bothrops alternatus (Halbmond-Lanzenotter)
UT-552	Bothrops atrox (gewöhnliche Lanzenotter)
UT-553	Bothrops lanceolatus (Martinique-Lanzenotter)
UT-554	Bothrops jararacussu (Jaracussu-Lanzenotter)
UT-555	Bungarus fasciatus (gebänderter Krait)
UT-556	Cenchris contortrix (Breitband-Kupferkopf)
UT-557	Cerastes cerastes (Wüsten-Hornviper)
UT-558	Clotho arietans (Puffotter)
UT-559	Crotalus cascavella (Schauerkloperschlange)
UT-560	Crotalus horridus (Wald-Klapperschlange)
UT-561	Dendroaspis polylepis (schwarze Mamba)
UT-562	Echis carinatus (Sandrasselotter)
UT-563	Elaps corallinus (Korallenotter)
UT-564	Hydrophis cyanocinctus (Streifenruderschlange)
UT-565	Lachesis muta (Buschmeister)
UT-566	Naja (Kobra)

UT-567	Oxyuranus scutellatus (östlicher Taipan)
UT-568	Python regina (Königspython)
UT-569	Toxicophis pugnax (Moccasin-schlange)
UT-570	Vipera aspis (Aspispiper)
UT-571	Vipera berus (Kreuzotter)
UT-572	FORL bei Katzen
UT-573	Kortisol-Aktivierung
UT-574	Huaier Heilpilz
UT-575	Polyneuropathie
UT-576	Blutgefäße reinigen und regenerieren
UT-577	Alle geistigen Implantate beseitigen
UT-578	Alle Elementale im Energiekörper beseitigen
UT-579	Alle negativen geistigen Portale im Körper schließen
UT-580	Alle belastenden Partikel und Mikrostrukturen ausleiten
UT-581	Alle Störungen technischer Geräte beseitigen / ausleiten
UT-582	Drachenblut
UT-583	Globale KI Belastung entfernen und abschirmen
UT-584	Trichomonaden
UT-585	Mouches volantes
UT-586	Kratom
UT-587	Walnussfruchtfliege
UT-588	Methylenblau
UT-589	Bengalrosa
UT-590	Folsäure
UT-591	Zunderschwamm
UT-592	Chorioretinopathia centralis serosa
UT-593	Vitamin D3
UT-594	Kollagen

UT-595	Nukleotide
UT-596	Bor
UT-597	Streptococcinum
UT-598	Lourdeswasser
UT-599	Endokarditis
UT-600	Engelwurz Angelica archangelica
UT-601	Fliegenpilz Amanita muscaria
UT-602	Rhodiola Rosea
UT-603	Ererbte emotionale Muster auflösen
UT-604	Kontrollzwang auflösen
UT-605	Mandelsteine auflösen
UT-606	Tesla Frequenz 369 Hz
UT-607	Frequenz 285 Hz
UT-608	Solfeggio Frequenz
UT-609	Basaliome beseitigen
UT-610	Leukämie
UT-611	Brucelose
UT-612	Den Einfluss von Sonnenstürmen harmonisieren
UT-613	Fremd-DNA ausleiten
UT-614	Blockaden im Kreuzbein lösen
UT-615	Sämtliche negative emotionalen Programmierungen und Codes beseitigen
UT-616	Eiweißverlustsyndrom
UT-617	Sämtliche synthetisch modulierte Erreger ausleiten
UT-618	Schutz vor selbstreplizierender Impfung
UT-619	Colostrum
UT-620	Nano-Bots deaktivieren
UT-621	Zombiheilung
UT-622	Negative Einflüsse nach Hypnosebehandlung beseitigen
UT-623	Altershirnwasser beseitigen
UT-624	Lewy-Körper-Demenz

UT-625	Trennung vom eigenen Ursprung beseitigen
UT-626	Sklerodermie
UT-627	Traumabänder zu anderen Menschen lösen
UT-628	Shilajit
UT-629	Clostridium botulinum und deren Toxine ausleiten
UT-630	Sämtliche Schimmelpilze und deren Toxine ausleiten
UT-631	Brennnessel
UT-632	Ashwagandha
UT-633	Gülle
UT-634	Grünland - Weide optimal
UT-635	Nattokinase
UT-636	Astaxanthin
UT-637	Cistus incanus
UT-638	Moringa
UT-639	MSM
UT-640	Legasthenie
UT-641	Gedankenkarussell stoppen
UT-642	Isoflavone
UT-643	Frequenz 999
UT-644	Schwarzkümmelöl
UT-645	Tetanus
UT-646	Gonococcen
UT-647	Syphilis
UT-648	Spidroin
UT-649	Kreatin
UT-650	Omega 3 Fettsäure
UT-651	Lebenskraft
UT-652	Ischiasnerv
UT-653	Sinusknoten
UT-654	D-Mannose
UT-655	Agioödem
UT-656	Jiaogluan

UT-657	Lungenfibrose
UT-658	Alle Milben bei Mensch und Tier
UT-659	Lichtkörper versiegeln
UT-660	Schuppenflechte
UT-661	Neuritis vestibularis
UT-662	Diverdicitis
UT-663	Cluster Kopfschmerzen
UT-664	Gicht
UT-665	Rickettsien
UT-667	Zellhomöostase
UT-668	Giardia lamblia
UT-669	Akkermansia muciniphila
UT-670	COPD
UT-671	Lebensmittelunverträglichkeit bei Hunden
UT-672	Asperger-Syndrom
UT-673	Zwerchfellbruch Bauchfellbruch
UT-674	Ivermectin
UT-675	Vitamin K1
UT-676	Schäden bei Mensch/Tier im Energiesystem beseitigen
UT-677	Nikotin
UT-678	Aufschieberitis
UT-679	Gastritis
UT-680	Zwölffingerdarmentzündung
UT-681	Nikotinsucht entkoppeln
UT-682	Alkoholsucht entkoppeln
UT-683	Medikamenten-/ Drogensucht entkoppeln
UT-684	Computerspiele, Soziale Netzwerke entkoppeln
UT-685	Glücksspiel / Kaufsucht entkoppeln
UT-686	Sexsucht entkoppeln
UT-687	Sucht nach Süßem entkoppeln
UT-688	Anaphylaktischer Schock
UT-689	Adenovirus

UT-690	Gleichgewichtsstörungen, unsicherer Gang
UT-691	Krankheitsgeister beseitigen
UT-692	Sämtliche Flüche neutralisieren
UT-693	Freude an der Bewegung
UT-694	Vogelfutter optimieren
UT-695	Perfektionszwang entkoppeln – Wabi Sabi
UT-696	Süßwasservergiftung
UT-697	Auflösung selbstorganisierender Nanotechnologie im Blut
UT-698	Auflösung von Muskelkrämpfen
UT-699	Halswirbelsäule optimal
UT-700	Moldavit
UT-701	Mitochondrien Biogenese
UT-702	Spermaqualität optimal
UT-703	Eizellenqualität optimal
UT-704	Bandscheibenvorfall
UT-705	Meniskus optimal
UT-706	Nitrodi Wasser
UT-707	Orthostatische Hypotonie
UT-708	Baker Zyste
UT-709	Katze Nierenprobleme
UT-710	Verlorener Zwilling
UT-711	Phantomschmerzen
UT-712	Shatavari
UT-713	Informationsübertragung im Körper optimal
UT-714	Negative Gedankenkonstrukte beseitigen
UT-900	Silybum spag. Mariendistel
UT-901	Solidago spag. Goldrute
UT-902	Urtica-Arsenicum spag. Brennesel + Arsenicum
UT-903	Thuja-Lachesis spag. Lebensbaum-Buschmeisterschlange
UT-904	Salix spag. Weide

UT-905	Hedera helix spag. Efeu
UT-906	Vincetoxicum hirsutaria spag. Weiße Schwalbenwurz
UT-907	Arctium lappa spag. Große Klette
UT-908	Cynara scolymus spag. Artischo- cke
UT-909	Galium odoratum spag. Wald- meister
UT-910	Amygdala amara spag. Bitter- mandel
UTP-10	Urteilchen Potenz-Transmitter Urtinktur D
UTP-11	Urteilchen Potenz-Transmitter D3
UTP-12	Urteilchen Potenz-Transmitter D4
UTP-13	Urteilchen Potenz-Transmitter D6
UTP-14	Urteilchen Potenz-Transmitter D12
UTP-15	Urteilchen Potenz-Transmitter D30
UTP-16	Urteilchen Potenz-Transmitter D100
UTP-17	Urteilchen Potenz-Transmitter D1000
UTP-20	Urteilchen Potenz-Transmitter C6
UTP-21	Urteilchen Potenz-Transmitter C12

UTP-22	Urteilchen Potenz-Transmitter C30
UTP-23	Urteilchen Potenz-Transmitter C200
UTP-24	Urteilchen Potenz-Transmitter C1000
UTP-25	Urteilchen Potenz-Transmitter C10.000
UTP-26	Urteilchen Potenz-Transmitter C50.000
UTP-30	Urteilchen Potenz-Transmitter LM1
UTP-31	Urteilchen Potenz-Transmitter LM3
UTP-32	Urteilchen Potenz-Transmitter LM6
UTP-33	Urteilchen Potenz-Transmitter LM12
UTP-34	Urteilchen Potenz-Transmitter LM30
UTP-35	Urteilchen Potenz-Transmitter LM200
UTP-36	Urteilchen Potenz-Transmitter LM300
UTP-37	Urteilchen Potenz-Transmitter LM500
UTP-38	Urteilchen Potenz-Transmitter LM1000

Eine Anschaffung für's Leben der Urteilchen®-Strahler

Der Urteilchen-Strahler arbeitet mit der Energie aus der 7. Dimension, die reine Liebes- oder Christusenergie ist. Mittlerweile dient er schon vielen Menschen als wichtigstes Hilfsmittel der heutigen Zeit und ständiger Begleiter.

Der Urteilchen-Strahler besteht aus einem vergoldeten Messingrohr mit einem Durchmesser von 2 cm und einer Länge von ca. 16 cm. Das Set enthält ein Stativ zum Aufstellen und Positionieren des Urteilchen-Strahlers, ein Kabel und eine vergoldete Wabe.



Der Starke Urteilchen® Haussegen



Jetzt neu:
Feeder für den starken Haussegen!
Wöchentliche Updates – flexibel in
einer Welt im Wandel.

